

Allgemeine bauaufsichtliche Zulassung

Zulassungsstelle für Bauprodukte und Bauarten

Bautechnisches Prüfamt

Eine vom Bund und den Ländern
gemeinsam getragene Anstalt des öffentlichen Rechts

Mitglied der EOTA und der UEAtc

Datum:

09.12.2010

Geschäftszeichen:

I 33-1.8.1-63/10

Zulassungsnummer:

Z-8.1-29.1

Geltungsdauer bis:

31. Dezember 2015

Antragsteller:

ALTRAD plettac assco GmbH

plettac Platz 1

58840 Plettenberg

Zulassungsgegenstand:

Gerüstsystem "Fassadengerüst plettac SL 70-Alu"

Der oben genannte Zulassungsgegenstand wird hiermit allgemein bauaufsichtlich zugelassen.
Diese allgemeine bauaufsichtliche Zulassung umfasst 14 Seiten sowie Anlage A (Seiten 1 bis 110)
und Anlage B (Seiten 1 bis 54).

Diese allgemeine bauaufsichtliche Zulassung ersetzt die allgemeine bauaufsichtliche Zulassung
Nr. Z-8.1-29.1 vom 17. Februar 2005, geändert durch Bescheid vom 16. November 2009. Der
Gegenstand ist erstmals am 13. Dezember 1985 allgemein bauaufsichtlich zugelassen worden.



DIBt

I ALLGEMEINE BESTIMMUNGEN

- 1 Mit der allgemeinen bauaufsichtlichen Zulassung ist die Verwendbarkeit bzw. Anwendbarkeit des Zulassungsgegenstandes im Sinne der Landesbauordnungen nachgewiesen.
- 2 Sofern in der allgemeinen bauaufsichtlichen Zulassung Anforderungen an die besondere Sachkunde und Erfahrung der mit der Herstellung von Bauprodukten und Bauarten betrauten Personen nach den § 17 Abs. 5 Musterbauordnung entsprechenden Länderregelungen gestellt werden, ist zu beachten, dass diese Sachkunde und Erfahrung auch durch gleichwertige Nachweise anderer Mitgliedstaaten der Europäischen Union belegt werden kann. Dies gilt ggf. auch für im Rahmen des Abkommens über den Europäischen Wirtschaftsraum (EWR) oder anderer bilateraler Abkommen vorgelegte gleichwertige Nachweise.
- 3 Die allgemeine bauaufsichtliche Zulassung ersetzt nicht die für die Durchführung von Bauvorhaben gesetzlich vorgeschriebenen Genehmigungen, Zustimmungen und Bescheinigungen.
- 4 Die allgemeine bauaufsichtliche Zulassung wird unbeschadet der Rechte Dritter, insbesondere privater Schutzrechte, erteilt.
- 5 Hersteller und Vertreiber des Zulassungsgegenstandes haben, unbeschadet weiter gehender Regelungen in den "Besonderen Bestimmungen", dem Verwender bzw. Anwender des Zulassungsgegenstandes Kopien der allgemeinen bauaufsichtlichen Zulassung zur Verfügung zu stellen und darauf hinzuweisen, dass die allgemeine bauaufsichtliche Zulassung an der Verwendungsstelle vorliegen muss. Auf Anforderung sind den beteiligten Behörden Kopien der allgemeinen bauaufsichtlichen Zulassung zur Verfügung zu stellen.
- 6 Die allgemeine bauaufsichtliche Zulassung darf nur vollständig vervielfältigt werden. Eine auszugsweise Veröffentlichung bedarf der Zustimmung des Deutschen Instituts für Bautechnik. Texte und Zeichnungen von Werbeschriften dürfen der allgemeinen bauaufsichtlichen Zulassung nicht widersprechen. Übersetzungen der allgemeinen bauaufsichtlichen Zulassung müssen den Hinweis "Vom Deutschen Institut für Bautechnik nicht geprüfte Übersetzung der deutschen Originalfassung" enthalten.
- 7 Die allgemeine bauaufsichtliche Zulassung wird widerruflich erteilt. Die Bestimmungen der allgemeinen bauaufsichtlichen Zulassung können nachträglich ergänzt und geändert werden, insbesondere, wenn neue technische Erkenntnisse dies erfordern.



II BESONDERE BESTIMMUNGEN

1 Zulassungsgegenstand und Anwendungsbereich

Bei den zugelassenen Bauprodukten handelt es sich um vorgefertigte Gerüstbauteile des Gerüstsystems "Fassadengerüst plettac SL 70-Alu".

Die Zulassung gilt für die Herstellung von Bauteilen des Gerüstsystems, sofern nicht angegeben ist, dass die Herstellung der Bauteile in der allgemeinen bauaufsichtlichen Zulassung Z-8.1-29 geregelt ist oder dass die Bauteile nicht mehr hergestellt werden, also nur zur weiteren Verwendung zugelassen sind. Ferner gilt die Zulassung für die Verwendung des Gerüstsystems als Arbeitsgerüst gemäß Definition DIN EN 12811-1:2004-03 in Verbindung mit der "Anwendungsrichtlinie für Arbeitsgerüste nach DIN EN 12811-1"¹ sowie als Fang- und Dachfanggerüst nach DIN 4420-1:2004-03.

Die Haupttragkonstruktion besteht aus Aluminium-Vertikalrahmen $b = 0,74 \text{ m}$, Belägen $l \leq 3,0 \text{ m}$ (im Überbrückungsfeld $4,0 \text{ m}$) sowie aus Vertikaldiagonalen in der äußeren vertikalen Ebene.

Für die Verwendung der Gerüstbauteile in Fassadengerüsten ist eine Regelausführung beschrieben, für die der Standsicherheitsnachweis erbracht ist. Davon abweichende Ausführungen bedürfen eines gesonderten Nachweises; die dafür anzusetzenden Kennwerte sind in dieser allgemeinen bauaufsichtlichen Zulassung genannt.

Die Regelausführung gilt für Fassadengerüste mit Aufbauhöhen bis 24 m über Gelände zuzüglich der Spindelauszuglänge. Das Gerüstsystem darf in der Regelausführung mit Feldweiten $l \leq 3,0 \text{ m}$ für Arbeitsgerüste der Lastklassen ≤ 3 nach DIN EN 12811-1:2004-03 sowie als Fang- und Dachfanggerüst mit einer Fanglage der Klasse FL1 und als Dachfanggerüst mit Schutzwänden der Klasse SWD 1 nach DIN 4420-1:2004-03 verwendet werden.

2 Bestimmungen für die Gerüstbauteile

2.1 Eigenschaften

2.1.1 Allgemeines

Die in Tabelle 1 zusammengestellten Bauteile dieses Gerüstsystems müssen den Angaben der Anlage A entsprechen.

Für die Herstellung der Gerüstbauteile nach Tabelle 1 sind die Bestimmungen der Abschnitte 2.1.2 bis 2.1.5, 2.2 und 2.3 maßgebend, sofern nicht in der Tabelle 1 angegeben ist, dass die Herstellung der Bauteile in der allgemeinen bauaufsichtlichen Zulassung Z-8.1-29 geregelt ist oder dass die Bauteile nur zur weiteren Verwendung zugelassen sind, also nicht mehr hergestellt werden.

Tabelle 1: Gerüstbauteile für die Verwendung im Gerüstsystem "Fassadengerüst plettac SL 70-Alu"

Bezeichnung	Anlage A, Seite	Regelungen für die Herstellung, Kennzeichnung und den Übereinstimmungsnachweis
Alu-Vertikalrahmen	1	---
Alu-Vertikalrahmen (alte Ausführung)	3	nur zur Verwendung



¹

siehe DIBt-Mitteilungen Heft 2/2006, Seite 61 ff

Tabelle 1: (Fortsetzung)

Bezeichnung	Anlage A, Seite	Regelungen für die Herstellung, Kennzeichnung und den Übereinstimmungsnachweis
Stahl-Vertikalrahmen, t = 3.2 mm	4	geregelt in Z-8.1-29
Stahl-Vertikalrahmen, t = 2.7 mm	6	
Fußspindel, starr	8	
Fußspindel, schwenkbar	9	
Fußspindeln (alte Ausführungen)	10	nur zur Verwendung
Fußplatte	11	geregelt in Z-8.1-29
Fußplatte (alte Ausführung)	12	nur zur Verwendung
Vertikaldiagonale	13	geregelt in Z-8.1-29
untere Diagonalfestigung	14	
Vollholzbelag 32 (visuell sortiert)	15	
Vollholzbelag 32 (maschinensortiert)	16	
Vollholzbelag 32, d = 44 mm	17	geregelt in Z-8.1-29
Vollholzbelag 32, d = 45 mm (alte Ausf.)	18	
Vollholzbelag 32, d = 48 mm (alte Ausf.)	19	nur zur Verwendung
Alu-Belag 32	21	geregelt in Z-8.1-29
Alu-Belag 32 (alte Ausführung)	22	nur zur Verwendung
Alu-Belag 32, L = 4.00 m	23	---
Alu-Boden plus	24	geregelt in Z-8.1-29
Alu-Belag 64 (nur zur Verwendung)	26	nur zur Verwendung
Alu-Tafel mit Alu-Belag	27	geregelt in Z-8.1-29
Alu-Tafel mit Sperrholzbelag	28	
Alu-Tafel mit Sperrholzbelag (alte Ausf.)	29	nur zur Verwendung
Gerüsthalter, Gerüsthalter mit Gabel	30	geregelt in Z-8.1-29
Gerüsthalter (alte Ausführungen)	31	nur zur Verwendung
Geländerholm (Rückengeländer) 0.74 bis 3.00 m	32	geregelt in Z-8.1-29
Geländerholm (Rückengeländer) 4.00 m	32	---
Geländerholm (alte Ausführung)	33	nur zur Verwendung
Geländerrahmen (Doppelgeländer)	34	geregelt in Z-8.1-29
Doppelgeländer (alte Ausführung)	35	nur zur Verwendung
Geländerpfosten einfach	36	geregelt in Z-8.1-29
Geländerpfosten (Geländerpfostenstütze)	37	
Stirnseiten-Doppelgeländer 41	38	
Stirnseiten-Geländerholm, Stirnseiten-Doppelgeländer	39	
Stirnseiten-Geländer (alte Ausführungen)	40	nur zur Verwendung
Stirnseiten-Geländerrahmen (Seitengeländerrahmen)	41	geregelt in Z-8.1-29
obere Belagsicherungen	42	nur zur Verwendung



Tabelle 1: (Fortsetzung)

Bezeichnung	Anlage A, Seite	Bemerkungen
oberer Seitenschutz (alte Ausführungen)	43	nur zur Verwendung
Holz-Bordbrett 0.74 bis 3.00 m	44	---
Holz-Bordbrett 4.00 m	44	geregelt in Z-8.1-29
Holz-Bordbrett (alte Ausführungen)	45	nur zur Verwendung
Stirnseiten-Bordbrett	46	geregelt in Z-8.1-29
Stirnseiten-Bordbrett (alte Ausführungen)	47	nur zur Verwendung
Schutzwand (Schutzgitter)	48	geregelt in Z-8.1-29
Schutzwandpfosten (Schutzgitterstütze)	49	
Schutzwandpfosten (alte Ausführung)	50	nur zur Verwendung
Verbreiterungskonsole 32	51	geregelt in Z-8.1-29
Verbreiterungskonsolen 32 (alte Ausf.)	52	nur zur Verwendung
Verbreiterungskonsole 74 (Ausl. 74x50)	53	geregelt in Z-8.1-29
Verbreiterungskonsole 74 (alte Ausf.)	54	nur zur Verwendung
Übergangsboden für Konsole 74	55	geregelt in Z-8.1-29
Schutzdachaufsatz mit Belagsicherung	56	geregelt in Z-8.1-29
Schutzdachkonsole, Belagsicherung (alte Ausführung)	57	nur zur Verwendung
Übergangsboden für Schutzdach (alte Ausführung)	58	
Dachfangrahmen Alu	59	---
Dachfangrahmen Stahl	60	geregelt in Z-8.1-29
Querdiagonale für Vertikalrahmen	61	
Alu-Durchstiegstafel mit Alu-Belag	62	
Alu-Durchstiegstafel mit Sperrholz-Belag	67	nur zur Verwendung
Alu-Durchstiegstafel mit Sperrholz-Belag (alte Ausf.)	72	
Durchgangsrahmen 70/70 einteilig	73	geregelt in Z-8.1-29
Durchgangsrahmen 70/110 einteilig	74	
Gitterträger für Durchgang 70/110	75	
Vertikalstiel für Durchgang 70/110	76	
Horizontalriegel für Durchgang 70/110	77	
Vertikaldiagonale für Durchgang 70/110	78	
Konsole 40 für Durchgang 70/110	79	
Überbrückungsträger 400, 500, 600	80	
Überbrückungsträger (alte Ausführung)	81	nur zur Verwendung
Alu-Gitterträger 420, 520, 620	82	---
Alu-Gitterträger 320, 770, 820	83	geregelt in Z-8.1-29
Stahl-Gitterträger 420, 520, 620	84	
Stahl-Gitterträger 320, 770, 820	85	
Rohrverbinder für Gitterträger	86	
Traverse für Zwischenstandhöhen	87	



Tabelle 1: (Fortsetzung)

Bezeichnung	Anlage A, Seite	Bemerkungen
Traverse für Zwischenstandhöhen (alte Ausführung)	88	nur zur Verwendung
Podesttraverse	89	geregelt in Z-8.1-29
Belagsicherung für Traversen	90	
Fußtraverse SL70	91	
Alu-Treppe 250	92	
Alu-Treppe 300	93	
Alu-Treppe, Kopfstück	94	
Alu-Treppe, Profile	95	
Alu-Spaltabdeckung	96	
Alu-Treppe, Außengeländer	97	
Alu-Treppe, Innengeländer	98	
Alu-Treppe, Austrittsgeländer	99	
Nischenkonsolen	100	
HK 48 mit langem Mittelstück	101	
Kupplung mit Kippstift	102	
Distanzkupplungen 11 und 16	103	
Verankerungskupplung	104	
Fallstecker	105	
MSG, verriegelbarer Pfosten	106	
MSG, teleskopierbarer Holm	107	
MSG, Holm mit Haarnadeln	108	
MSG, Stirnseiten-Rahmen	109	

2.1.2 Metalle

Die Werkstoffe müssen den technischen Regeln nach Tabelle 2 entsprechen, ihre Eigenschaften sind durch Prüfbescheinigungen entsprechend den Angaben in Tabelle 2 zu bestätigen. Die Prüfbescheinigungen für die Aluminiumlegierungen müssen mindestens Angaben zur chemischen Zusammensetzung, Zugfestigkeit R_m , Dehngrenze $R_{p0,2}$ sowie zur Dehnung A bzw. $A_{50\text{ mm}}$ beinhalten.

2.1.3 Vollholz

Das Vollholz muss entsprechend den Angaben der Anlage A mindestens der Sortierklasse S 10 nach DIN 4074-1:2003-06 entsprechen.

2.1.4 Polyamid

Für die Polyamidkopfstücke der Alu-Beläge 4 m gelten die Angaben der allgemeinen bauaufsichtlichen Zulassung Z-8.1-29.

2.1.5 Korrosionsschutz

Es gelten die Bestimmungen gemäß DIN 18800-7:2008-11



Tabelle 2: Technische Regeln und Prüfbescheinigungen für die metallischen Werkstoffe der Gerüstbauteile

Werkstoff	Werkstoffnummer	Kurzname	technische Regel	Prüfbescheinigung nach DIN EN 10204: 2005-01
Baustahl	1.0039	S235JRH	DIN EN 10219-1: 2006-07	2.2
	1.0038	S235JR	DIN EN 10025-2: 2005-04	
Aluminium- legierung	EN AW-6060 T66	EN AW- AlMgSi	DIN EN 755-2: 2008-06	3.1
	EN AW-6082 T5	EN AW- AlSi1MgMn		
	EN AW-6082 T6			

2.2 Herstellung und Kennzeichnung

2.2.1 Herstellung

Betriebe, die geschweißte Gerüstbauteile nach dieser Zulassung herstellen, müssen nachgewiesen haben, dass sie hierfür geeignet sind.

Dieser Nachweis gilt als erbracht, wenn für den Schweißbetrieb eine Bescheinigung mindestens über die Klasse B nach DIN V 4113-3:2003-11 entsprechend den Anforderungen zur Fertigung von Schweißverbindungen nach dieser Zulassung vorliegt.

2.2.2 Kennzeichnung

Die Lieferscheine der Gerüstbauteile, deren Herstellung in dieser allgemeinen bauaufsichtlichen Zulassung geregelt ist, sind nach den Übereinstimmungszeichen-Verordnungen der Länder zu kennzeichnen.

Zusätzlich sind die Gerüstbauteile leicht erkennbar und dauerhaft mit

- dem Großbuchstaben "Ü",
- der verkürzten Zulassungsnummer "29.1",
- dem Kennzeichen des jeweiligen Herstellers und
- den letzten zwei Ziffern der Jahreszahl der Herstellung

zu kennzeichnen.

Alternativ darf die codierte Form der Kennzeichnung nach Anlage A, Seite 110 verwendet werden.

Die Kennzeichnung darf nur erfolgen, wenn die Voraussetzungen nach Abschnitt 2.3 erfüllt sind.

2.3 Übereinstimmungsnachweis

2.3.1 Allgemeines

Die Bestätigung der Übereinstimmung der Gerüstbauteile nach Tabelle 1, deren Herstellung in dieser allgemeinen bauaufsichtlichen Zulassung geregelt ist, mit den Bestimmungen dieser allgemeinen bauaufsichtlichen Zulassung muss für jedes Herstellwerk mit einem Übereinstimmungszertifikat auf der Grundlage einer werkseigenen Produktionskontrolle und einer regelmäßigen Fremdüberwachung einschließlich einer Produktprüfung der Einzel- und Gerüstbauteile nach Maßgabe der folgenden Bestimmungen erfolgen.



Für die Erteilung des Übereinstimmungszertifikats und die Fremdüberwachung einschließlich der dabei durchzuführenden Produktprüfungen hat der Hersteller der Gerüstbauteile nach Tabelle 1 eine hierfür anerkannte Zertifizierungsstelle sowie eine hierfür anerkannte Überwachungsstelle einschließlich Produktprüfung einzuschalten.

Die Erklärung, dass ein Übereinstimmungszertifikat erteilt ist, hat der Hersteller durch Kennzeichnung der Bauprodukte mit dem Übereinstimmungszeichen (Ü-Zeichen) unter Hinweis auf den Verwendungszweck abzugeben.

Dem Deutschen Institut für Bautechnik ist von der Zertifizierungsstelle eine Kopie des von ihr erteilten Übereinstimmungszertifikats zur Kenntnis zu geben.

2.3.2 Werkseigene Produktionskontrolle

In jedem Herstellwerk ist eine werkseigene Produktionskontrolle einzurichten und durchzuführen. Unter werkseigener Produktionskontrolle wird die vom Hersteller vorzunehmende kontinuierliche Überwachung der Produktion verstanden, mit der dieser sicherstellt, dass die von ihm hergestellten Einzel- und Gerüstbauteile den Bestimmungen dieser allgemeinen bauaufsichtlichen Zulassung entsprechen.

Die werkseigene Produktionskontrolle soll mindestens die im Folgenden aufgeführten Maßnahmen einschließen:

- Kontrolle und Prüfungen des Ausgangsmaterials:
 - Es ist zu kontrollieren, ob für die Werkstoffe Prüfbescheinigungen entsprechend Abschnitt 2.1.2 vorliegen und die bescheinigten Prüfergebnisse den Anforderungen entsprechen.
 - Bei mindestens 1‰ der jeweiligen Bauteile ist die Einhaltung der Maße und Toleranzen entsprechend den Angaben der Konstruktionszeichnungen zu kontrollieren.
- Kontrolle und Prüfungen, die an den Gerüstbauteilen durchzuführen sind:
 - Bei mindestens 1‰ der Gerüstbauteile sind die Einhaltung der Maße und Toleranzen und ggf. die Schweißnähte sowie der Korrosionsschutz entsprechend den Angaben der Konstruktionszeichnungen zu kontrollieren.
 - Bei Schablonenfertigung oder automatischer Fertigung der Gerüstbauteile sind die entsprechenden Schablonen- bzw. Maschineneinstellungen vor der ersten Inbetriebnahme zu überprüfen und zu dokumentieren.

Die Ergebnisse der werkseigenen Produktionskontrolle sind aufzuzeichnen und auszuwerten. Die Aufzeichnungen müssen mindestens folgende Angaben enthalten:

- Bezeichnung der Einzelteile bzw. Gerüstbauteile
- Art der Kontrolle
- Datum der Herstellung und der Prüfung der Einzelteile bzw. Gerüstbauteile
- Ergebnis der Kontrollen und Prüfungen und Vergleich mit den Anforderungen
- Unterschrift des für die werkseigene Produktionskontrolle Verantwortlichen.

Die Aufzeichnungen sind mindestens fünf Jahre aufzubewahren. Sie sind dem Deutschen Institut für Bautechnik und der zuständigen obersten Bauaufsichtsbehörde auf Verlangen vorzulegen.

Bei ungenügendem Prüfergebnis sind vom Hersteller unverzüglich die erforderlichen Maßnahmen zur Abstellung des Mangels zu treffen. Einzelteile bzw. Gerüstbauteile, die den Anforderungen nicht entsprechen, sind so zu handhaben, dass Verwechslungen mit übereinstimmenden ausgeschlossen werden. Nach Abstellung des Mangels ist - soweit technisch möglich und zum Nachweis der Mängelbeseitigung erforderlich - die betreffende Prüfung unverzüglich zu wiederholen.



2.3.3 Fremdüberwachung

In jedem Herstellwerk ist die werkseigene Produktionskontrolle durch eine Fremdüberwachung regelmäßig, mindestens alle fünf Jahre zu überprüfen. Im Rahmen der Fremdüberwachung ist eine Inspektion des Werkes und der werkseigenen Produktionskontrolle einschließlich einer Produktprüfung der Gerüstbauteile nach Tabelle 1 durchzuführen. Die Probennahme und Prüfungen obliegen jeweils der anerkannten Stelle.

Es sind mindestens folgende Prüfungen durchzuführen:

- Überprüfung der personellen und einrichtungsmäßigen Voraussetzungen zur ordnungsgemäßen Herstellung der Gerüstbauteile
- Überprüfung der werkseigenen Produktionskontrolle
- Stichprobenartige Kontrollen auf Übereinstimmung der Gerüstbauteile mit den Bestimmungen der Zulassung nach
 - Bauart, Form, Abmessung
 - Korrosionsschutz
 - Kennzeichnung
- Überprüfung des geforderten Schweißbeignungsnachweises

Die Gerüstbauteile sind der laufenden Produktion zu entnehmen.

Die Ergebnisse der Zertifizierung und Fremdüberwachung sind mindestens fünf Jahre aufzubewahren. Sie sind von der Zertifizierungsstelle bzw. der Überwachungsstelle dem Deutschen Institut für Bautechnik oder der zuständigen obersten Bauaufsichtsbehörde auf Verlangen vorzulegen.

3 Bestimmungen für Entwurf und Bemessung

3.1 Entwurf

3.1.1 Regelausführung

Ausführungen von Fassadengerüsten gelten als Regelausführung, wenn sie den Bestimmungen der Anlage B entsprechen.

3.1.2 Abweichungen von den Regelausführungen

Wenn das Gerüstsystem für Gerüste verwendet wird, die von der Regelausführung abweichen, müssen die Abweichungen nach Technischen Baubestimmungen und den Festlegungen dieser allgemeinen bauaufsichtlichen Zulassung im Einzelfall nachgewiesen werden.

Dabei dürfen auch andere Verankerungsraster und andere Netze als Gerüstbekleidungen verwendet werden. Die gegebenenfalls erhöhten Beanspruchungen (z. B. aus der Vergrößerung des Eigengewichts und der Windlasten oder aus erhöhten Verkehrslasten) sind in einem Gerüst bis in die Verankerungen und bis in die Aufstellenebene zu verfolgen. Ebenso ist der Einfluss von Bauaufzügen oder sonstigen Hebezeugen zu berücksichtigen, wenn diese nicht unabhängig vom Gerüst betrieben werden.

3.2 Bemessung

3.2.1 Allgemeines

Der Nachweis der Standsicherheit von Gerüsten, die unter Verwendung der Gerüstbauteile nach Abschnitt 4.3.1 erstellt werden und nicht der Regelausführung entsprechen, ist im Einzelfall oder durch eine statische Typenberechnung zu erbringen. Hierbei sind insbesondere DIN EN 12811-1:2004-03 in Verbindung mit der "Anwendungsrichtlinie für Arbeitsgerüste nach DIN EN 12811-1"², "Zulassungsgrundsätze für die Bemessung von Aluminiumbauteilen im Gerüstbau"², DIN 4420-1:2004-03 sowie die "Zulassungsgrundsätze für Arbeits- und Schutzgerüste - Anforderungen, Berechnungsannahmen, Versuche, Übereinstimmungsnachweis"² zu beachten.

² zu beziehen durch das Deutsche Institut für Bautechnik



3.2.2 Berechnungsannahmen

3.2.2.1 Vertikale Beanspruchbarkeit von Belägen

Die Beläge des Gerüstsystems "Fassadengerüst plettac SL 70-Alu" sind entsprechend Tabelle 3 für die Verkehrslasten der Lastklassen nach DIN EN 12811-1:2004-03, Tabelle 3 und für die Verwendung im Fang- und Dachfanggerüst, ausgenommen die Vollholzbeläge nach Anlage A, Seite 18, als Fanglage der Klasse FL1 mit Absturzhöhen bis zu 2 m nach DIN 4420-1:2004-03 (Klasse D nach DIN EN 12810-1:2004-03) nachgewiesen.

Tabelle 3: Zuordnung der Beläge zu den Lastklassen

Bezeichnung	Anlage A, Seite	Feldweite ℓ [m]	Verwendung in Lastklassen
Vollholzbelag 32	15, 16	$\leq 1,5$	≤ 6
		2,0	≤ 5
		2,5	≤ 4
		3,0	≤ 3
Vollholzbelag 32, d = 44 mm	17	$\leq 1,5$	≤ 6
		2,0	≤ 5
		2,5	≤ 4
Vollholzbelag 32 ^{*)} , d = 45 mm (alte Ausführung)	18	1,5	≤ 6
		2,0	≤ 4
		2,5	≤ 3
Vollholzbelag 32, d = 48 mm (alte Ausführung)	19	$\leq 1,5$	≤ 6
		2,0	≤ 5
		2,5	≤ 4
		3,0	≤ 3
Alu - Belag 32	21	1,5	≤ 6
		2,0	≤ 6
		2,5	≤ 5
		3,0	≤ 4
Alu – Belag 32 (alte Ausführung)	22	1,5	≤ 6
		2,0	≤ 6
		2,5	≤ 5
		3,0	≤ 4
Alu-Belag 32, $\ell = 4$ m	23	4,0	≤ 3
Alu-Boden plus	24	$\leq 2,0$	≤ 6
		2,5	≤ 5
		3,0	≤ 4

*) Einsatz im Fanggerüst nicht zulässig



Tabelle 3: (Fortsetzung)

Bezeichnung	Anlage A, Seite	Feldweite ℓ [m]	Verwendung in Lastklassen
Alu-Belag 64	26	$\leq 2,0$	≤ 6
		2,5	≤ 5
		3,0	≤ 3
Alu-Tafel mit Alu-Belag	27	2,5	≤ 4
		3,0	≤ 3
Alu-Tafel mit Sperrholzbelag	28	$\leq 3,0$	≤ 3
Alu-Tafel mit Sperrholzbelag (alte Ausführung)	29	$\leq 3,0$	≤ 3
Alu - Durchstiegtafel mit Alu - Belag	62	2,5	≤ 4
		3,0	≤ 3
Alu - Durchstiegtafel mit Sperrholz-Belag	67	$\leq 3,0$	≤ 3
Alu - Durchstiegtafel mit Sperrholz-Belag (alte Ausführung)	72	$\leq 3,0$	≤ 3

3.2.2.2 Elastische Stützung der Vertikalrahmenzüge

Nicht verankerte Knoten von Vertikalrahmenzügen dürfen in Rahmenebene (bei Fassadengerüsten rechtwinklig zur Fassade) durch die horizontalen Ebenen (Belagelemente) als elastisch gestützt angenommen werden, sofern die horizontal benachbarten Knoten verankert sind. Diese elastische Stützung darf durch die Annahme einer Wegfeder mit den in Tabelle 4 angegebenen Bemessungswerten berücksichtigt werden.

Tabelle 4: Bemessungswerte der horizontalen Wegfeder

Belag	Anlage A, Seite	Anzahl Beläge pro Gerüstfeld	Feldweite ℓ [m]	Lose $f_{o,L,d}$ [cm]	Steifigkeit $c_{L,d}$ [kN/cm]	$F_{R,L,d}$ [kN]
Vollholzbelag 32	15 bis 19	2	$\leq 2,5$	3,60	0,77	3,40
Alu - Belag 32	21, 22			1,50	0,25	1,64

3.2.2.3 Elastische Kopplung der Vertikalebene

Die innere und äußere Vertikalebene eines Gerüsts dürfen in Richtung dieser Ebenen (bei Fassadengerüsten parallel zur Fassade) durch die Beläge als elastisch aneinander gekoppelt angenommen werden. Diese elastische Kopplung darf durch die Annahme einer Kopplungsfeder mit den in Tabelle 5 angegebenen Bemessungswerten berücksichtigt werden.



Tabelle 5: Bemessungswerte der horizontalen Kopplungsfedern pro Gerüstfeld

Belag	Anlage A, Seite	Anzahl Beläge pro Gerüstfeld	Feldweite l [m]	Lose $f_{o ,d}$ [cm]	Steifigkeit $C_{ ,d}$ [kN/cm]	$F_{R ,d}$ [kN]
Vollholzbelag 32	15 bis 19	2	$\leq 2,5$	0,9	2,30	4,20
Alu - Belag 32	21, 22			0,7	1,24	2,55
Alu-Boden plus	24	1	$\leq 3,0$	0,9	2,30	4,20
Alu-Tafel mit Alu-Belag	27					
Alu-Tafel mit Sperrholzbelag	28					

3.2.2.4 Materialkennwerte

Für Bauteile aus Stahl S235 mit erhöhter Streckgrenze ($R_{eH} \geq 320 \text{ N/mm}^2$) - diese Bauteile sind in der Anlage A entsprechend bezeichnet - darf ein Bemessungswert der Streckgrenze von $f_{y,d} = 291 \text{ N/mm}^2$ der Berechnung zugrunde gelegt werden.

3.2.2.5 Schweißnähte

Beim Nachweis der Schweißnähte von Bauteilen aus Stahl S235JR mit erhöhter Streckgrenze ($R_{eH} \geq 320 \text{ N/mm}^2$) - diese Bauteile sind in der Anlage A entsprechend bezeichnet - ist für auf Druck/Biegedruck beanspruchte Stumpfnähte (Schweißnähte) eine Ausnutzung der erhöhten Streckgrenzen von $f_{y,d} = 291 \text{ N/mm}^2$ zulässig. Alle übrigen Schweißnähte sind mit den Streckgrenzen des Ausgangswerkstoffes der Bauteile nachzuweisen.

3.2.2.6 Querschnittswerte der Gerüstspindel

Die Ersatzquerschnittswerte für die Spannungsnachweise und Verformungsberechnungen nach DIN 4425:1990-11 (Anhang B von DIN EN 12811-1:2004-03) sind für die Gerüstspindeln (Fußspindeln) nach Anlage B, Seite 8 wie folgt anzunehmen:

$$\begin{aligned}
 A &= A_S = 3,09 \text{ cm}^2 \\
 I &= 3,60 \text{ cm}^4 \\
 W_{el} &= 2,42 \text{ cm}^3 \\
 W_{pl} &= 1,25 \cdot 2,42 = 3,03 \text{ cm}^3
 \end{aligned}$$

3.2.2.7 Kupplungen

Beim Nachweis der an verschiedenen Bauteilen angebrachten Halbkupplungen sind die Beanspruchbarkeiten und Steifigkeiten für Halbkupplungen der Kupplungsklasse B nach den "Zulassungsgrundsätzen für den Verwendbarkeitsnachweis von Halbkupplungen an Stahl- und Aluminiumrohren"² anzusetzen.

4 Bestimmungen für die Ausführung

4.1 Allgemeines

Ausführung und Überprüfung der Gerüste sind nicht Gegenstand dieser allgemeinen bauaufsichtlichen Zulassung.

Es ist darauf zu achten, dass Vertikalrahmen nur so eingebaut werden, dass die Geländerkipfstifte zur Belagfläche zeigen.



4.2 Beschaffenheit der Bauteile

Alle Bauteile müssen vor dem Einbau auf ihre einwandfreie Beschaffenheit überprüft werden; beschädigte Bauteile dürfen nicht verwendet werden.

Die Kippriegel an den Anschlüssen für die Diagonalen und Geländerholme müssen selbsttätig in die Verschlussstellung fallen.

4.3 Bauliche Durchbildung

4.3.1 Bauteile

Für Gerüste nach dieser Zulassung sind die in Tabelle 1 genannten Bauteile zu verwenden. Es dürfen nur solche Bauteile verwendet werden, die entsprechend den Regelungen dieser oder entsprechend den Regelungen der allgemeinen bauaufsichtlichen Zulassungen Z-8.1-29 oder Z-8.22-843 gekennzeichnet sind.

Im Einzelfall dürfen auch Stahlrohre und Kupplungen nach DIN EN 12811-1:2004-03 sowie Gerüstbretter und -bohlen nach DIN 4420-1:2004-03 ergänzt werden.

Abweichend von der in Anlage A, Seiten 8, 9 und 10 dargestellten Gerüstspindeln dürfen auch andere leichte Gerüstspindeln nach DIN 4425:1990-11 oder Fußspindeln nach Anhang B von DIN EN 12811-1:2004-03 entsprechend den erforderlichen Tragfähigkeiten verwendet werden.

4.3.2 Fußbereich

Die unteren Vertikalrahmen sind auf Gerüstspindeln oder Fußplatten nach Anlage A, Seiten 11 und 12 zu setzen und so auszurichten, dass die Gerüstlagen horizontal liegen. Es ist dafür zu sorgen, dass die Endplatten der Gerüstspindeln und der Fußplatten nach Anlage A, Seiten 11 und 12 horizontal und vollflächig aufliegen und die aus dem Gerüst resultierenden Kräfte in der Aufstellebene aufgenommen und weitergeleitet werden können.

4.3.3 Höhenausgleich

Für den Höhenausgleich dürfen die Vertikalrahmen 1500, 1000 und 500 als Ausgleichsrahmen verwendet werden. Auf Gerüstlagen unmittelbar unterhalb dieser Rahmen darf nicht gearbeitet werden.

4.3.4 Gerüstbelag

Die Gerüstbeläge sind gegen unbeabsichtigtes Ausheben zu sichern.

4.3.5 Seitenschutz

Für den Seitenschutz gelten die Bestimmungen von DIN EN 12811-1:2004-03. Es sind vorrangig die dafür vorgesehenen Bauteile und nur in Ausnahmen auch Bauteile wie Stahlrohre und Kupplungen nach DIN EN 12811-1:2004-03 sowie Gerüstbretter und -bohlen nach DIN 4420-1:2004-03 zu verwenden.

4.3.6 Aussteifung

Gerüste müssen ausgesteift sein.

Bei Fassadengerüsten ist die äußere vertikale Ebene parallel zur Fassade durch Diagonalen, die durchlaufend oder turmartig angeordnet werden dürfen, auszusteiern. Die Anzahl der Diagonalen ergibt sich aus dem Standsicherheitsnachweis, jedoch dürfen einer Diagonale höchstens 5 Gerüstfelder zugeordnet werden.

Mindestens in den Feldern, in denen eine Diagonale anschließt, sind in Höhe der Gerüstspindeln Längsriegel einzubauen.

Die horizontalen Ebenen (Gerüstlagen) sind durch Beläge auszusteiern.



4.3.7 Verankerung

Das Verankerungsraster und die Ankerkräfte ergeben sich aus dem Standsicherheitsnachweis.

Die Verankerungen der Gerüsthalter an der Fassade oder an anderer Stelle am Bauwerk sind nicht Gegenstand dieser Zulassung. Der Anwender hat dafür Sorge zu tragen, dass diese die Kräfte aus den Gerüsthaltern sicher aufnehmen und ableiten können. Vertikalkräfte dürfen dabei nicht übertragen werden.

4.3.8 Kupplungen

Die Kupplungen mit Schraubverschluss sind beim Anschluss an die Ständer mit einem Anzugsmoment von 50 Nm anzuziehen; Abweichungen von $\pm 10\%$ sind zulässig. Die Schrauben sind leicht gangbar zu halten, z. B. durch ein Öl-Fett-Gemisch.

Die Keile der Belagsicherungen sind beim Anschluss an die Ständer durch Einschlagen des Keils mit einem 500 g schweren Hammer bis zum Prellschlag anzuziehen.

4.3.9 Durchgang 70/110

Die Keile der Anschlussköpfe sind von oben nach unten mit einem 500 g schweren Hammer bis zum Prellschlag festzuschlagen.

5 Bestimmung für Nutzung und Wartung

5.1 Allgemeines

Die Nutzung der Gerüste ist nicht Gegenstand dieser allgemeinen bauaufsichtlichen Zulassung.

5.2 Gerüstbauteile aus Holz

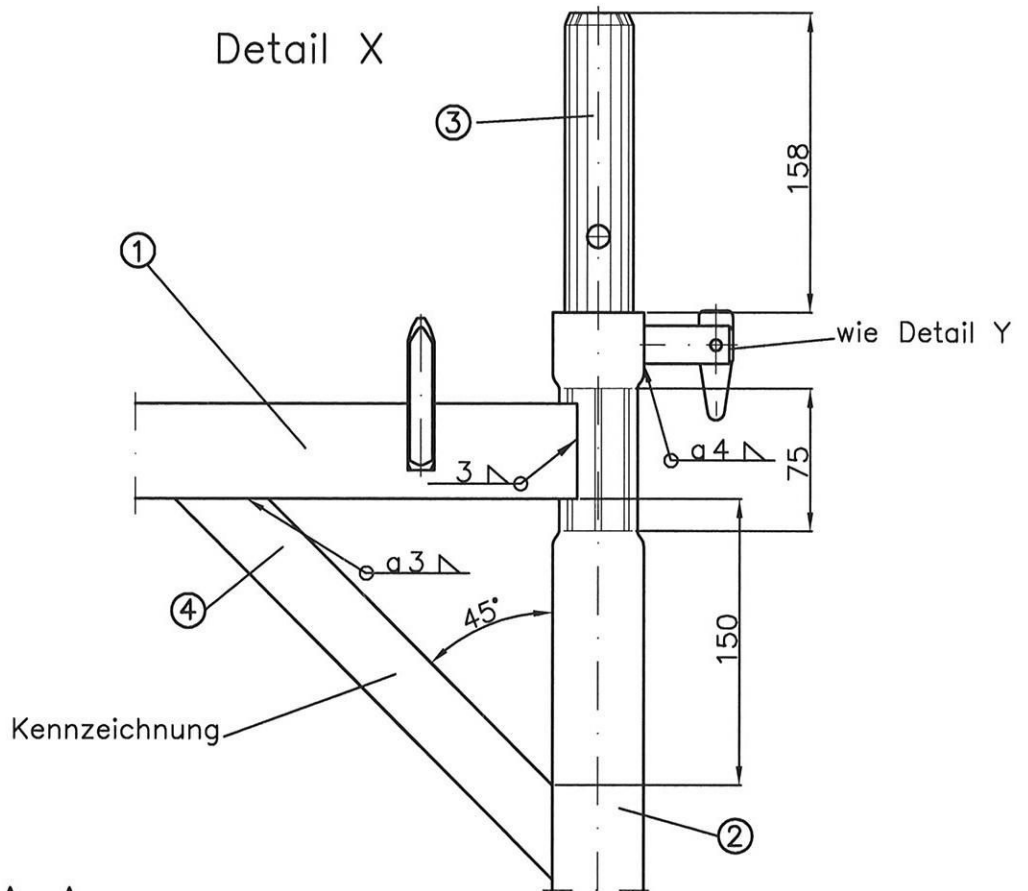
Um Schäden infolge Feuchtigkeitseinwirkung bei Gerüstbauteilen aus Holz vorzubeugen, sind diese trocken, bodenfrei und ausreichend durchlüftet zu lagern.

Dr.-Ing. Karsten Kathage
Referatsleiter

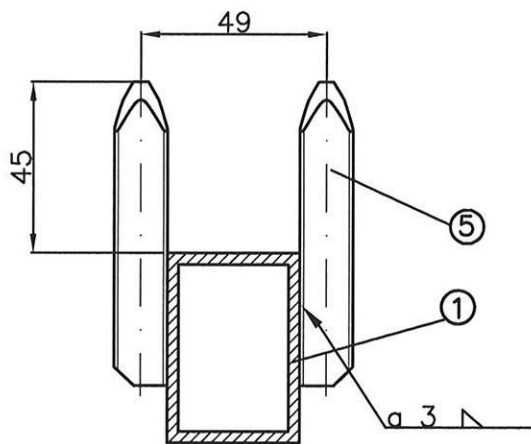
Beglaubigt



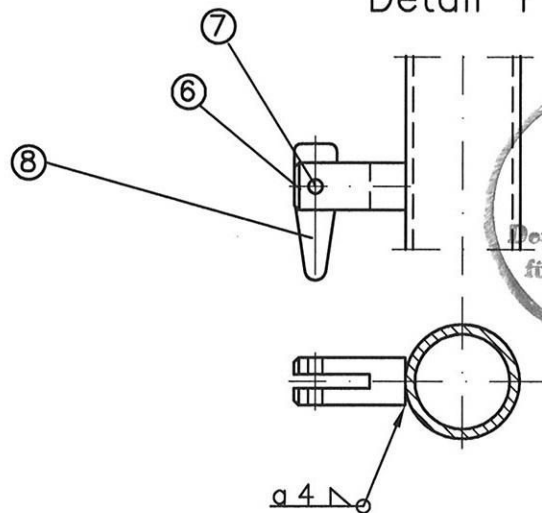
Detail X



Schnitt A-A



Detail Y



- | | | |
|---|-------------------------------------|---------------|
| 1 | Rohr 50x35x3 | EN AW-6082-T5 |
| 2 | Rohr \varnothing 48.3x4 | EN AW-6082-T6 |
| 3 | Sternprofil \varnothing 38x5 | EN AW-6082-T6 |
| 4 | Flach 35x7 | EN AW-6082-T5 |
| 5 | Alu-Sternbolzen | EN AW-6082-T5 |
| 6 | Alu-Bolzen \varnothing 20 | EN AW-6082-T5 |
| 7 | Alu-Sicherungsstift \varnothing 6 | EN AW-6082-T5 |
| 8 | Alu-Blech 5x18 | EN AW-6082-T5 |



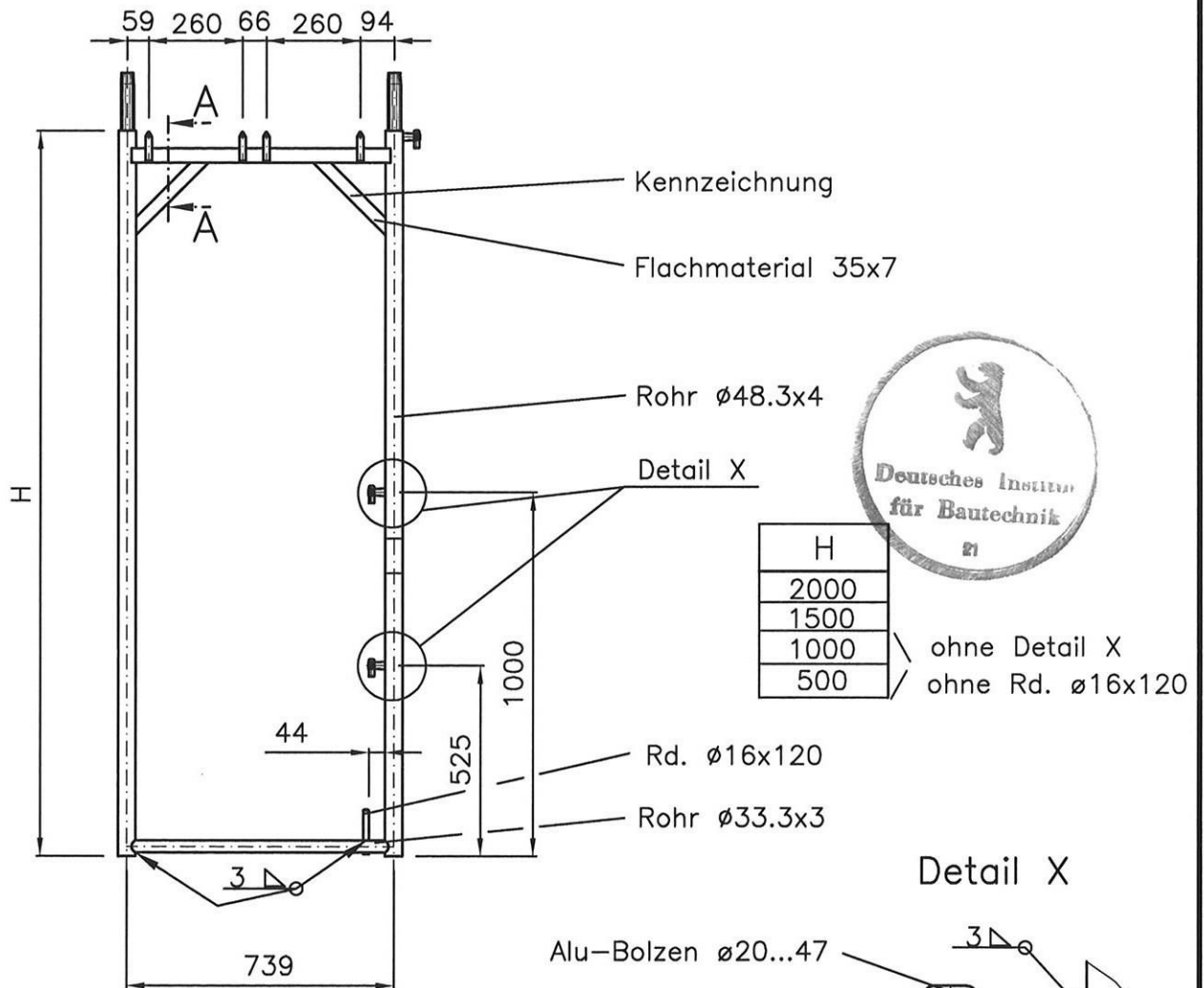
ALTRAD plettac ascco GmbH
plettac Platz 1
58840 Plettenberg
Telefon (02391) 815-01
Telefax (02391) 815-376

**Fassadengerüst
plettac SL70-Alu**

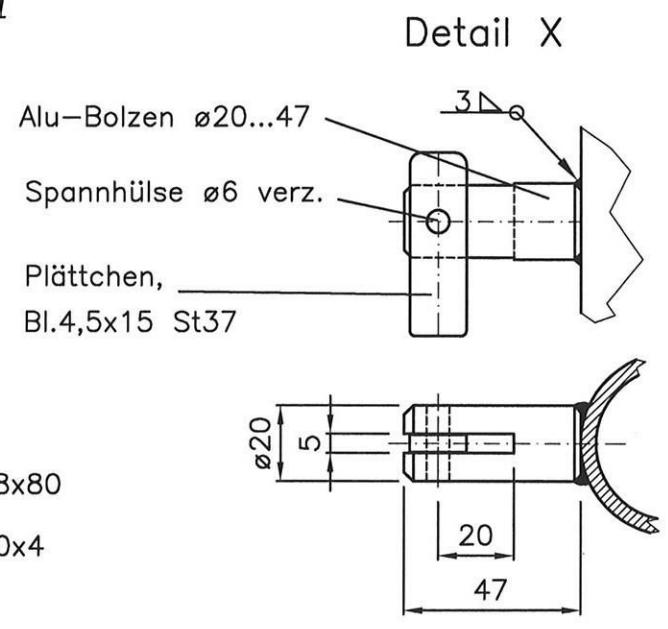
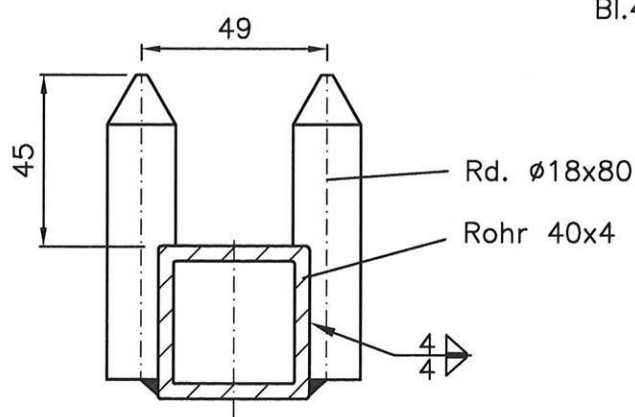
**Alu-Vertikalrahmen
Details**

Anlage A, Seite 2

zur allgemeinen bauaufsichtlichen
Zulassung Nr. Z-8.1-29.1
vom 09. Dezember 2010
Deutsches Institut für Bautechnik



Schnitt A-A



**Nur zur Verwendung.
Wird nicht mehr hergestellt.**

Werkstoff: AlMgSi1 F28



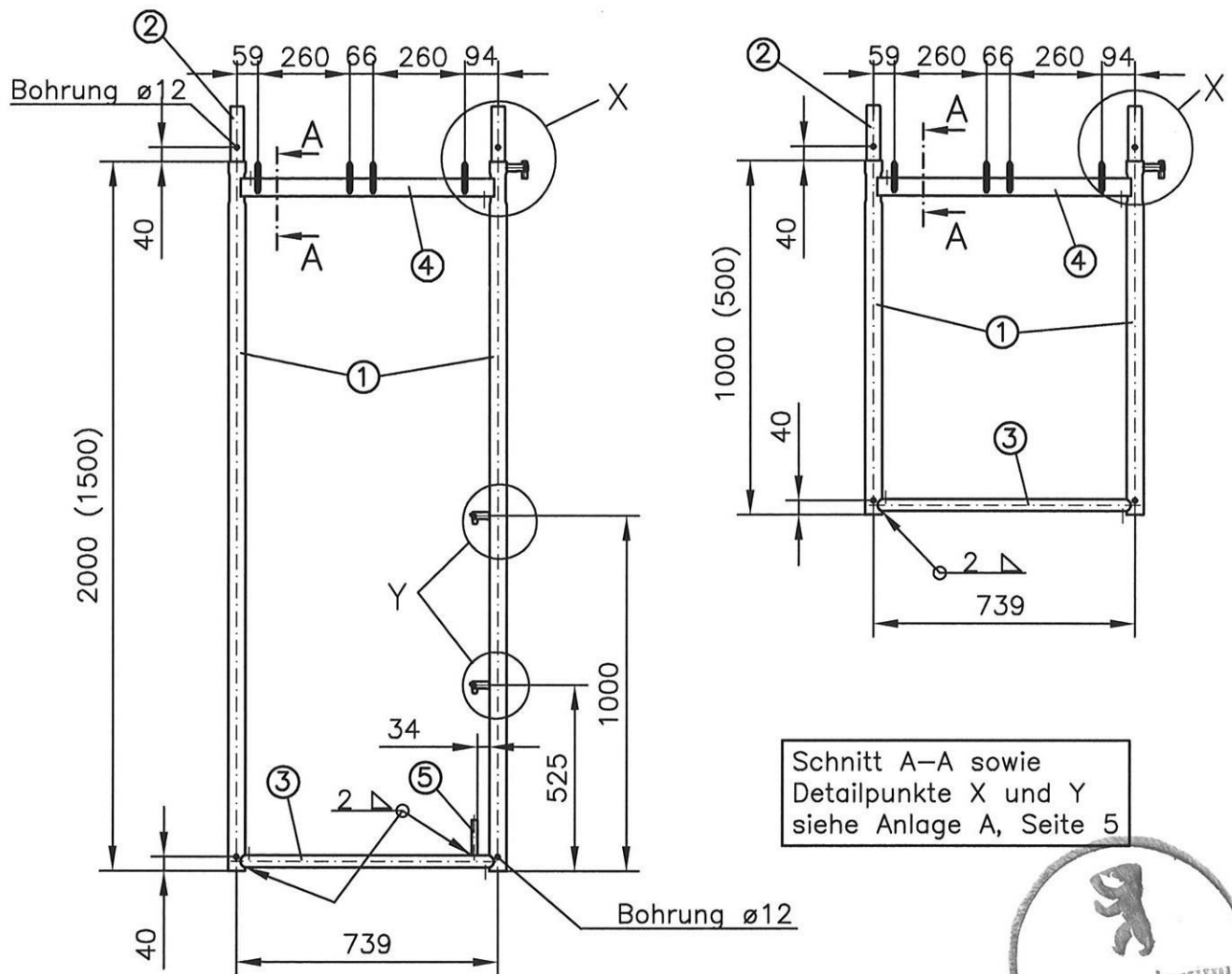
ALTRAD plettac assco GmbH
plettac Platz 1
58840 Plettenberg
Telefon (02391) 815-01
Telefax (02391) 815-376

**Fassadengerüst
plettac SL70-Alu**

**Alu-Vertikalrahmen
(alte Ausführung)**

Anlage A, Seite 3

zur allgemeinen bauaufsichtlichen
Zulassung Nr. Z-8.1-29.1
vom 09. Dezember 2010
Deutsches Institut für Bautechnik



Schnitt A-A sowie
Detailpunkte X und Y
siehe Anlage A, Seite 5



- | | | | |
|---|-------------------------------------|--|----------------|
| 1 | Rohr \varnothing 48.3x3.2 | S235JRH mit $R_{eH} \geq 320\text{N/mm}^2$ | DIN EN 10219-1 |
| 2 | Rohr \varnothing 38x3.2 | S235JRH mit $R_{eH} \geq 320\text{N/mm}^2$ | DIN EN 10219-1 |
| 3 | Rohr \varnothing 33.7x2.6 | S235JRH mit $R_{eH} \geq 320\text{N/mm}^2$ | DIN EN 10219-1 |
| 4 | Rohr 50x35x2 | S235JRH mit $R_{eH} \geq 320\text{N/mm}^2$ | DIN EN 10219-1 |
| 5 | Bordbrettstift Rd. \varnothing 16 | S235JR | DIN EN 10025-2 |

Überzug nach DIN EN ISO 1461 – t Zn o



ALTRAD plettac assco GmbH
plettac Platz 1
58840 Plettenberg
Telefon (02391) 815-01
Telefax (02391) 815-376

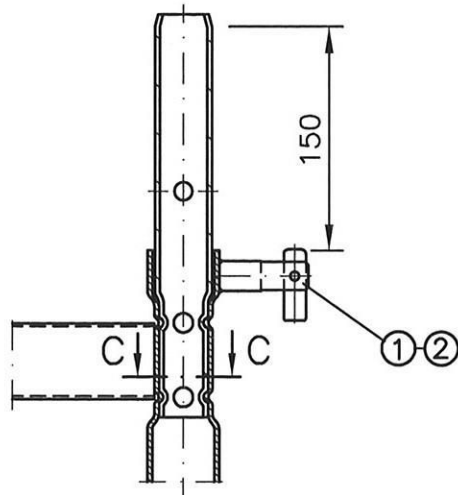
**Fassadengerüst
plettac SL70-Alu**

Stahl-Vertikalrahmen
t = 3.2 mm

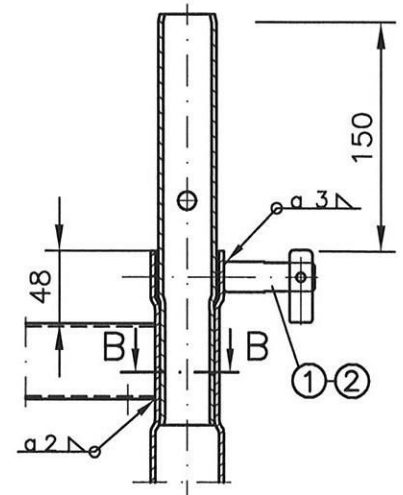
Anlage A, Seite 4

zur allgemeinen bauaufsichtlichen
Zulassung Nr. Z-8.1-29.1
vom 09. Dezember 2010
Deutsches Institut für Bautechnik

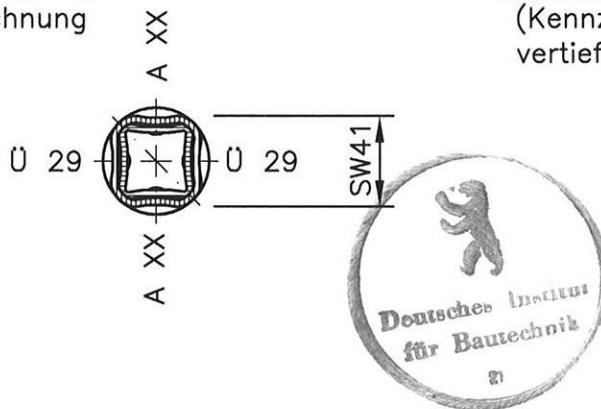
Detail X
(neue Ausführung)



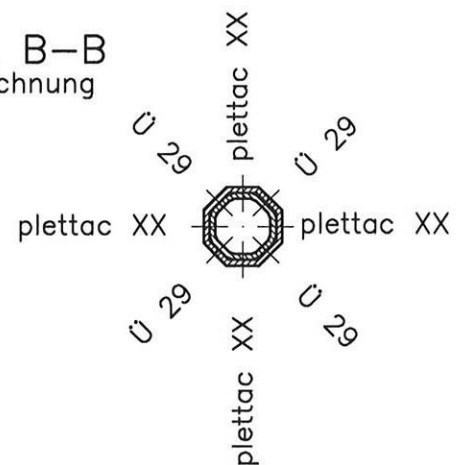
Detail X
(alte Ausführung)



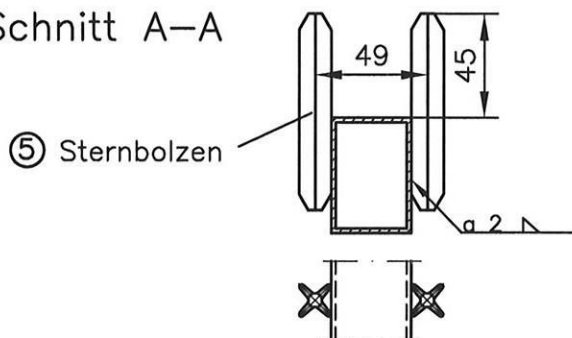
Schnitt C-C
(Kennzeichnung vertieft)



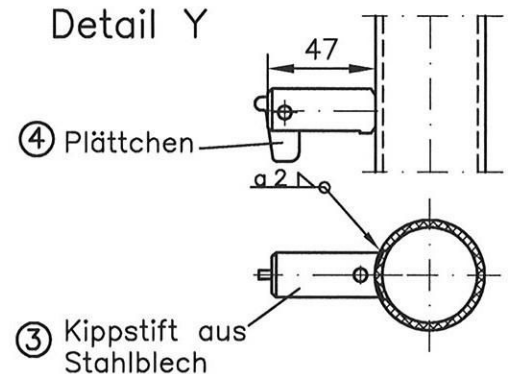
Schnitt B-B
(Kennzeichnung vertieft)



Schnitt A-A



Detail Y



- | | | | |
|---|------------------------------|--------|----------------|
| 1 | Diagonalkippstift 60 Rd.Ø 20 | S235JR | DIN EN 10025-2 |
| 2 | Plättchen Bl. 4.5x15 | S235JR | DIN EN 10025-2 |
| 3 | Geländerkippstift 47 Bl. 3 | S235JR | DIN EN 10025-2 |
| 4 | Plättchen Bl. 4 | S235JR | DIN EN 10025-2 |
| 5 | Sternbolzen | S235JR | DIN EN 10025-2 |



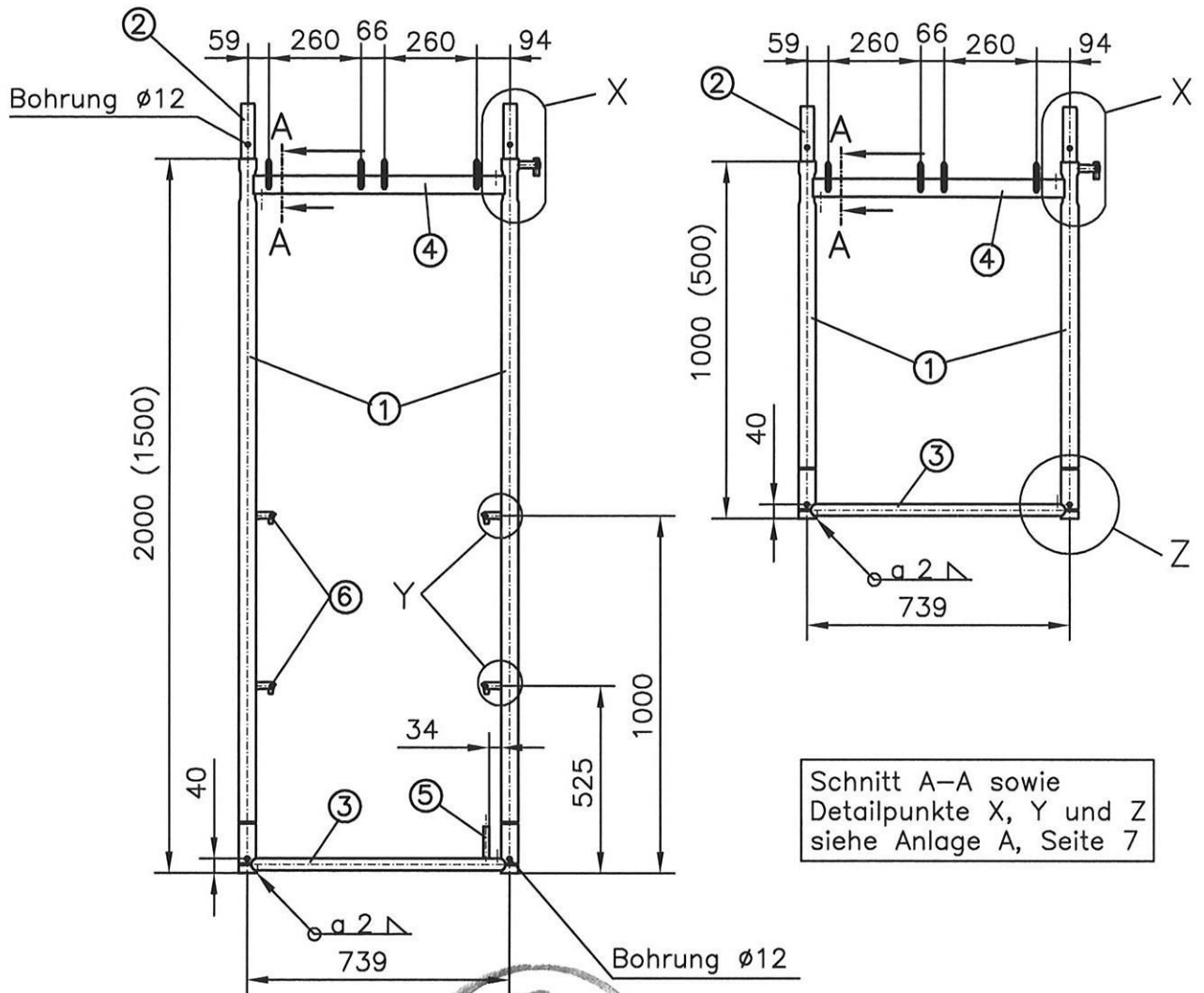
ALTRAD plettac asso GmbH
plettac Platz 1
58840 Plettenberg
Telefon (02391) 815-01
Telefax (02391) 815-376

Fassadengerüst
plettac SL70-Alu

Stahl-Vertikalrahmen
t = 3.2 mm
Details

Anlage A, Seite 5

zur allgemeinen bauaufsichtlichen
Zulassung Nr. Z-8.1-29.1
vom 09. Dezember 2010
Deutsches Institut für Bautechnik



Schnitt A-A sowie
Detailpunkte X, Y und Z
siehe Anlage A, Seite 7



- | | | |
|---------------------------------------|-------------------------------------|----------------|
| 1 Rohr \varnothing 48.3x2.7 | S235JRH mit $R_{eH} \geq 320N/mm^2$ | DIN EN 10219-1 |
| 2 Rohr \varnothing 38x3.2 | S235JRH mit $R_{eH} \geq 320N/mm^2$ | DIN EN 10219-1 |
| 3 Rohr \varnothing 33.7x2.6 | S235JRH mit $R_{eH} \geq 320N/mm^2$ | DIN EN 10219-1 |
| 4 Rohr 50x35x2 | S235JRH mit $R_{eH} \geq 320N/mm^2$ | DIN EN 10219-1 |
| 5 Bordbrettstift Rd. \varnothing 16 | S235JR | DIN EN 10025-2 |
| 6 Kippstift am Innenstiel optional | | |

Überzug nach DIN EN ISO 1461 – t Zn o



ALTRAD plettac assco GmbH
plettac Platz 1
58840 Plettenberg
Telefon (02391) 815-01
Telefax (02391) 815-376

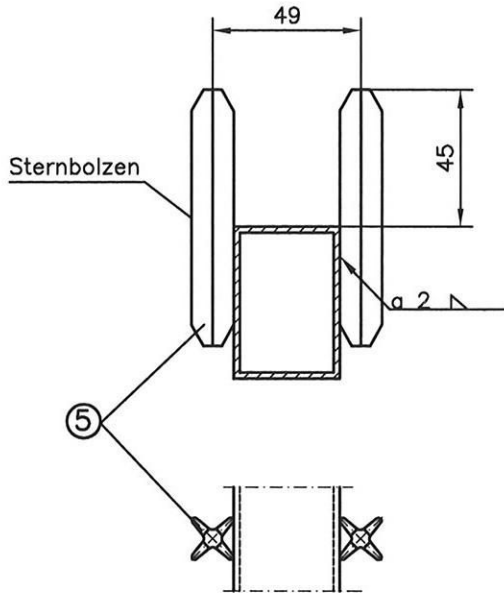
**Fassadengerüst
plettac SL70-Alu**

**Stahl-Vertikalrahmen
t = 2.7 mm**

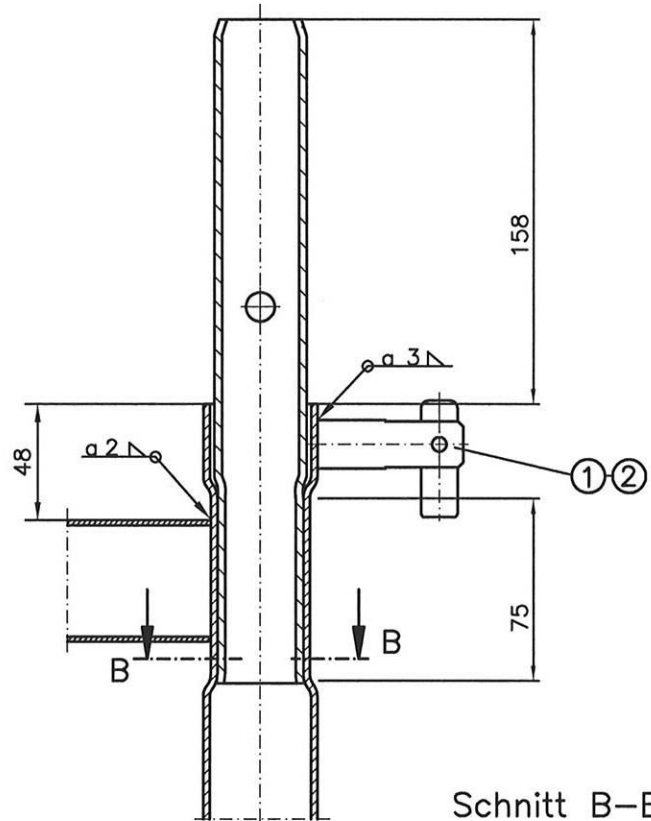
Anlage A, Seite 6

zur allgemeinen bauaufsichtlichen
Zulassung Nr. Z-8.1-29.1
vom 09. Dezember 2010
Deutsches Institut für Bautechnik

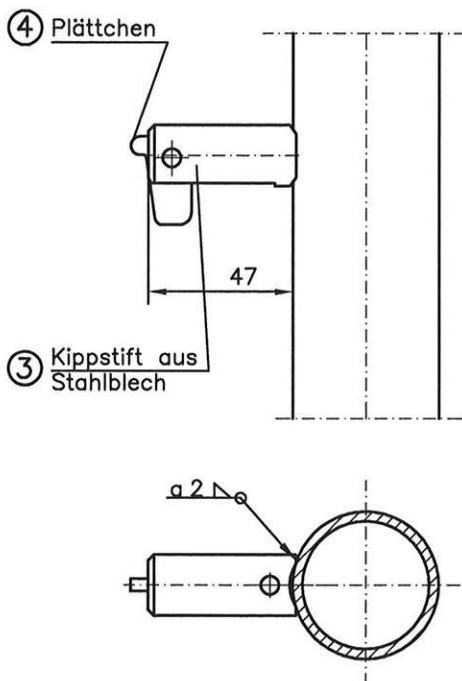
Schnitt A-A



Detail X

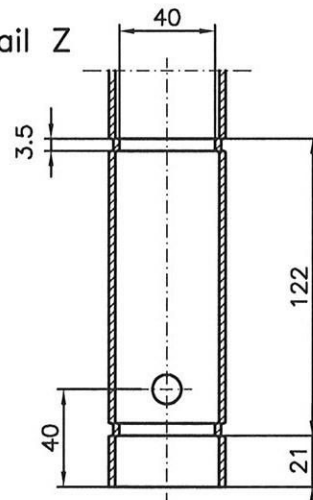


Detail Y



Schnitt B-B
siehe Anlage A, Seite 5

Detail Z



- | | | | |
|---|-------------------------------|--------|----------------|
| 1 | Diagonalkippstift 60 Rd. Ø 20 | S235JR | DIN EN 10025-2 |
| 2 | Plättchen Bl. 4.5x15 | S235JR | DIN EN 10025-2 |
| 3 | Geländerkippstift 47 Bl. 3 | S235JR | DIN EN 10025-2 |
| 4 | Plättchen Bl. 4 | S235JR | DIN EN 10025-2 |
| 5 | Sternbolzen | S235JR | DIN EN 10025-2 |



ALTRAD plettac assco GmbH
plettac Platz 1
58840 Plettenberg
Telefon (02391) 815-01
Telefax (02391) 815-376

Fassadengerüst
plettac SL70-Alu

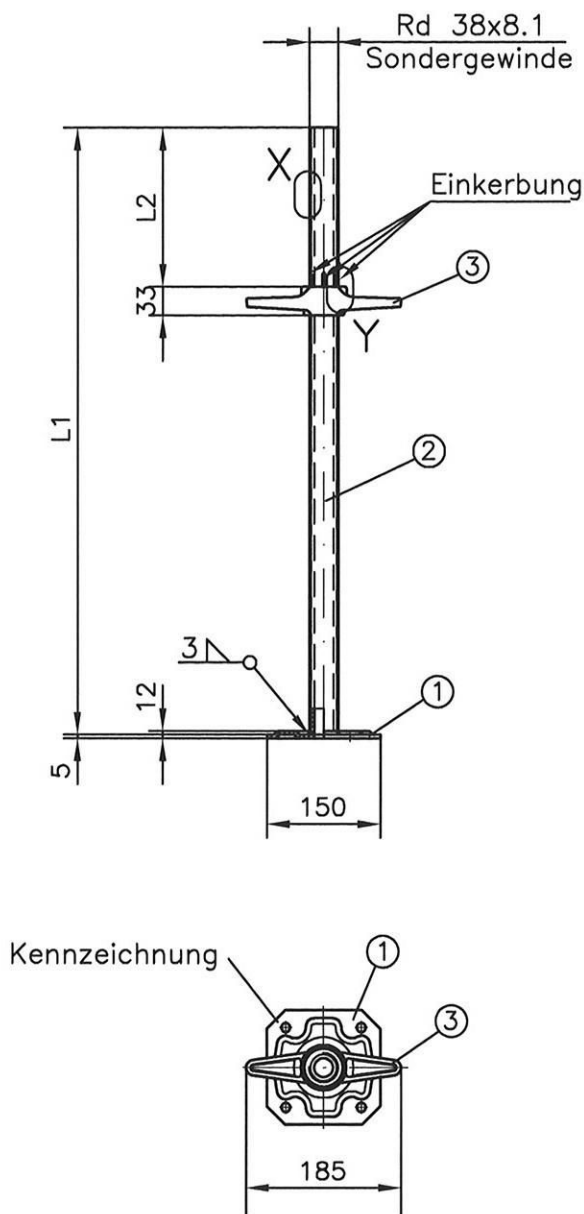
Stahl-Vertikalrahmen

t = 2.7 mm

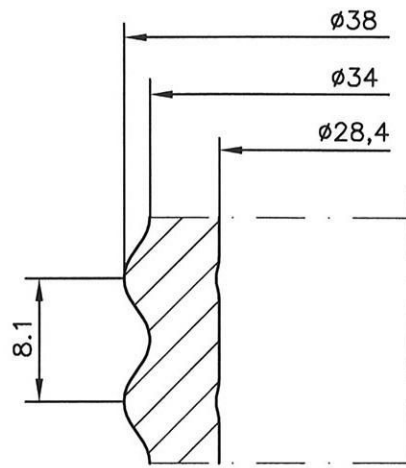
Details

Anlage A, Seite 7

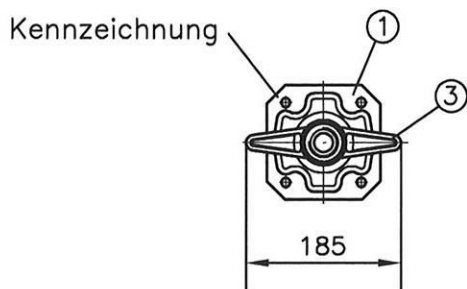
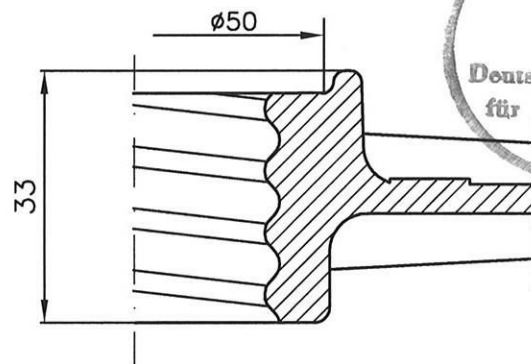
zur allgemeinen bauaufsichtlichen
Zulassung Nr. Z-8.1-29.1
vom 09. Dezember 2010
Deutsches Institut für Bautechnik



Detail X



Detail Y



Gerüstspindel	0.40m	0.60m	0.80m
L1 (mm)	400	600	800
L2 (mm)	150	150	200

- | | | |
|---|----------------------------------|-----------------------------|
| 1 | Profilierte Fußplatte 150x5 | Anlage A, Seite 11 (1) |
| 2 | Gerüstspindel $\phi 38 \times 4$ | S355J2H
R-Rd 38-A-(L1)-S |
| 3 | Spindelmutter | EN-GJMW-400-5 |

DIN EN 10219-1
DIN 4425
DIN EN 1562

Überzug nach DIN EN ISO 1461 – t Zn o



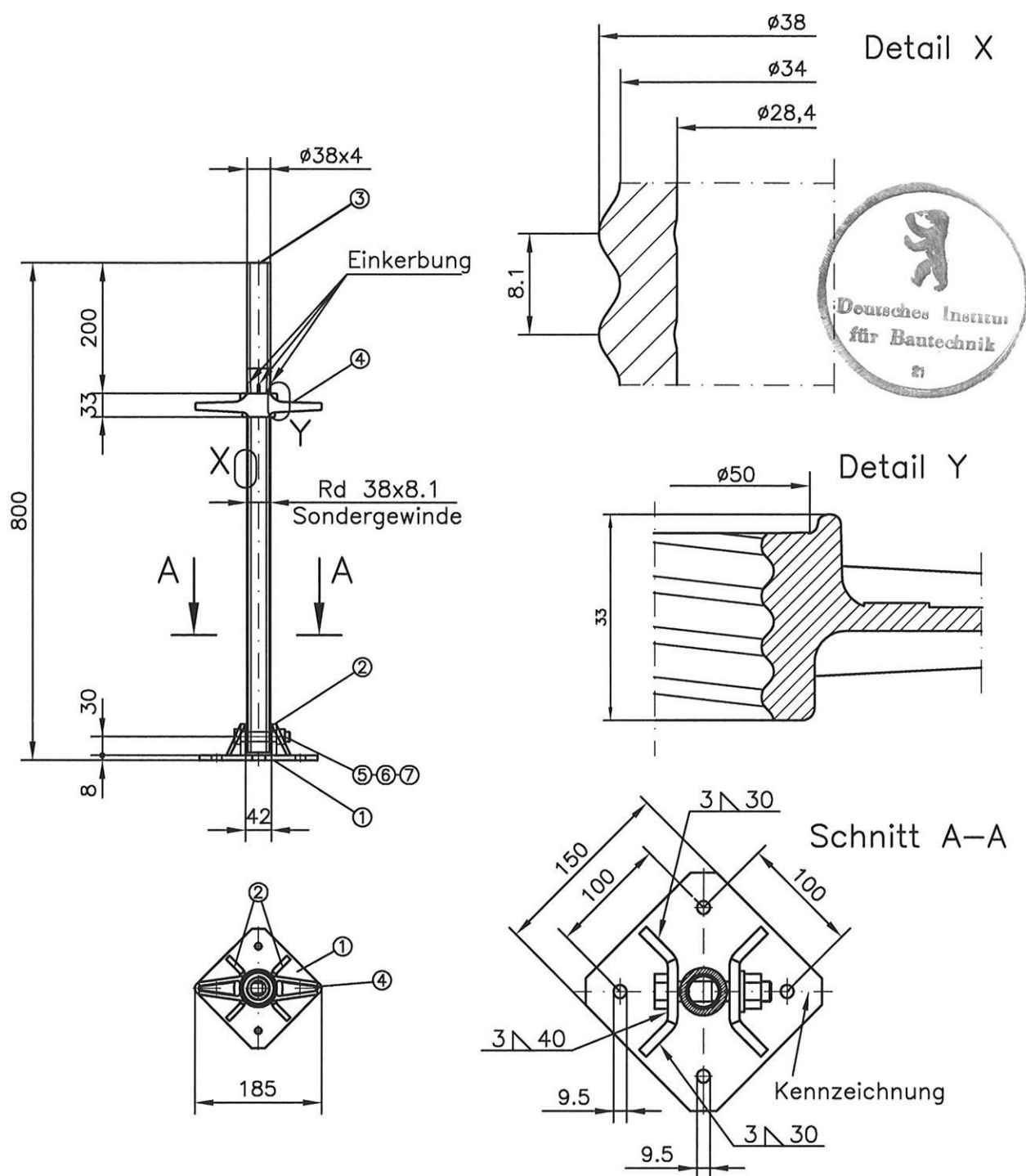
ALTRAD plettac assco GmbH
plettac Platz 1
58840 Plettenberg
Telefon (02391) 815-01
Telefax (02391) 815-376

**Fassadengerüst
plettac SL70-Alu**

**Fußspindel
starr**

Anlage A, Seite 8

zur allgemeinen bauaufsichtlichen
Zulassung Nr. Z-8.1-29.1
vom 09. Dezember 2010
Deutsches Institut für Bautechnik



- | | | | |
|---|----------------------------------|-----------------|----------------|
| 1 | Fußplatte 150x8 | S235JR | DIN EN 10025-2 |
| 2 | Flachstahl 50x8 | S235JR | DIN EN 10025-2 |
| 3 | Gerüstspindel \varnothing 38x4 | S355J2H | DIN EN 10219-1 |
| 4 | Spindelmutter | EN-GJMW-400-5 | DIN EN 1562 |
| 5 | Sechskantschraube M16x85 | R-Rd 38-A-785-S | DIN 4425 |
| 6 | Sechskantmutter M16-05 | 5.6 | DIN 7990 |
| 7 | Scheibe 18 | | ISO 10511 |
| | | | DIN 126 |

Überzug nach DIN EN ISO 1461 - t Zn o



ALTRAD plettac asso GmbH
plettac Platz 1
58840 Plettenberg
Telefon (02391) 815-01
Telefax (02391) 815-376

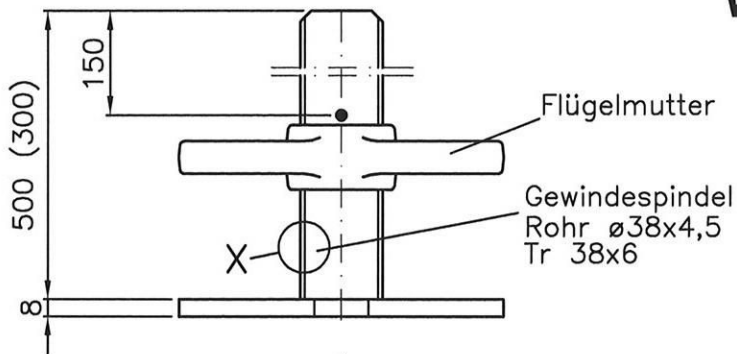
**Fassadengerüst
plettac SL70-Alu**

**Fußspindel
schwenkbar**

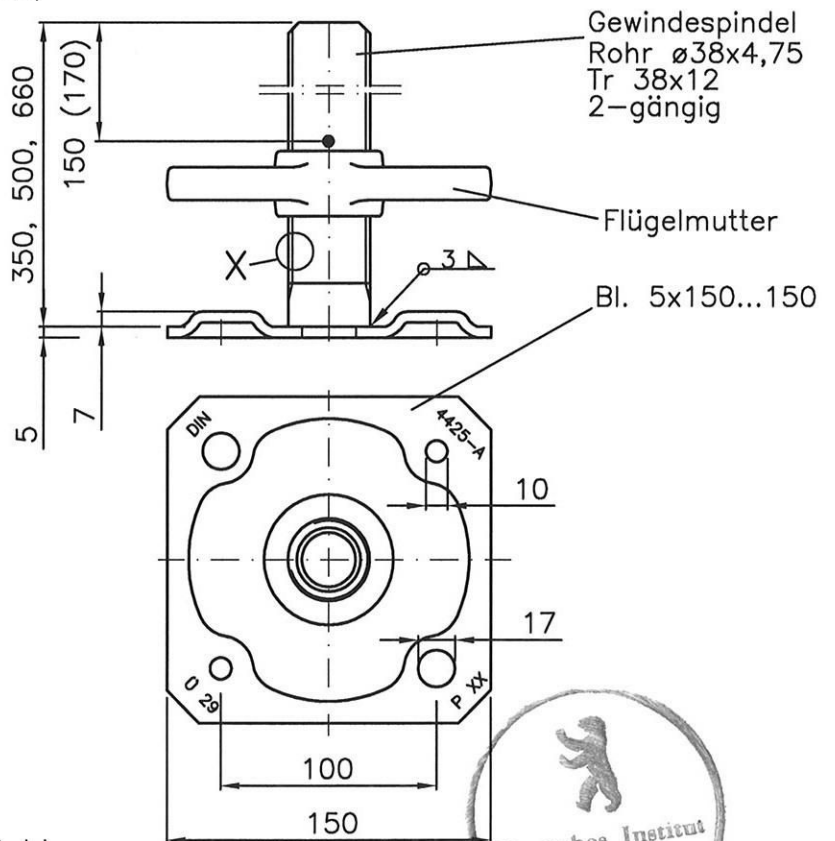
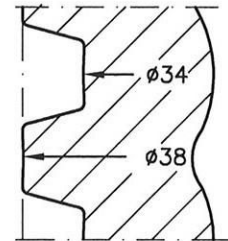
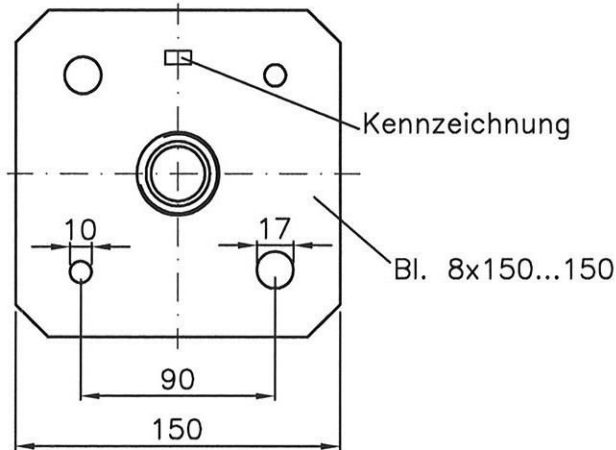
Anlage A, Seite 9

zur allgemeinen bauaufsichtlichen
Zulassung Nr. Z-8.1-29.1
vom 09. Dezember 2010
Deutsches Institut für Bautechnik

**Nur zur Verwendung.
Wird nicht mehr hergestellt.**



Detail X
im Schnitt
Gewindeprofilierung



Werkstoff: St37-2 verzinkt



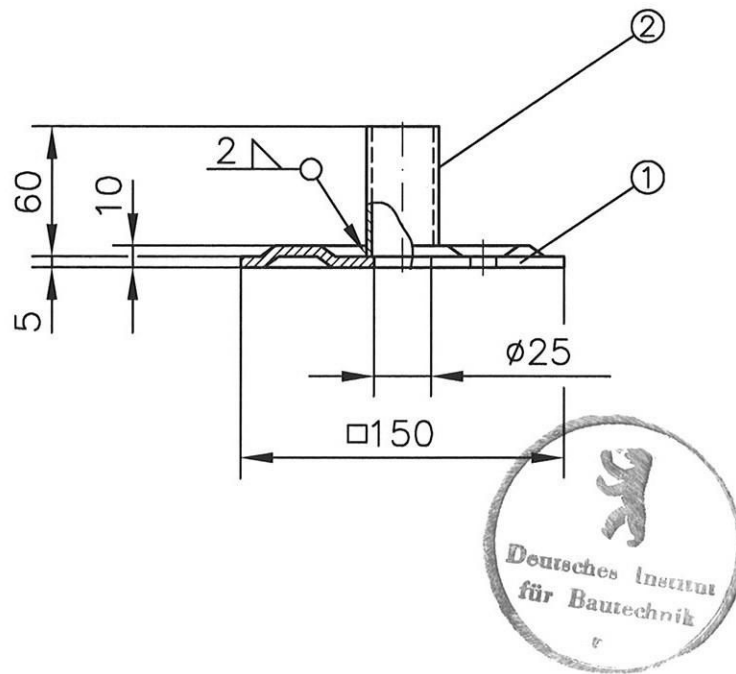
ALTRAD plettac asso GmbH
plettac Platz 1
58840 Plettenberg
Telefon (02391) 815-01
Telefax (02391) 815-376

**Fassadengerüst
plettac SL70-Alu**

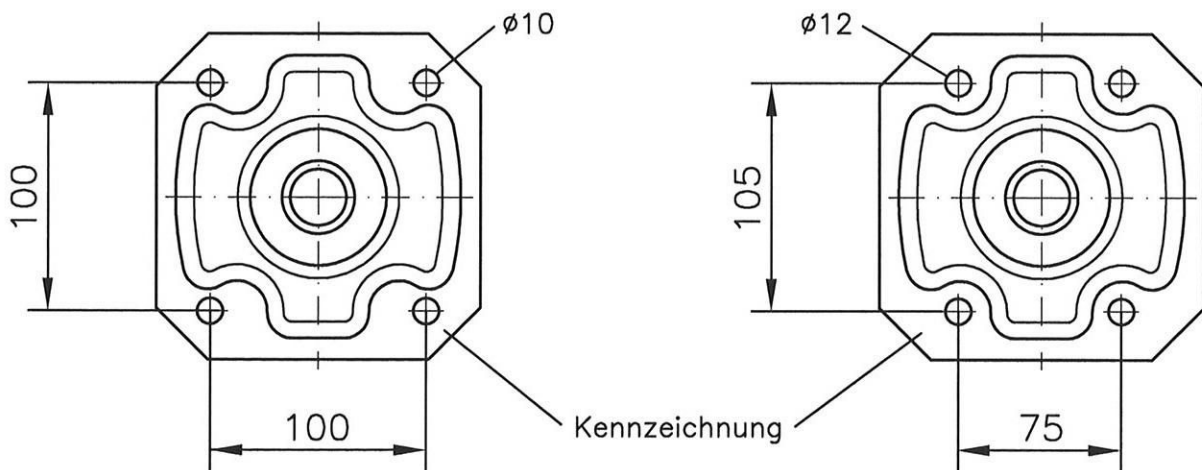
**Fußspindeln
(alte Ausführungen)**

Anlage A, Seite 10

zur allgemeinen bauaufsichtlichen
Zulassung Nr. Z-8.1-29.1
vom 09. Dezember 2010
Deutsches Institut für Bautechnik



alternative Lochbilder

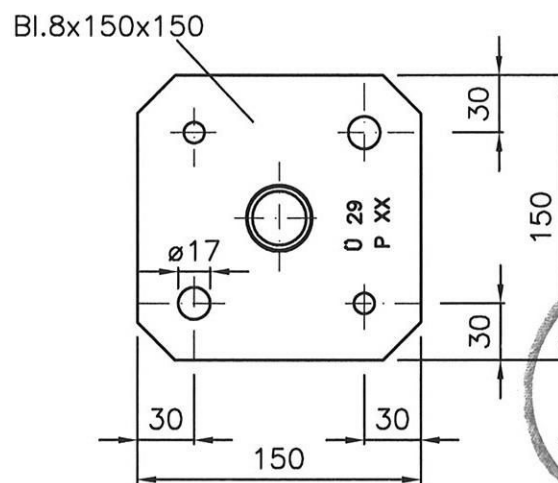
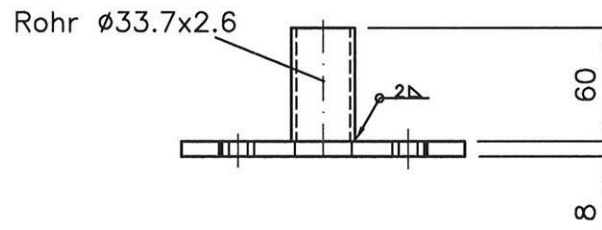


- | | | | |
|---|--------------------------|-------------------------------------|----------------|
| 1 | Profilierte Platte 150x5 | S235JR | DIN EN 10025-2 |
| 2 | Rohr \varnothing 38x2 | S235JRH mit $R_{eH} \geq 320N/mm^2$ | DIN EN 10219-1 |

Überzug nach DIN EN ISO 1461 – t Zn o

 ALTRAD plettac assco GmbH plettac Platz 1 58840 Plettenberg Telefon (02391) 815-01 Telefax (02391) 815-376	Fassadengerüst plettac SL70-Alu	Anlage A, Seite 11 zur allgemeinen bauaufsichtlichen Zulassung Nr. Z-8.1-29.1 vom 09. Dezember 2010 Deutsches Institut für Bautechnik
	Fußplatte	

**Nur zur Verwendung.
Wird nicht mehr hergestellt.**



Werkstoff: St37-2 verzinkt



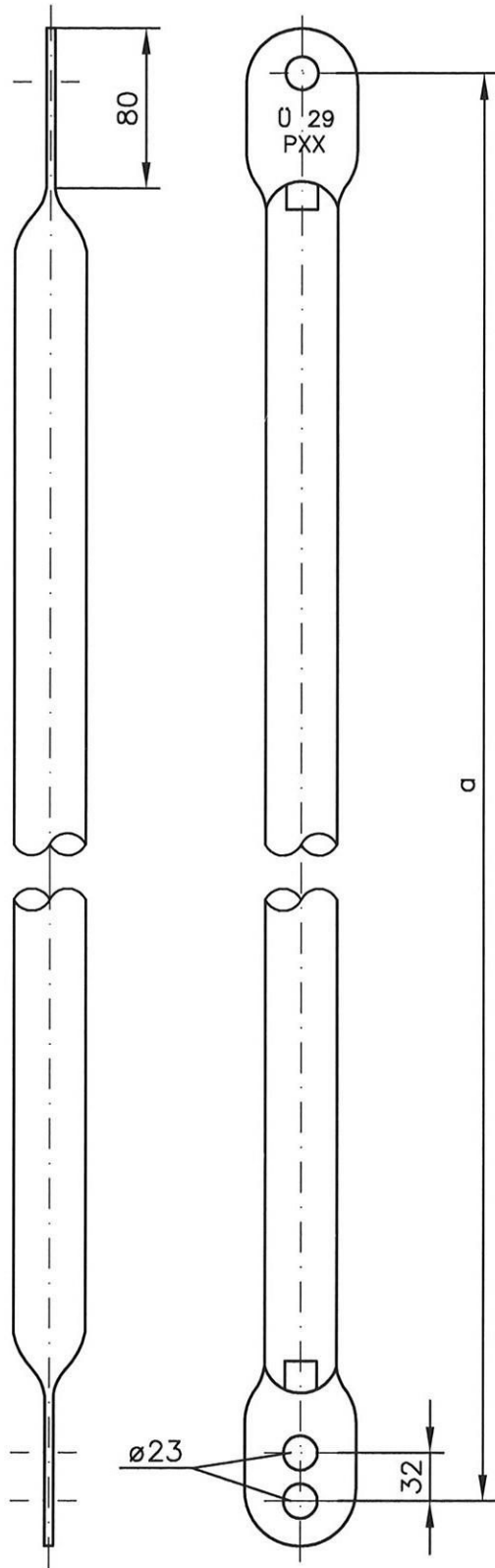
ALTRAD plettac assco GmbH
plettac Platz 1
58840 Plettenberg
Telefon (02391) 815-01
Telefax (02391) 815-376

**Fassadengerüst
plettac SL70-Alu**

**Fußplatte
(alte Ausführung)**

Anlage A, Seite 12

zur allgemeinen bauaufsichtlichen
Zulassung Nr. Z-8.1-29.1
vom 09. Dezember 2010
Deutsches Institut für Bautechnik



System [cm]	a [mm]
150*200	2500
200*200	2828
250*200	3202
300*200	3606
150*150	2121
250*150	2915
300*150	3354
150*100	1803
200*100	2236
250*100	2693
300*100	3162



1 Rohr \varnothing 48.3x2.6 S235JRH DIN EN 10219-1
Überzug nach DIN EN ISO 1461 – t Zn o



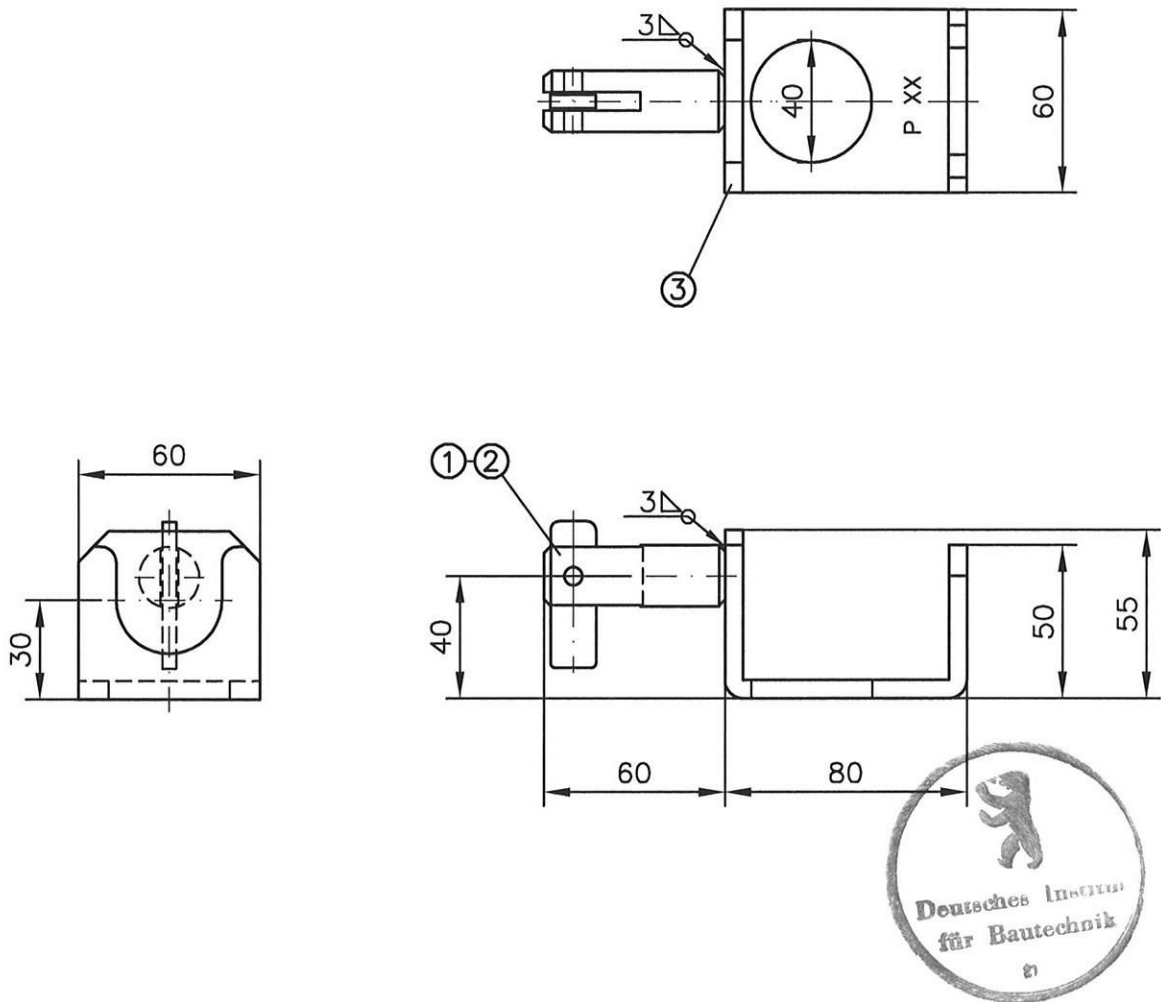
ALTRAD plettac asso GmbH
plettac Platz 1
58840 Plettenberg
Telefon (02391) 815-01
Telefax (02391) 815-376

**Fassadengerüst
plettac SL70-Alu**

Vertikaldiagonale

Anlage A, Seite 13

zur allgemeinen bauaufsichtlichen
Zulassung Nr. Z-8.1-29.1
vom 09. Dezember 2010
Deutsches Institut für Bautechnik



- | | | | |
|---|--|--------|----------------|
| 1 | Diagonalkippstift Rd. \varnothing 20 | S235JR | DIN EN 10025-2 |
| 2 | Plättchen Bl. 4.5x15 | S235JR | DIN EN 10025-2 |
| 3 | Flachstahl Bl. 60x6 | S235JR | DIN EN 10025-2 |

Überzug nach DIN EN ISO 1461 – t Zn o



ALTRAD plettac asso GmbH
 plettac Platz 1
 58840 Plettenberg
 Telefon (02391) 815-01
 Telefax (02391) 815-376

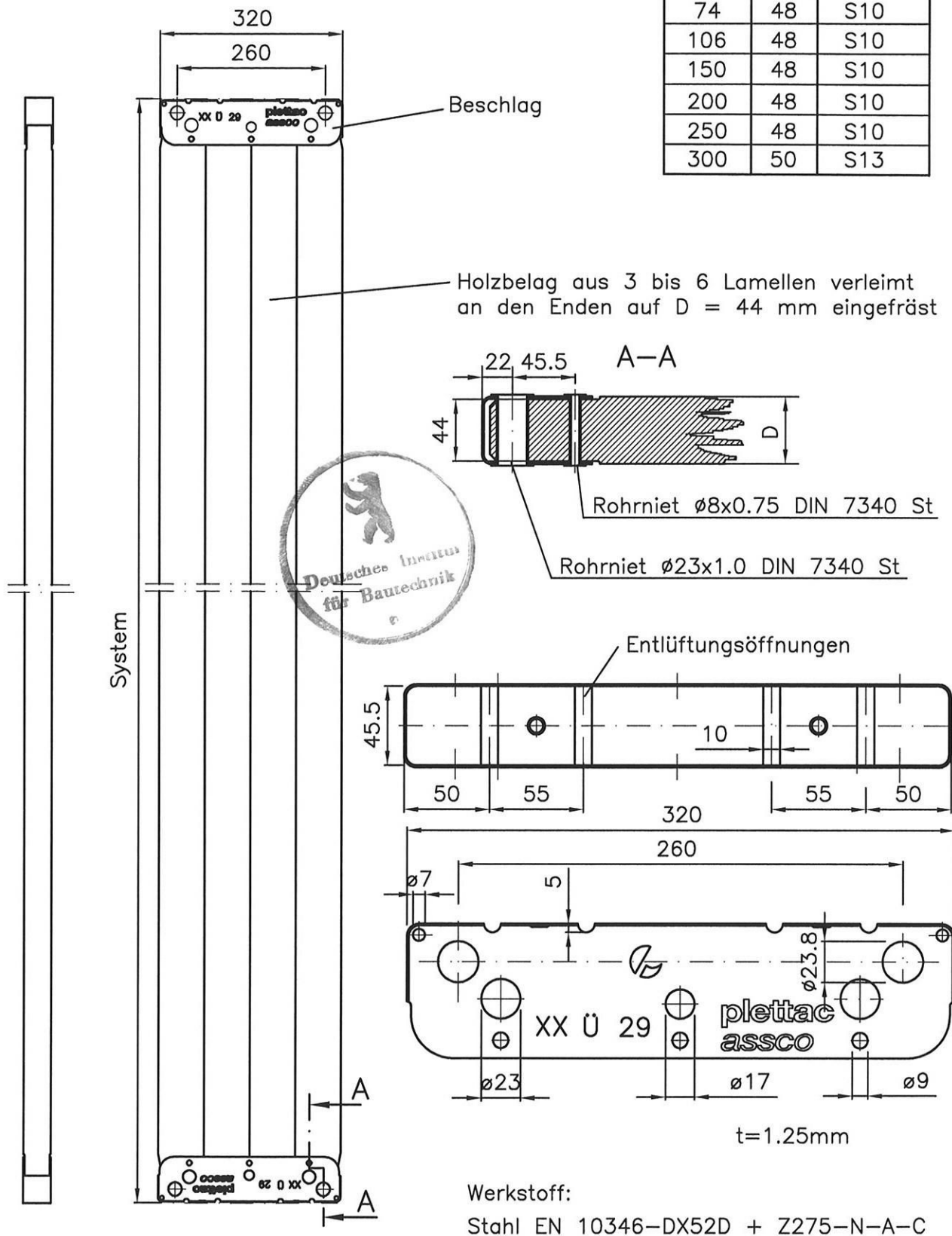
**Fassadengerüst
 plettac SL70-Alu**

**untere
 Diagonalbefestigung**

Anlage A, Seite 14

zur allgemeinen bauaufsichtlichen
 Zulassung Nr. Z-8.1-29.1
 vom 09. Dezember 2010
 Deutsches Institut für Bautechnik

System (cm)	D (mm)	Sortierklasse
74	48	S10
106	48	S10
150	48	S10
200	48	S10
250	48	S10
300	50	S13



ALTRAD plettac assco GmbH
plettac Platz 1
58840 Plettenberg
Telefon (02391) 815-01
Telefax (02391) 815-376

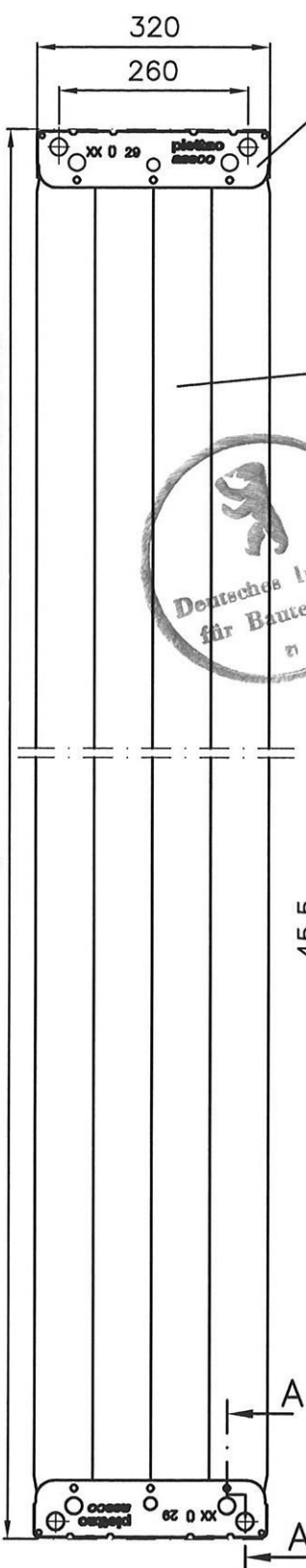
Fassadengerüst
plettac SL70-Alu

Vollholzbelag 32
(visuell sortiert)

Anlage A, Seite 15

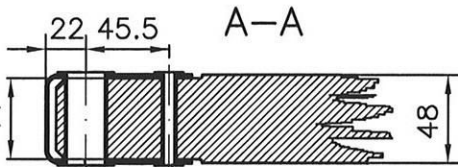
zur allgemeinen bauaufsichtlichen
Zulassung Nr. Z-8.1-29.1
vom 09. Dezember 2010
Deutsches Institut für Bautechnik

Kennzeichnung bei Sortierklasse MS10



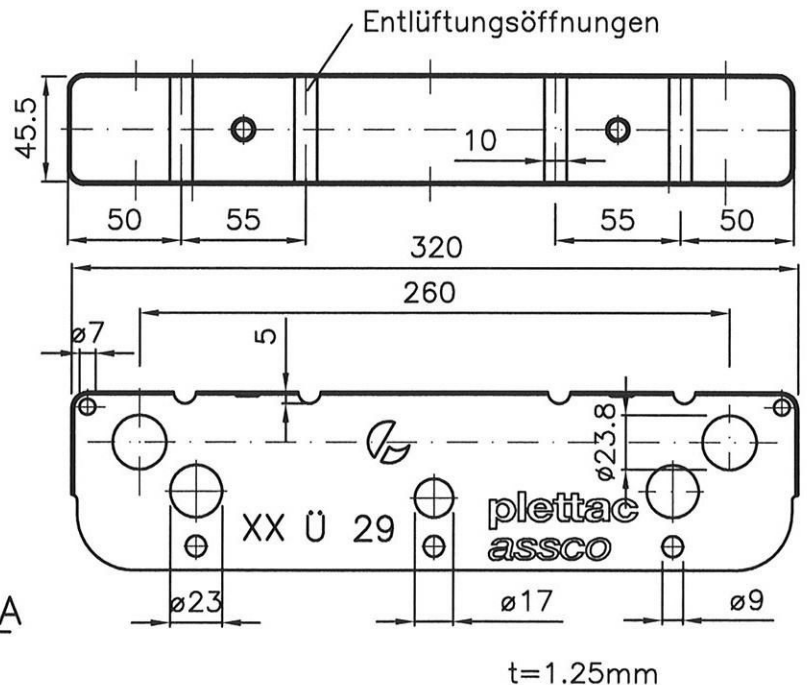
System (cm)	D (mm)	Sortierklasse
200	48	MS10
250	48	MS10
300	48	MS10

Holzbelag aus 3 bis 6 Lamellen verleimt an den Enden auf D = 44 mm eingefräst



Rohrniet $\varnothing 8 \times 0.75$ DIN 7340 St

Rohrniet $\varnothing 23 \times 1.0$ DIN 7340 St



t=1.25mm

Werkstoff:

Stahl EN 10346-DX52D + Z275-N-A-C



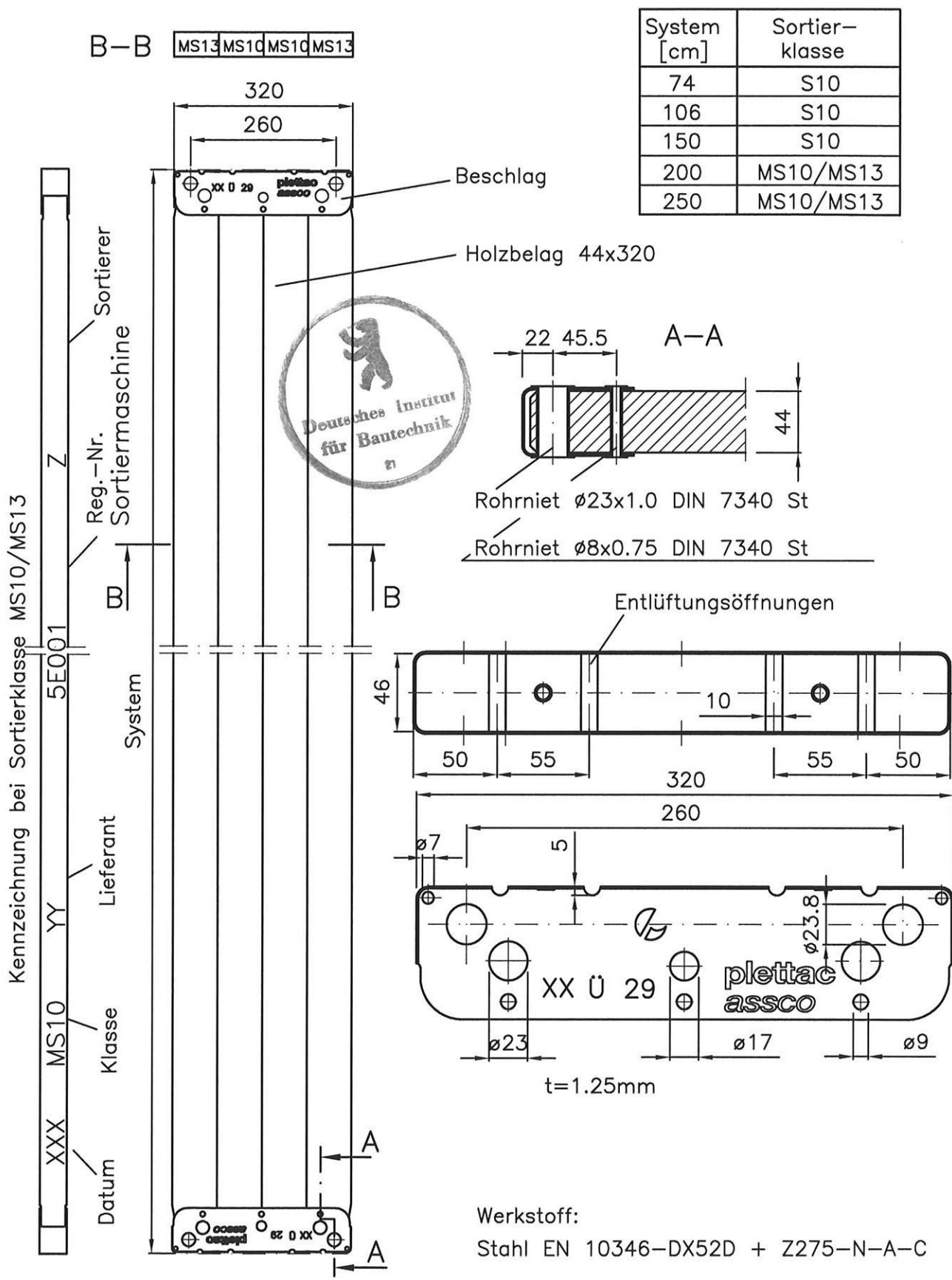
ALTRAD plettac assco GmbH
 plettac Platz 1
 58840 Plettenberg
 Telefon (02391) 815-01
 Telefax (02391) 815-376

Fassadengerüst
 plettac SL70-Alu

Vollholzbelag 32
 (maschinensortiert)

Anlage A, Seite 16

zur allgemeinen bauaufsichtlichen
 Zulassung Nr. Z-8.1-29.1
 vom 09. Dezember 2010
 Deutsches Institut für Bautechnik



System [cm]	Sortierklasse
74	S10
106	S10
150	S10
200	MS10/MS13
250	MS10/MS13

Kennzeichnung bei Sortierklasse MS10/MS13

XXX
Datum

MS10
Klasse

YY
Lieferant

5E001

Reg.-Nr.
Sortiermaschine

Sortierer
Sortiermaschine



ALTRAD plettac assco GmbH
plettac Platz 1
58840 Plettenberg
Telefon (02391) 815-01
Telefax (02391) 815-376

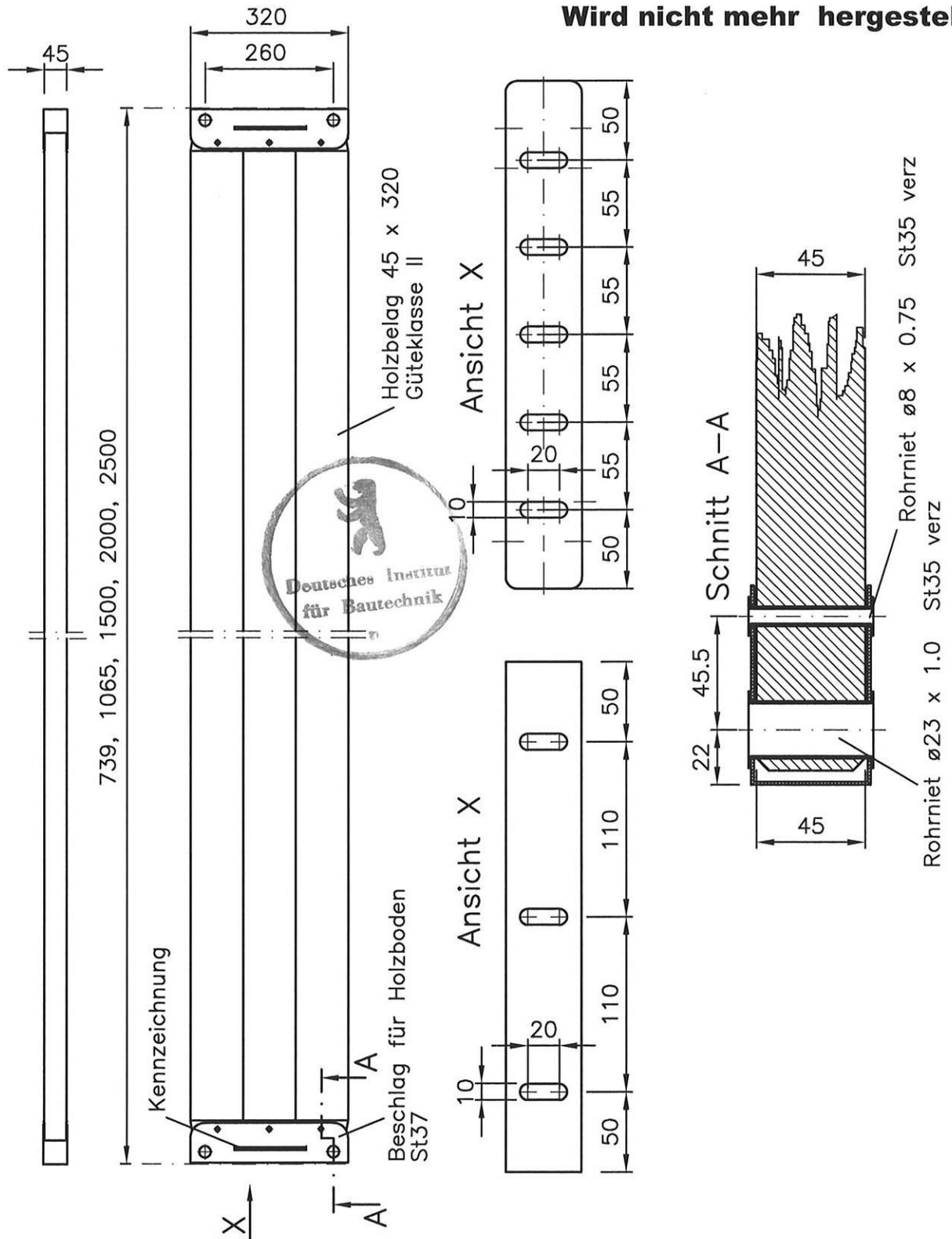
Fassadengerüst
plettac SL70-Alu

Vollholzbelag 32
d = 44 mm

Anlage A, Seite 17

zur allgemeinen bauaufsichtlichen
Zulassung Nr. Z-8.1-29.1
vom 09. Dezember 2010
Deutsches Institut für Bautechnik

**Nur zur Verwendung.
Wird nicht mehr hergestellt.**



ALTRAD plettac assco GmbH
plettac Platz 1
58840 Plettenberg
Telefon (02391) 815-01
Telefax (02391) 815-376

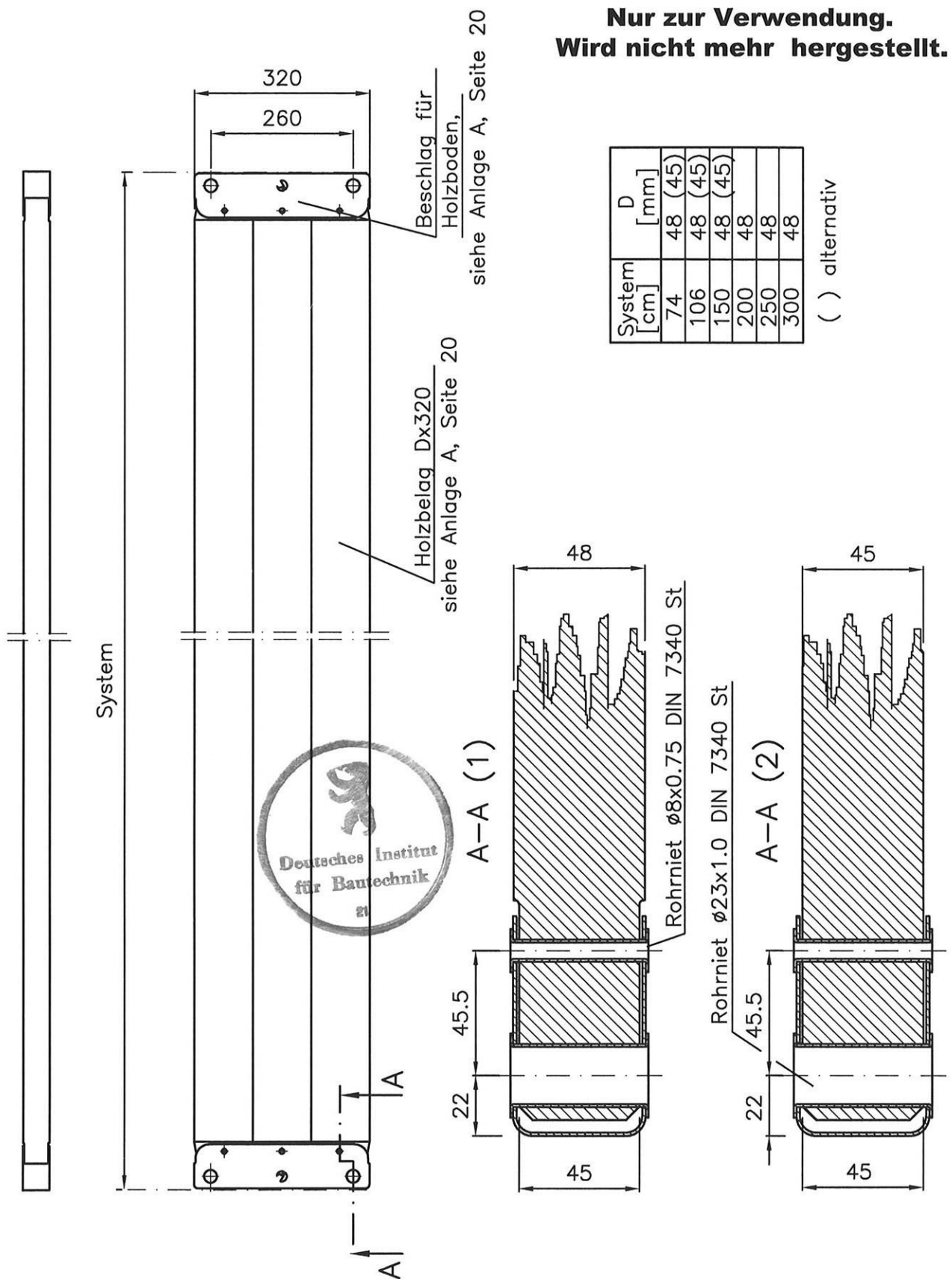
**Fassadengerüst
plettac SL70-Alu**

Vollholzbelag 32
d = 45 mm
(alte Ausführungen)

Anlage A, Seite 18

zur allgemeinen bauaufsichtlichen
Zulassung Nr. Z-8.1-29.1
vom 09. Dezember 2010
Deutsches Institut für Bautechnik

**Nur zur Verwendung.
Wird nicht mehr hergestellt.**



System [cm]	D [mm]
74	48 (45)
106	48 (45)
150	48 (45)
200	48
250	48
300	48

() alternativ



ALTRAD plettac asso GmbH
plettac Platz 1
58840 Plettenberg
Telefon (02391) 815-01
Telefax (02391) 815-376

**Fassadengerüst
plettac SL70-Alu**

**Vollholzbelag 32
d = 48 mm
(alte Ausführung)**

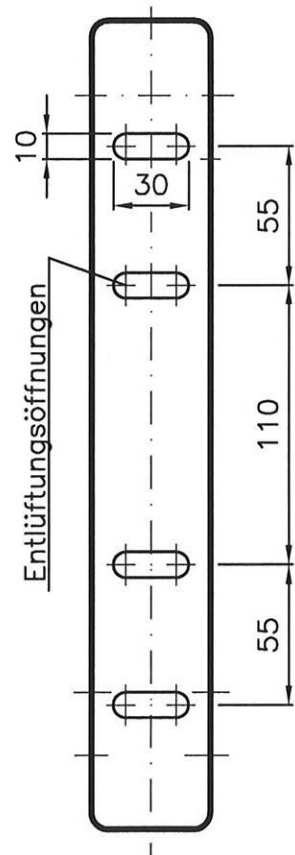
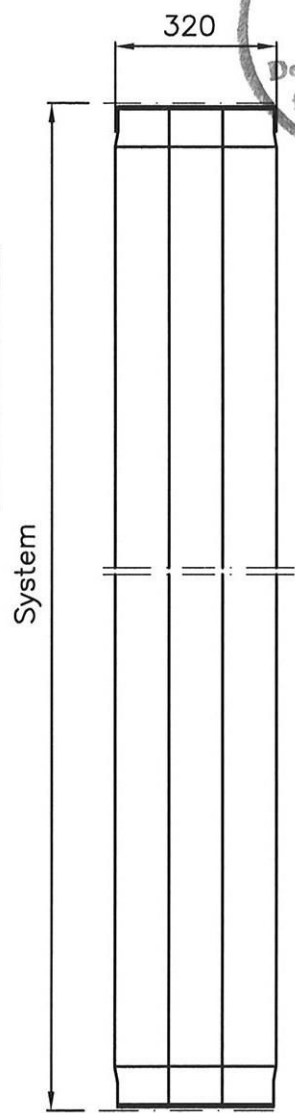
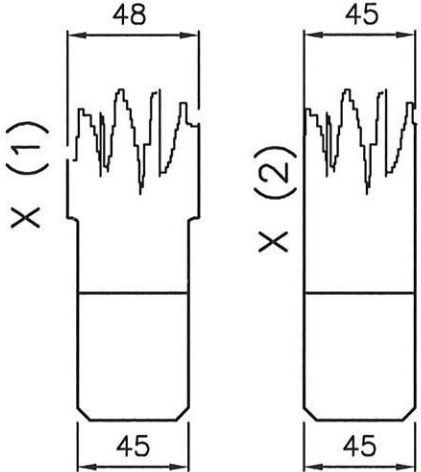
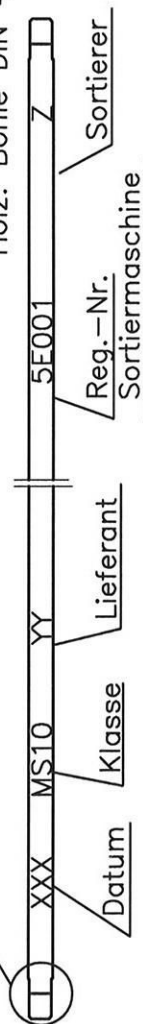
Anlage A, Seite 19

zur allgemeinen bauaufsichtlichen
Zulassung Nr. Z-8.1-29.1
vom 09. Dezember 2010
Deutsches Institut für Bautechnik

**Nur zur Verwendung.
Wird nicht mehr hergestellt.**

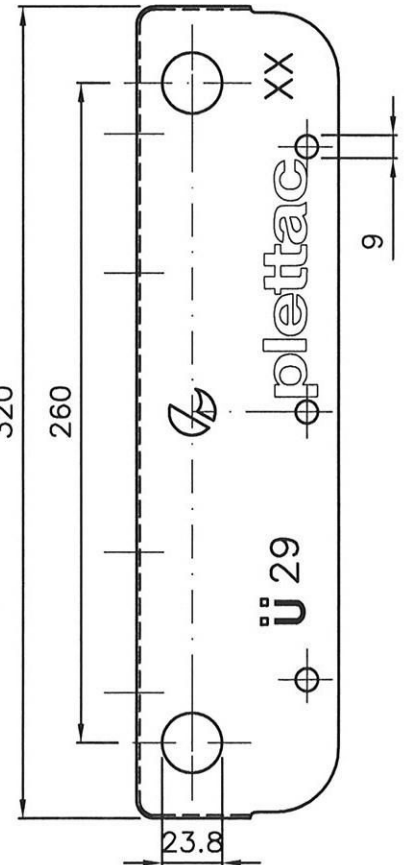
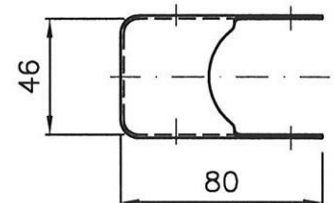
Verbindung der Einzelbretter durch Blockverleimung
Holz: Bohle DIN 4074-MS10-FI

X Kennzeichnung bei Sortierklasse MS10



System [cm]	D [mm]	Sortierklasse
74	48 (45)	S10
106	48 (45)	S10
150	48 (45)	S10
200	48	MS10
250	48	MS10
300	48	MS10

() alternativ



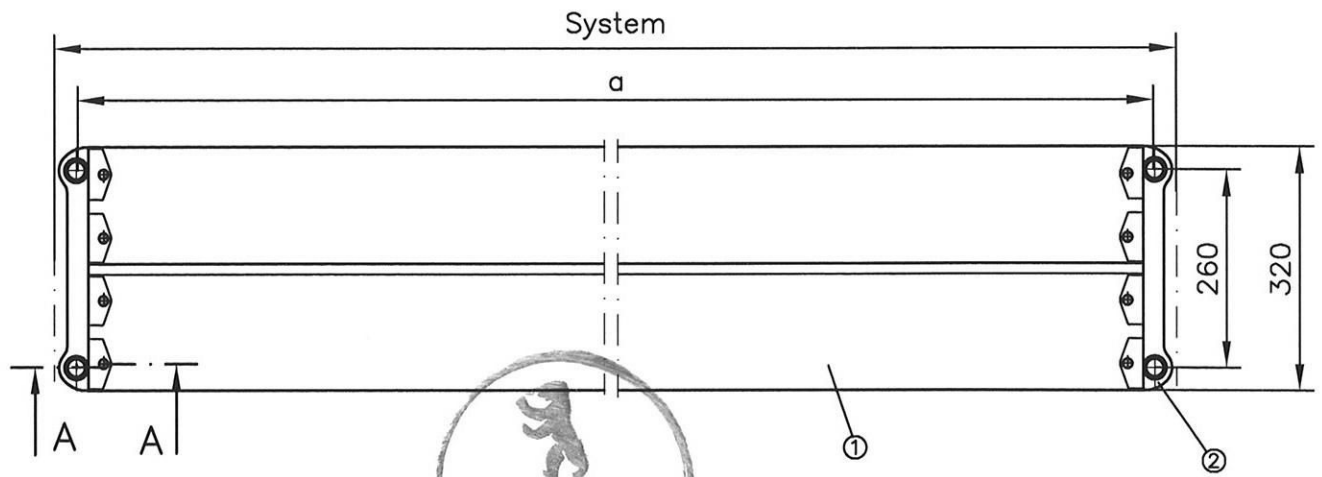
ALTRAD plettac assco GmbH
plettac Platz 1
58840 Plettenberg
Telefon (02391) 815-01
Telefax (02391) 815-376

**Fassadengerüst
plettac SL70-Alu**

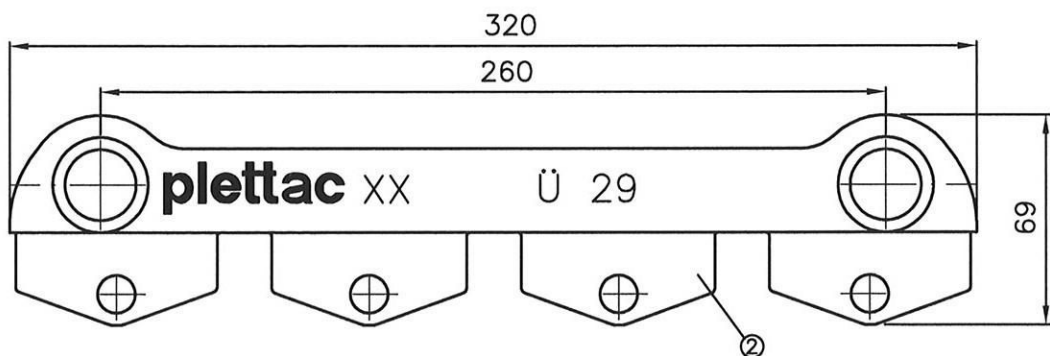
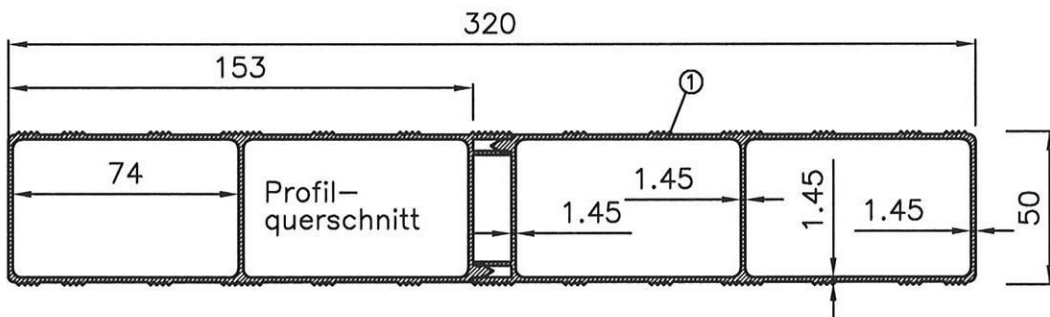
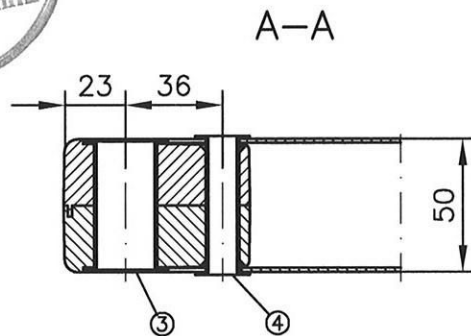
**Vollholzbelag 32
Beschlag, Holzzuschnitt
(alte Ausführung)**

Anlage A, Seite 20

zur allgemeinen bauaufsichtlichen
Zulassung Nr. Z-8.1-29.1
vom 09. Dezember 2010
Deutsches Institut für Bautechnik



System [cm]	a [mm]
300	2951
250	2451
200	1951
150	1451



- | | | |
|---|-------------------------------|-------------------|
| 1 | Aluminiumprofil | EN AW-6060-T66 |
| 2 | Polyamid-Kopfstück | Schulamid 6 HV 15 |
| 3 | Rohrniet \varnothing 23x1.0 | St DIN 7340 |
| 4 | Rohrniet \varnothing 12 | St DIN 7340 |



ALTRAD plettac asso GmbH
 plettac Platz 1
 58840 Plettenberg
 Telefon (02391) 815-01
 Telefax (02391) 815-376

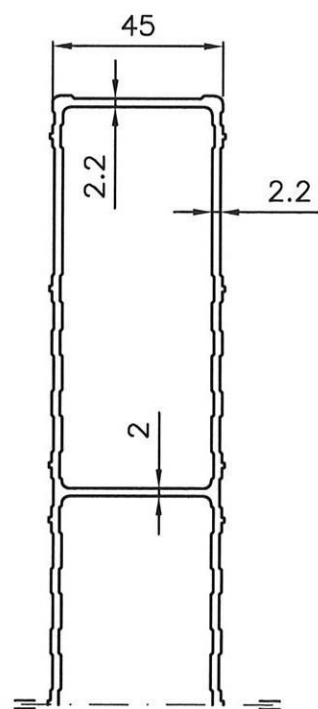
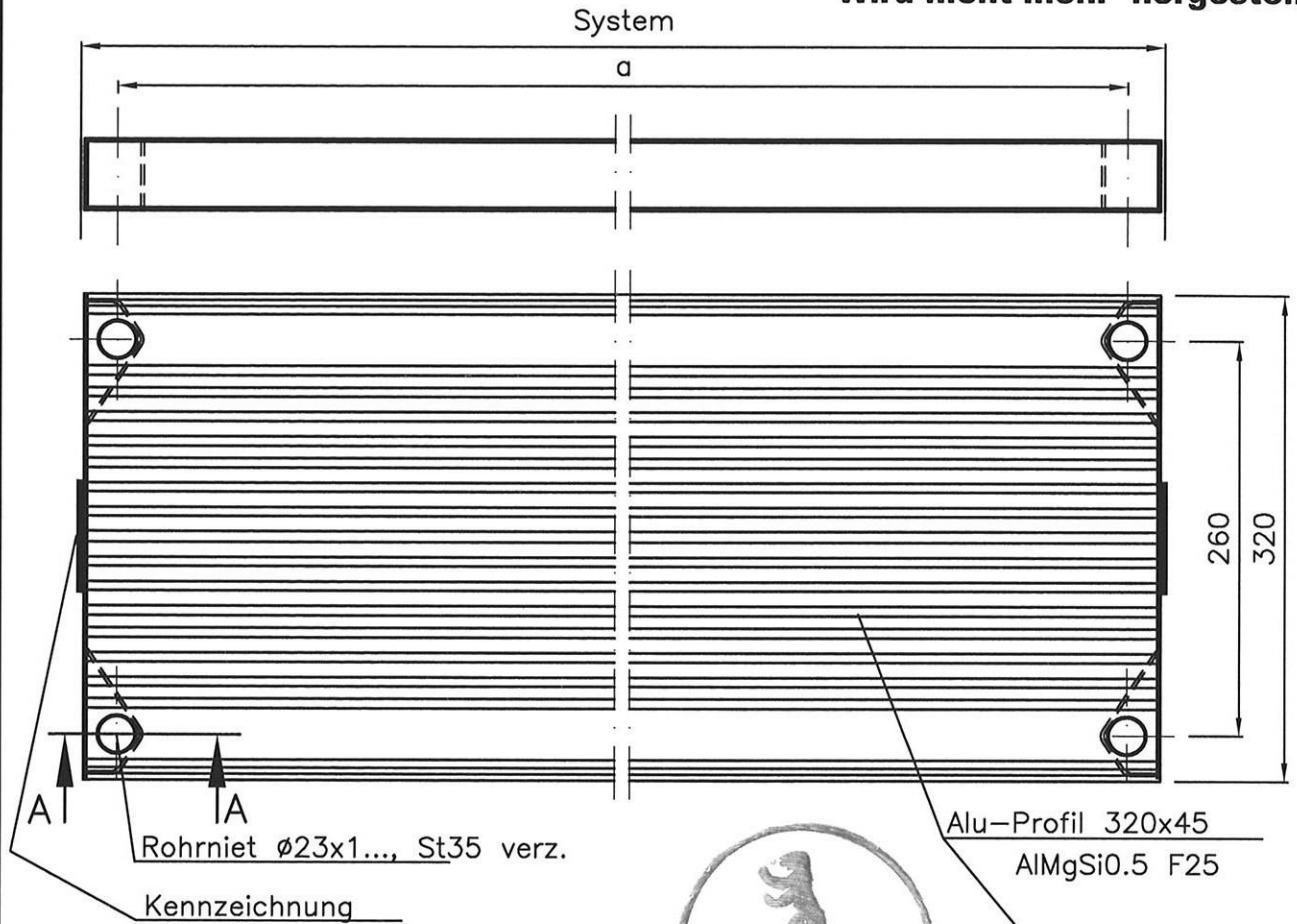
Fassadengerüst
 plettac SL70-Alu

Alu-Belag 32

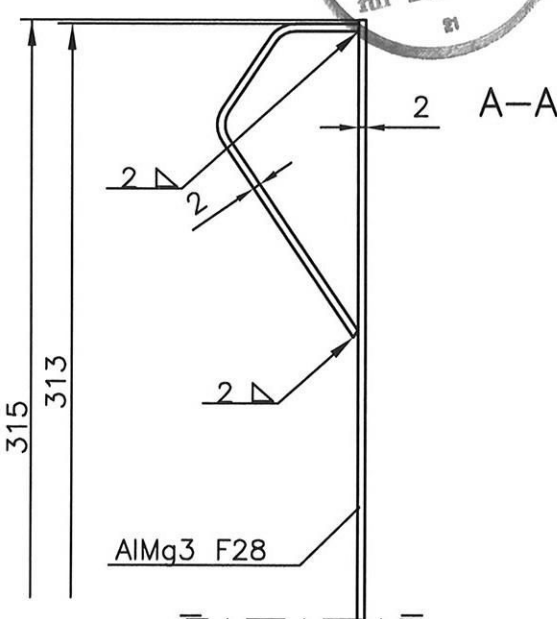
Anlage A, Seite 21

zur allgemeinen bauaufsichtlichen
 Zulassung Nr. Z-8.1-29.1
 vom 09. Dezember 2010
 Deutsches Institut für Bautechnik

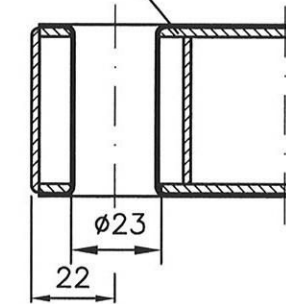
**Nur zur Verwendung.
Wird nicht mehr hergestellt.**



Profilquerschnitt



Kopfbeschlag



System [cm]	a [mm]
300	2951
250	2451
200	1951
150	1451



ALTRAD plettac asso GmbH
plettac Platz 1
58840 Plettenberg
Telefon (02391) 815-01
Telefax (02391) 815-376

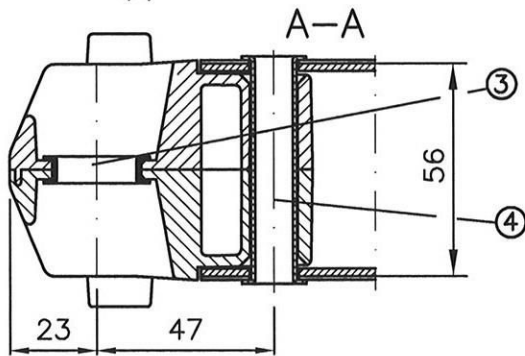
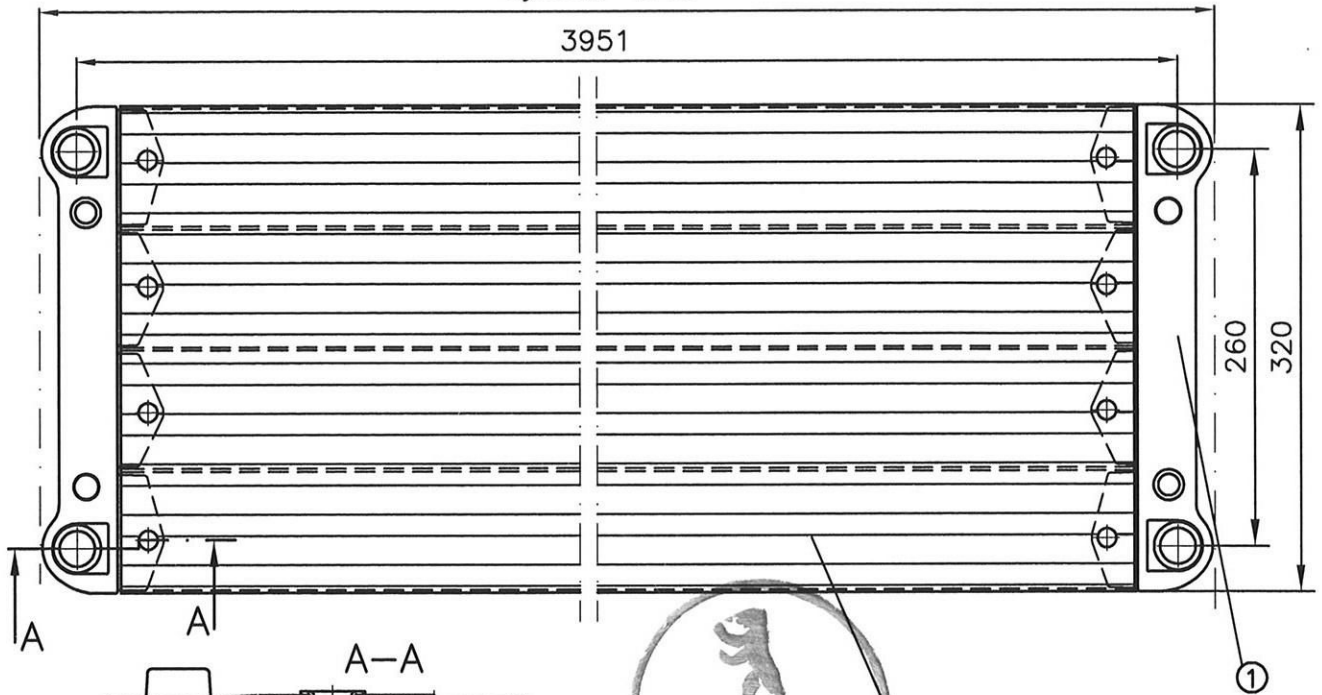
**Fassadengerüst
plettac SL70-Alu**

**Alu-Belag 32
(alte Ausführung)**

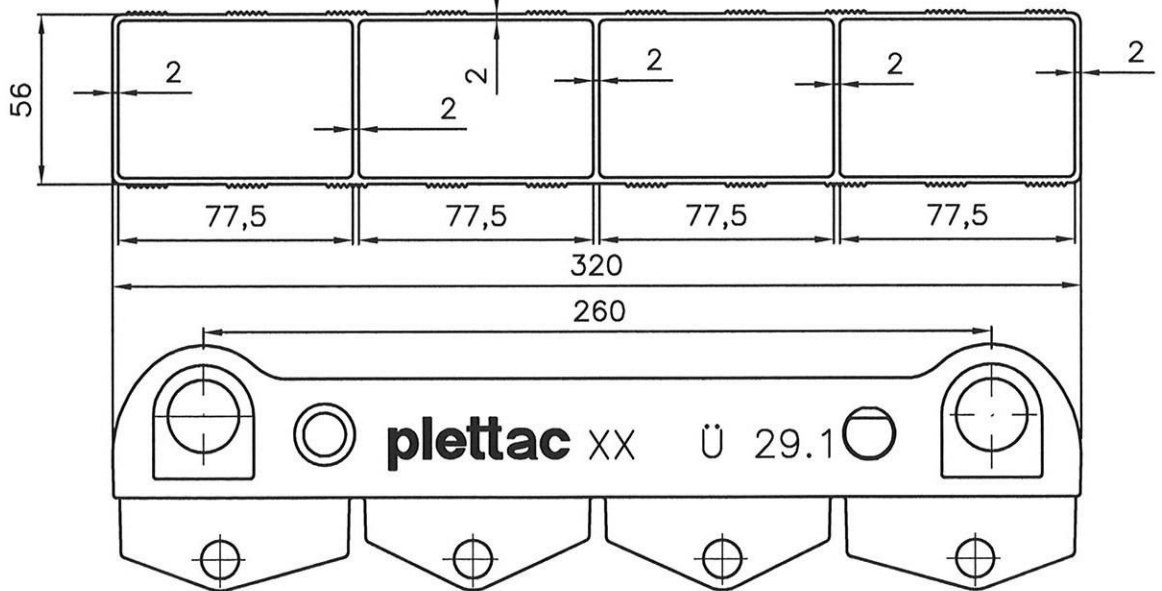
Anlage A, Seite 22

zur allgemeinen bauaufsichtlichen
Zulassung Nr. Z-8.1-29.1
vom 09. Dezember 2010
Deutsches Institut für Bautechnik

System 4000



Querschnitt



- | | | | |
|---|-------------------------------|------------------|----------|
| 1 | Polyamid-Kopfstück | Schulamid 6 HV15 | |
| 2 | Profil für Alu-Boden | EN AW-6060-T66 | |
| 3 | Rohrniet \varnothing 23x1.0 | St | DIN 7340 |
| 4 | Rohrniet \varnothing 12 | St | DIN 7340 |



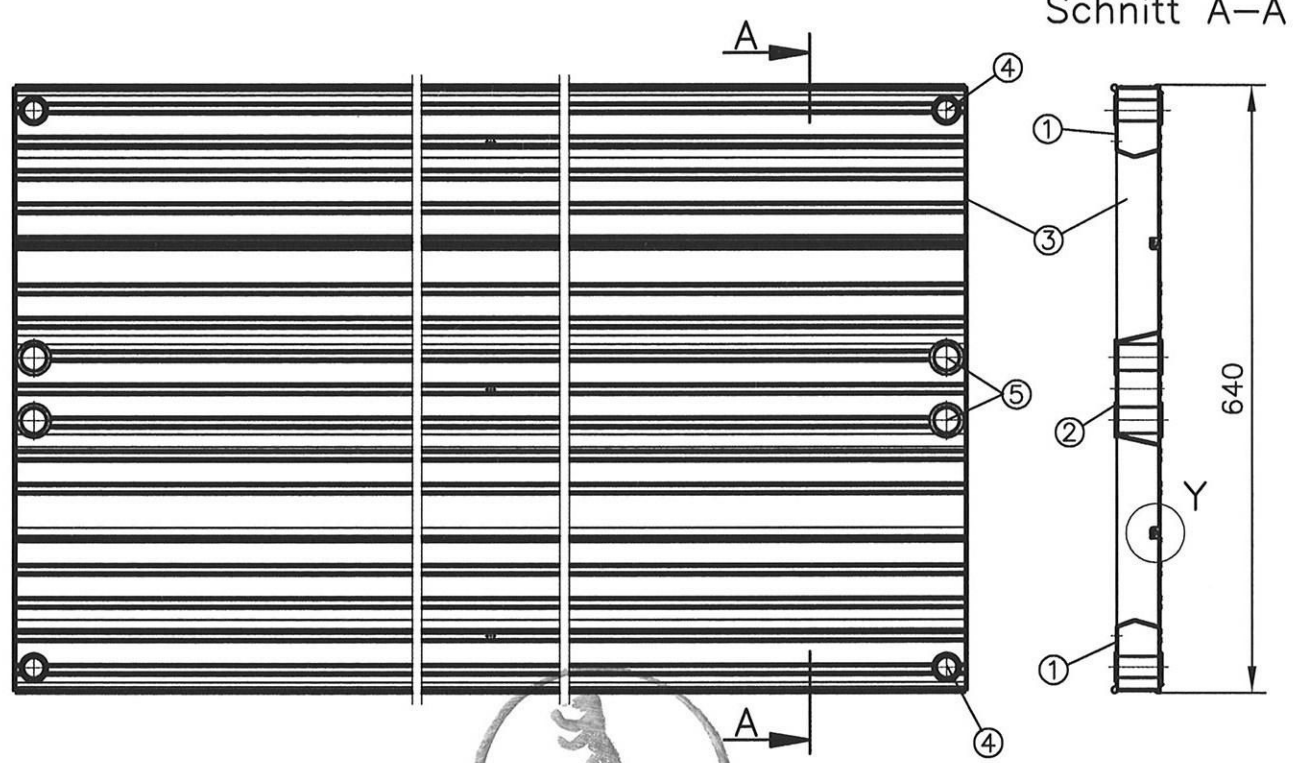
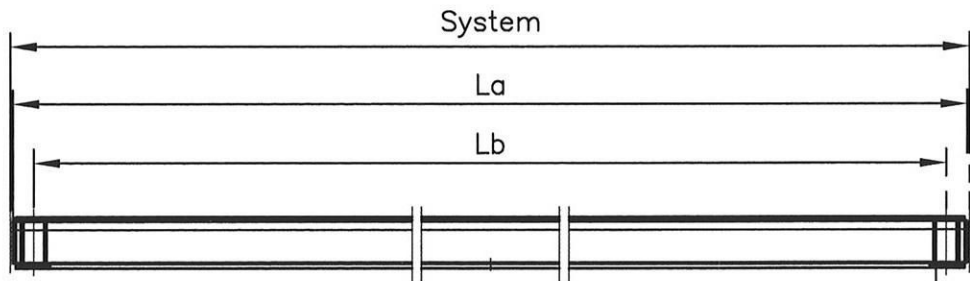
ALTRAD plettac assco GmbH
 plettac Platz 1
 58840 Plettenberg
 Telefon (02391) 815-01
 Telefax (02391) 815-376

Fassadengerüst
plettac SL70-Alu

Alu-Belag 32
L = 4,00m

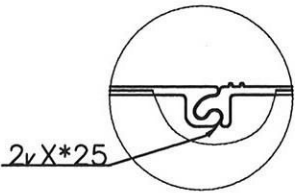
Anlage A, Seite 23

zur allgemeinen bauaufsichtlichen
 Zulassung Nr. Z-8.1-29.1
 vom 09. Dezember 2010
 Deutsches Institut für Bautechnik



Schnitt A-A

Detail Y



System (cm)	La (mm)	Lb (mm)	X (Stck)
300	2995	2951	5
250	2495	2451	5
200	1995	1951	2
150	1495	1451	2

- | | | |
|-------------------------|--------------------|----------|
| 1 Außenprofil | Anlage A, Seite 25 | |
| 2 Mittelprofil | Anlage A, Seite 25 | |
| 3 Stirnseitenblech 45x3 | EN AW-5754-O/H111 | |
| 4 Rohrniet Ø 23x1.0 | St-verz. | DIN 7340 |
| 5 Rohrniet Ø 28x1.0 | St-verz. | DIN 7340 |

Alle Schweißnähte "WIG"



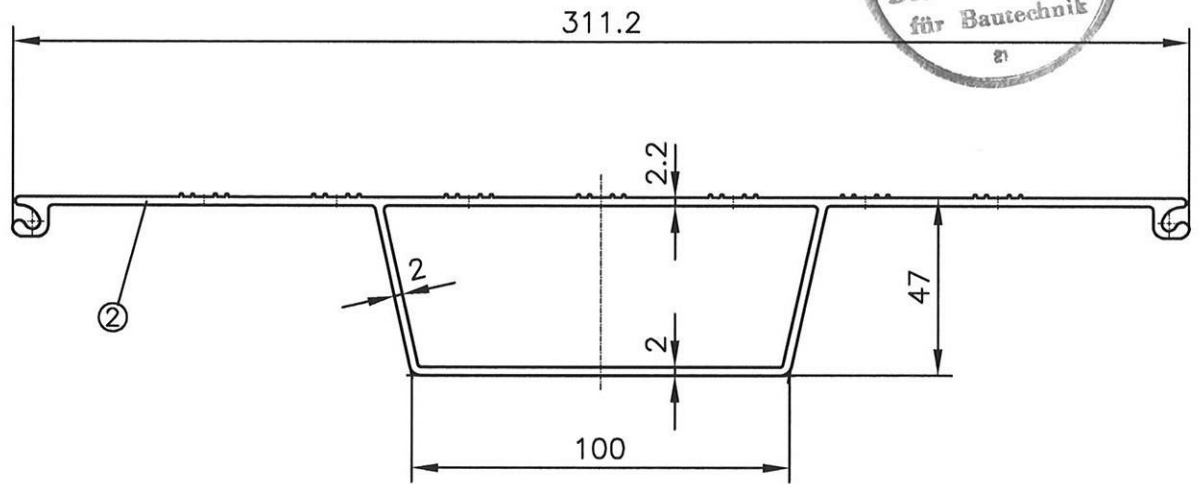
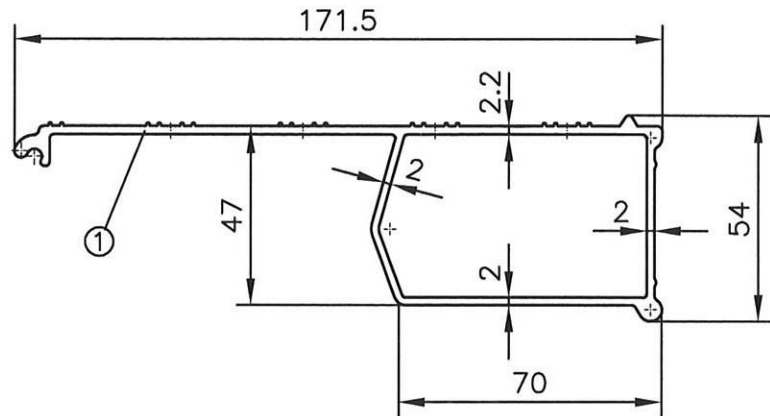
ALTRAD plettac asso GmbH
plettac Platz 1
58840 Plettenberg
Telefon (02391) 815-01
Telefax (02391) 815-376

**Fassadengerüst
plettac SL70-Alu**

Alu-Boden plus

Anlage A, Seite 24

zur allgemeinen bauaufsichtlichen
Zulassung Nr. Z-8.1-29.1
vom 09. Dezember 2010
Deutsches Institut für Bautechnik



- 1 Außenprofil EN AW-6063-T66
- 2 Mittelprofil EN AW-6063-T66



ALTRAD plettac asso GmbH
 plettac Platz 1
 58840 Plettenberg
 Telefon (02391) 815-01
 Telefax (02391) 815-376

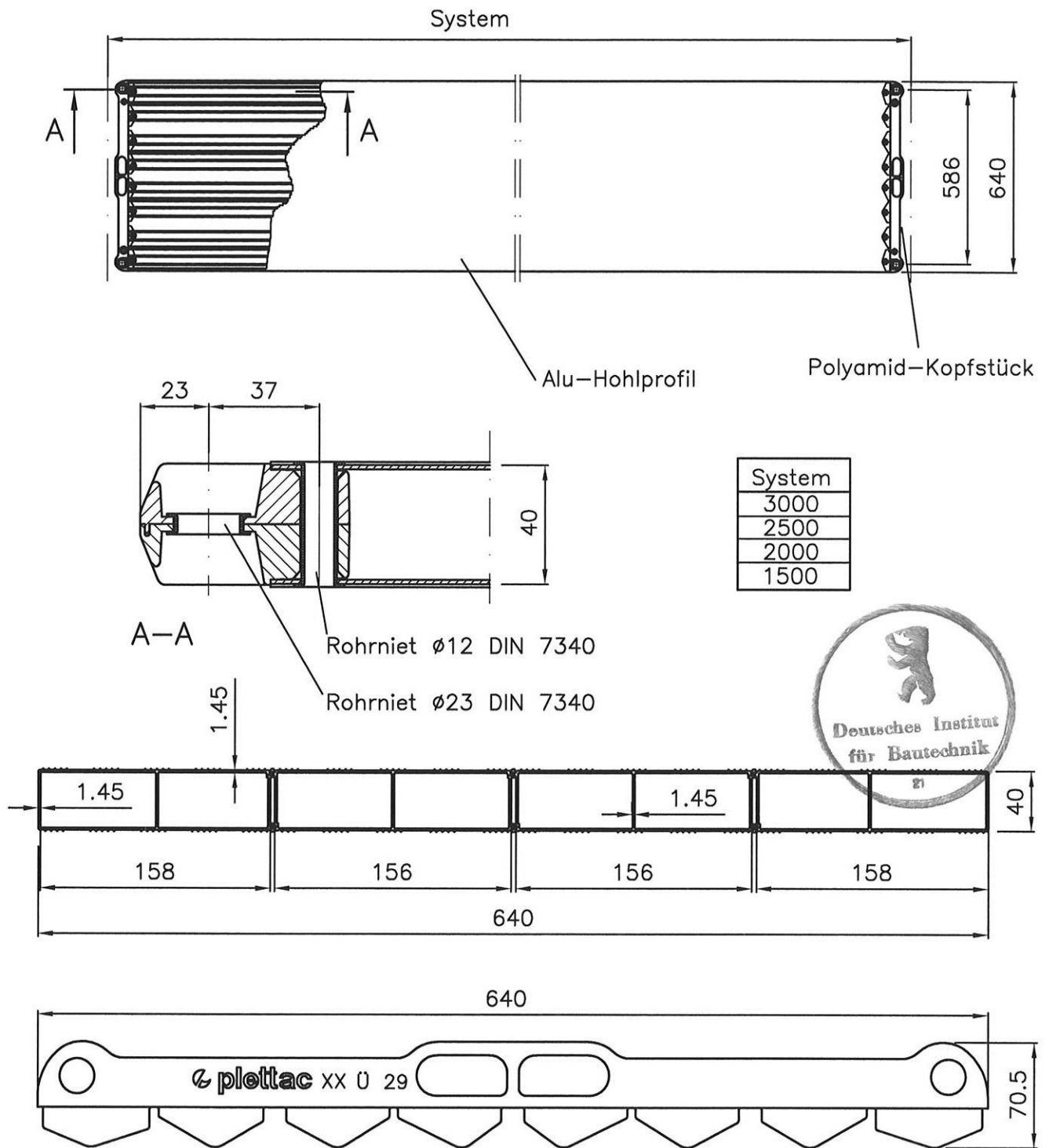
**Fassadengerüst
 plettac SL70-Alu**

**Alu-Boden plus
 Profile**

Anlage A, Seite 25

zur allgemeinen bauaufsichtlichen
 Zulassung Nr. Z-8.1-29.1
 vom 09. Dezember 2010
 Deutsches Institut für Bautechnik

**Nur zur Verwendung.
Wird nicht mehr hergestellt.**



Werkstoff:
EN AW-6060-T66 und Schulamid 6HV15



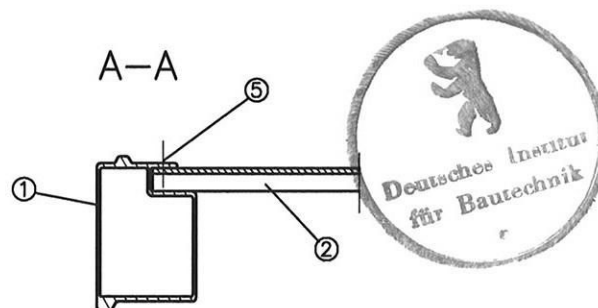
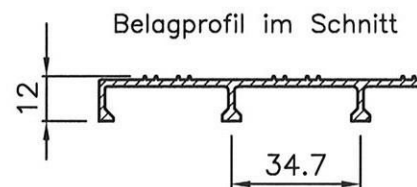
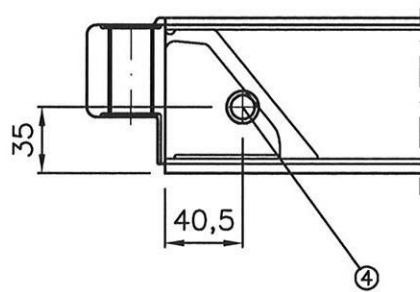
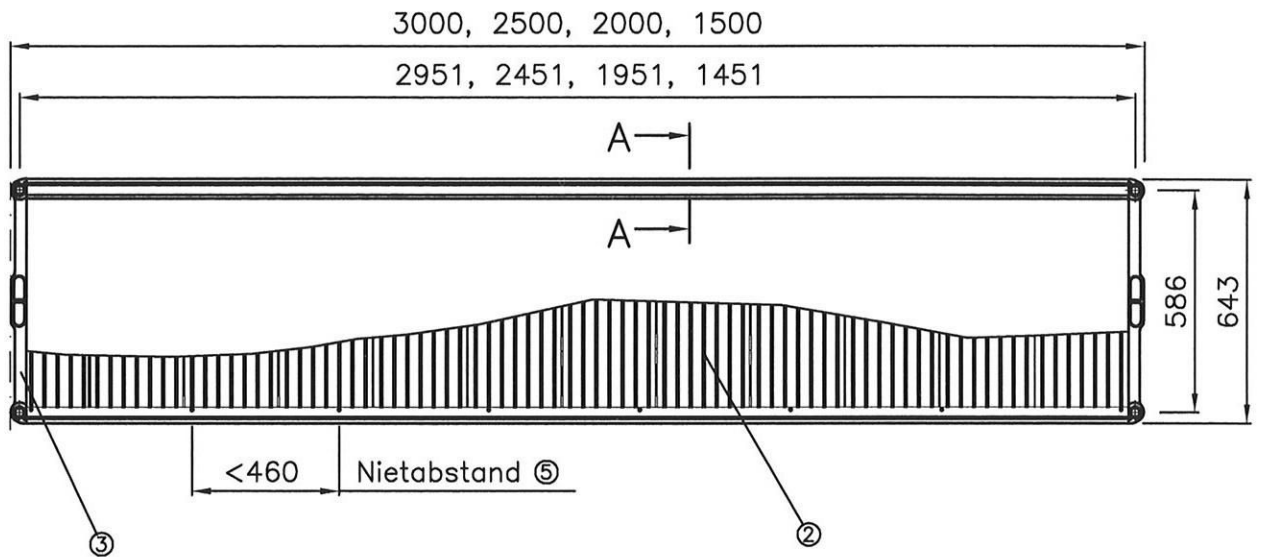
ALTRAD plettac asso GmbH
plettac Platz 1
58840 Plettenberg
Telefon (02391) 815-01
Telefax (02391) 815-376

**Fassadengerüst
plettac SL70-Alu**

Alu-Belag 64

Anlage A, Seite 26

zur allgemeinen bauaufsichtlichen
Zulassung Nr. Z-8.1-29.1
vom 09. Dezember 2010
Deutsches Institut für Bautechnik



- | | | |
|---|------------------------------|--------------------|
| 1 | Längsträgerprofil | Anlage A, Seite 64 |
| 2 | Belagprofil | Anlage A, Seite 64 |
| 3 | Polyamid-Kopfstück | Anlage A, Seite 65 |
| 4 | Rohrniet \varnothing 12 | St |
| 5 | Blindniet \varnothing 6x12 | Alu |
- DIN 7340
DIN 7337 F



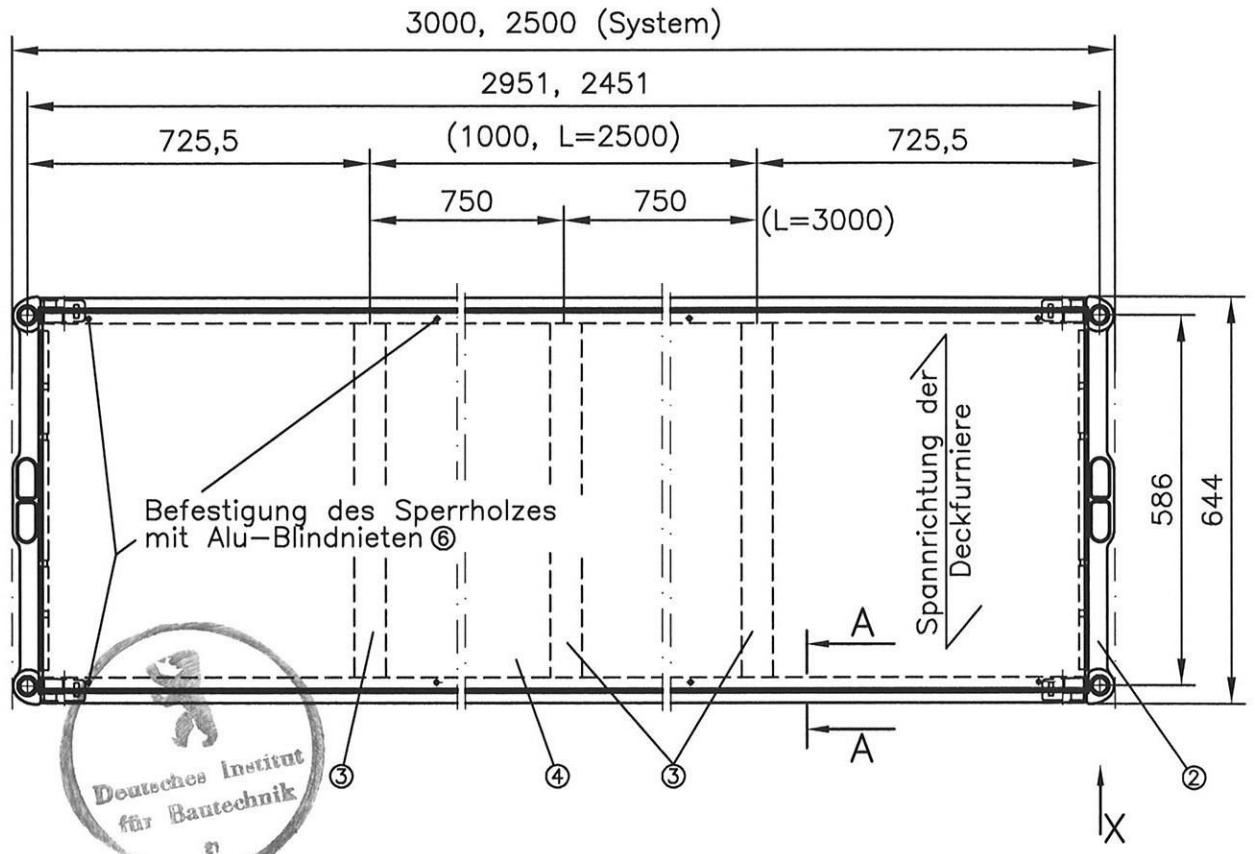
ALTRAD plettac assco GmbH
plettac Platz 1
58840 Plettenberg
Telefon (02391) 815-01
Telefax (02391) 815-376

**Fassadengerüst
plettac SL70-Alu**

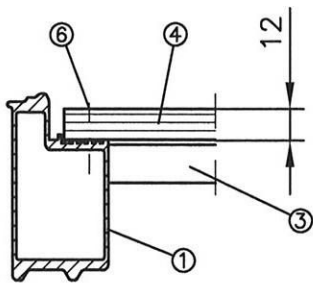
**Alu-Tafel
mit Alu-Belag**

Anlage A, Seite 27

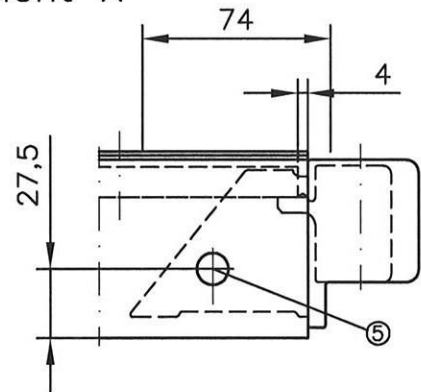
zur allgemeinen bauaufsichtlichen
Zulassung Nr. Z-8.1-29.1
vom 09. Dezember 2010
Deutsches Institut für Bautechnik



Schnitt A-A



Ansicht X



- 1 Längsträgerprofil
- 2 Kopfstück
- 3 Rechteckrohr 50x15x2
alternativ: Stahlbügel nach
- 4 Siebdruck-Sperrholz t=12, 9-lagig
- 5 Rohrniet Ø 12
- 6 Blindniet Ø 6x12

- Anlage A, Seite 69
- Anlage A, Seite 70
- EN AW-6060-T66
- Anlage A, Seite 69
- BFU 100 G mit allgem. bauaufs. Zulassung
- St
- Alu

DIN 7340
DIN 7337 F

Alle Schweißnähte "WIG"



ALTRAD plettac asso GmbH
plettac Platz 1
58840 Plettenberg
Telefon (02391) 815-01
Telefax (02391) 815-376

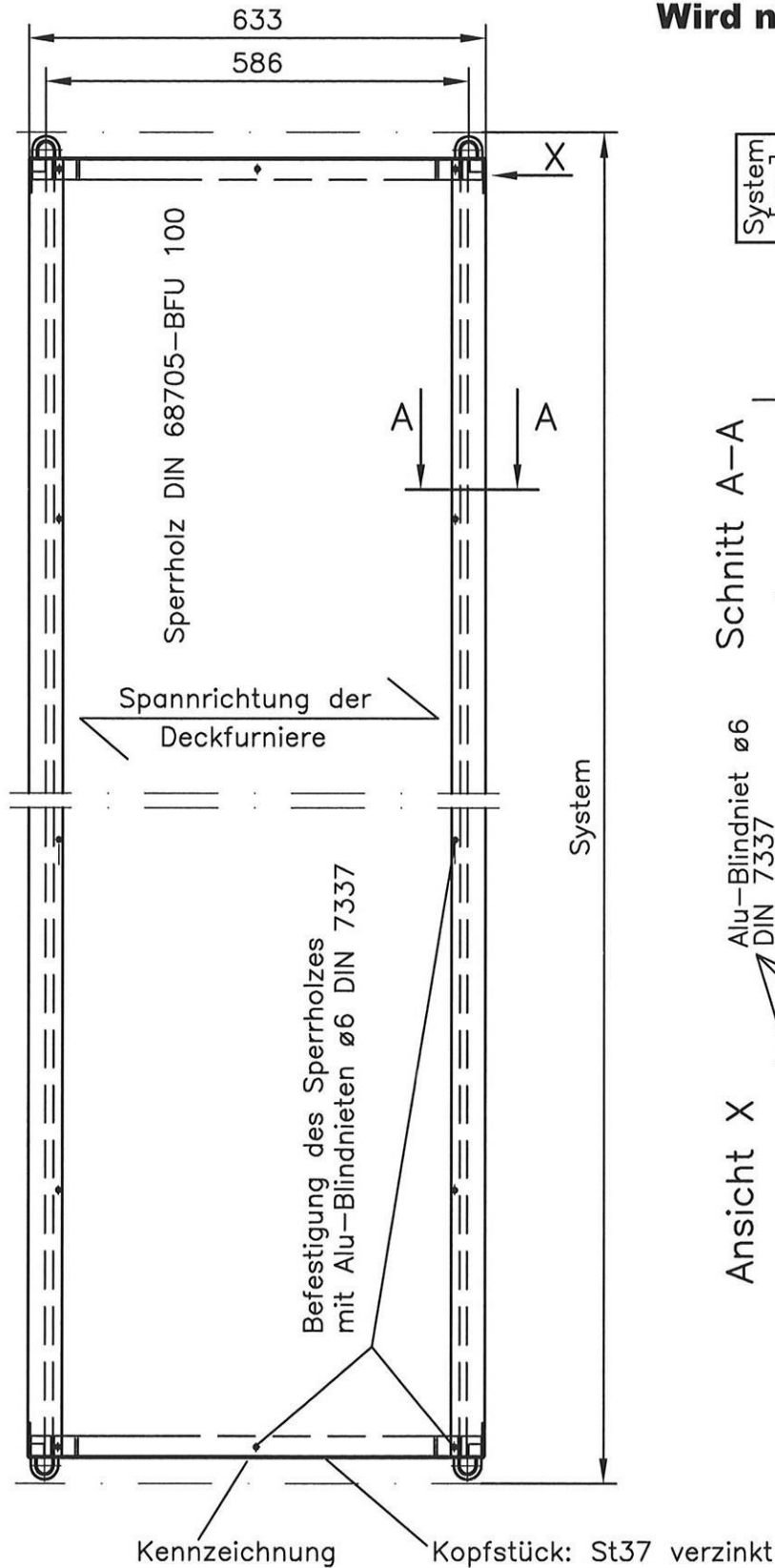
Fassadengerüst
plettac SL70-Alu

Alu-Tafel
mit Sperrholz-Belag

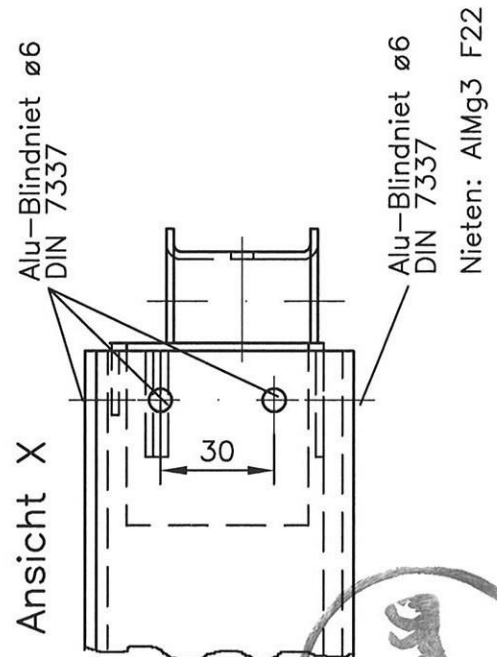
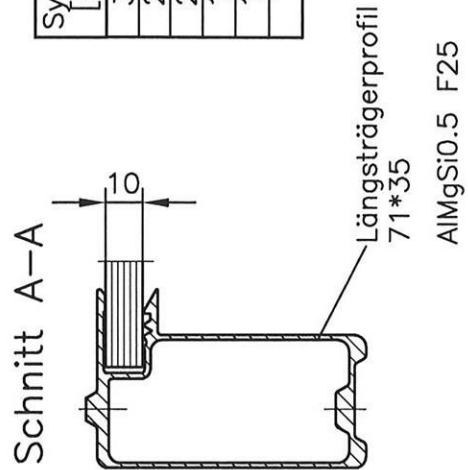
Anlage A, Seite 28

zur allgemeinen bauaufsichtlichen
Zulassung Nr. Z-8.1-29.1
vom 09. Dezember 2010
Deutsches Institut für Bautechnik

**Nur zur Verwendung.
Wird nicht mehr hergestellt.**



System [cm]
300
250
200
150
106
74



ALTRAD plettac asso GmbH
plettac Platz 1
58840 Plettenberg
Telefon (02391) 815-01
Telefax (02391) 815-376

**Fassadengerüst
plettac SL70-Alu**

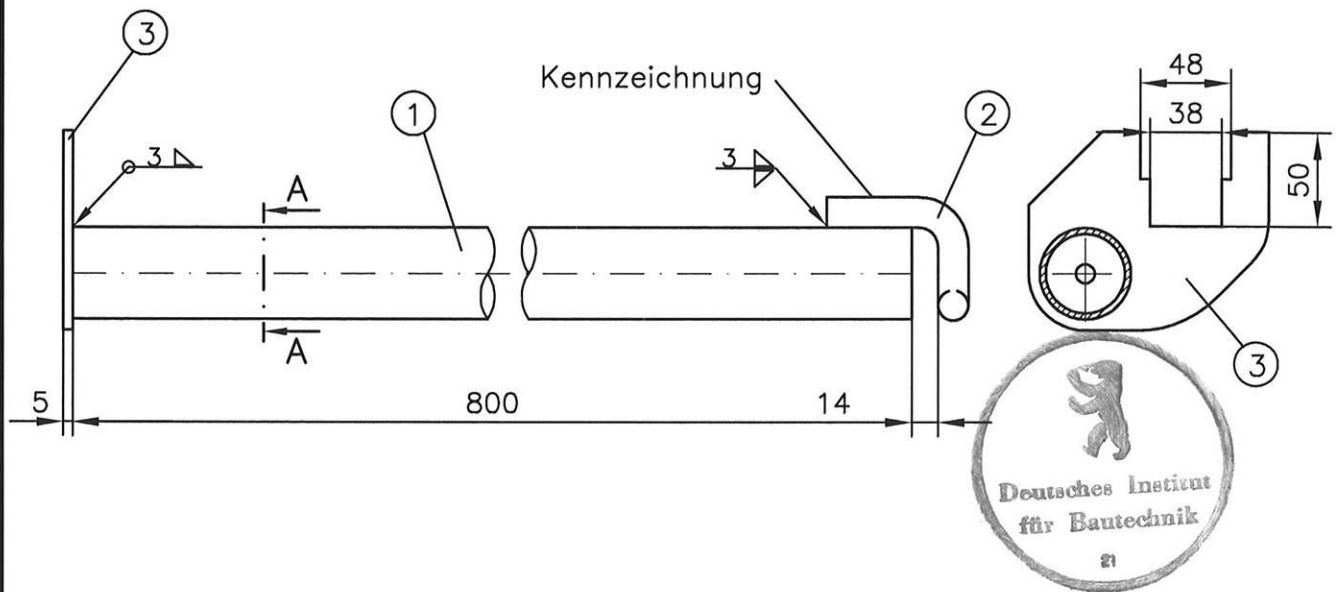
**Alu-Tafel
mit Sperrholz-Belag
(alte Ausführung)**

Anlage A, Seite 29

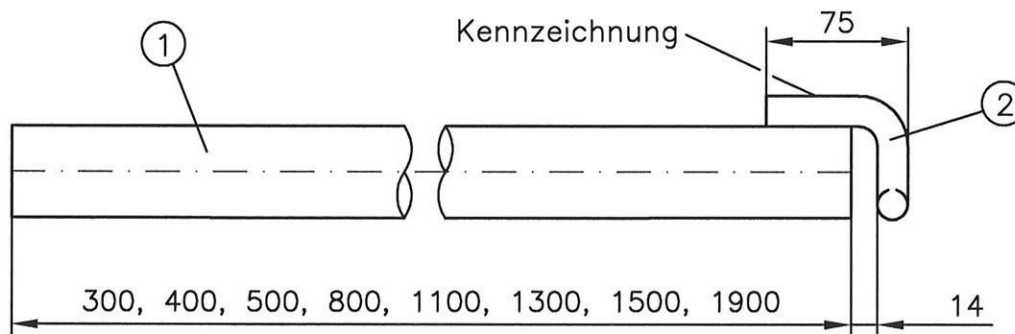
zur allgemeinen bauaufsichtlichen
Zulassung Nr. Z-8.1-29.1
vom 09. Dezember 2010
Deutsches Institut für Bautechnik

Gerüsthalter mit Gabel (Abstandhalter)

Schnitt A-A



Gerüsthalter (Abstandrohr)



- | | | | |
|---|---|-------------------------------------|----------------|
| 1 | Rohr \varnothing 48.3x3.2
alternativ: \varnothing 48.3x2.7 | S235JRH mit $R_{eH} \geq 320N/mm^2$ | DIN EN 10219-1 |
| 2 | Haken \varnothing 16
alternativ: \varnothing 18 | S355JR | DIN EN 10025-2 |
| 3 | Blech 5mm | S235JR | DIN EN 10025-2 |

Überzug nach DIN EN ISO 1461 – t ZN o



ALTRAD plettac assco GmbH
plettac Platz 1
58840 Plettenberg
Telefon (02391) 815-01
Telefax (02391) 815-376

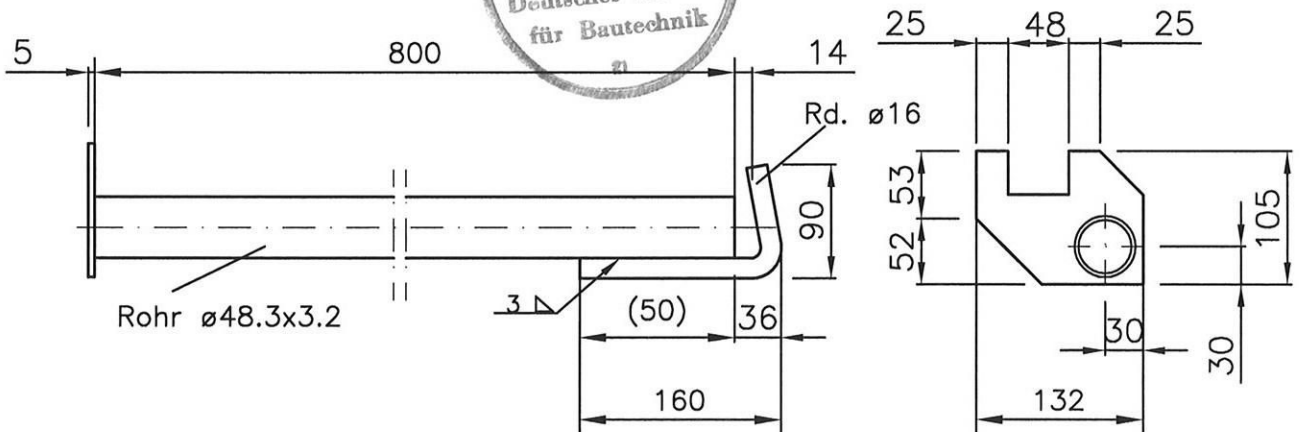
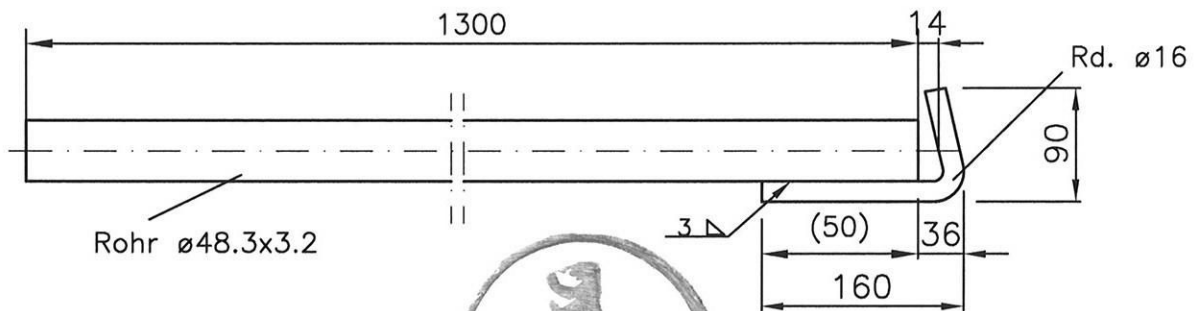
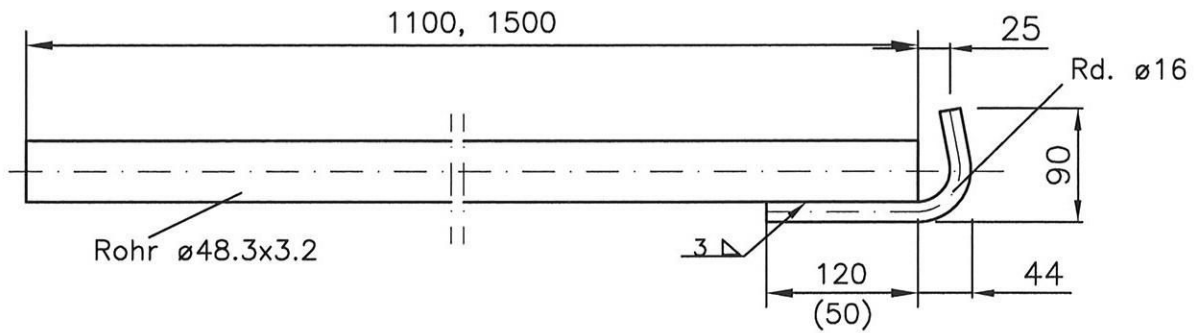
**Fassadengerüst
plettac SL70-Alu**

**Gerüsthalter,
Gerüsthalter mit
Gabel**

Anlage A, Seite 30

zur allgemeinen bauaufsichtlichen
Zulassung Nr. Z-8.1-29.1
vom 09. Dezember 2010
Deutsches Institut für Bautechnik

**Nur zur Verwendung.
Wird nicht mehr hergestellt.**



Werkstoff: St37-2

(50) = Alternativlänge: Haken St52-3



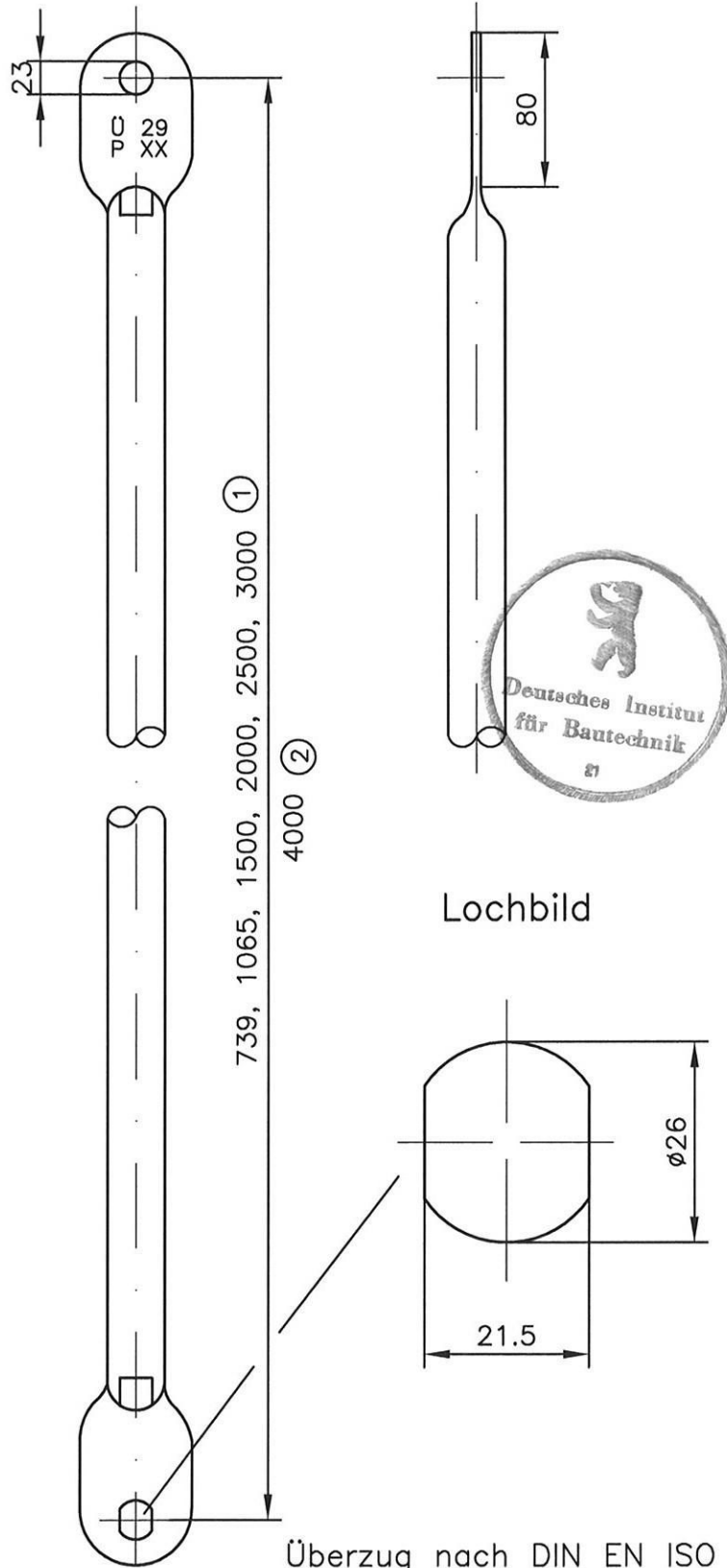
ALTRAD plettac asso GmbH
plettac Platz 1
58840 Plettenberg
Telefon (02391) 815-01
Telefax (02391) 815-376

**Fassadengerüst
plettac SL70-Alu**

**Gerüsthalter
(alte Ausführungen)**

Anlage A, Seite 31

zur allgemeinen bauaufsichtlichen
Zulassung Nr. Z-8.1-29.1
vom 09. Dezember 2010
Deutsches Institut für Bautechnik



- | | | | |
|---|-----------------|---------|----------------|
| 1 | Rohr Ø 38x1.8 | S235JRH | DIN EN 10219-1 |
| 2 | Rohr Ø 48.3x2.6 | S235JRH | DIN EN 10219-1 |



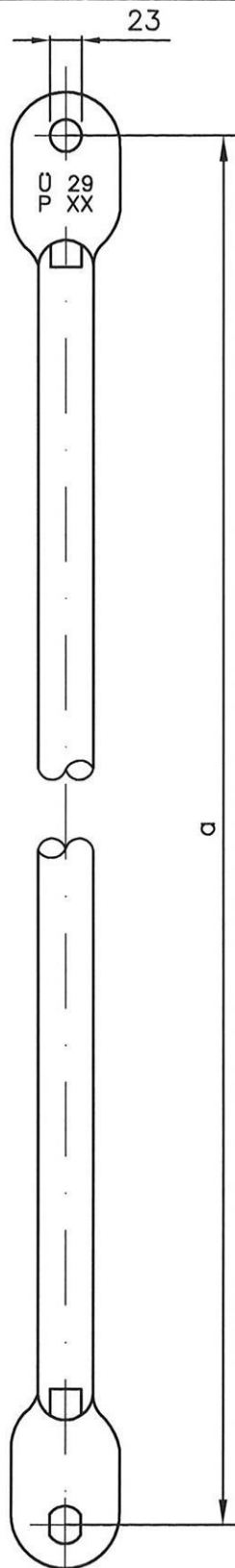
ALTRAD plettac asso GmbH
plettac Platz 1
58840 Plettenberg
Telefon (02391) 815-01
Telefax (02391) 815-376

**Fassadengerüst
plettac SL70-Alu**

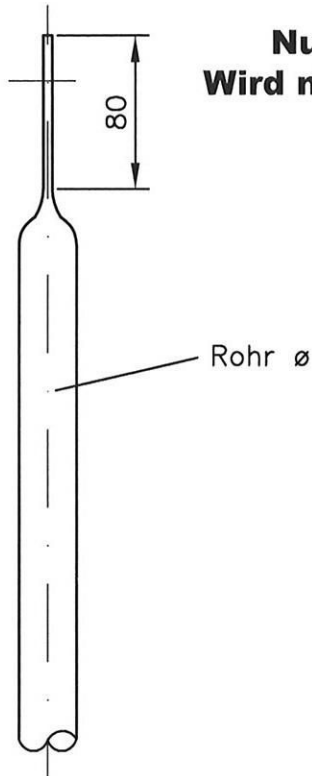
**Geländerholm
(Rückengeländer)**

Anlage A, Seite 32

zur allgemeinen bauaufsichtlichen
Zulassung Nr. Z-8.1-29.1
vom 09. Dezember 2010
Deutsches Institut für Bautechnik

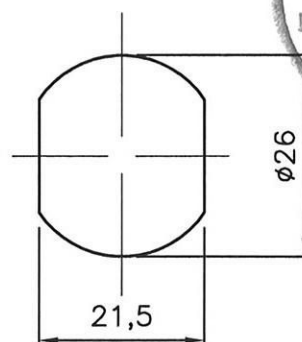


**Nur zur Verwendung.
Wird nicht mehr hergestellt.**



System [cm]	Rohr \varnothing [mm]	a [mm]
150	33.7x2.6	1500
200	33.7x2.6	2000
250	33.7x2.6	2500
300	33.7x4.0	3000
400	42.4x2.5	4000

Lochbild



Werkstoff: S235JRG2 verzinkt



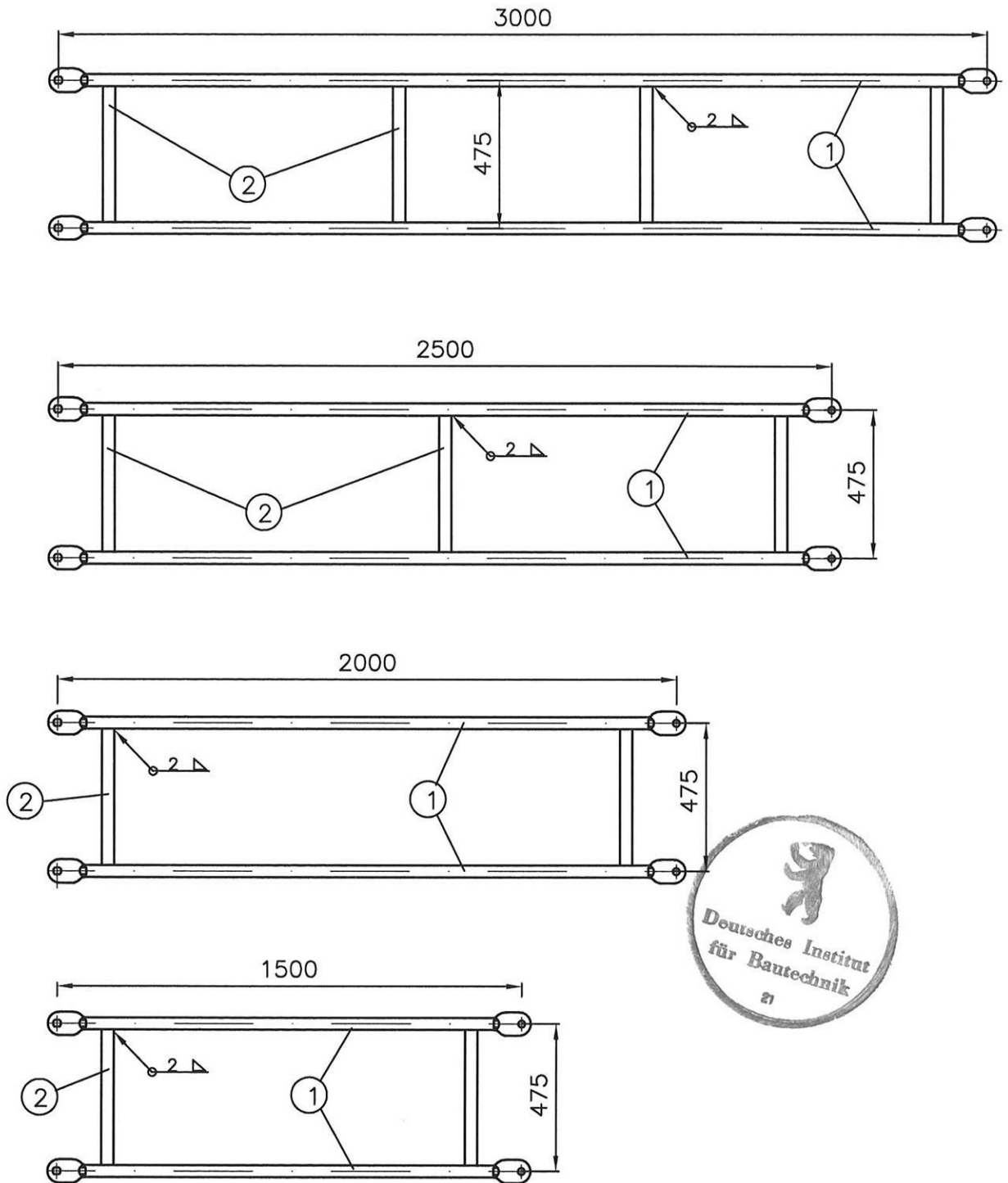
ALTRAD plettac assco GmbH
plettac Platz 1
58840 Plettenberg
Telefon (02391) 815-01
Telefax (02391) 815-376

**Fassadengerüst
plettac SL70-Alu**

**Geländerholm L400
(alte Ausführung)**

Anlage A, Seite 33

zur allgemeinen bauaufsichtlichen
Zulassung Nr. Z-8.1-29.1
vom 09. Dezember 2010
Deutsches Institut für Bautechnik



- 1 Holme Anlage A, Seite 32
 2 Flachstahl 40x5 S235JR DIN EN 10025-2

Überzug nach DIN EN ISO 1461 – t ZN o



ALTRAD plettac assco GmbH
 plettac Platz 1
 58840 Plettenberg
 Telefon (02391) 815-01
 Telefax (02391) 815-376

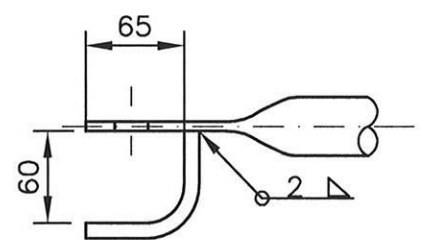
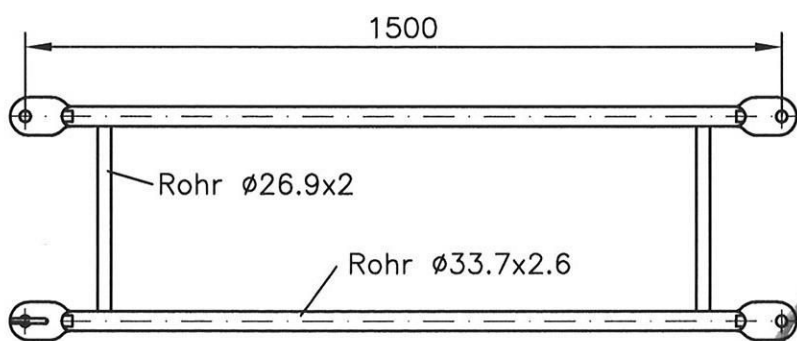
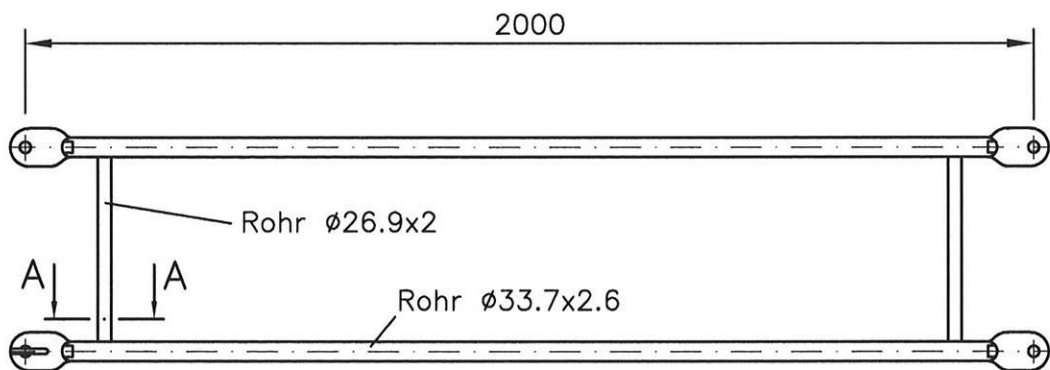
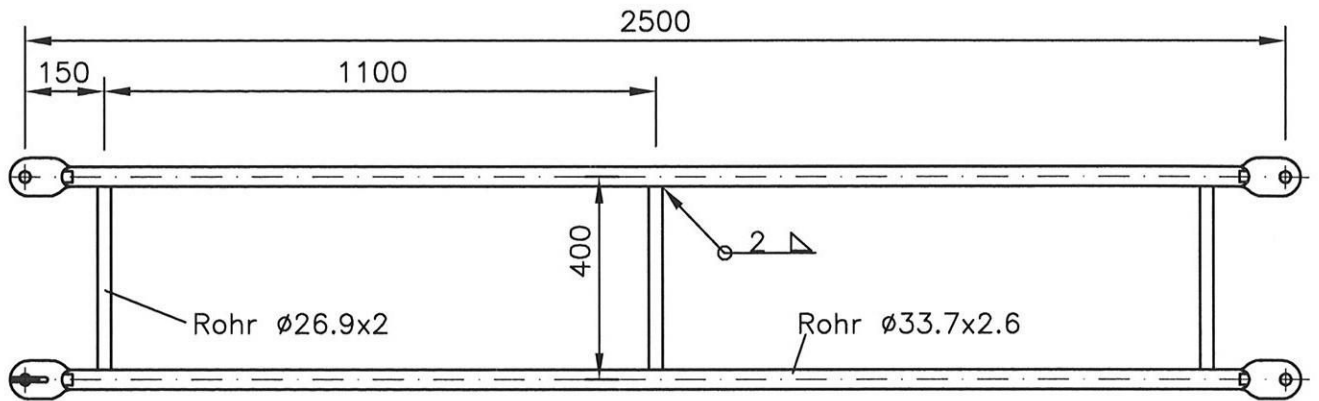
**Fassadengerüst
 plettac SL70-Alu**

**Geländerrahmen
 (Doppelgeländer)**

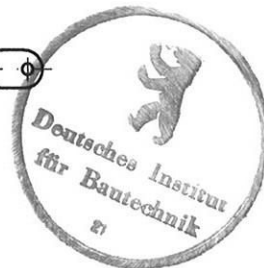
Anlage A, Seite 34

zur allgemeinen bauaufsichtlichen
 Zulassung Nr. Z-8.1-29.1
 vom 09. Dezember 2010
 Deutsches Institut für Bautechnik

**Nur zur Verwendung.
Wird nicht mehr hergestellt.**



A-A



Werkstoff: St37-2 verzinkt



ALTRAD plettac asso GmbH
plettac Platz 1
58840 Plettenberg
Telefon (02391) 815-01
Telefax (02391) 815-376

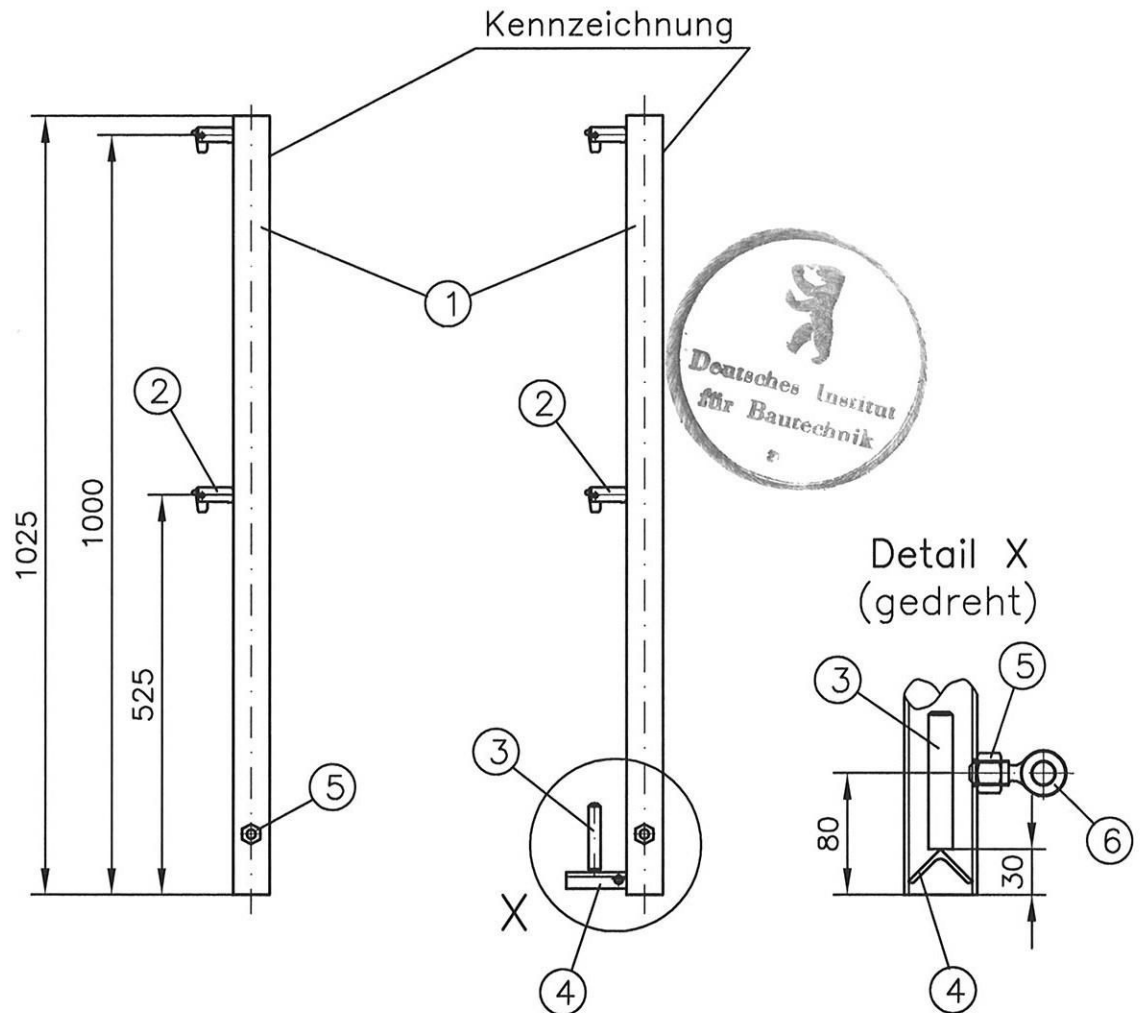
**Fassadengerüst
plettac SL70-Alu**

**Doppelgeländer
(alte Ausführung)**

Anlage A, Seite 35

zur allgemeinen bauaufsichtlichen
Zulassung Nr. Z-8.1-29.1
vom 09. Dezember 2010
Deutsches Institut für Bautechnik

ohne und mit Bordbretthalter



- | | | |
|---------------------------------------|-------------------------------------|----------------|
| 1 Rohr \varnothing 48.3x3.2 | S235JRH mit $R_{eH} \geq 320N/mm^2$ | DIN EN 10219-1 |
| 2 Geländerkippstift | Anlage A, Seite 5 (3+4) | |
| 3 Bordbrettstift Rd. \varnothing 16 | S235JR | DIN EN 10025-2 |
| 4 Winkelstahl 30x3 | S235JR | DIN EN 10025-2 |
| 5 Sechskantmutter M16-5 | | ISO 4034 |
| 6 Augenschraube M16x49 | S235JR | DIN EN 10025-2 |

Überzug nach DIN EN ISO 1461 – t Zn o



ALTRAD plettac assco GmbH
plettac Platz 1
58840 Plettenberg
Telefon (02391) 815-01
Telefax (02391) 815-376

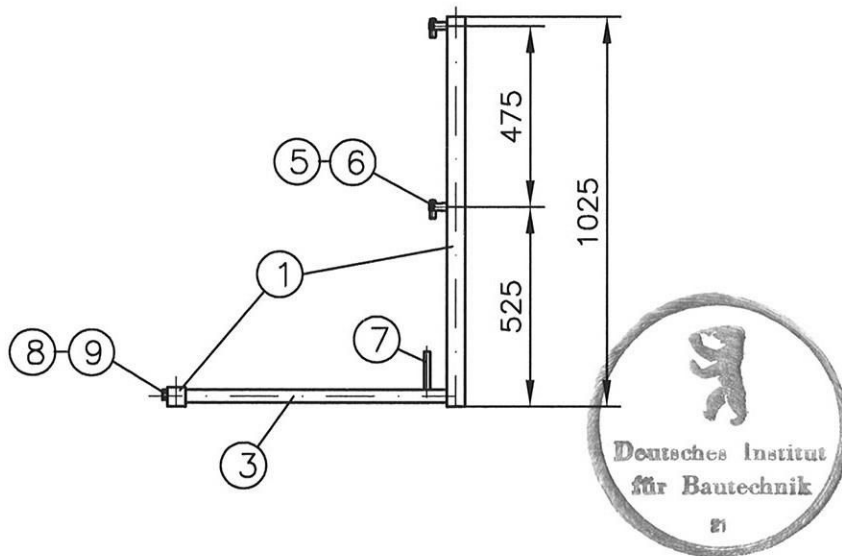
**Fassadengerüst
plettac SL70-Alu**

**Geländerpfosten
einfach**

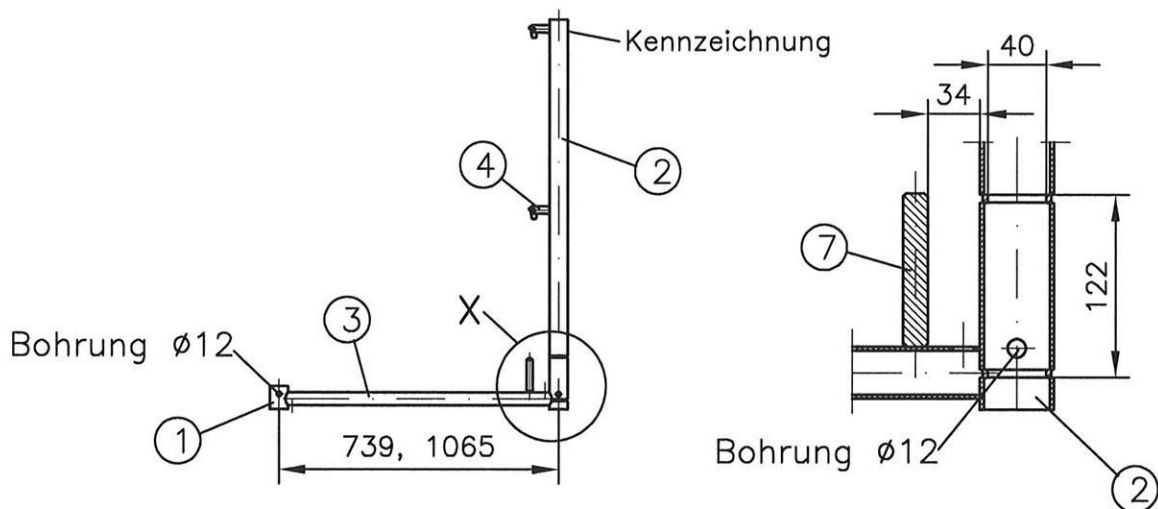
Anlage A, Seite 36

zur allgemeinen bauaufsichtlichen
Zulassung Nr. Z-8.1-29.1
vom 09. Dezember 2010
Deutsches Institut für Bautechnik

Ausführung "t=3.2mm"



Ausführung "t=2.7mm"



1	Rohr \varnothing 48.3x3.2	S235JRH mit $R_{eH} \geq 320\text{N/mm}^2$	DIN EN 10219-1
2	Rohr \varnothing 48.3x2.7	S235JRH mit $R_{eH} \geq 320\text{N/mm}^2$	DIN EN 10219-1
3	Rohr \varnothing 33.7x2.6	S235JRH mit $R_{eH} \geq 320\text{N/mm}^2$	DIN EN 10219-1
4	Geländerkippstift 47	Anlage A, Seite 5 (3+4)	
5	Geländerkippstift 47, Rd. \varnothing 20	S235JR	DIN EN 10025-2
6	Plättchen Bl. 4.5x15	S235JR	DIN EN 10025-2
7	Bordbrettstift Rd. \varnothing 16	S235JR	DIN EN 10025-2
8	Sechskantmutter M16-5		ISO 4034
9	Augenschraube M16x49	S235JR	DIN EN 10025-2

Überzug nach DIN EN ISO 1461 - t Zn o



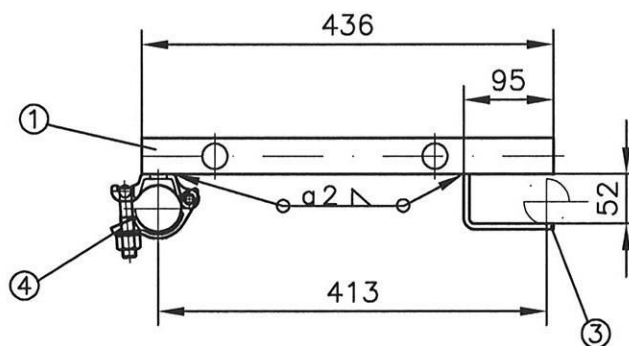
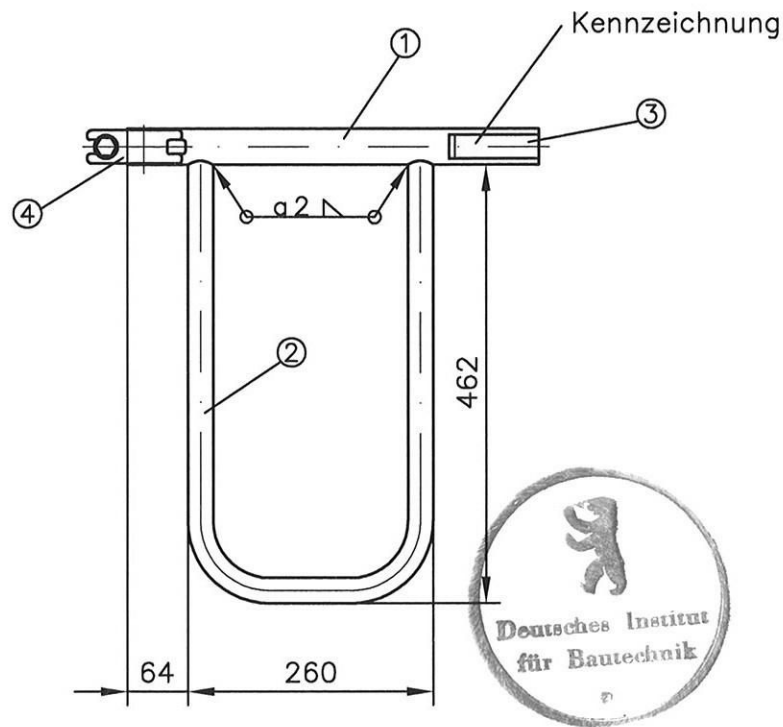
ALTRAD plettac assco GmbH
plettac Platz 1
58840 Plettenberg
Telefon (02391) 815-01
Telefax (02391) 815-376

**Fassadengerüst
plettac SL70-Alu**

**Geländerpfosten
(Geländerpfostenstütze)**

Anlage A, Seite 37

zur allgemeinen bauaufsichtlichen
Zulassung Nr. Z-8.1-29.1
vom 09. Dezember 2010
Deutsches Institut für Bautechnik



- | | | | |
|---|---------------------------|--|----------------|
| 1 | Rohr \varnothing 38x2 | S235JRH | DIN EN 10219-1 |
| 2 | Rohr \varnothing 26.9x2 | S235JRH | DIN EN 10219-1 |
| 3 | Flachstahl 25x6 | S235JR | DIN EN 10025-2 |
| 4 | Halbkupplung 48 | mit allgemeiner bauaufsichtlicher Zulassung (Klasse B) | |

Überzug nach DIN EN ISO 1461 – t Zn o



ALTRAD plettac assco GmbH
 plettac Platz 1
 58840 Plettenberg
 Telefon (02391) 815-01
 Telefax (02391) 815-376

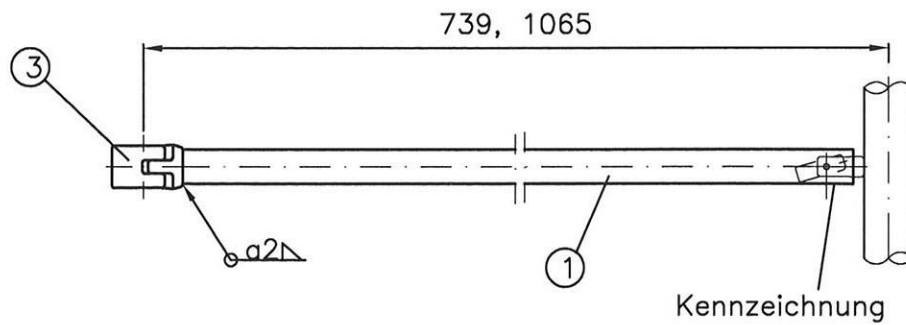
**Fassadengerüst
 plettac SL70-Alu**

**Stirnseiten-
 Doppelgeländer 41**

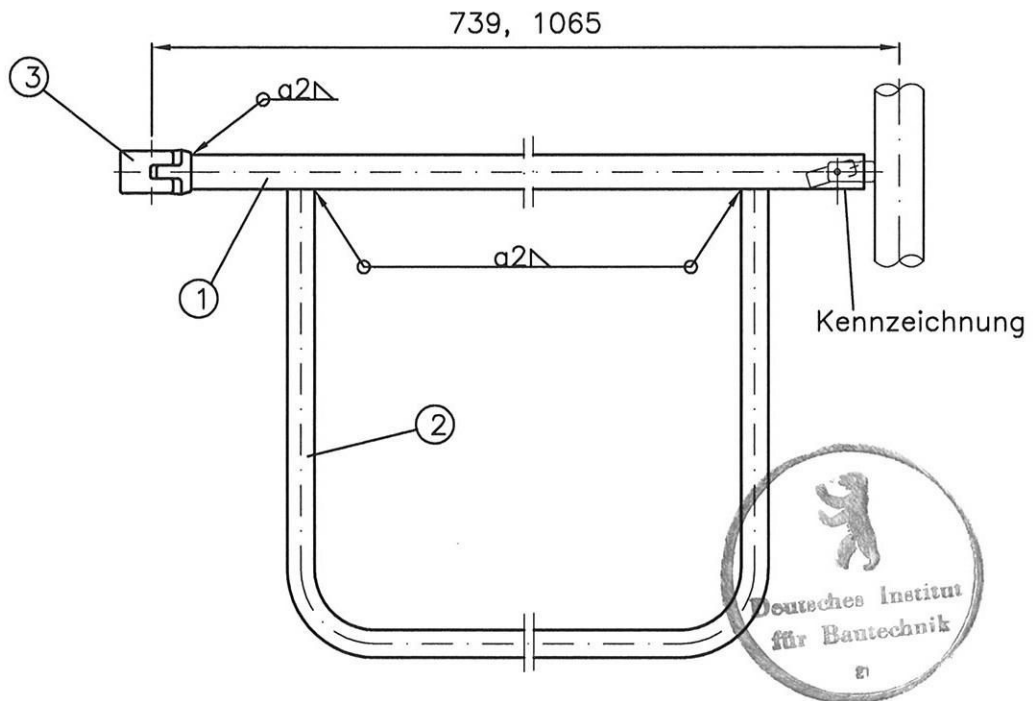
Anlage A, Seite 38

zur allgemeinen bauaufsichtlichen
 Zulassung Nr. Z-8.1-29.1
 vom 09. Dezember 2010
 Deutsches Institut für Bautechnik

Stirnseiten - Geländerholm



Stirnseiten - Doppelgeländer



- 1 Rohr \varnothing 33.7x2.6 S235JRH DIN EN 10219-1
- 2 Rohr \varnothing 26.9x2.0 S235JRH DIN EN 10219-1
- 3 Halbkupplung 48 mit allgemeiner bauaufsichtlicher Zulassung (Klasse B)

Überzug nach DIN EN ISO 1461 - t Zn o



ALTRAD plettac assco GmbH
plettac Platz 1
58840 Plettenberg
Telefon (02391) 815-01
Telefax (02391) 815-376

**Fassadengerüst
plettac SL70-Alu**

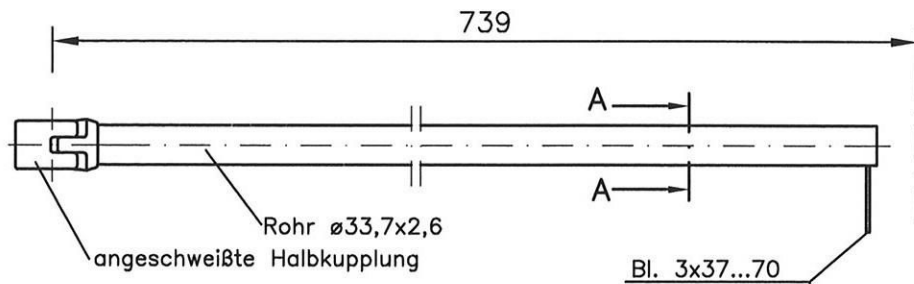
**Stirnseiten-
-Geländerholm
-Doppelgeländer**

Anlage A, Seite 39

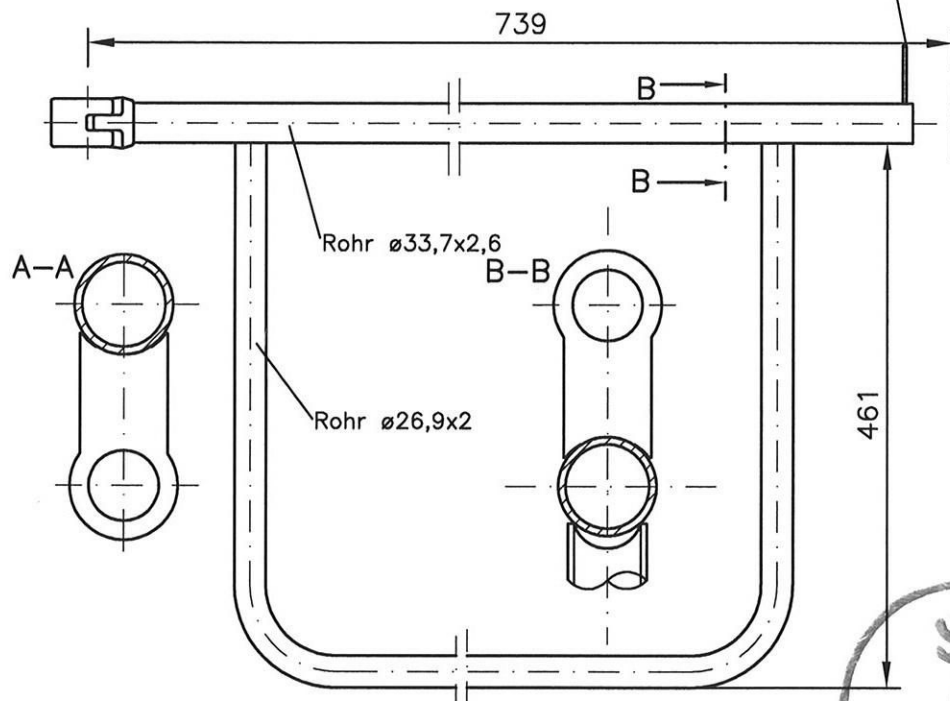
zur allgemeinen bauaufsichtlichen
Zulassung Nr. Z-8.1-29.1
vom 09. Dezember 2010
Deutsches Institut für Bautechnik

**Nur zur Verwendung.
Wird nicht mehr hergestellt.**

Stirnseiten-Geländerholm (Seitengeländer)



Stirnseiten-Doppelgeländer (Doppelseitengeländer)



Werkstoff: St37-2 verzinkt



ALTRAD plettac asso GmbH
plettac Platz 1
58840 Plettenberg
Telefon (02391) 815-01
Telefax (02391) 815-376

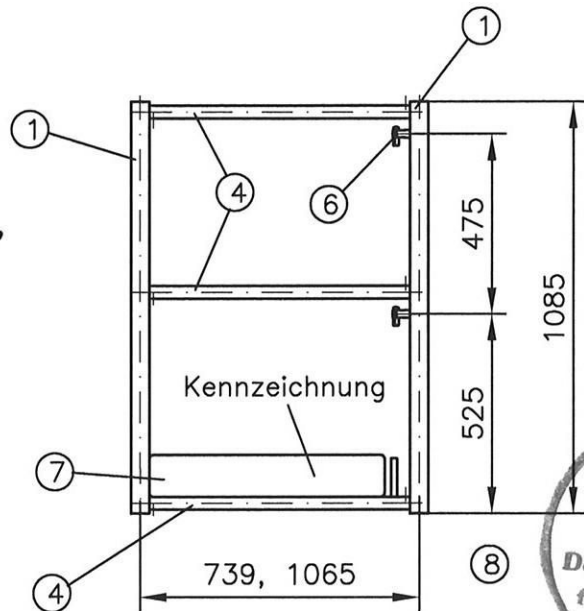
**Fassadengerüst
plettac SL70-Alu**

**Stirnseiten-Geländer
(alte Ausführungen)**

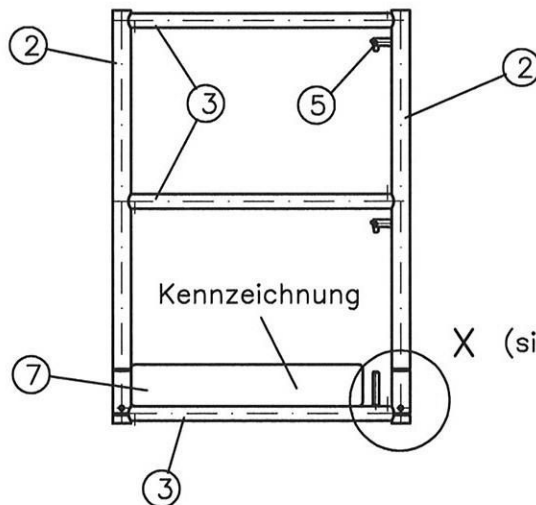
Anlage A, Seite 40

zur allgemeinen bauaufsichtlichen
Zulassung Nr. Z-8.1-29.1
vom 09. Dezember 2010
Deutsches Institut für Bautechnik

Ausführung "t=3.2mm"



Ausführung "t=2.7mm"



- | | | |
|---------------------------------------|--|----------------|
| 1 Rohr \varnothing 48.3x3.2 | S235JRH mit $R_{eH} \geq 320\text{N/mm}^2$ | DIN EN 10219-1 |
| 2 Rohr \varnothing 48.3x2.7 | S235JRH mit $R_{eH} \geq 320\text{N/mm}^2$ | DIN EN 10219-1 |
| 3 Rohr \varnothing 38x2.0 | S235JRH mit $R_{eH} \geq 320\text{N/mm}^2$ | DIN EN 10219-1 |
| 4 Rohr \varnothing 33.7x2.6 | S235JRH mit $R_{eH} \geq 320\text{N/mm}^2$ | DIN EN 10219-1 |
| 5 Geländerkippstift 47 | Anlage A, Seite 5 (3+4) | |
| 6 Geländerkippstift 47 | Anlage A, Seite 37 (5+6) | |
| 7 Bordbrettblech Bl. 3x110 | S235JR | DIN EN 10025-2 |
| 8 Bordbrettstift Rd. \varnothing 16 | S235JR | DIN EN 10025-2 |

Überzug nach DIN EN ISO 1461 – t Zn o



ALTRAD plettac asso GmbH
plettac Platz 1
58840 Plettenberg
Telefon (02391) 815-01
Telefax (02391) 815-376

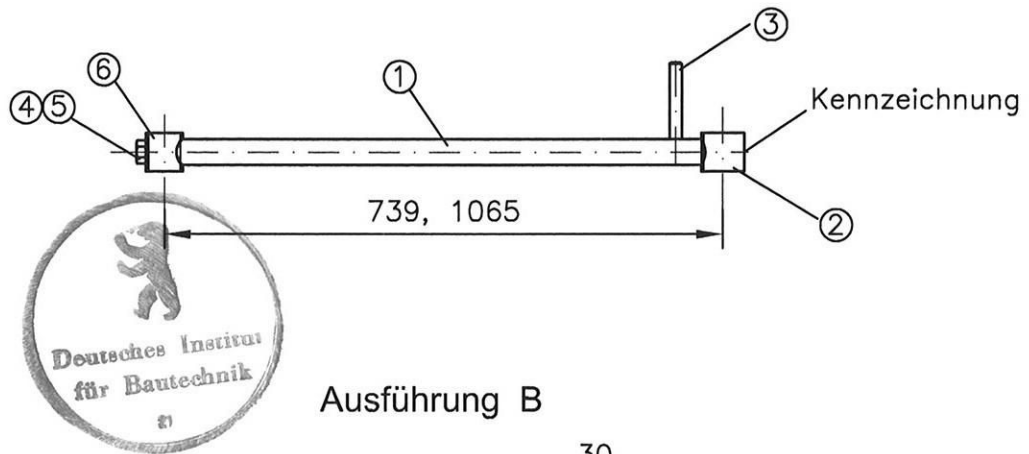
**Fassadengerüst
plettac SL70-Alu**

**Stirnseiten-
-Geländerrahmen
(Seitengeländerrahmen)**

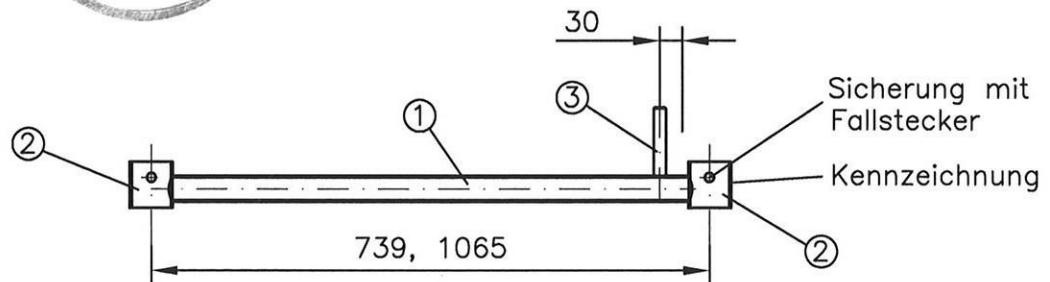
Anlage A, Seite 41

zur allgemeinen bauaufsichtlichen
Zulassung Nr. Z-8.1-29.1
vom 09. Dezember 2010
Deutsches Institut für Bautechnik

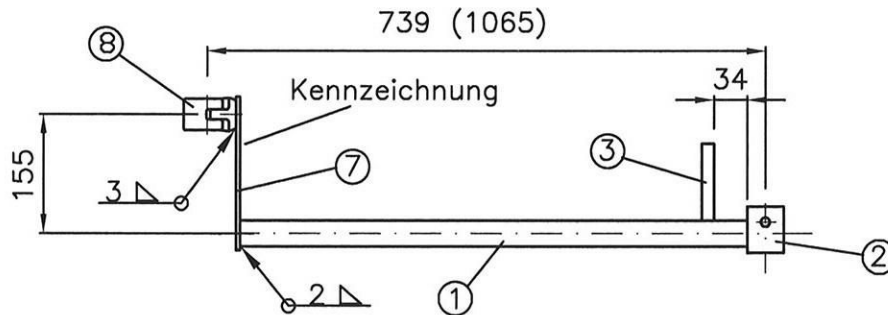
Ausführung A



Ausführung B



Für Durchgangsrahmen



- | | | | |
|---|--|-------------------------------------|----------------|
| 1 | Rohr \varnothing 33.7x2.6 | S235JRH | DIN EN 10219-1 |
| 2 | Rohr \varnothing 57x2.6 | S235JRH | DIN EN 10219-1 |
| 3 | Bordbrettstift Rd. \varnothing 16 | S235JR | DIN EN 10025-2 |
| 4 | Sechskantmutter M16 | | DIN 555 |
| 5 | Augenschraube BM 16x50 | | DIN 444 |
| 6 | Rohr \varnothing 48.3x3.2 | S235JRH mit $R_{eH} \geq 320N/mm^2$ | DIN EN 10219-1 |
| 7 | Blech 30x6 | S235JR | DIN EN 10025-2 |
| 8 | Halbkupplung 48 mit allgemeiner bauaufsichtlicher Zulassung (Klasse B) | | |

Überzug nach DIN EN ISO 1461 – t Zn o



ALTRAD plettac assco GmbH
plettac Platz 1
58840 Plettenberg
Telefon (02391) 815-01
Telefax (02391) 815-376

**Fassadengerüst
plettac SL70-Alu**

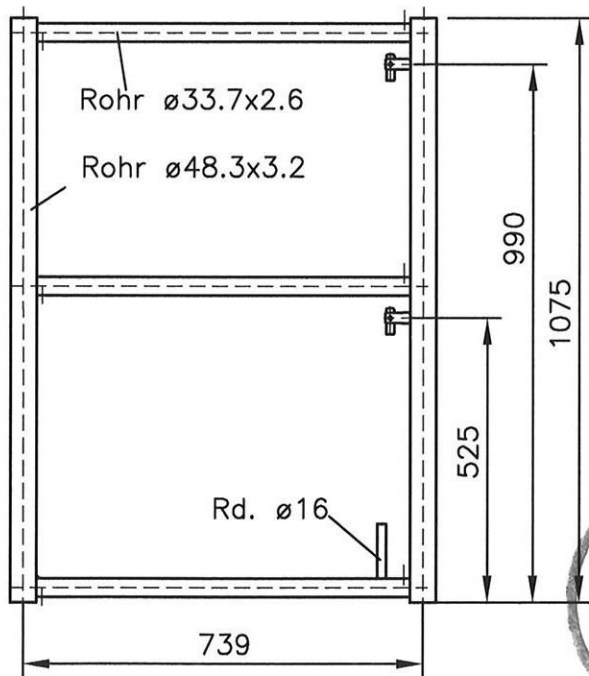
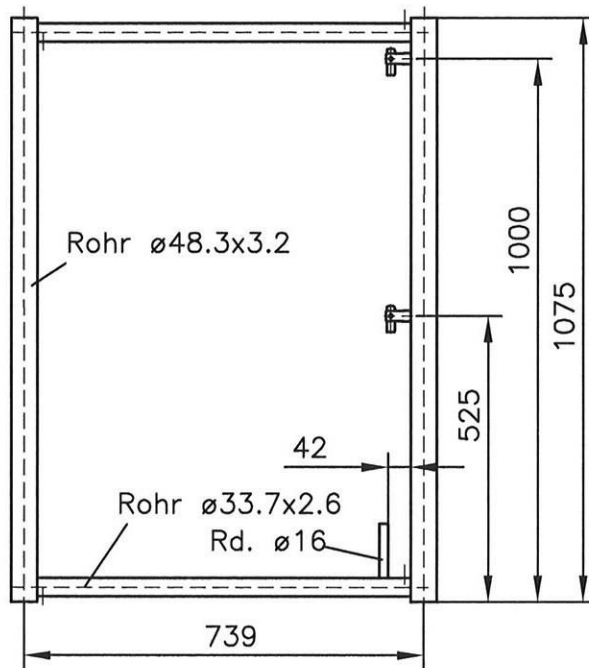
**obere
Belagsicherungen**

Anlage A, Seite 42

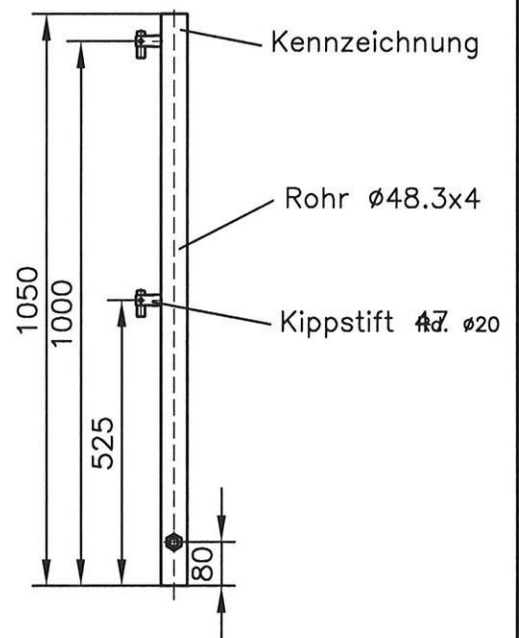
zur allgemeinen bauaufsichtlichen
Zulassung Nr. Z-8.1-29.1
vom 09. Dezember 2010
Deutsches Institut für Bautechnik

**Nur zur Verwendung.
Wird nicht mehr hergestellt.**

Stirnseiten-Geländerrahmen



Geländerpfosten einfach



Werkstoff: S235JRG2 verzinkt



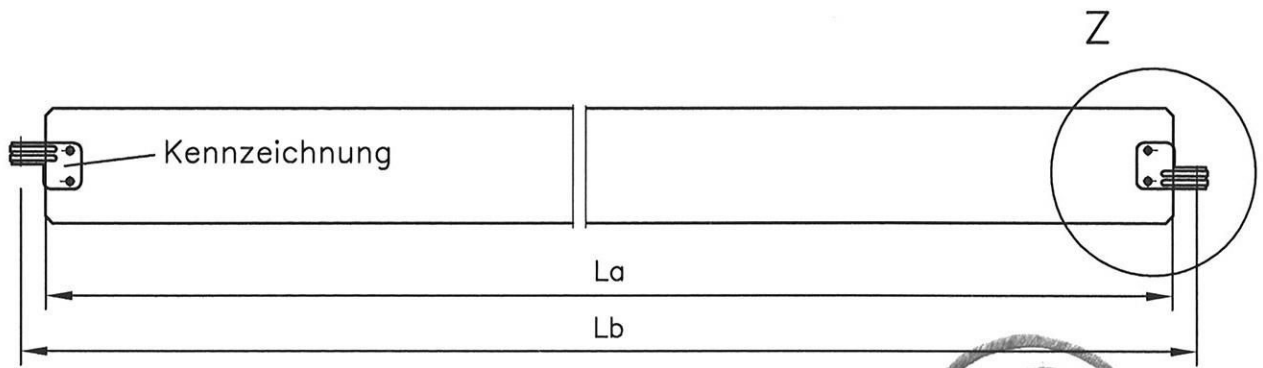
ALTRAD plettac asso GmbH
plettac Platz 1
58840 Plettenberg
Telefon (02391) 815-01
Telefax (02391) 815-376

**Fassadengerüst
plettac SL70-Alu**

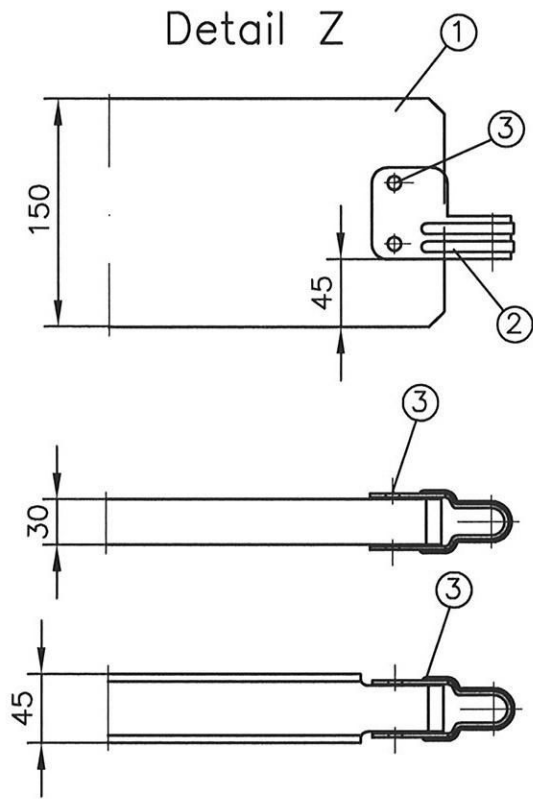
**oberer Seitenschutz
(alte Ausführungen)**

Anlage A, Seite 43

zur allgemeinen bauaufsichtlichen
Zulassung Nr. Z-8.1-29.1
vom 09. Dezember 2010
Deutsches Institut für Bautechnik



Detail Z



Länge [mm]	Feldlänge L [m]						
	0.74	1.06	1.50	2.00	2.50	3.00	4.00
La	674	1000	1435	1935	2435	2935	3935
Lb	739	1065	1500	2000	2500	3000	4000

- | | | | | |
|---|-------------------|------------------|--------|-----------------|
| 1 | Brett | 30 (45) x 150 mm | | DIN 4074-S10-FI |
| 2 | Bordbrettbeschlag | t = 2.5 mm | S235JR | DIN EN 10025-2 |
| 3 | Rohnriet | A8 x 0.75 | St | DIN 7340 |

Überzug der Bordbrettbeschläge nach DIN EN ISO 1461 - t Zn o



ALTRAD plettac ascco GmbH
plettac Platz 1
58840 Plettenberg
Telefon (02391) 815-01
Telefax (02391) 815-376

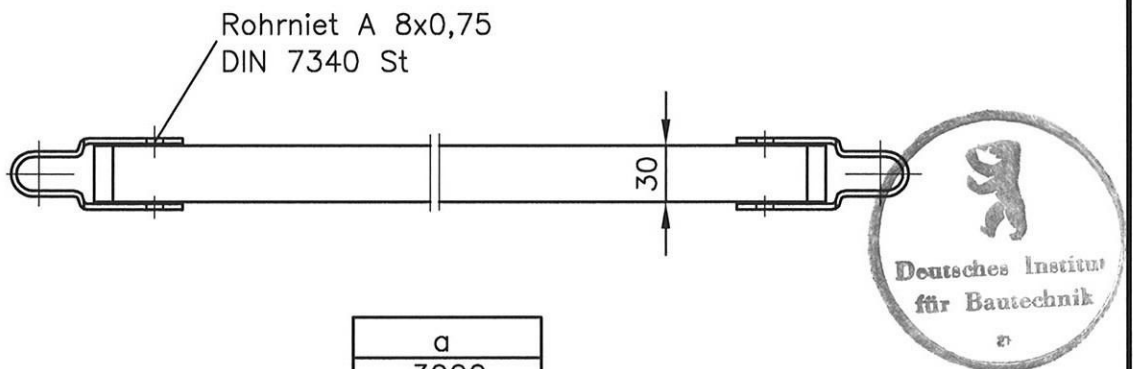
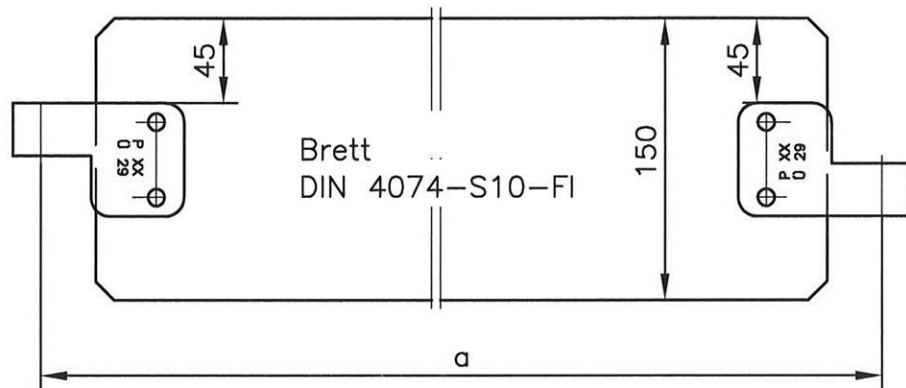
**Fassadengerüst
plettac SL70-Alu**

Holz-Bordbrett

Anlage A, Seite 44

zur allgemeinen bauaufsichtlichen
Zulassung Nr. Z-8.1-29.1
vom 09. Dezember 2010
Deutsches Institut für Bautechnik

**Nur zur Verwendung.
Wird nicht mehr hergestellt.**



a
3000
2500
2000
1500
1065
739

Bordbrettbeschlag
S235JRG2 verzinkt



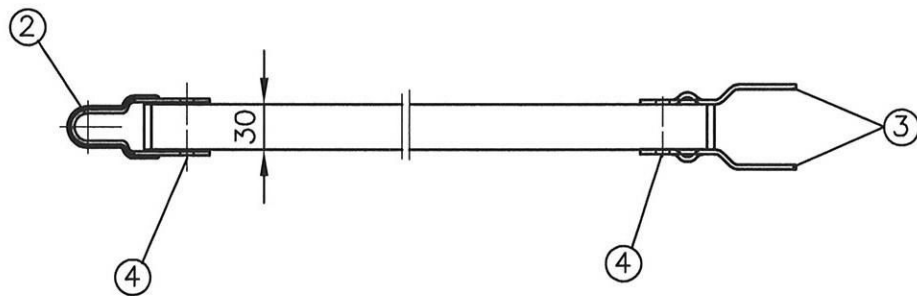
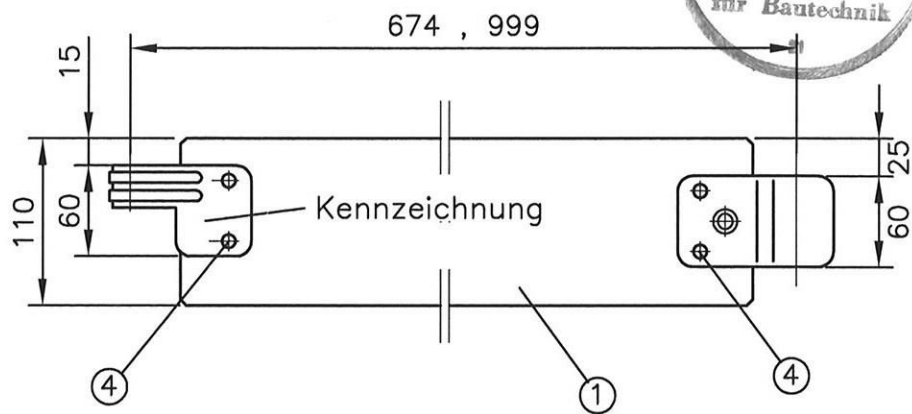
ALTRAD plettac asso GmbH
plettac Platz 1
58840 Plettenberg
Telefon (02391) 815-01
Telefax (02391) 815-376

**Fassadengerüst
plettac SL70-Alu**

**Holz-Bordbrett
(alte Ausführung)**

Anlage A, Seite 45

zur allgemeinen bauaufsichtlichen
Zulassung Nr. Z-8.1-29.1
vom 09. Dezember 2010
Deutsches Institut für Bautechnik



1	Brett	30 (45) x 150 mm		DIN 4074-S10-FI
2	Bordbrettbeschlag	t = 2.5 mm	S235JR	DIN EN 10025-2
3	Stirnbordbrettbeschlag	t = 3.0 mm	S235JR	DIN EN 10025-2
4	Rohniet	A8 x 0.75	St	DIN 7340

Überzug der Bordbrettbeschläge nach DIN EN ISO 1461 - t Zn o



ALTRAD plettac asso GmbH
plettac Platz 1
58840 Plettenberg
Telefon (02391) 815-01
Telefax (02391) 815-376

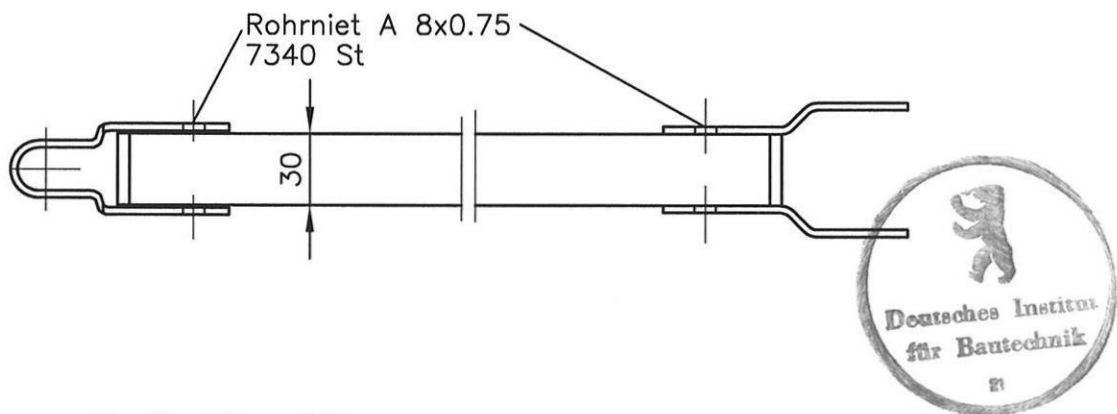
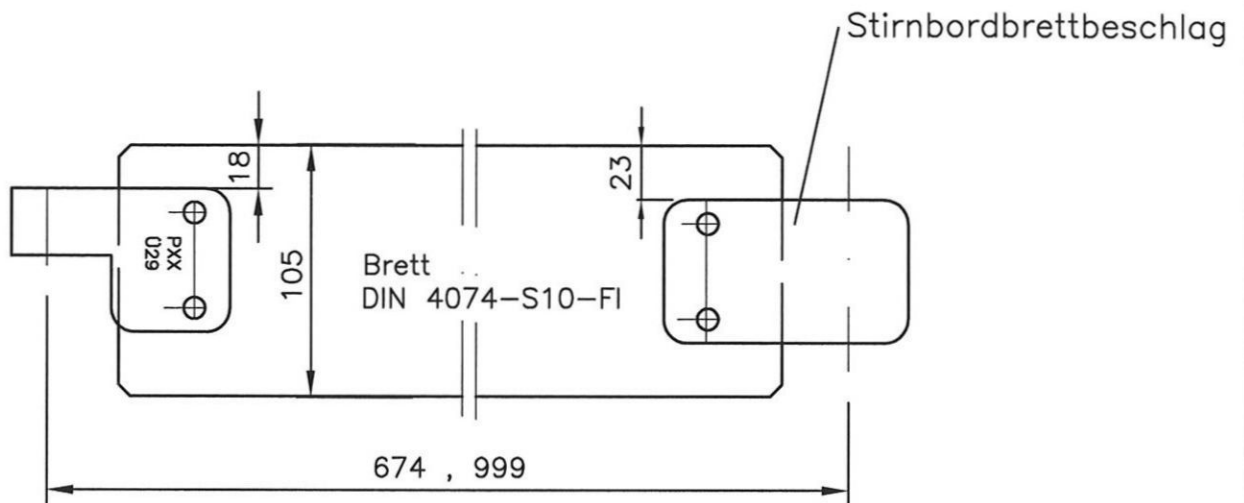
**Fassadengerüst
plettac SL70-Alu**

Stirnseiten-Bordbrett

Anlage A, Seite 46

zur allgemeinen bauaufsichtlichen
Zulassung Nr. Z-8.1-29.1
vom 09. Dezember 2010
Deutsches Institut für Bautechnik

**Nur zur Verwendung.
Wird nicht mehr hergestellt.**



Bordbrettbeschläge
S235JRG2 verzinkt



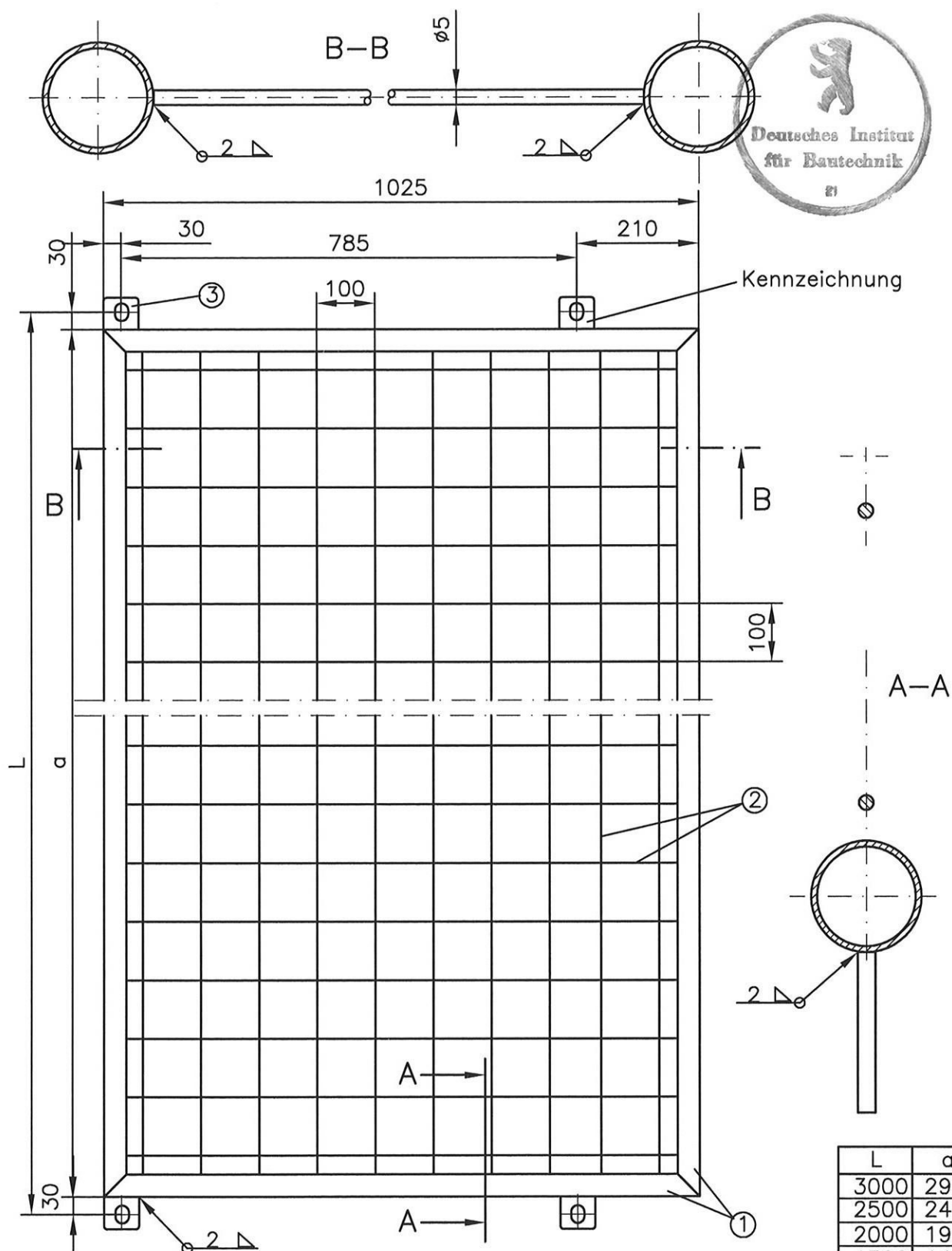
ALTRAD plettac assco GmbH
plettac Platz 1
58840 Plettenberg
Telefon (02391) 815-01
Telefax (02391) 815-376

**Fassadengerüst
plettac SL70-Alu**

**Stirnseiten-Bordbrett
(alte Ausführung)**

Anlage A, Seite 47

zur allgemeinen bauaufsichtlichen
Zulassung Nr. Z-8.1-29.1
vom 09. Dezember 2010
Deutsches Institut für Bautechnik



- 1 Rohr \varnothing 38x2 S235JRH DIN EN 10219-1
- 2 Schweißgitter \varnothing 5 S235JR DIN EN 10025-2
- 3 Blech 60x6 S235JR DIN EN 10025-2

Überzug nach DIN EN ISO 1461 - t Zn o



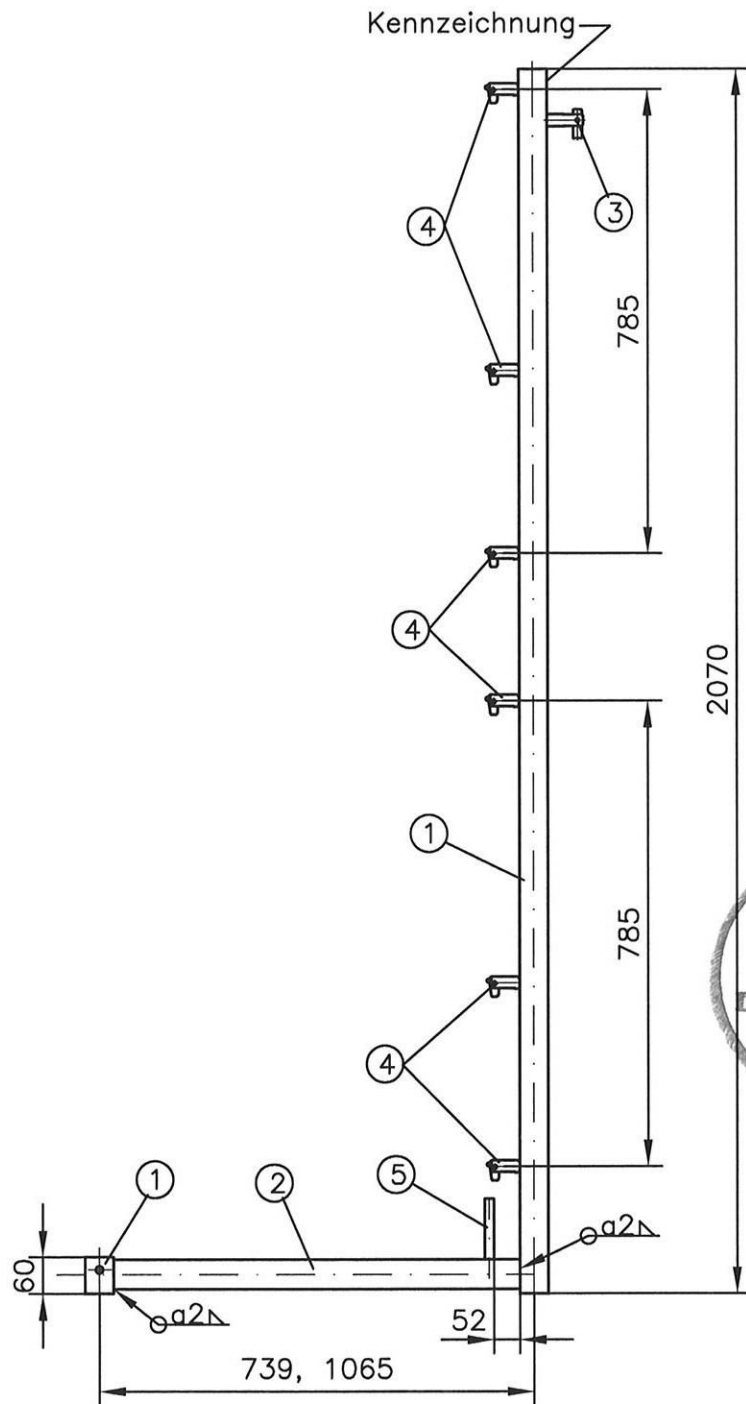
ALTRAD plettac assco GmbH
 plettac Platz 1
 58840 Plettenberg
 Telefon (02391) 815-01
 Telefax (02391) 815-376

**Fassadengerüst
 plettac SL70-Alu**

**Schutzwand
 (Schutzgitter)**

Anlage A, Seite 48

zur allgemeinen bauaufsichtlichen
 Zulassung Nr. Z-8.1-29.1
 vom 09. Dezember 2010
 Deutsches Institut für Bautechnik



- | | | | |
|---|-------------------------------------|--|----------------|
| 1 | Rohr \varnothing 48.3x3.2 | S235JRH mit $R_{eH} \geq 320\text{N/mm}^2$ | DIN EN 10219-1 |
| 2 | Rohr 50x35x2 | S235JRH mit $R_{eH} \geq 320\text{N/mm}^2$ | DIN EN 10219-1 |
| 3 | Diagonalkippstift 60 | Anlage A, Seite 5 (1+2) | |
| 4 | Geländerkippstift 47 | Anlage A, Seite 5 (3+4) | |
| 5 | Bordbrettstift Rd. \varnothing 16 | S235JR | DIN EN 10025-2 |

Überzug nach DIN EN ISO 1461 – t Zn o



ALTRAD plettac assco GmbH
 plettac Platz 1
 58840 Plettenberg
 Telefon (02391) 815-01
 Telefax (02391) 815-376

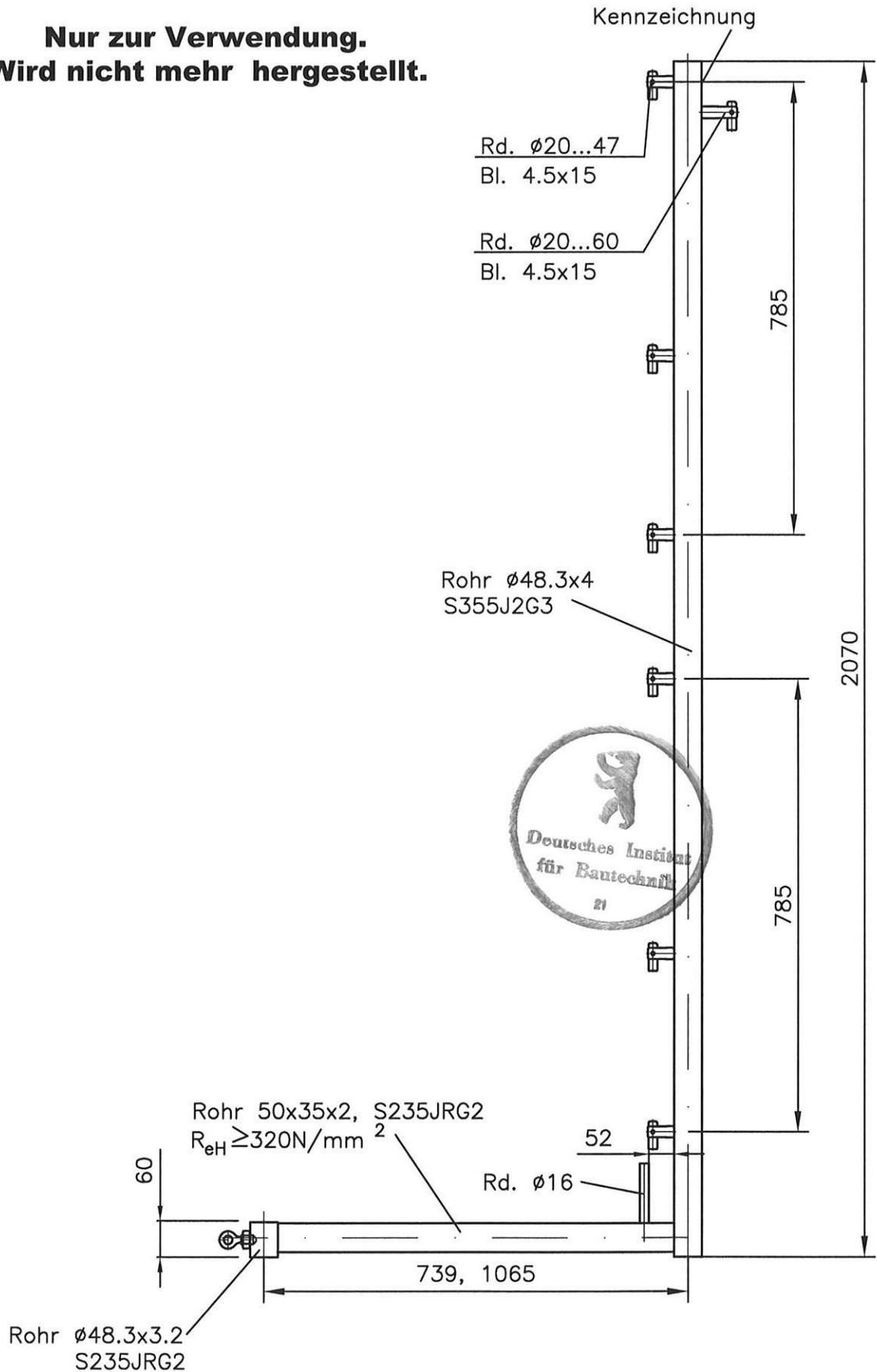
**Fassadengerüst
 plettac SL70-Alu**

**Schutzwandpfosten
 (Schutzgitterstütze)**

Anlage A, Seite 49

zur allgemeinen bauaufsichtlichen
 Zulassung Nr. Z-8.1-29.1
 vom 09. Dezember 2010
 Deutsches Institut für Bautechnik

**Nur zur Verwendung.
Wird nicht mehr hergestellt.**



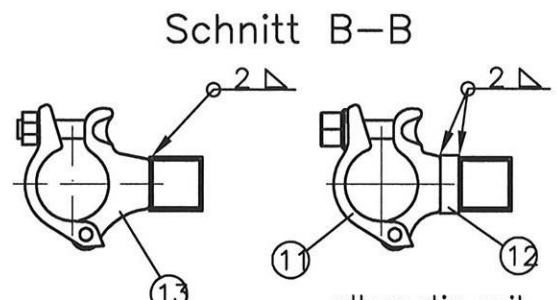
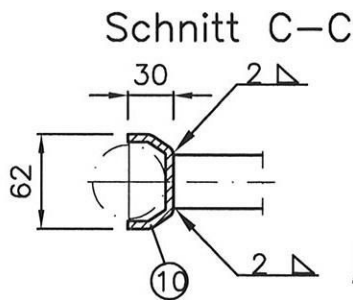
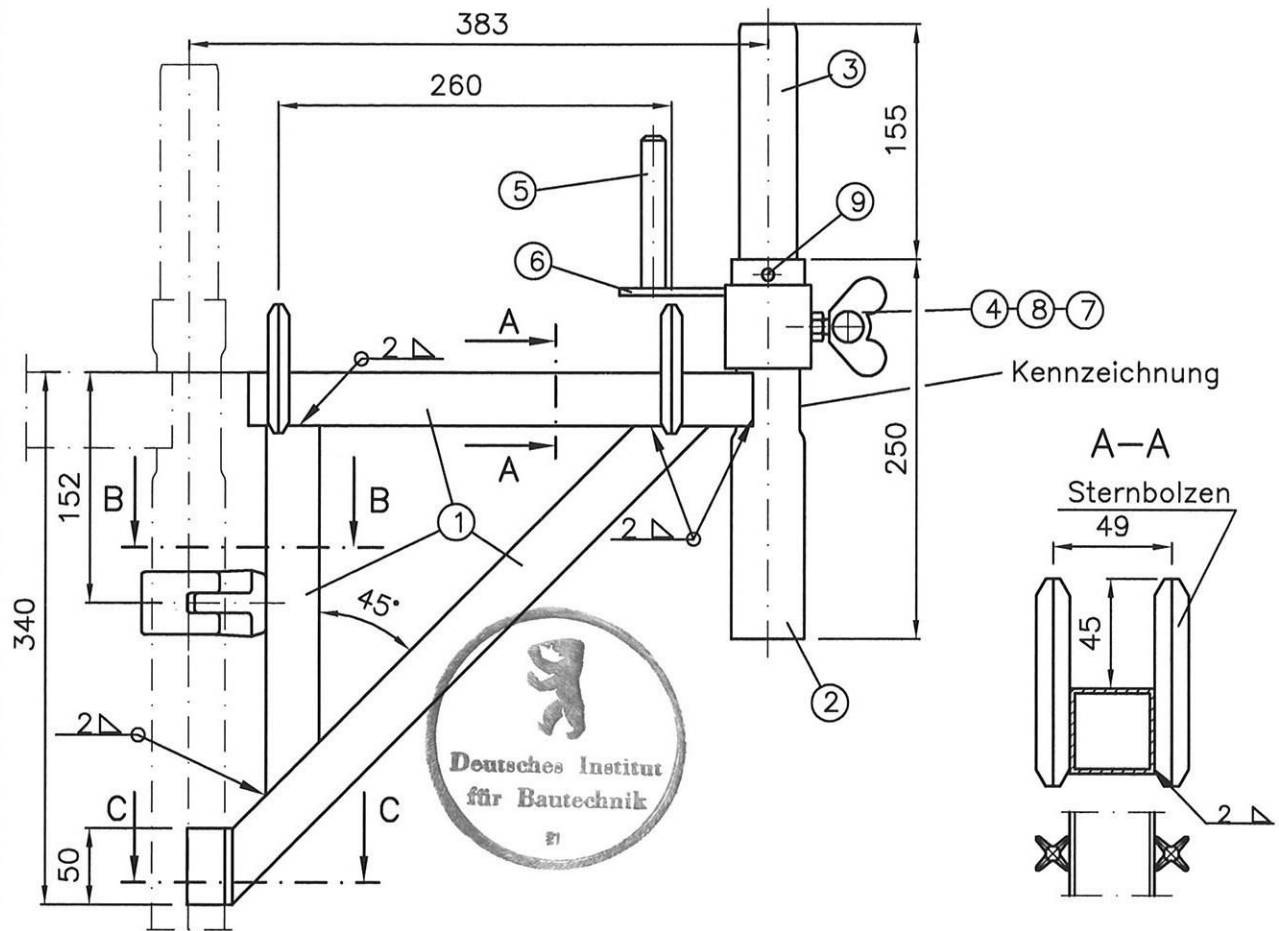
ALTRAD plettac asso GmbH
plettac Platz 1
58840 Plettenberg
Telefon (02391) 815-01
Telefax (02391) 815-376

**Fassadengerüst
plettac SL70-Alu**

**Schutzwandpfosten
(alte Ausführung)**

Anlage A, Seite 50

zur allgemeinen bauaufsichtlichen
Zulassung Nr. Z-8.1-29.1
vom 09. Dezember 2010
Deutsches Institut für Bautechnik



Überzug nach DIN EN ISO 1461 - t Zn o

1	Rohr 35x35x2	S235JRH	DIN EN 10219-1
2	Rohr \varnothing 48.3x3.2	S235JRH	DIN EN 10219-1
3	Rohr \varnothing 38x3.2	S235JRH	DIN EN 10219-1
4	Rohr \varnothing 60.3x3.2	S235JRH	DIN EN 10219-1
5	Bordbrettstift Rd. \varnothing 16	S235JR	DIN EN 10025-2
6	Blech 5x40	S235JR	DIN EN 10025-2
7	Flügelschraube M10x25-4.6		DIN 316
8	Sechskantmutter M10		DIN 555
9	Spiralspannstift \varnothing 8x60		DIN 7343
10	Anschlagblech 5x50	S235JR	DIN EN 10025-2
11	Halbkupplung 48 mit allgemeiner bauaufsichtlicher Zulassung (Klasse B)		DIN EN 10025-2
12	Futterblech 5x40	S235JR	DIN EN 10025-2
13	Halbkupplung mit langem Mittelstück	Anlage A, Seite 101	



ALTRAD plettac assco GmbH
plettac Platz 1
58840 Plettenberg
Telefon (02391) 815-01
Telefax (02391) 815-376

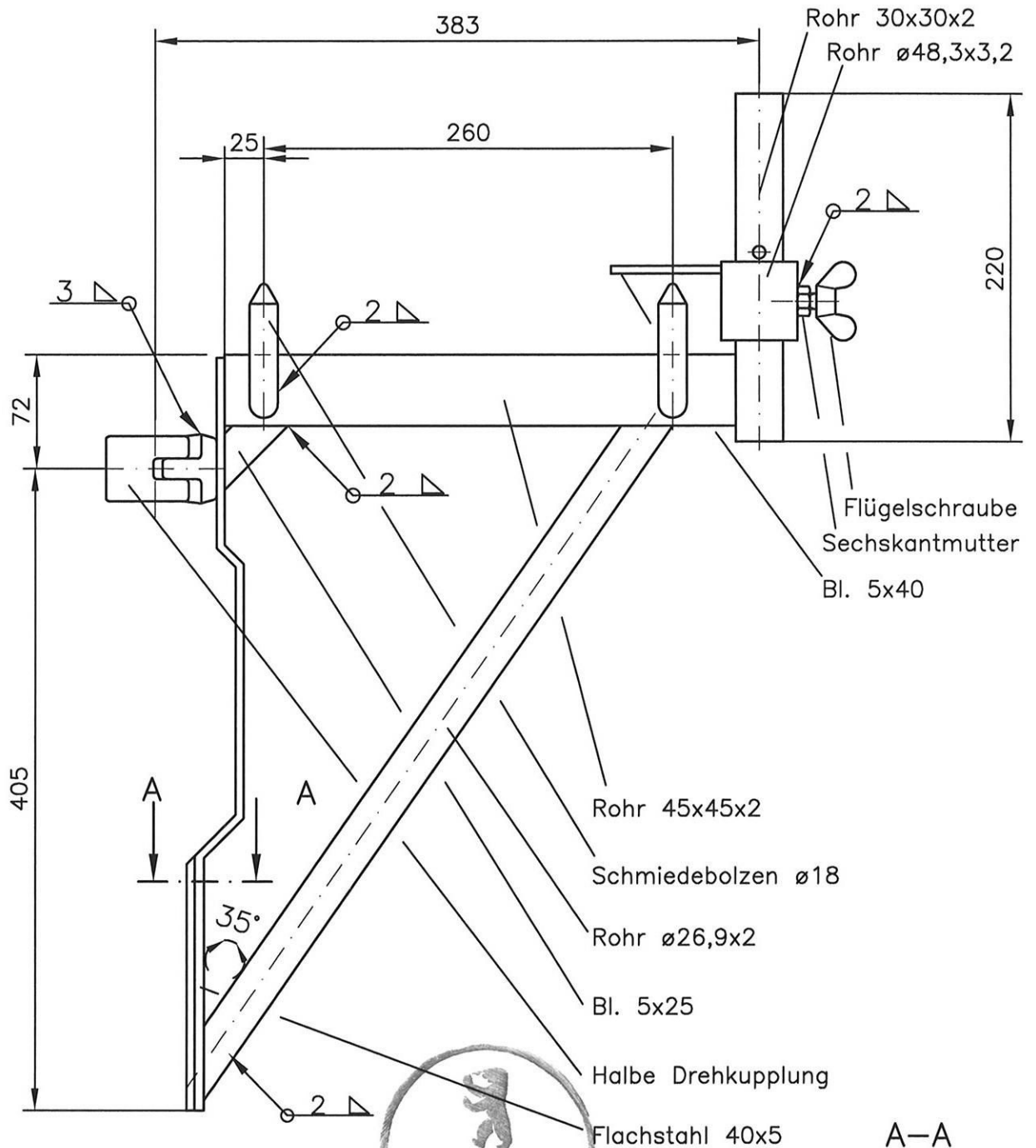
**Fassadengerüst
plettac SL70-Alu**

Verbreiterungskonsole

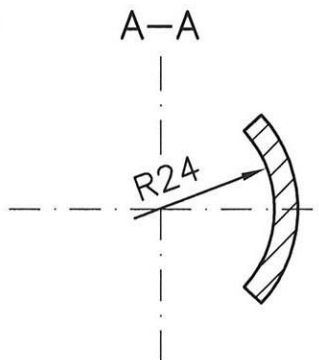
32

Anlage A, Seite 51

zur allgemeinen bauaufsichtlichen
Zulassung Nr. Z-8.1-29.1
vom 09. Dezember 2010
Deutsches Institut für Bautechnik

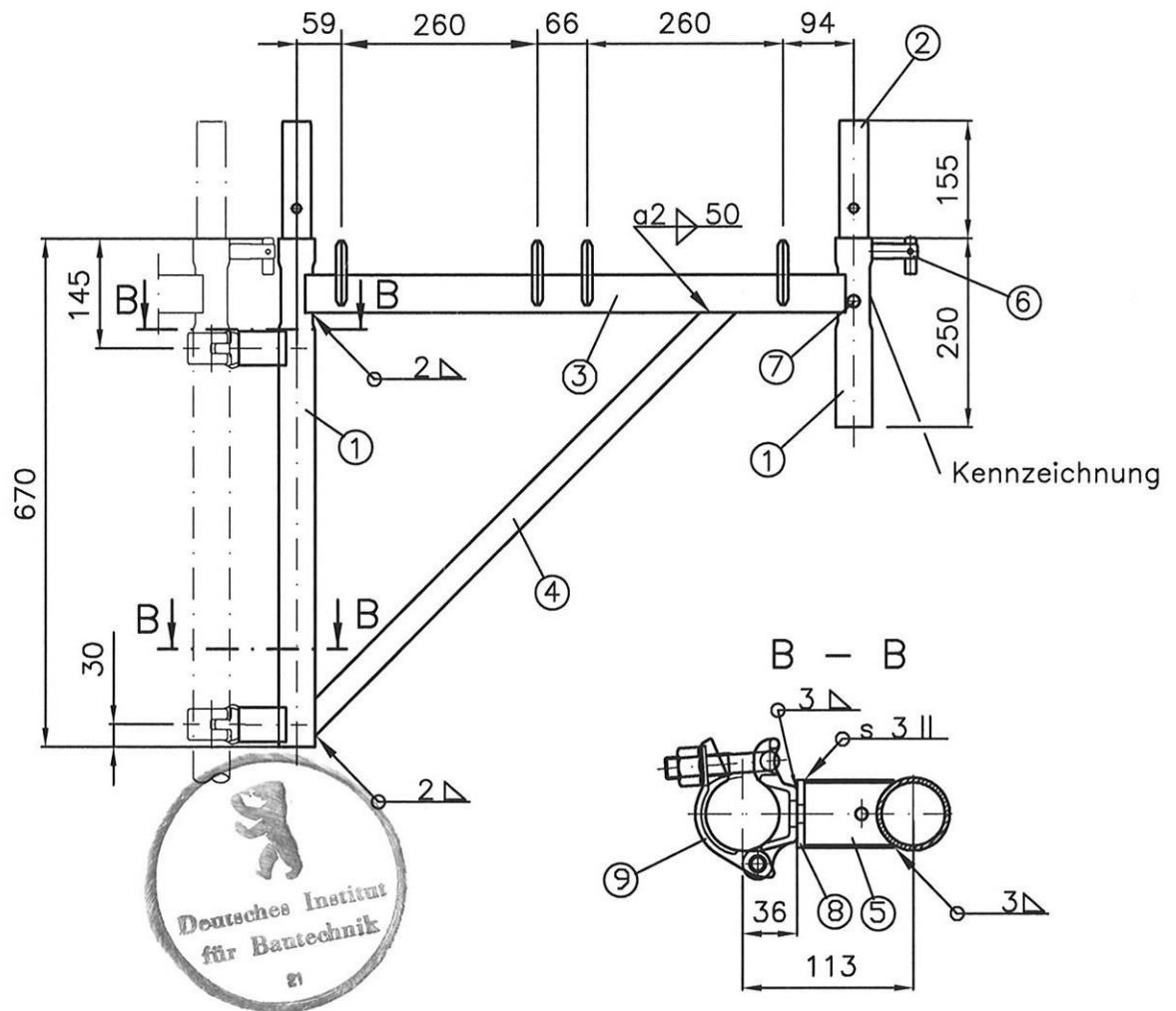


**Nur zur Verwendung.
Wird nicht mehr hergestellt.**



Werkstoff: St37-2 verzinkt

 <p>ALTRAD plettac asso GmbH plettac Platz 1 58840 Plettenberg Telefon (02391) 815-01 Telefax (02391) 815-376</p>	<p>Fassadengerüst plettac SL70-Alu</p>	<p>Anlage A, Seite 52</p> <p>zur allgemeinen bauaufsichtlichen Zulassung Nr. Z-8.1-29.1 vom 09. Dezember 2010 Deutsches Institut für Bautechnik</p>
	<p>Verbreiterungskonsole 32 (alte Ausführung)</p>	



- | | | | |
|---|--|-------------------------------------|----------------|
| 1 | Rohr \varnothing 48.3x3.2 | S235JRH mit $R_{eH} \geq 320N/mm^2$ | DIN EN 10219-1 |
| 2 | Rohr \varnothing 38x3.2 | S235JRH mit $R_{eH} \geq 320N/mm^2$ | DIN EN 10219-1 |
| 3 | Rohr 50x35x2 | S235JRH mit $R_{eH} \geq 320N/mm^2$ | DIN EN 10219-1 |
| 4 | Rohr 35x35x2 | S235JRH | DIN EN 10219-1 |
| 5 | Rohr 45x45x4 | S235JRH | DIN EN 10219-1 |
| 6 | Diagonalkippstift 60 | Anlage A, Seite 5 (1+2) | |
| 7 | Spiralspannstift \varnothing 16x75 | | DIN 7343 |
| 8 | Blech 45*5 | S235JR | DIN EN 10025-2 |
| 9 | Halbkupplung 48 mit allgemeiner bauaufsichtlicher Zulassung (Klasse B) | | |

Überzug nach DIN EN ISO 1461 - t Zn o



ALTRAD plettac assco GmbH
plettac Platz 1
58840 Plettenberg
Telefon (02391) 815-01
Telefax (02391) 815-376

**Fassadengerüst
plettac SL70-Alu**

Verbreiterungskonsole

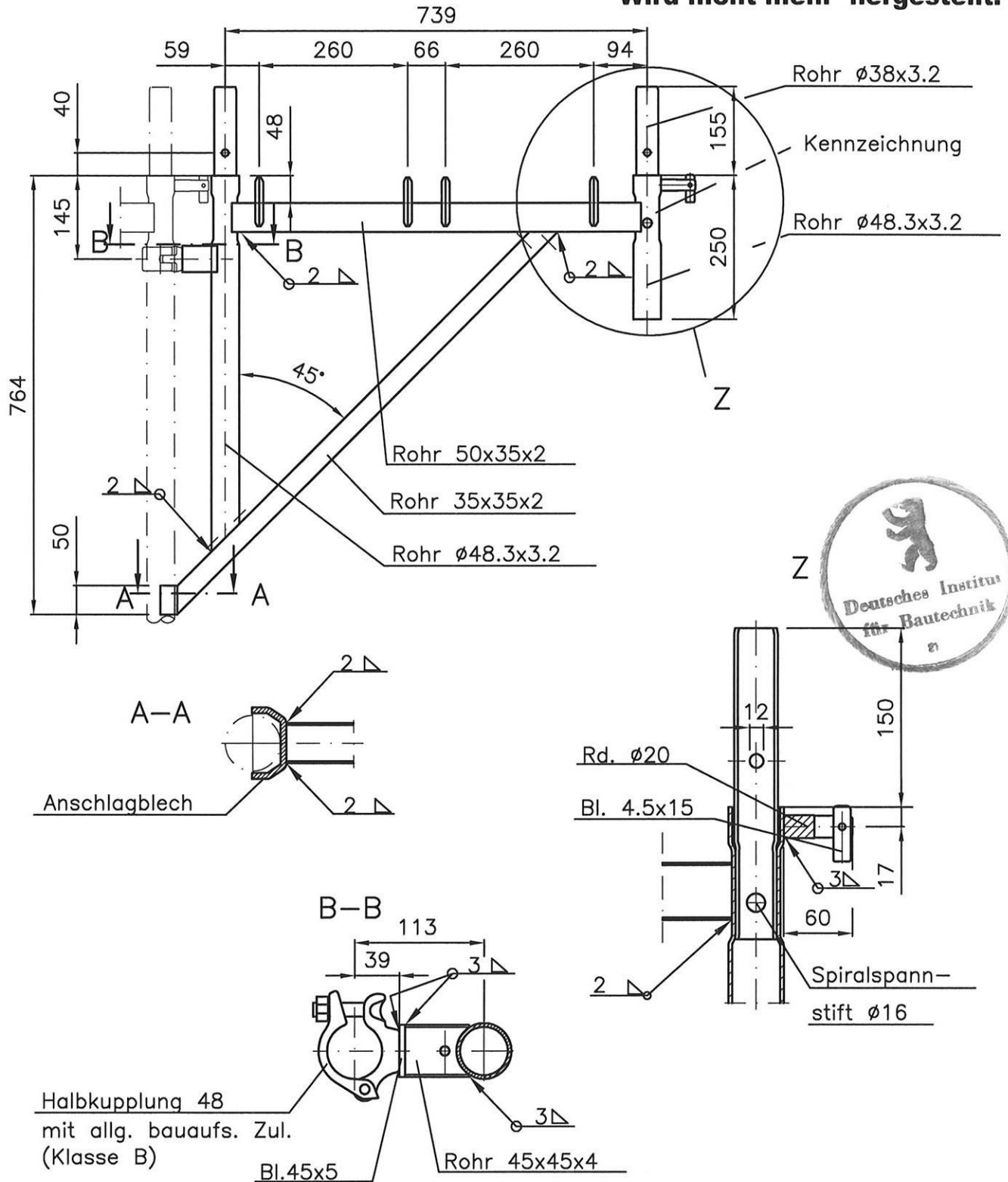
74

(Ausleger 74x50)

Anlage A, Seite 53

zur allgemeinen bauaufsichtlichen
Zulassung Nr. Z-8.1-29.1
vom 09. Dezember 2010
Deutsches Institut für Bautechnik

**Nur zur Verwendung.
Wird nicht mehr hergestellt.**



Werkstoff: S235JRG2 verzinkt



ALTRAD plettac asso GmbH
plettac Platz 1
58840 Plettenberg
Telefon (02391) 815-01
Telefax (02391) 815-376

**Fassadengerüst
plettac SL70-Alu**

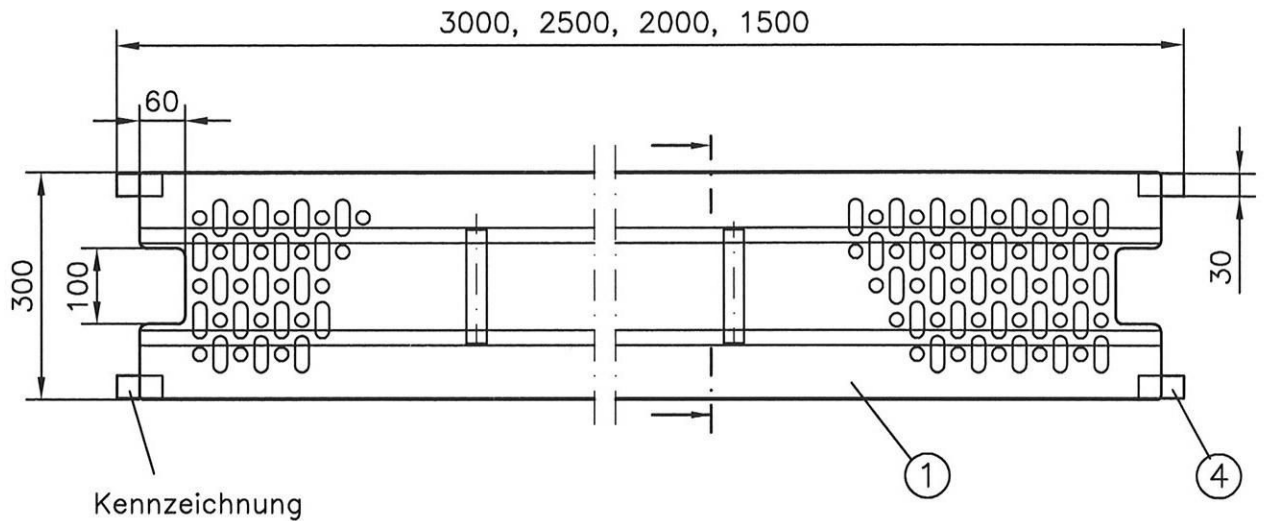
Verbreiterungskonsole

74

(alte Ausführung)

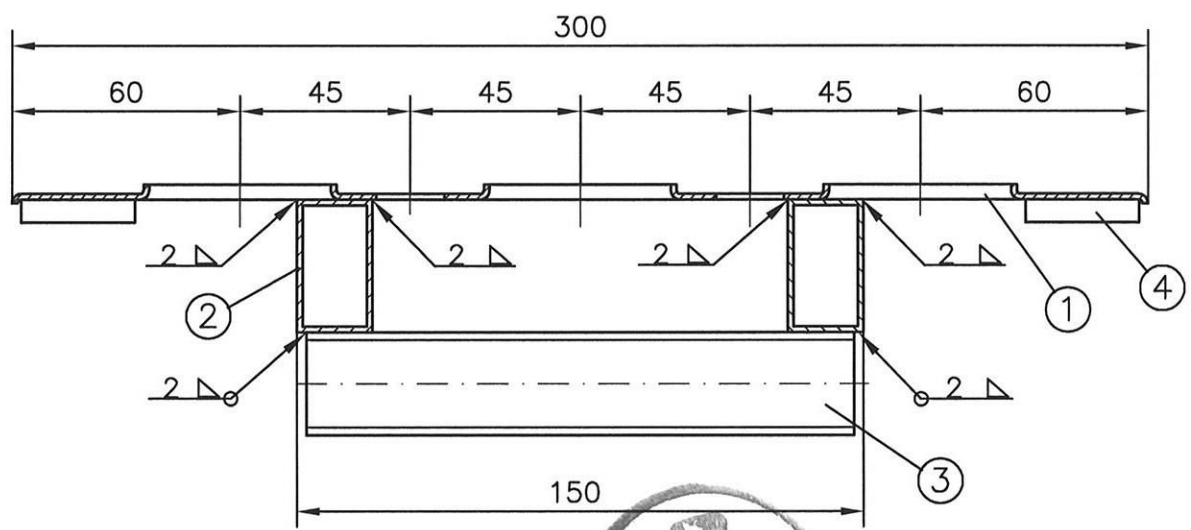
Anlage A, Seite 54

zur allgemeinen bauaufsichtlichen
Zulassung Nr. Z-8.1-29.1
vom 09. Dezember 2010
Deutsches Institut für Bautechnik



Kennzeichnung

Schnitt



- | | | | |
|---|---------------------------|---------|----------------|
| 1 | Lochblech 1.5 | S235JR | DIN EN 10025-2 |
| 2 | Rohr 35x20x1.5 | S235JRH | DIN EN 10219-1 |
| | alternativ: Rohr 35x15x2 | S235JRH | DIN EN 10219-1 |
| 3 | Rohr \varnothing 26.9x2 | S235JRH | DIN EN 10219-1 |
| 4 | Blech 30x6 | S235JR | DIN EN 10025-2 |

Überzug nach DIN EN ISO 1461 – t Zn o

ALTRAD
plettac assco

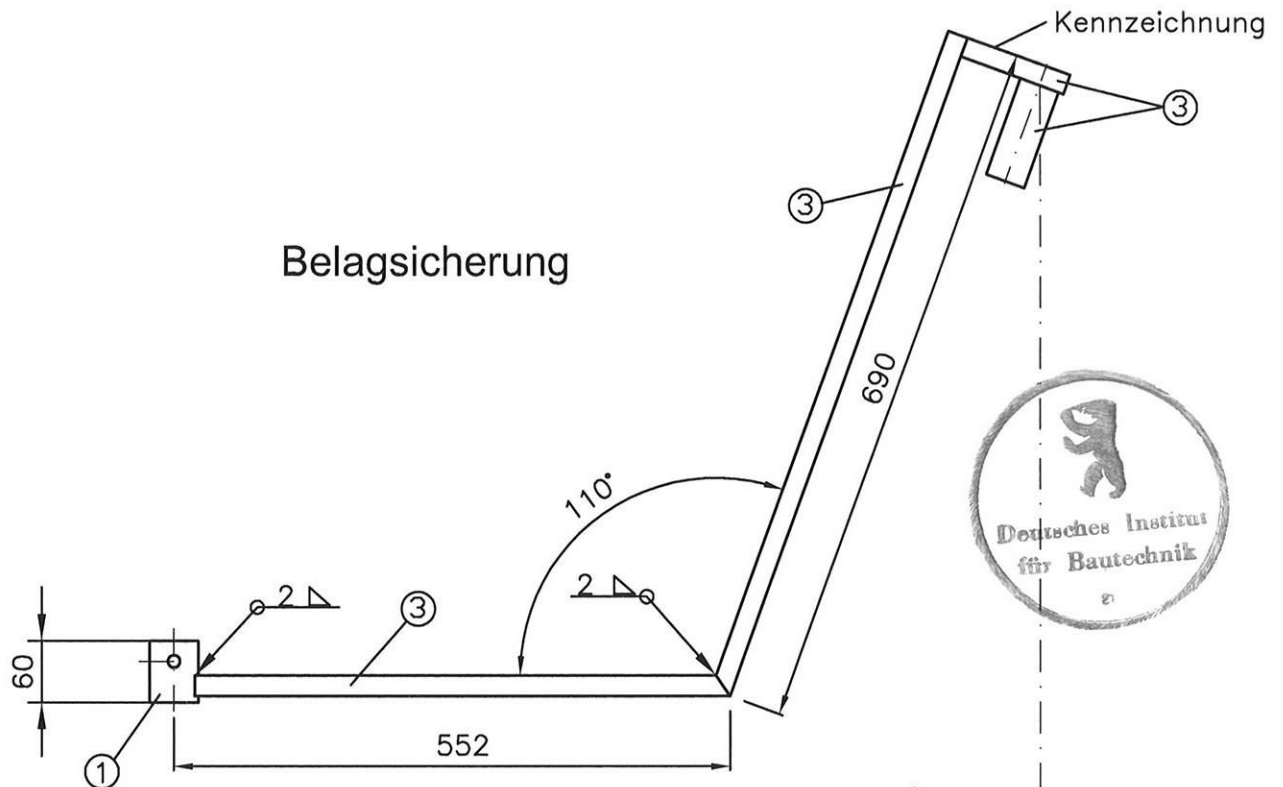
ALTRAD plettac assco GmbH
plettac Platz 1
58840 Plettenberg
Telefon (02391) 815-01
Telefax (02391) 815-376

**Fassadengerüst
plettac SL70-Alu**

**Übergangsboden für
Konsolen 74 und 110**

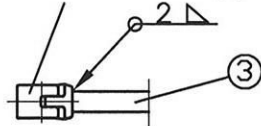
Anlage A, Seite 55

zur allgemeinen bauaufsichtlichen
Zulassung Nr. Z-8.1-29.1
vom 09. Dezember 2010
Deutsches Institut für Bautechnik

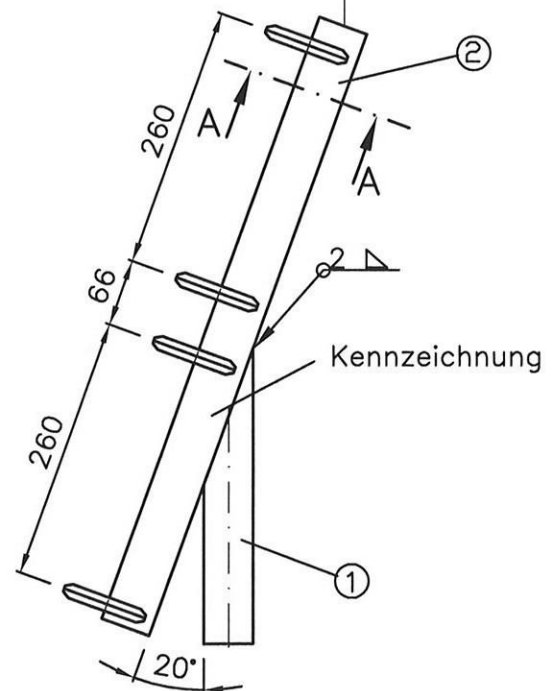


alternativ:

Halbe Drehkupplung 38



Schutzdachaufsatz



Schnitt A-A wie Anlage A, Seite 2

- | | | | |
|---|-----------------------------|--|----------------|
| 1 | Rohr \varnothing 48.3x3.2 | S235JRH mit $R_{eH} \geq 320\text{N/mm}^2$ | DIN EN 10219-1 |
| 2 | Rohr 50x35x2 | S235JRH mit $R_{eH} \geq 320\text{N/mm}^2$ | DIN EN 10219-1 |
| 2 | Rohr 40x20x2 | S235JRH | DIN EN 10219-1 |

Überzug nach DIN EN ISO 1461 – t Zn o



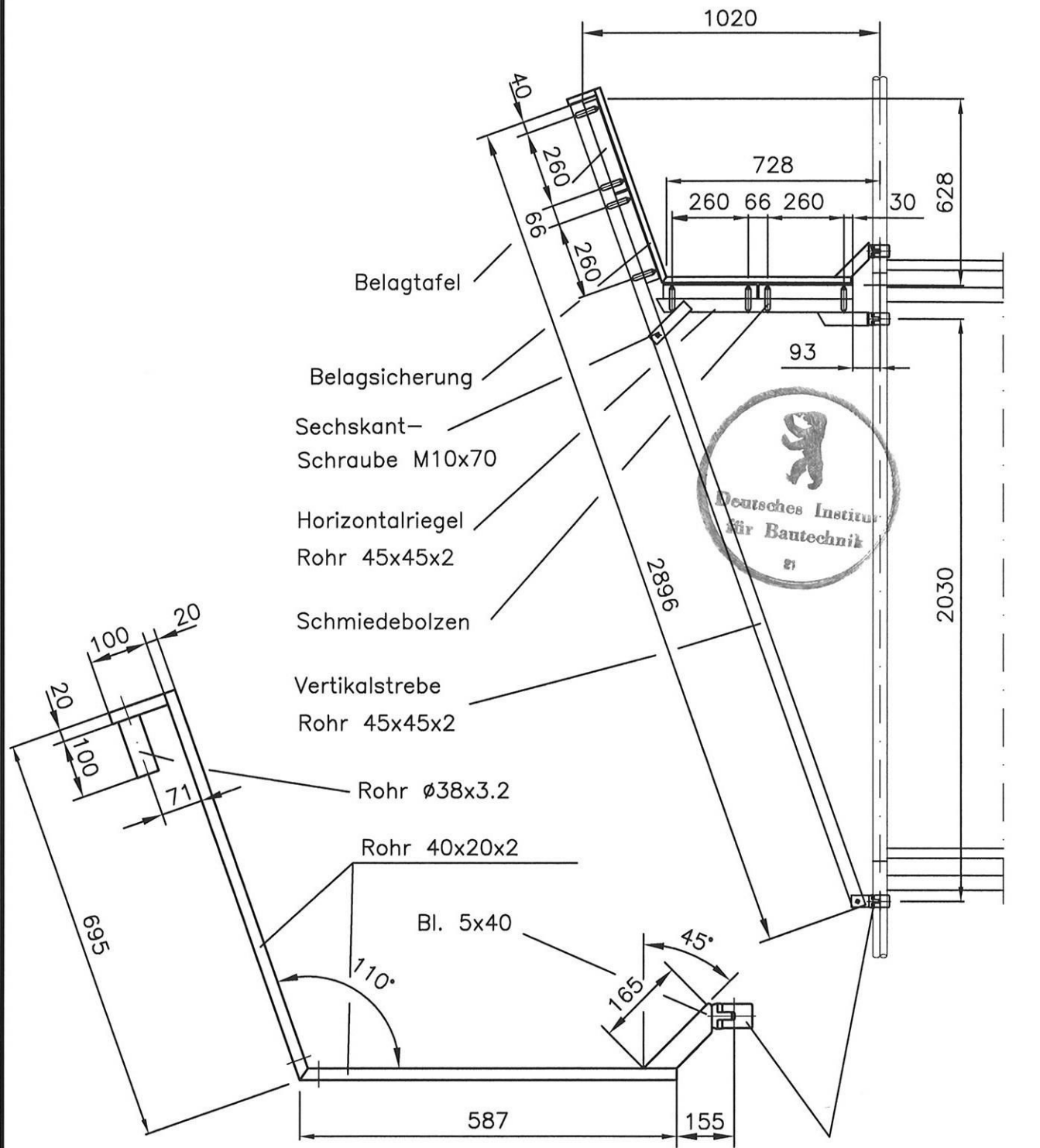
ALTRAD plettac asso GmbH
plettac Platz 1
58840 Plettenberg
Telefon (02391) 815-01
Telefax (02391) 815-376

Fassadengerüst
plettac SL70-Alu

Schutzdachaufsatz
mit Belagsicherung

Anlage A, Seite 56

zur allgemeinen bauaufsichtlichen
Zulassung Nr. Z-8.1-29.1
vom 09. Dezember 2010
Deutsches Institut für Bautechnik



**Nur zur Verwendung.
Wird nicht mehr hergestellt.**

angeschweißte Halbkupplung
Teil der Drehkupplung 48
mit Prüfzeichen PA VIII 61

Werkstoff: St37-2 verzinkt



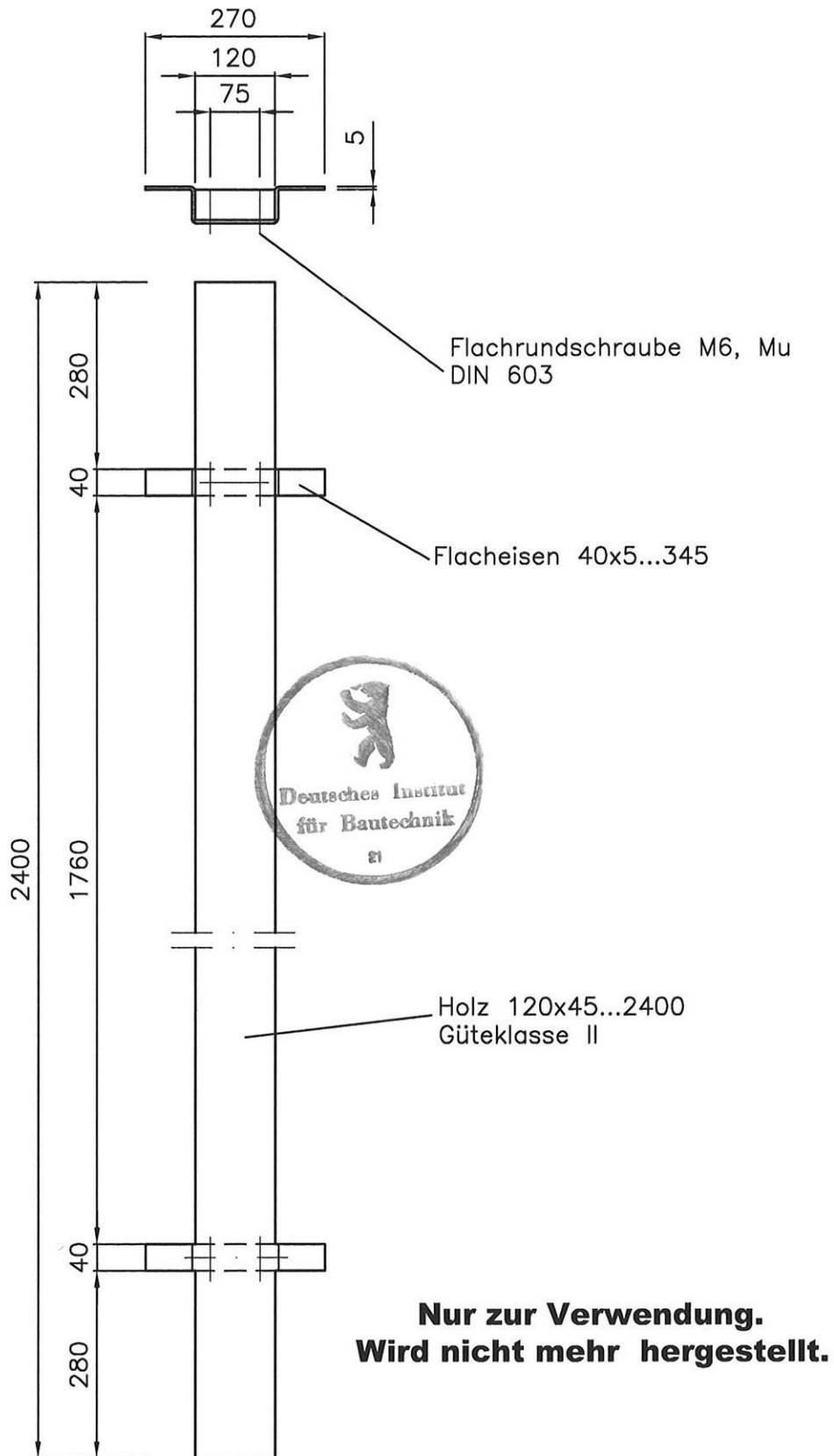
ALTRAD plettac assco GmbH
plettac Platz 1
58840 Plettenberg
Telefon (02391) 815-01
Telefax (02391) 815-376

**Fassadengerüst
plettac SL70-Alu**

**Schuttdachkonsole,
Belagsicherung
(alte Ausführung)**

Anlage A, Seite 57

zur allgemeinen bauaufsichtlichen
Zulassung Nr. Z-8.1-29.1
vom 09. Dezember 2010
Deutsches Institut für Bautechnik



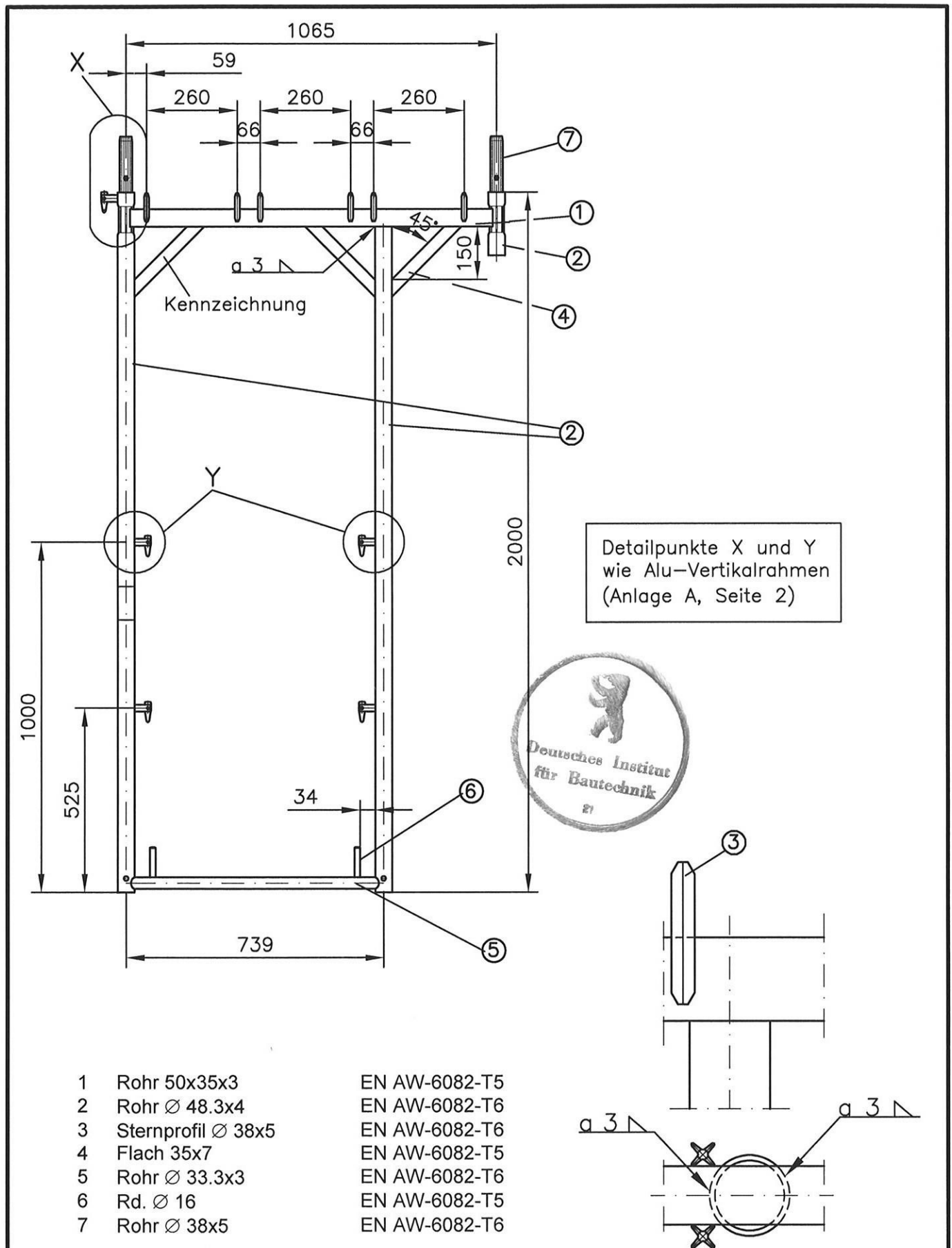
ALTRAD plettac assco GmbH
plettac Platz 1
58840 Plettenberg
Telefon (02391) 815-01
Telefax (02391) 815-376

Fassadengerüst
plettac SL70-Alu

Übergangsboden für
Schutzdach
(alte Ausführung)

Anlage A, Seite 58

zur allgemeinen bauaufsichtlichen
Zulassung Nr. Z-8.1-29.1
vom 09. Dezember 2010
Deutsches Institut für Bautechnik



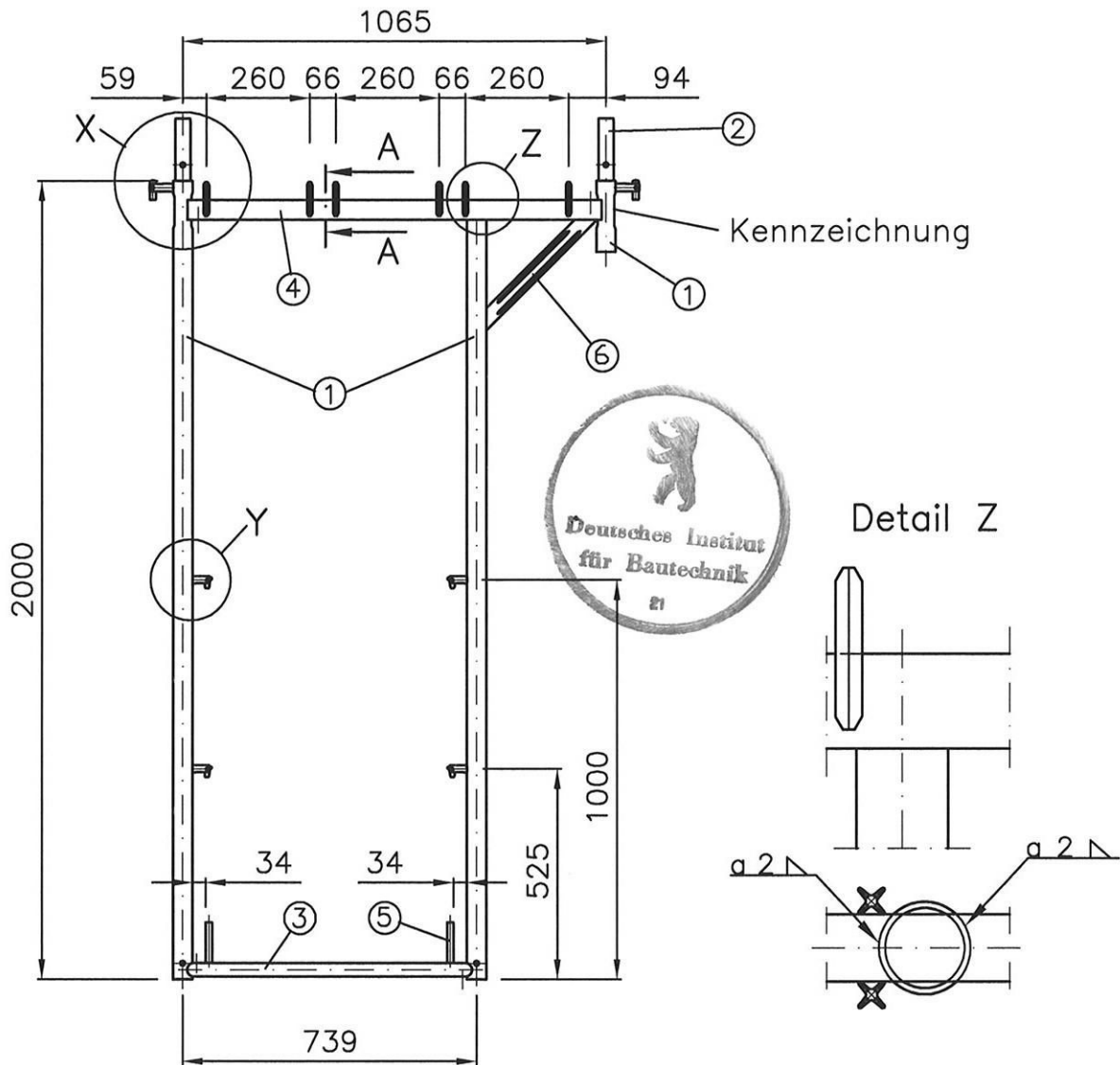
ALTRAD plettac assco GmbH
 plettac Platz 1
 58840 Plettenberg
 Telefon (02391) 815-01
 Telefax (02391) 815-376

**Fassadengerüst
 plettac SL70-Alu**

**Dachfangrahmen
 (Alu)**

Anlage A, Seite 59

zur allgemeinen bauaufsichtlichen
 Zulassung Nr. Z-8.1-29.1
 vom 09. Dezember 2010
 Deutsches Institut für Bautechnik



Schnitt A-A sowie Details X und Y
siehe Anlage A, Seite 5

1	Rohr \varnothing 48.3x3.2	S235JRH mit $R_{eH} \geq 320N/mm^2$	DIN EN 10219-1
2	Rohr \varnothing 38x3.2	S235JRH mit $R_{eH} \geq 320N/mm^2$	DIN EN 10219-1
3	Rohr \varnothing 33.7x2.6	S235JRH mit $R_{eH} \geq 320N/mm^2$	DIN EN 10219-1
4	Rohr 50x35x2	S235JRH mit $R_{eH} \geq 320N/mm^2$	DIN EN 10219-1
5	Bordbrettstift Rd. \varnothing 16	S235JR	DIN EN 10025-2
6	Eckblech, gesickt 40x3.5	S235JR	DIN EN 10025-2

Überzug nach DIN EN ISO 1461 - t Zn o



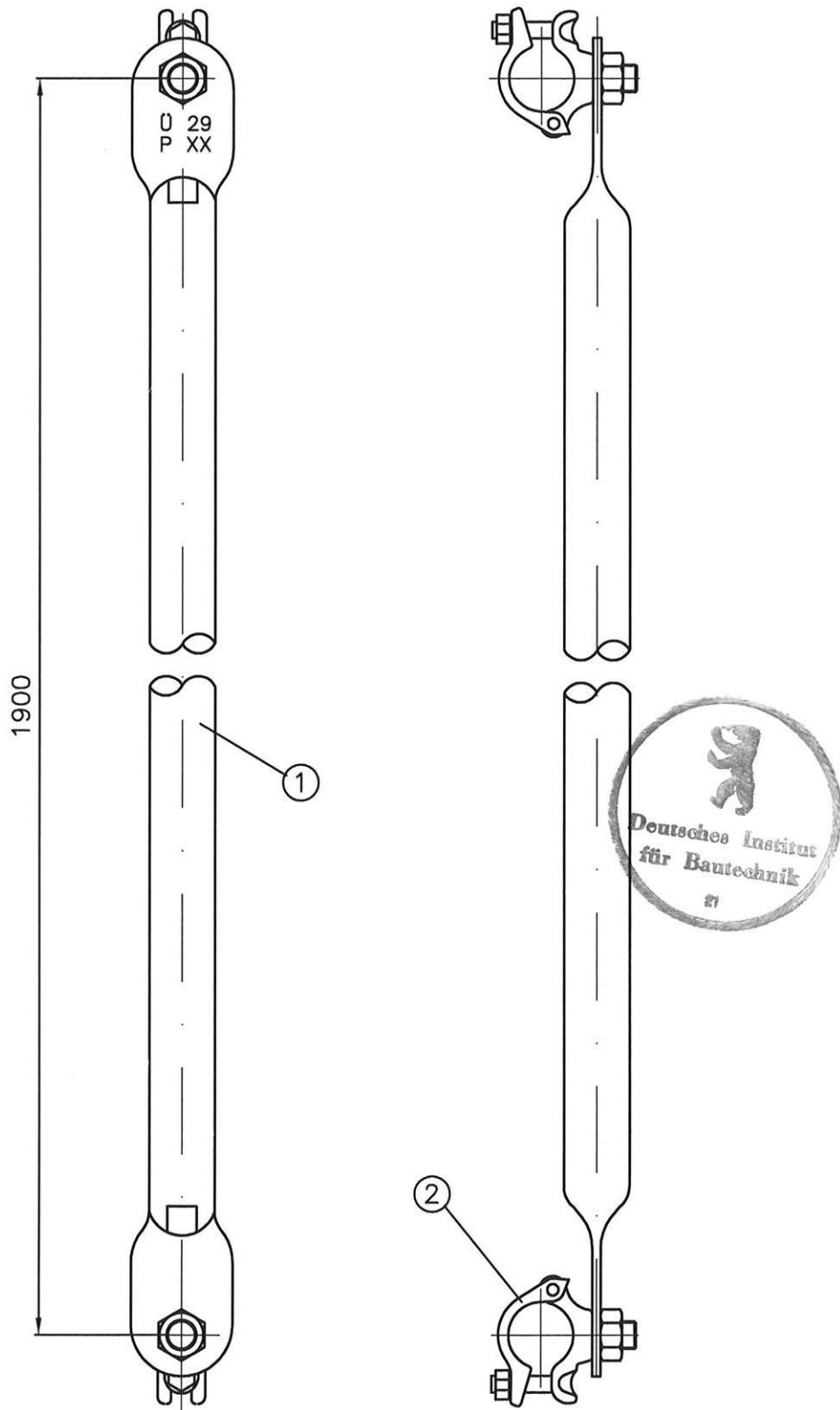
ALTRAD plettac assco GmbH
plettac Platz 1
58840 Plettenberg
Telefon (02391) 815-01
Telefax (02391) 815-376

**Fassadengerüst
plettac SL70-Alu**

**Dachfangrahmen
Stahl**

Anlage A, Seite 60

zur allgemeinen bauaufsichtlichen
Zulassung Nr. Z-8.1-29.1
vom 09. Dezember 2010
Deutsches Institut für Bautechnik



- 1 Rohr \varnothing 48.3x2.6 S235JRH DIN EN 10219-1
- 2 Anschraubkupplung M20 (Zulassung Z-8.331-818, Anlage 5)

Überzug nach DIN EN ISO 1461 – t Zn o



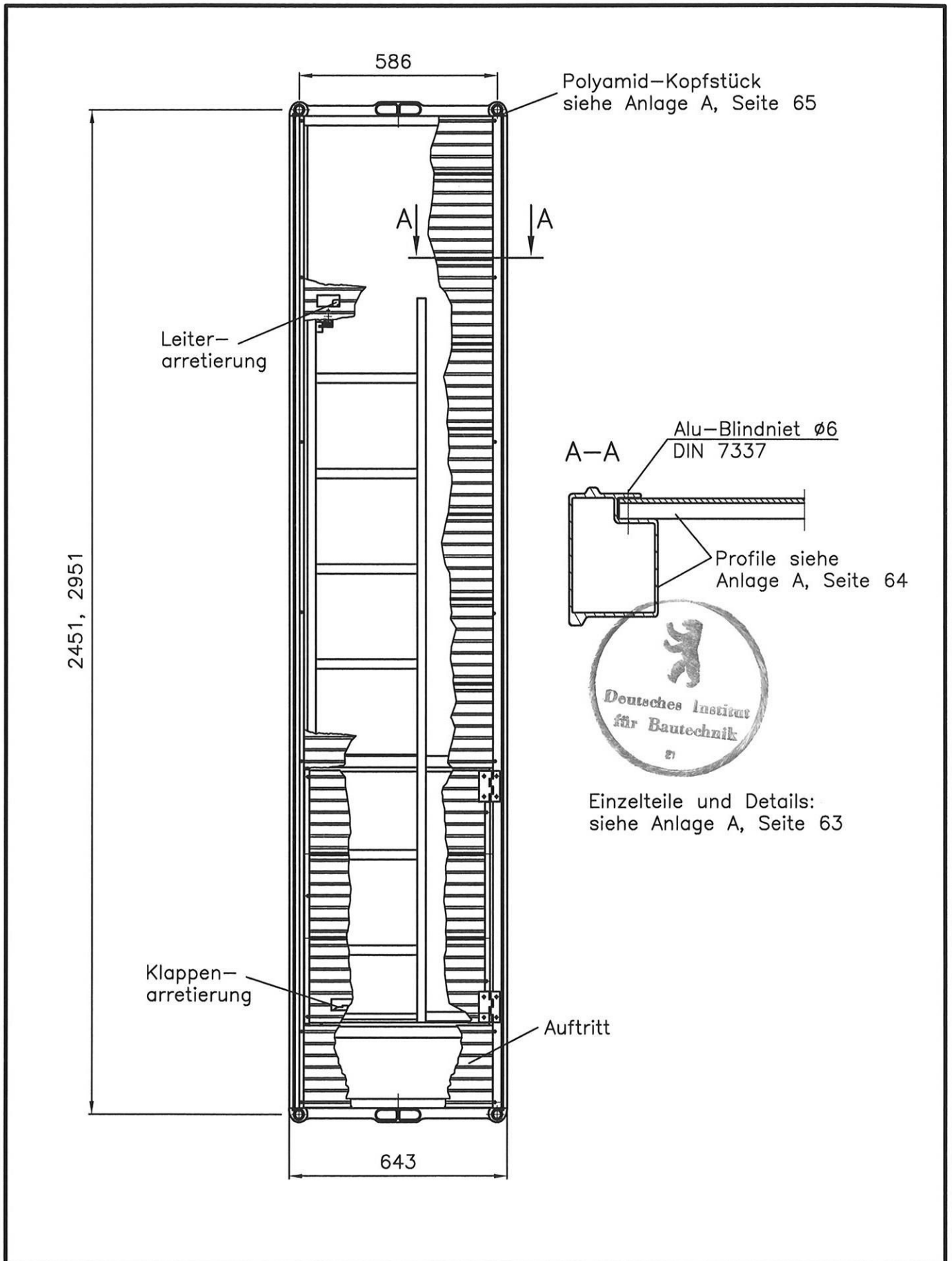
ALTRAD plettac assco GmbH
 plettac Platz 1
 58840 Plettenberg
 Telefon (02391) 815-01
 Telefax (02391) 815-376

**Fassadengerüst
 plettac SL70-Alu**

**Querdiagonale für
 Vertikalrahmen**

Anlage A, Seite 61

zur allgemeinen bauaufsichtlichen
 Zulassung Nr. Z-8.1-29.1
 vom 09. Dezember 2010
 Deutsches Institut für Bautechnik



ALTRAD plettac asso GmbH
plettac Platz 1
58840 Plettenberg
Telefon (02391) 815-01
Telefax (02391) 815-376

**Fassadengerüst
plettac SL70-Alu**

**Alu-Durchstiegstafel
mit Alu-Belag**

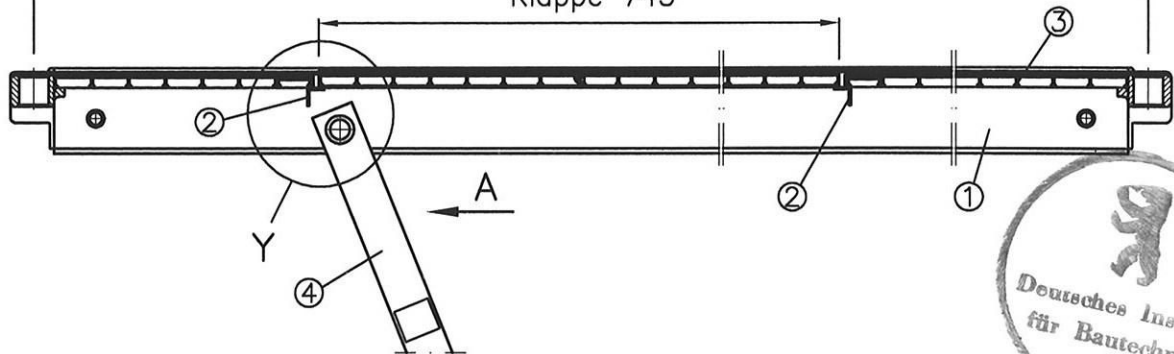
Anlage A, Seite 62

zur allgemeinen bauaufsichtlichen
Zulassung Nr. Z-8.1-29.1
vom 09. Dezember 2010
Deutsches Institut für Bautechnik

Längsschnitt

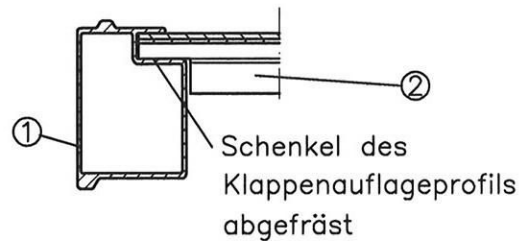
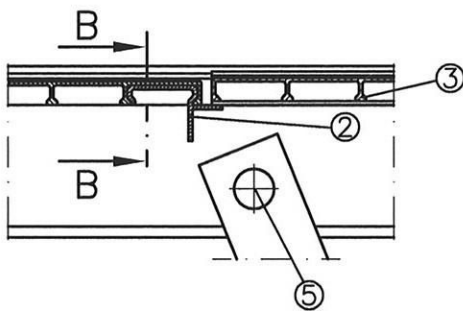
2451, 2951

Klappe 745



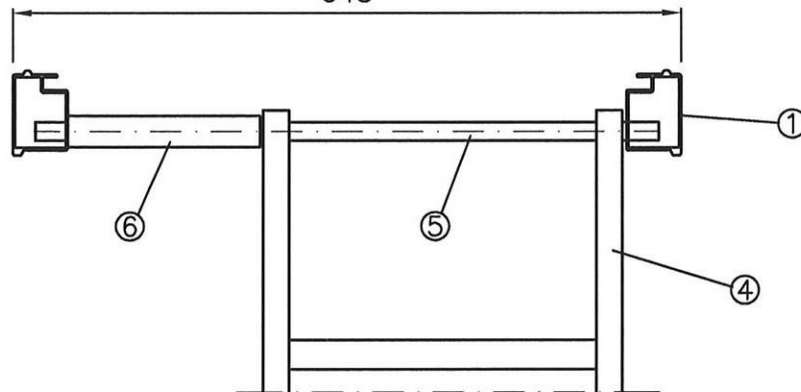
Detail Y

Schnitt B-B



Ansicht A

643



- | | | |
|---|--|---------------------------|
| 1 | Längsträgerprofil | Anlage A, Seite 64 |
| 2 | Klappenauflegeprofil | Anlage A, Seite 64 |
| 3 | Belagprofil | Anlage A, Seite 64 |
| 4 | Leiter | Anlage A, Seite 71 |
| 5 | Leiteraufhängung $\varnothing 17.2 \times 2.3$ | S235JRH
DIN EN 10219-1 |
| 6 | Distanzrohr $\varnothing 26.9 \times 2$ | S235JRH
DIN EN 10219-1 |



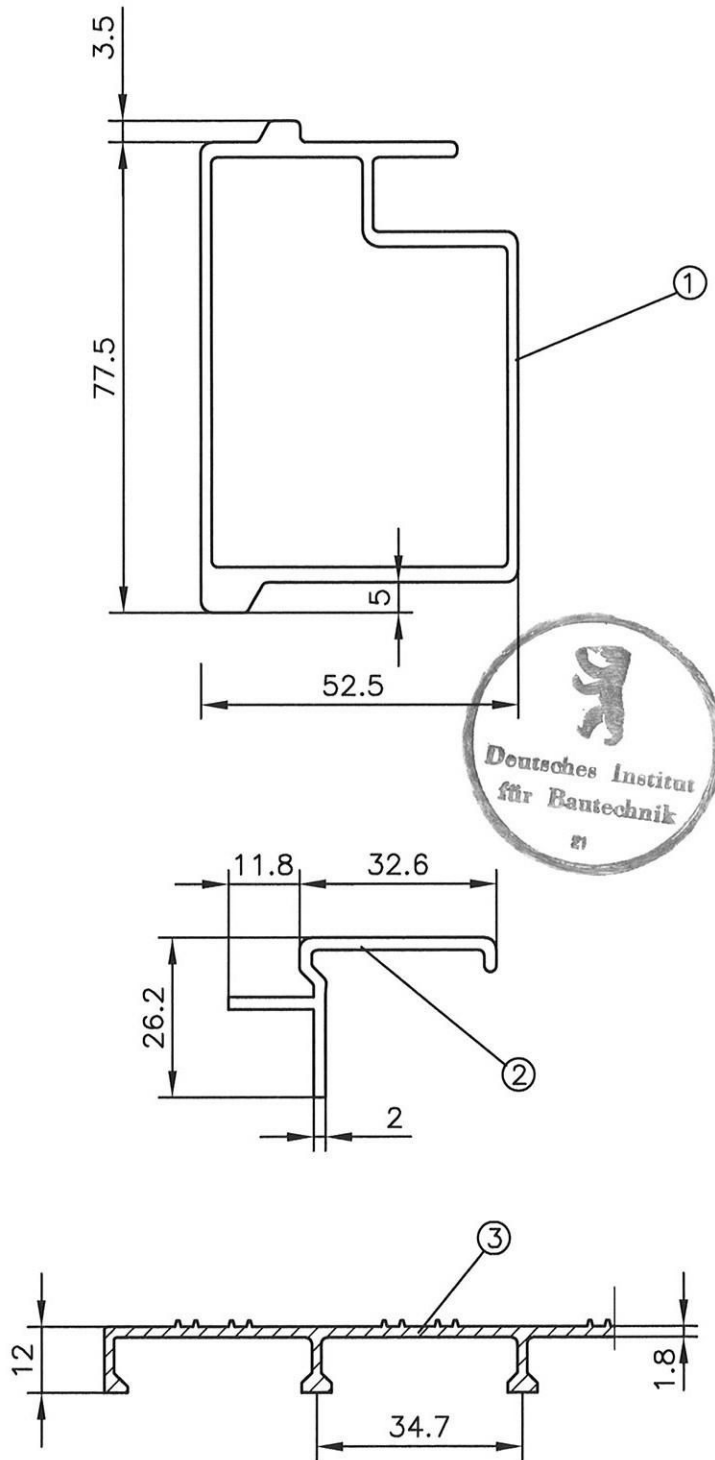
ALTRAD plettac assco GmbH
plettac Platz 1
58840 Plettenberg
Telefon (02391) 815-01
Telefax (02391) 815-376

**Fassadengerüst
plettac SL70-Alu**

**Alu-Durchstiegstafel
mit Alu-Belag
Details**

Anlage A, Seite 63

zur allgemeinen bauaufsichtlichen
Zulassung Nr. Z-8.1-29.1
vom 09. Dezember 2010
Deutsches Institut für Bautechnik



- | | | |
|---|----------------------|----------------|
| 1 | Längsträgerprofil | EN AW-6060-T66 |
| 2 | Klappenauflageprofil | EN AW-6060-T66 |
| 3 | Belagprofil | EN AW-6063-T66 |



ALTRAD plettac assco GmbH
 plettac Platz 1
 58840 Plettenberg
 Telefon (02391) 815-01
 Telefax (02391) 815-376

**Fassadengerüst
 plettac SL70-Alu**

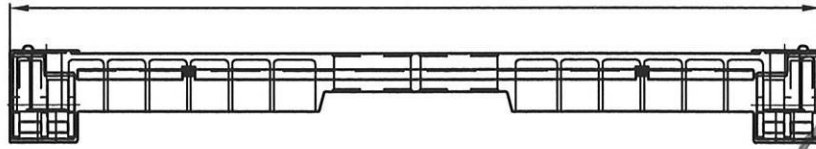
**Alu-Tafeln
 mit Alu-Belag
 Profile**

Anlage A, Seite 64

zur allgemeinen bauaufsichtlichen
 Zulassung Nr. Z-8.1-29.1
 vom 09. Dezember 2010
 Deutsches Institut für Bautechnik

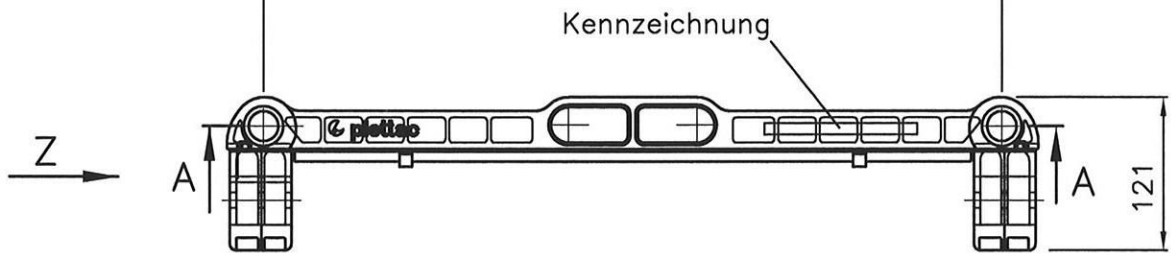
Ansicht

644

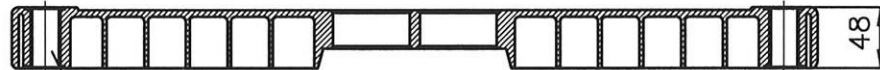


Draufsicht

586

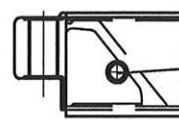


Schnitt A-A



Rohniet $\varnothing 23$
DIN 7340 St

Ansicht Z



Rohniet $\varnothing 12$
DIN 7340 St

Werkstoff: Schulamid 6 HV15



ALTRAD plettac assco GmbH
plettac Platz 1
58840 Plettenberg
Telefon (02391) 815-01
Telefax (02391) 815-376

Fassadengerüst
plettac SL70-Alu

Alu-Tafeln
mit Alu-Belag
Polyamid-Kopfstück

Anlage A, Seite 65

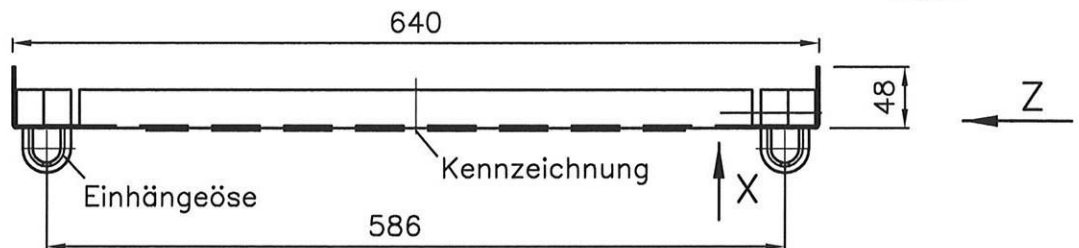
zur allgemeinen bauaufsichtlichen
Zulassung Nr. Z-8.1-29.1
vom 09. Dezember 2010
Deutsches Institut für Bautechnik

**Nur zur Verwendung.
Wird nicht mehr hergestellt.**

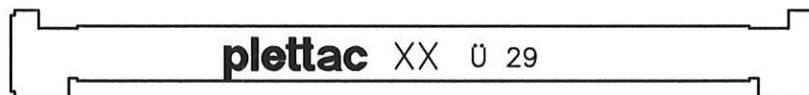
Ansicht



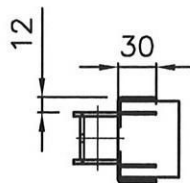
Draufsicht



Ansicht X



Ansicht Z



Werkstoff: Stahlblech t=1.5mm, S235JRG2



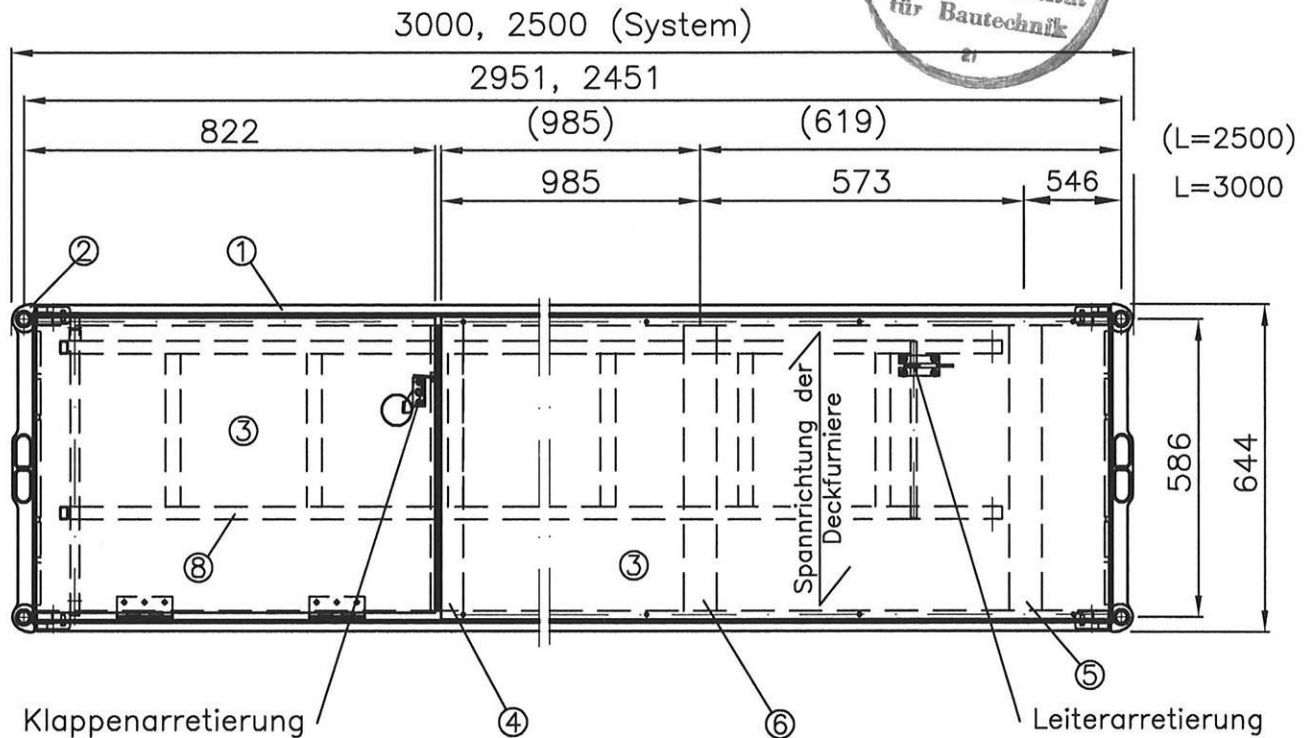
ALTRAD plettac assco GmbH
plettac Platz 1
58840 Plettenberg
Telefon (02391) 815-01
Telefax (02391) 815-376

**Fassadengerüst
plettac SL70-Alu**

**Alu-Tafeln
mit Alu-Belag
Stahl-Kopfstück**

Anlage A, Seite 66

zur allgemeinen bauaufsichtlichen
Zulassung Nr. Z-8.1-29.1
vom 09. Dezember 2010
Deutsches Institut für Bautechnik



Alternativ zum Klappenauflageprofil ④, zum Rechteckrohr ⑤ oder zum Flachalu ⑥ ist der Stahlbügel ⑦ möglich (Details siehe Anlage A, Seite 68)

- | | | |
|---|-----------------------------------|--|
| 1 | Längsträgerprofil | Anlage A, Seite 69 |
| 2 | Kopfstück | Anlage A, Seite 70 |
| 3 | Siebdruck-Sperrholz t=12, 9-lagig | BFU 100 G mit allgem. bauaufs. Zulassung |
| 4 | Klappenauflageprofil | Anlage A, Seite 69 |
| 5 | Rechteckrohr Alu50x15x2 | EN AW-6060-T66 |
| 6 | Flach Alu 65x5 | EN AW-6060-T66 |
| 7 | Stahlbügel | Anlage A, Seite 69 |
| 8 | Leiter | Anlage A, Seite 71 |



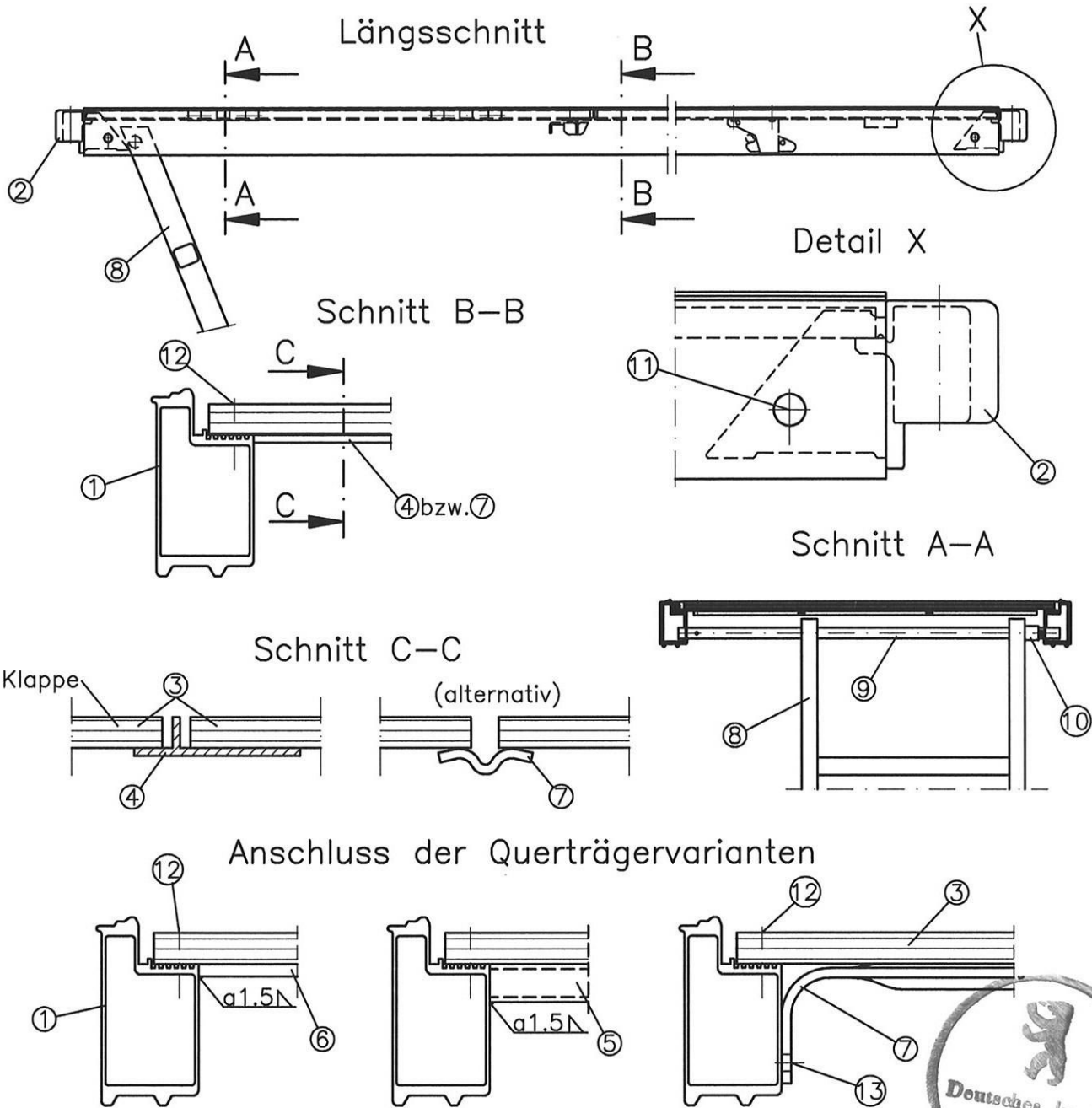
ALTRAD plettac assco GmbH
plettac Platz 1
58840 Plettenberg
Telefon (02391) 815-01
Telefax (02391) 815-376

**Fassadengerüst
plettac SL70-Alu**

**Alu-Durchstiegstafel
mit Sperrholzbelag**

Anlage A, Seite 67

zur allgemeinen bauaufsichtlichen
Zulassung Nr. Z-8.1-29.1
vom 09. Dezember 2010
Deutsches Institut für Bautechnik



- | | |
|--|--|
| 1 Längsträgerprofil | Anlage A, Seite 69 |
| 2 Kopfstück | Anlage A, Seite 70 |
| 3 Siebdruck-Sperrholz t=12, 9-lagig | BFU 100 G mit allgem. bauaufs. Zulassung |
| 4 Klappenauflageprofil | Anlage A, Seite 69 |
| 5 Rechteckrohr Alu 50x15x2 | EN AW-6060-T66 |
| 6 Flach Alu 65x5 | EN AW-6060-T66 |
| 7 Stahlbügel | Anlage A, Seite 69 |
| 8 Leiter | Anlage A, Seite 71 |
| 9 Leiteraufhängung $\varnothing 17.2 \times 2.3$ | S235JRH |
| 10 Distanzrohr $\varnothing 22 \times 2$ | S235JRH |
| 11 Rohrniet $\varnothing 12$ | St |
| 12 Blindniet Alu $\varnothing 6 \times 23$ | |
| 13 Blindniet Alu $\varnothing 6 \times 12$ | |



- DIN EN 10219-1
- DIN EN 10219-1
- DIN 7340
- DIN 7337 F
- DIN 7337 F



ALTRAD plettac assco GmbH
 plettac Platz 1
 58840 Plettenberg
 Telefon (02391) 815-01
 Telefax (02391) 815-376

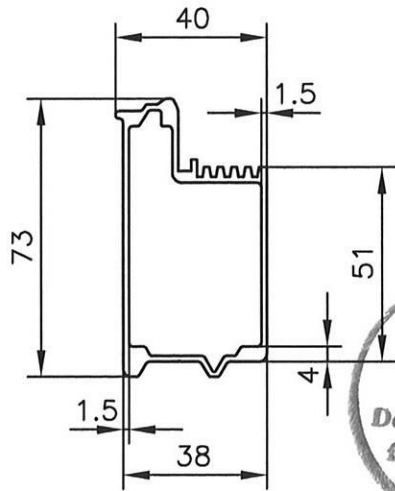
**Fassadengerüst
 plettac SL70-Alu**

**Alu-Durchstiegstafel
 mit Sperrholz-Belag
 Details**

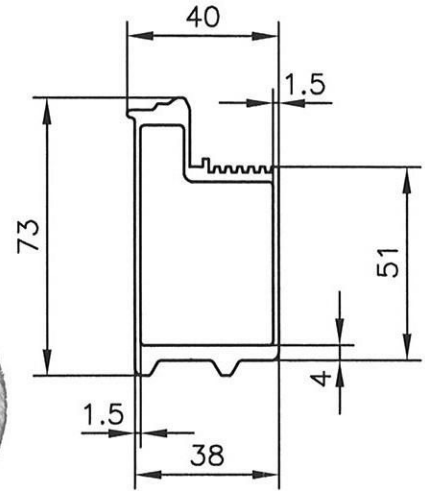
Anlage A, Seite 68

zur allgemeinen bauaufsichtlichen
 Zulassung Nr. Z-8.1-29.1
 vom 09. Dezember 2010
 Deutsches Institut für Bautechnik

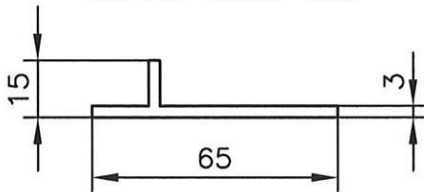
Längsträgerprofil für
Feldlängen bis 2.50 m
EN AW-6063-T66



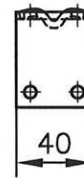
Längsträgerprofil für
Feldlänge 3.00 m
EN AW-6063-T66



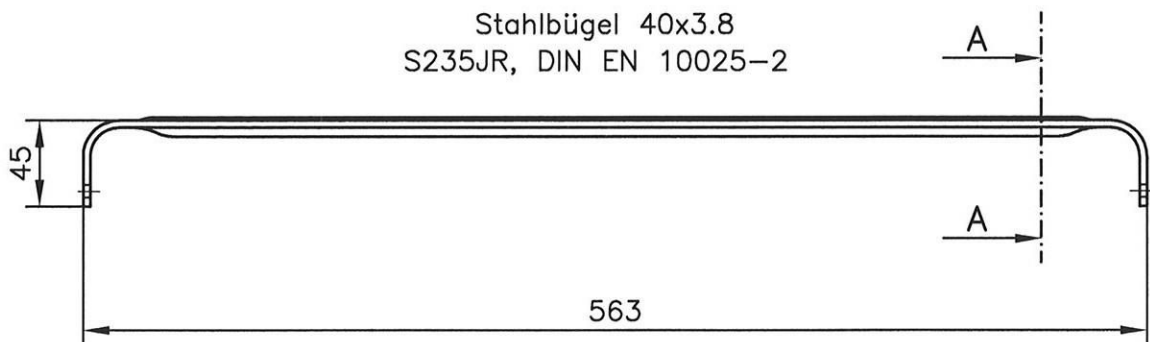
Klappenauflageprofil
EN AW-6060-T66



Schnitt A-A



Stahlbügel 40x3.8
S235JR, DIN EN 10025-2



Überzug nach DIN EN ISO 1461 - t Zn o



ALTRAD plettac asso GmbH
plettac Platz 1
58840 Plettenberg
Telefon (02391) 815-01
Telefax (02391) 815-376

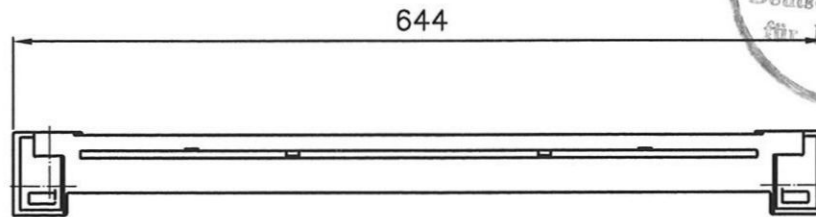
**Fassadengerüst
plettac SL70-Alu**

**Alu-Tafeln
mit Sperrholzbelag
Profile**

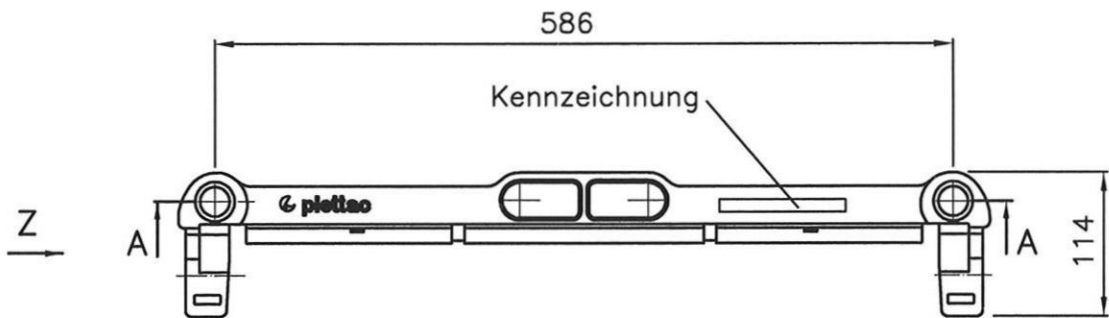
Anlage A, Seite 69

zur allgemeinen bauaufsichtlichen
Zulassung Nr. Z-8.1-29.1
vom 09. Dezember 2010
Deutsches Institut für Bautechnik

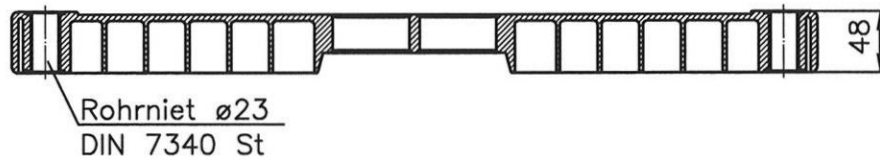
Ansicht



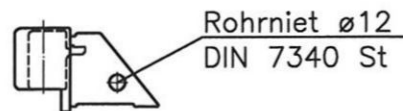
Draufsicht



Schnitt A-A



Ansicht Z



Werkstoff: Schulamid 6 HV15



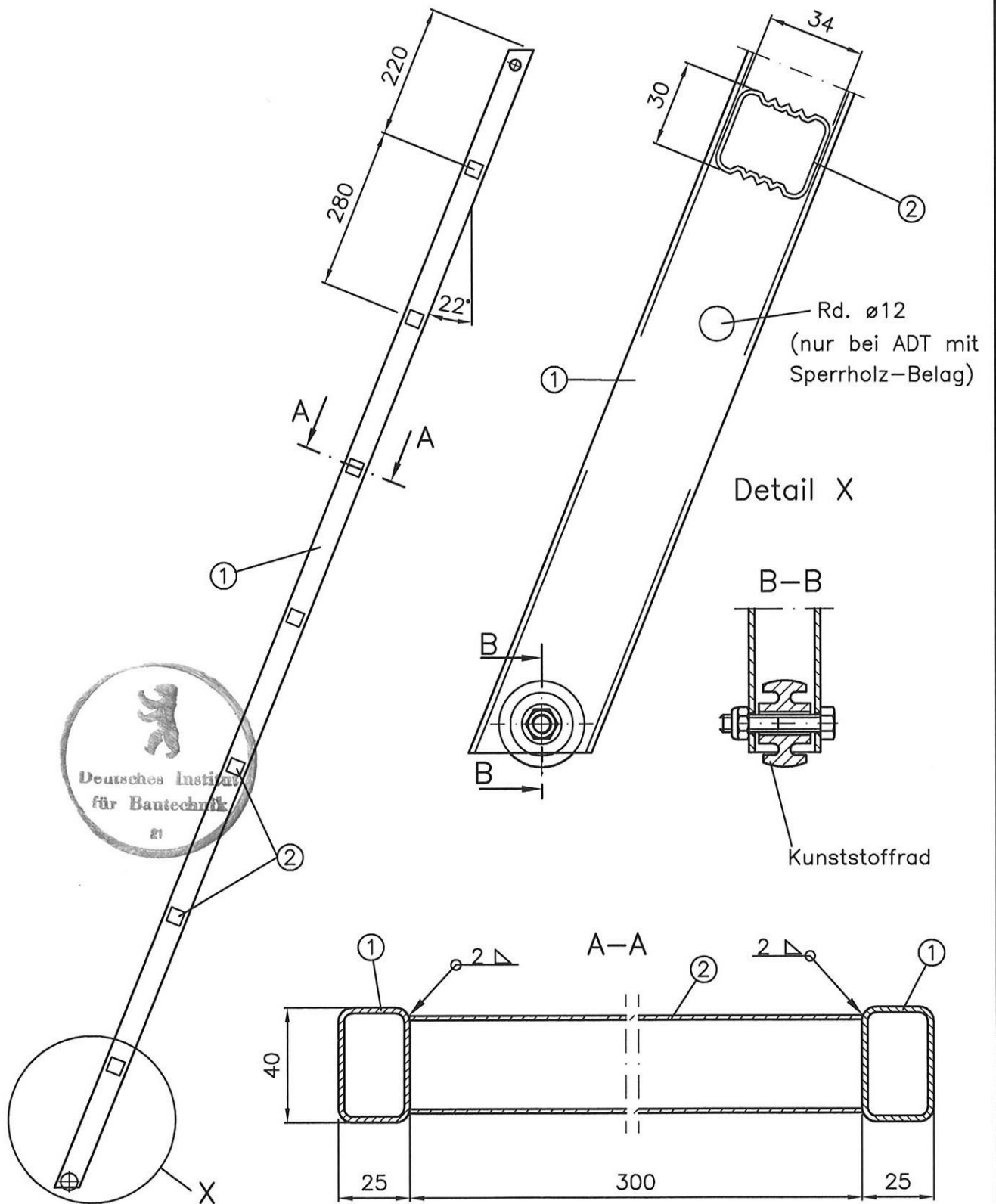
ALTRAD plettac assco GmbH
plettac Platz 1
58840 Plettenberg
Telefon (02391) 815-01
Telefax (02391) 815-376

**Fassadengerüst
plettac SL70-Alu**

**Alu-Tafeln
mit Sperrholz-Belag
Polyamid-Kopfstück**

Anlage A, Seite 70

zur allgemeinen bauaufsichtlichen
Zulassung Nr. Z-8.1-29.1
vom 09. Dezember 2010
Deutsches Institut für Bautechnik



- 1 Holm 40x25x2
2 Sprosse 34x30x1.4

EN AW-6082-T6
EN AW-6063-T66



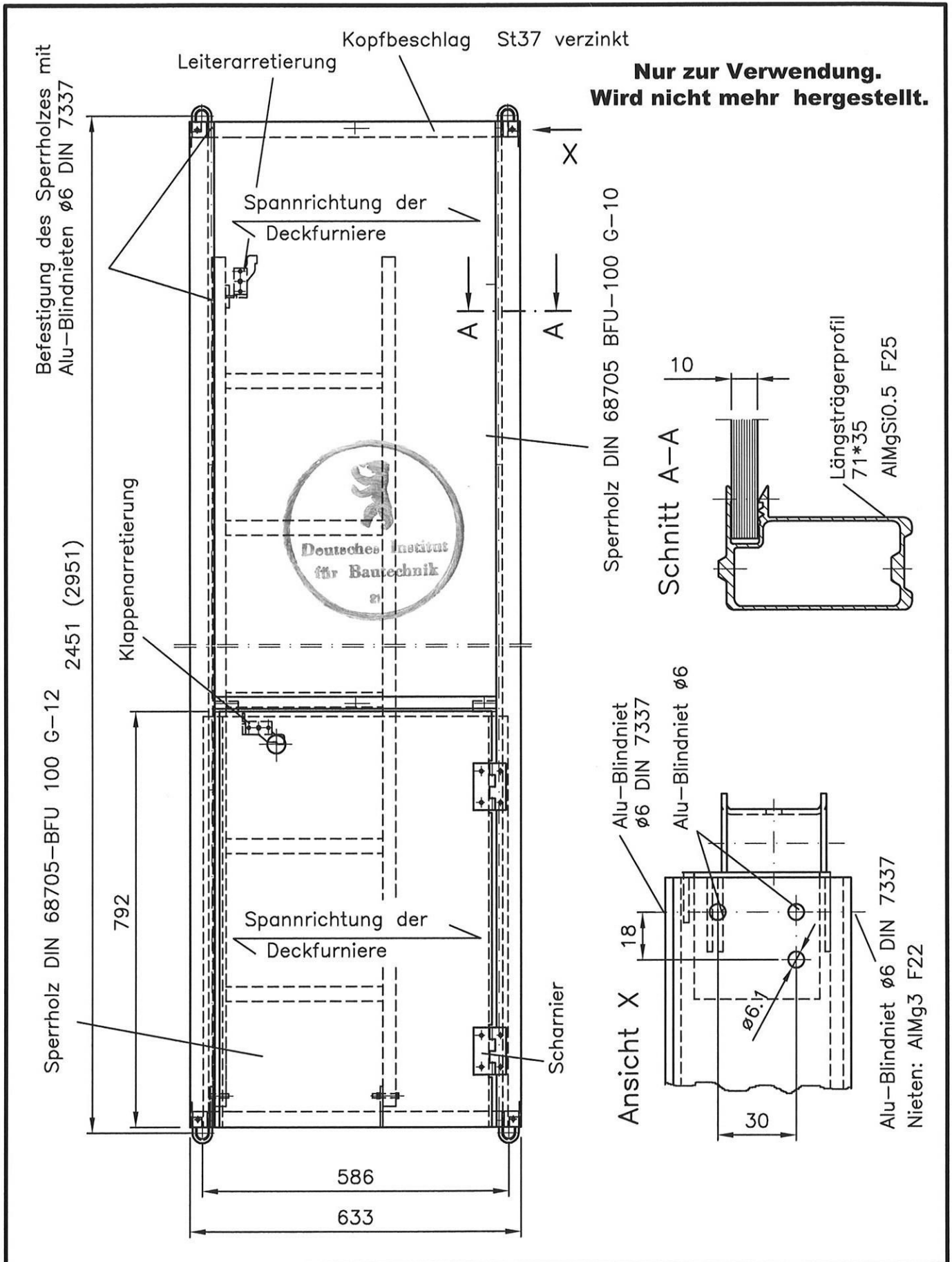
ALTRAD plettac assco GmbH
plettac Platz 1
58840 Plettenberg
Telefon (02391) 815-01
Telefax (02391) 815-376

**Fassadengerüst
plettac SL70-Alu**

**Leiter der
Alu-Durchstiegstafeln**

Anlage A, Seite 71

zur allgemeinen bauaufsichtlichen
Zulassung Nr. Z-8.1-29.1
vom 09. Dezember 2010
Deutsches Institut für Bautechnik



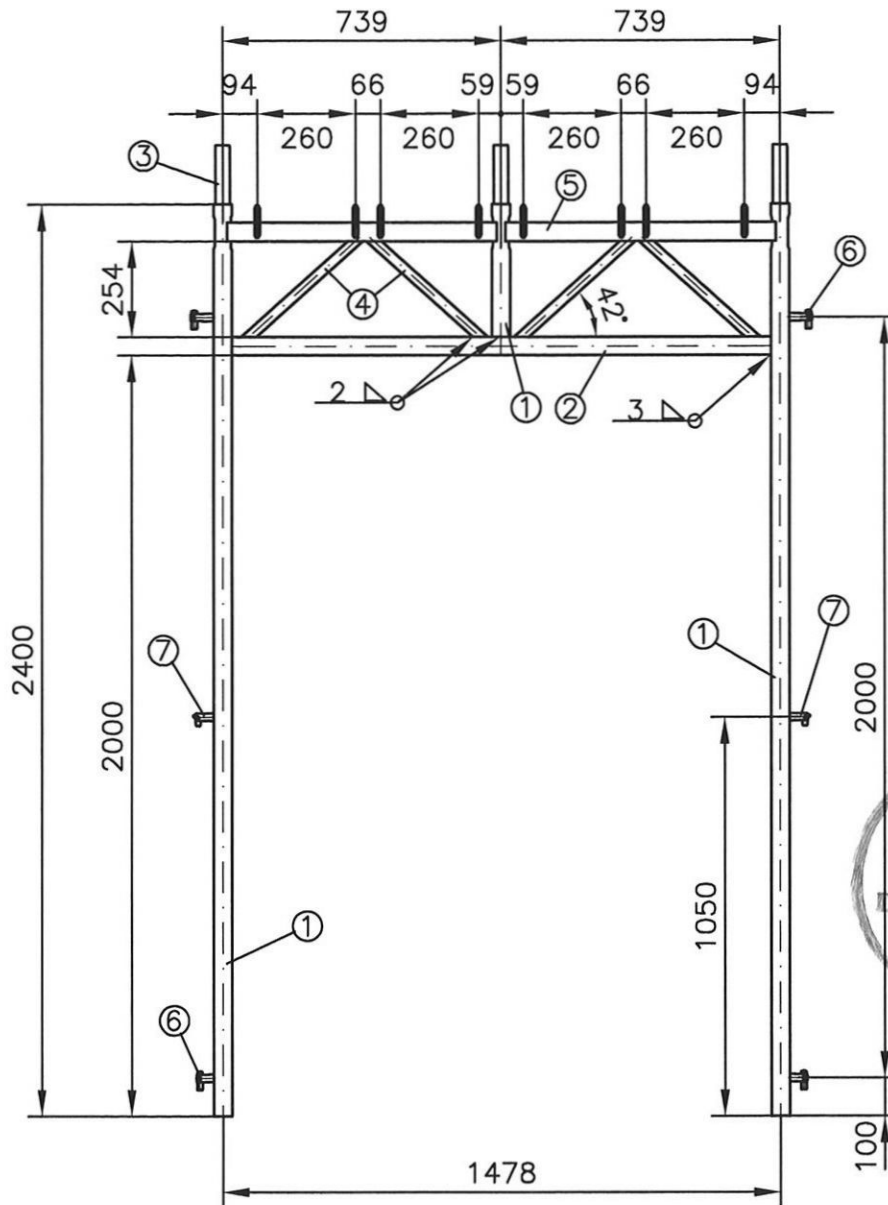
ALTRAD plettac assco GmbH
plettac Platz 1
58840 Plettenberg
Telefon (02391) 815-01
Telefax (02391) 815-376

**Fassadengerüst
plettac SL70-Alu**

**Alu-Durchstiegstafel
mit Sperrholzbelag
(alte Ausführung)**

Anlage A, Seite 72

zur allgemeinen bauaufsichtlichen
Zulassung Nr. Z-8.1-29.1
vom 09. Dezember 2010
Deutsches Institut für Bautechnik



Kennzeichnung wie beim Stahl-Vertikalrahmen

1	Rohr \varnothing 48.3x3.2	S235JRH mit $R_{eH} \geq 320N/mm^2$	DIN EN 10219-1
2	Rohr \varnothing 48.3x3.2	S235JRH	DIN EN 10219-1
3	Rohr \varnothing 38x3.2	S235JRH mit $R_{eH} \geq 320N/mm^2$	DIN EN 10219-1
4	Rohr \varnothing 26.9x2	S235JRH	DIN EN 10219-1
5	Rohr 50x35x2	S235JRH mit $R_{eH} \geq 320N/mm^2$	DIN EN 10219-1
6	Diagonalkippstift	Anlage A, Seite 5 (1+2)	
7	Geländerkippstift	Anlage A, Seite 5 (3+4)	

Überzug nach DIN EN ISO 1461 - t Zn o



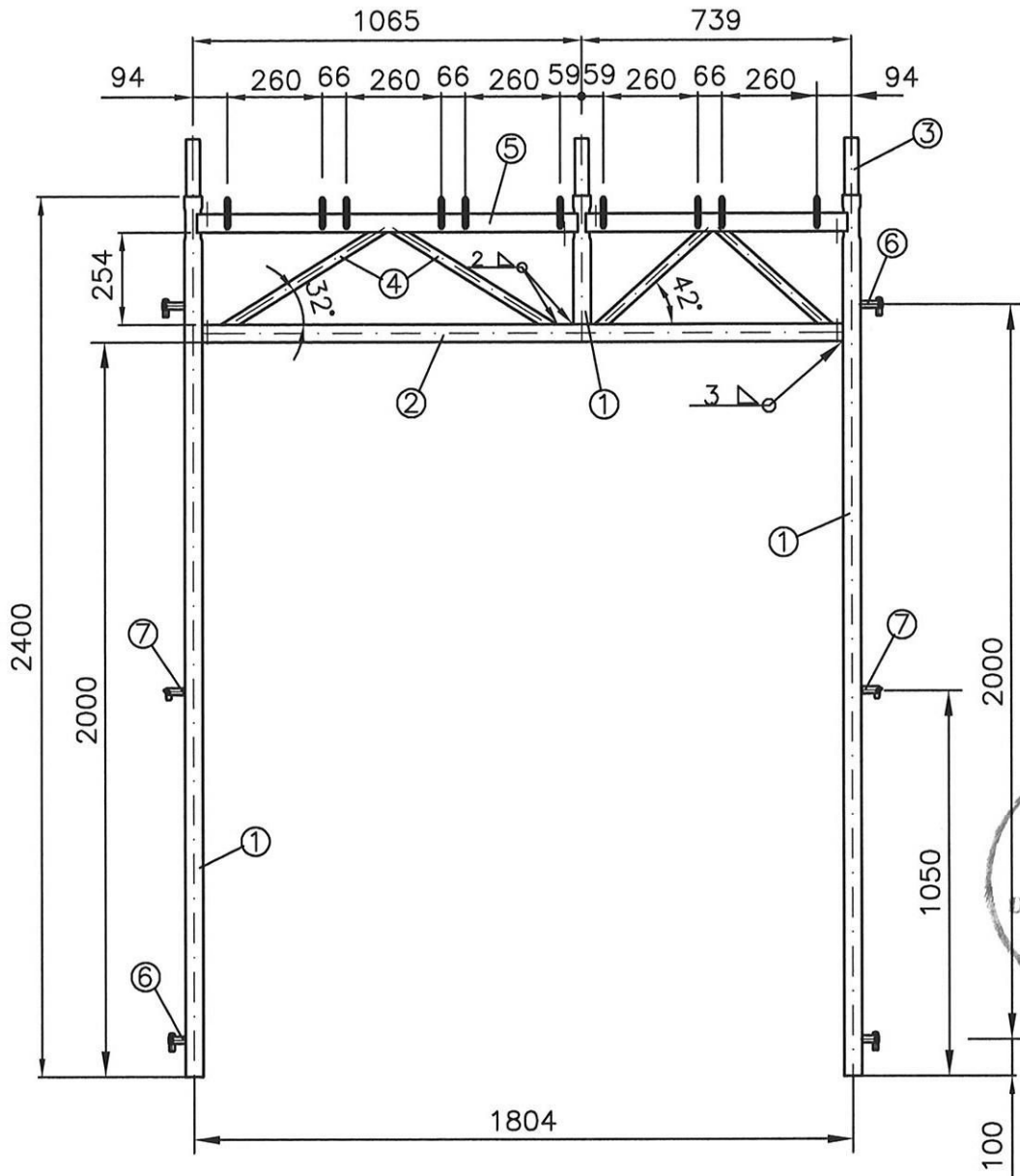
ALTRAD plettac assco GmbH
 plettac Platz 1
 58840 Plettenberg
 Telefon (02391) 815-01
 Telefax (02391) 815-376

**Fassadengerüst
 plettac SL70-Alu**

**Durchgangsrahmen
 70/70 einteilig**

Anlage A, Seite 73

zur allgemeinen bauaufsichtlichen
 Zulassung Nr. Z-8.1-29.1
 vom 09. Dezember 2010
 Deutsches Institut für Bautechnik



Kennzeichnung wie beim Stahl-Vertikalrahmen

1	Rohr \varnothing 48.3x3.2	S235JRH mit $R_{eH} \geq 320N/mm^2$	DIN EN 10219-1
2	Rohr \varnothing 48.3x3.2	S235JRH	DIN EN 10219-1
3	Rohr \varnothing 38x3.2	S235JRH mit $R_{eH} \geq 320N/mm^2$	DIN EN 10219-1
4	Rohr \varnothing 26.9x2	S235JRH	DIN EN 10219-1
5	Rohr 50x35x2	S235JRH mit $R_{eH} \geq 320N/mm^2$	DIN EN 10219-1
6	Diagonalkippstift	Anlage A, Seite 5 (1+2)	
7	Geländerkippstift	Anlage A, Seite 5 (3+4)	

Überzug nach DIN EN ISO 1461 - t Zn o



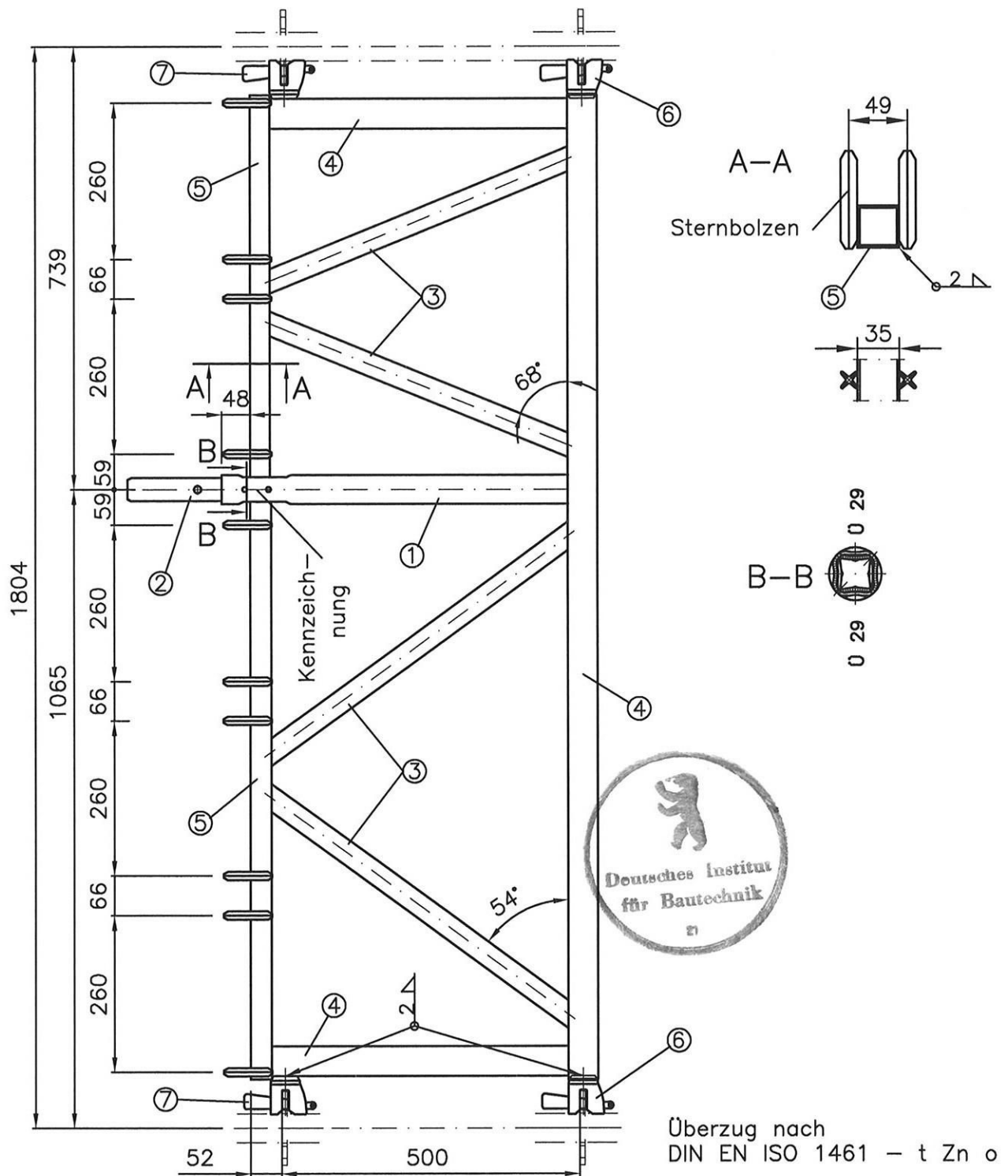
ALTRAD plettac assco GmbH
 plettac Platz 1
 58840 Plettenberg
 Telefon (02391) 815-01
 Telefax (02391) 815-376

**Fassadengerüst
 plettac SL70-Alu**

**Durchgangsrahmen
 70/110 einteilig**

Anlage A, Seite 74

zur allgemeinen bauaufsichtlichen
 Zulassung Nr. Z-8.1-29.1
 vom 09. Dezember 2010
 Deutsches Institut für Bautechnik



Überzug nach
DIN EN ISO 1461 - t Zn o

- | | | | |
|---|---|-------------------------------------|----------------|
| 1 | Rohr \varnothing 48.3x3.2 | S235JRH mit $R_{eH} \geq 320N/mm^2$ | DIN EN 10219-1 |
| 2 | Rohr \varnothing 38x3.2 | S235JRH mit $R_{eH} \geq 320N/mm^2$ | DIN EN 10219-1 |
| 2 | Rohr \varnothing 38x2 | S235JRH mit $R_{eH} \geq 320N/mm^2$ | DIN EN 10219-1 |
| 4 | Rohr 50x35x2 | S235JRH mit $R_{eH} \geq 320N/mm^2$ | DIN EN 10219-1 |
| 4 | Rohr 35x35x2 | S235JRH | DIN EN 10219-1 |
| 5 | Anschlusskopf für Belagriegel ohne Zapfen nach Zulassung Z-8.22-843 | | |
| 6 | Keil 4mm nach Zulassung Z-8.22-843 | | |



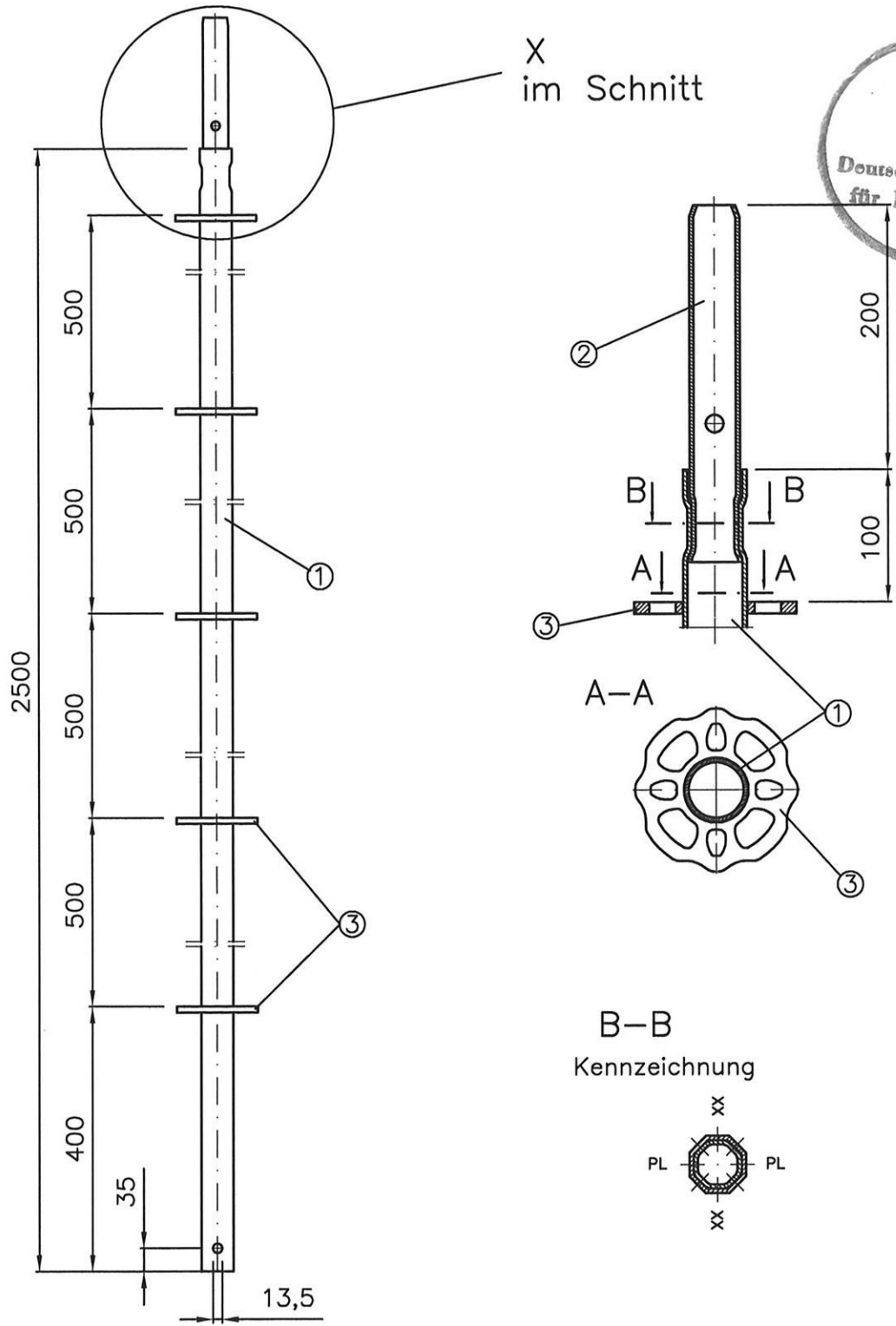
ALTRAD plettac assco GmbH
plettac Platz 1
58840 Plettenberg
Telefon (02391) 815-01
Telefax (02391) 815-376

**Fassadengerüst
plettac SL70-Alu**

**Gitterträger für
Durchgang 70/110**

Anlage A, Seite 75

zur allgemeinen bauaufsichtlichen
Zulassung Nr. Z-8.1-29.1
vom 09. Dezember 2010
Deutsches Institut für Bautechnik



- 1 Rohr \varnothing 48.3x3.2 S235JRH mit $R_{eH} \geq 320\text{N/mm}^2$ DIN EN 10219-1
- 2 Rohr \varnothing 38x4 S235JRH mit $R_{eH} \geq 320\text{N/mm}^2$ DIN EN 10219-1
- 3 Anschlusssteller nach Zulassung Z-8.22-843

Überzug nach DIN EN ISO 1461 – t Zn o



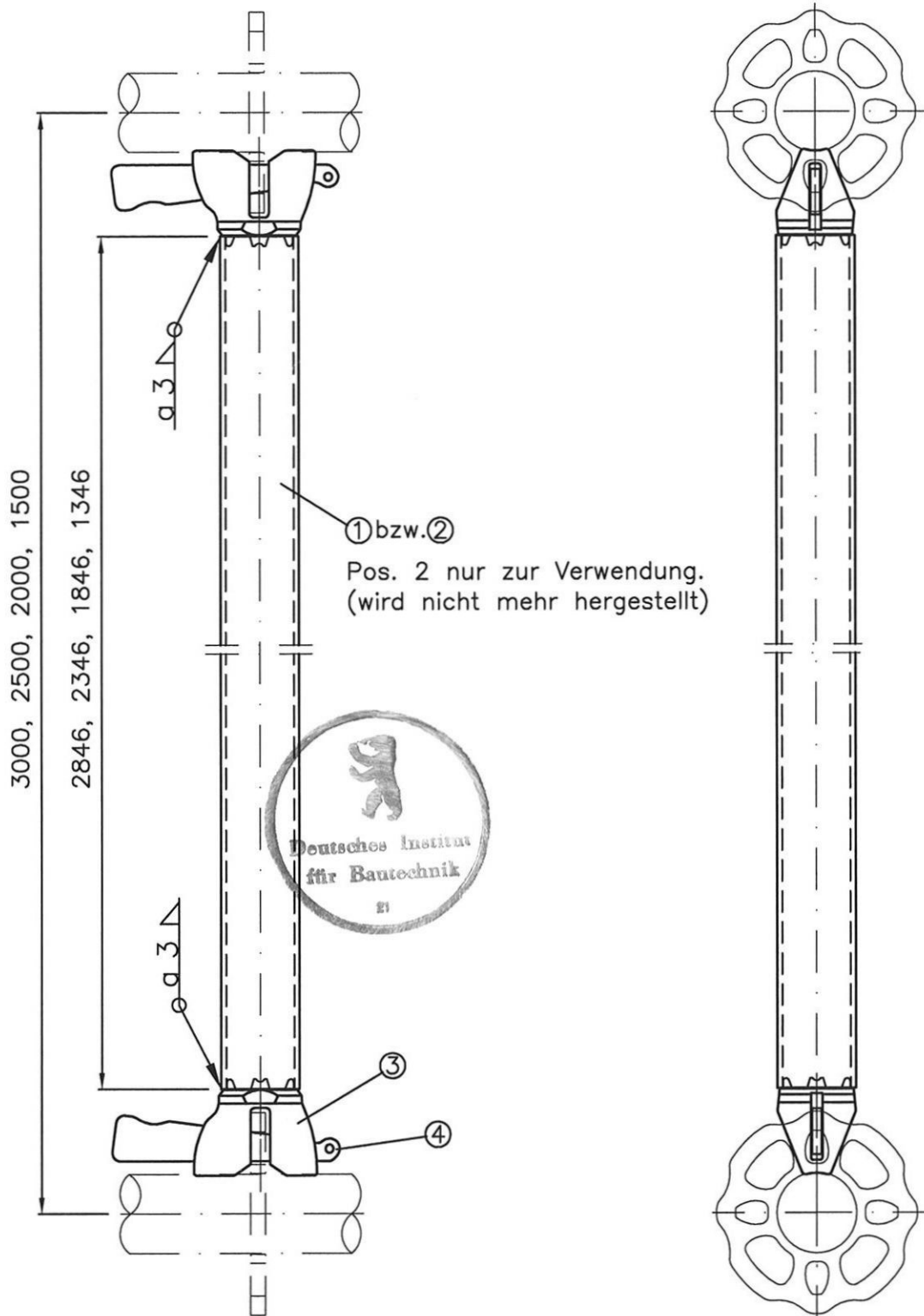
ALTRAD plettac assco GmbH
 plettac Platz 1
 58840 Plettenberg
 Telefon (02391) 815-01
 Telefax (02391) 815-376

**Fassadengerüst
 plettac SL70-Alu**

**Vertikalstiel für
 Durchgang 70/110**

Anlage A, Seite 76

zur allgemeinen bauaufsichtlichen
 Zulassung Nr. Z-8.1-29.1
 vom 09. Dezember 2010
 Deutsches Institut für Bautechnik



- | | | | |
|---|--|--|----------------|
| 1 | Rohr \varnothing 48.3x2.7 | S235JRH mit $R_{eH} \geq 320\text{N/mm}^2$ | DIN EN 10219-1 |
| 2 | Rohr \varnothing 48.3x3.2 | S235JRH mit $R_{eH} \geq 320\text{N/mm}^2$ | DIN EN 10219-1 |
| 3 | Anschlusskopf für Rohrriegel nach Zulassung Z-8.22-843 | | |
| 4 | Keil 6mm nach Zulassung Z-8.22-843 | | |

Überzug nach DIN EN ISO 1461 – t Zn o



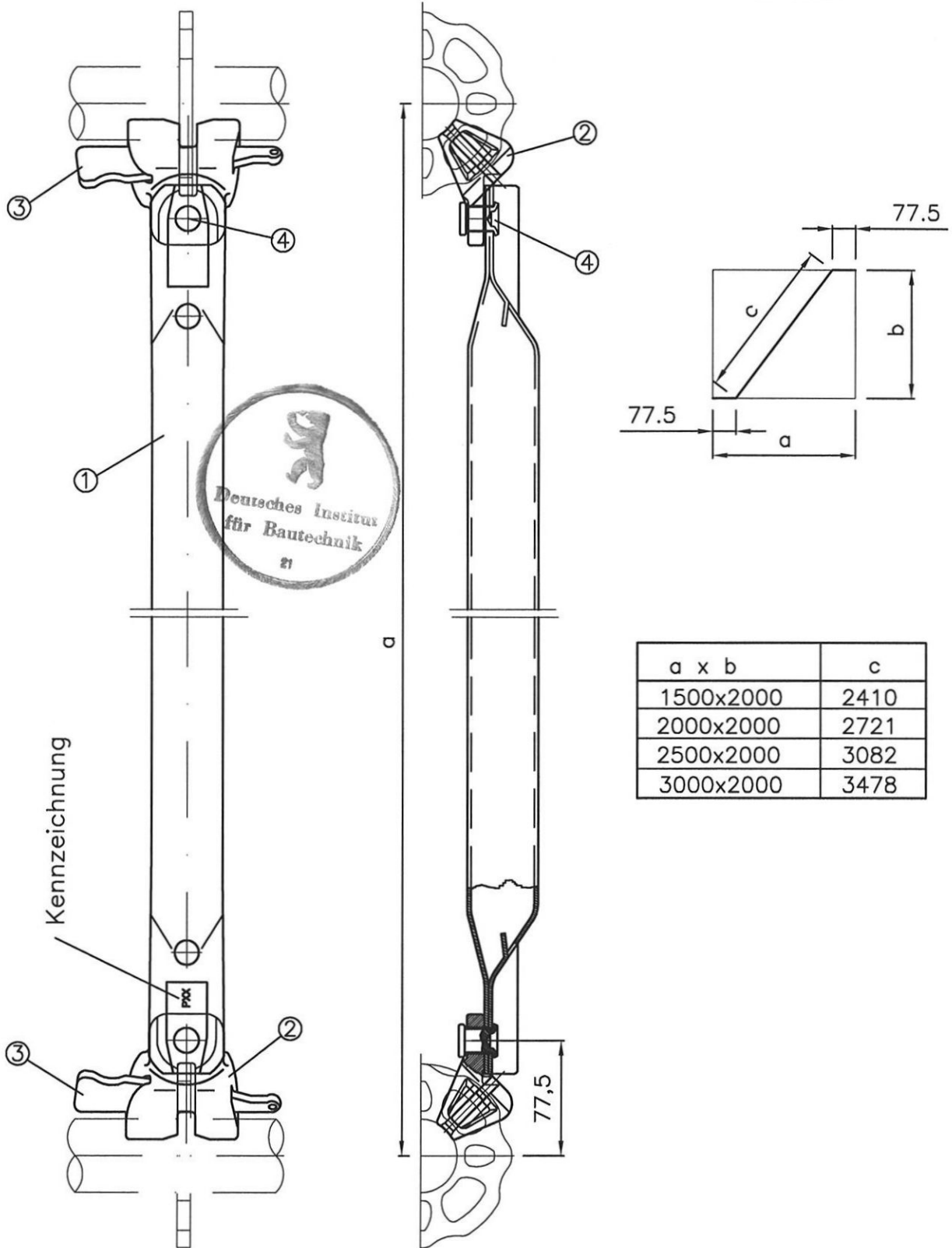
ALTRAD plettac assco GmbH
plettac Platz 1
58840 Plettenberg
Telefon (02391) 815-01
Telefax (02391) 815-376

**Fassadengerüst
plettac SL70-Alu**

**Horizontalriegel für
Durchgang 70/110**

Anlage A, Seite 77

zur allgemeinen bauaufsichtlichen
Zulassung Nr. Z-8.1-29.1
vom 09. Dezember 2010
Deutsches Institut für Bautechnik



a x b	c
1500x2000	2410
2000x2000	2721
2500x2000	3082
3000x2000	3478

- 1 Rohr \varnothing 48.3x2.6 S235JRH DIN EN 10219-1
 2 Anschlusskopf für Vertikaldiagonale nach Zulassung Z-8.22-843
 3 Keil 6mm nach Zulassung Z-8.22-843
 4 Halbhohlriet \varnothing 16x29 nach Zulassung Z-8.22-843

Überzug nach DIN EN ISO 1461 - t Zn o



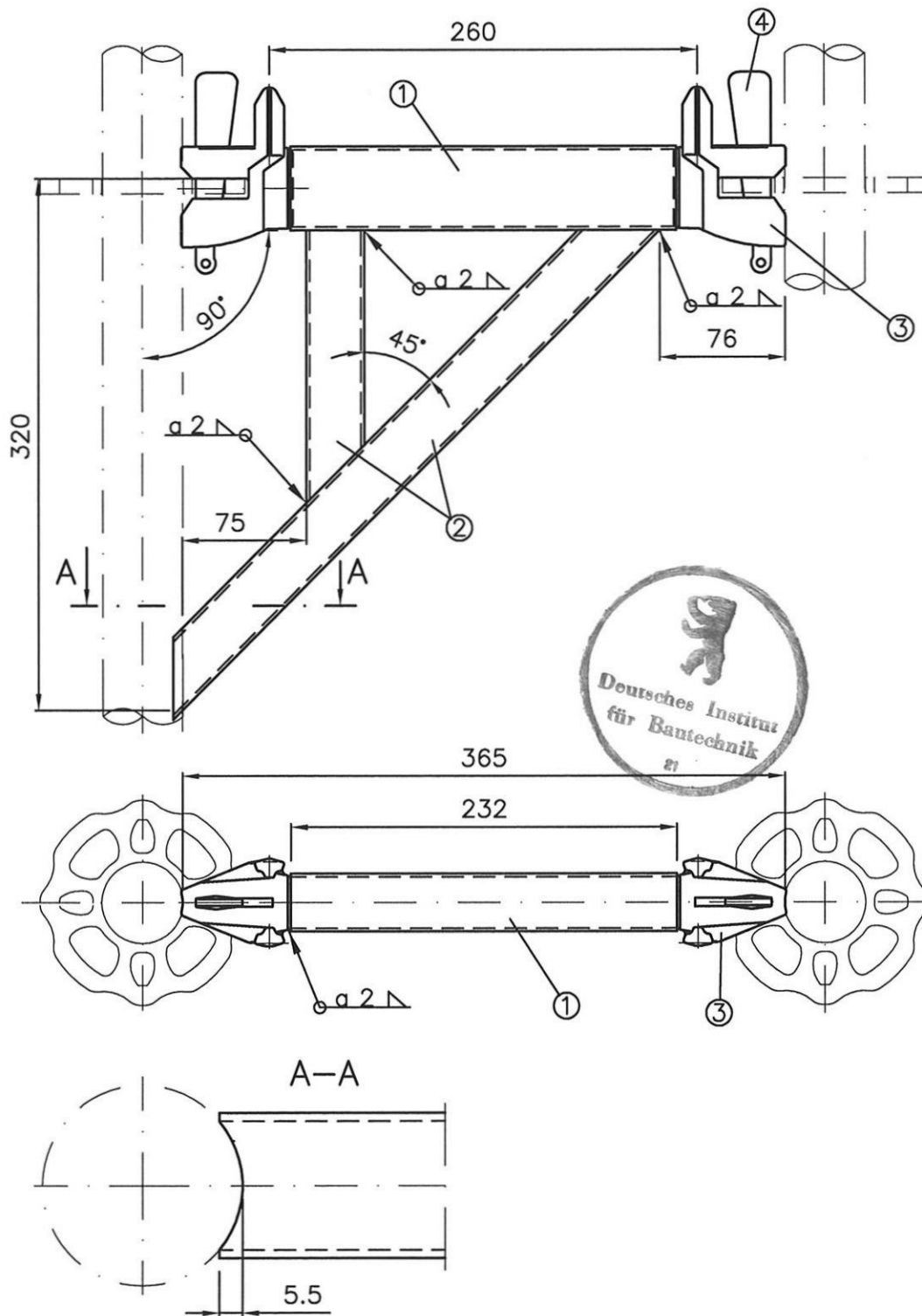
ALTRAD plettac assco GmbH
 plettac Platz 1
 58840 Plettenberg
 Telefon (02391) 815-01
 Telefax (02391) 815-376

**Fassadengerüst
 plettac SL70-Alu**

**Vertikaldiagonale für
 Durchgang 70/110**

Anlage A, Seite 78

zur allgemeinen bauaufsichtlichen
 Zulassung Nr. Z-8.1-29.1
 vom 09. Dezember 2010
 Deutsches Institut für Bautechnik



- | | | | |
|---|--|--|----------------|
| 1 | Rohr 50x35x2 | S235JRH mit $R_{eH} \geq 320 \text{ N/mm}^2$ | DIN EN 10219-1 |
| 2 | Rohr 35x35x2 | S235JRH | DIN EN 10219-1 |
| 3 | Anschlusskopf für Belagriegel mit Zapfen nach Zulassung Z-8.22-843 | | |
| 4 | Keil 4mm nach Zulassung Z-8.22-843 | | |

Überzug nach DIN EN ISO 1461 - t Zn o



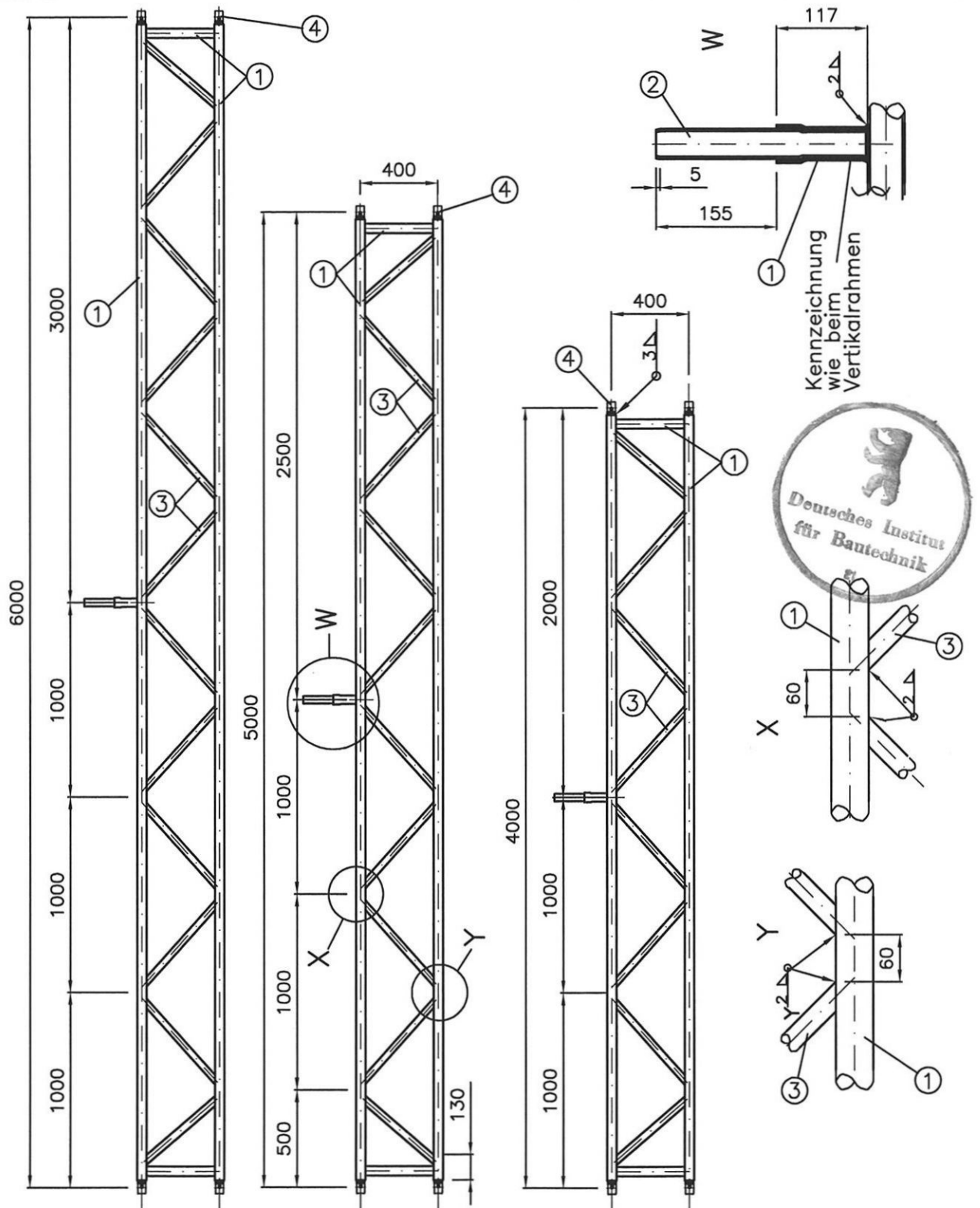
ALTRAD plettac assco GmbH
plettac Platz 1
58840 Plettenberg
Telefon (02391) 815-01
Telefax (02391) 815-376

**Fassadengerüst
plettac SL70-Alu**

**Konsole 40 für
Durchgang 70/110**

Anlage A, Seite 79

zur allgemeinen bauaufsichtlichen
Zulassung Nr. Z-8.1-29.1
vom 09. Dezember 2010
Deutsches Institut für Bautechnik



- | | | | |
|---|---|--|----------------|
| 1 | Rohr \varnothing 48.3x3.2 | S235JRH mit $R_{eH} \geq 320\text{N/mm}^2$ | DIN EN 10219-1 |
| 2 | Rohr \varnothing 38x3.2 | S235JRH mit $R_{eH} \geq 320\text{N/mm}^2$ | DIN EN 10219-1 |
| 3 | Rohr \varnothing 38x2 | S235JRH mit $R_{eH} \geq 320\text{N/mm}^2$ | DIN EN 10219-1 |
| | alternativ: \varnothing 33.7x2.6 | S235JRH (nur zur Verwendung wird nicht mehr hergestellt) | |
| 4 | Halbkupplung 48 mit allgem. bauaufs. Zulassung (Klasse B) | | |

Überzug nach DIN EN ISO 1461 – t Zn o



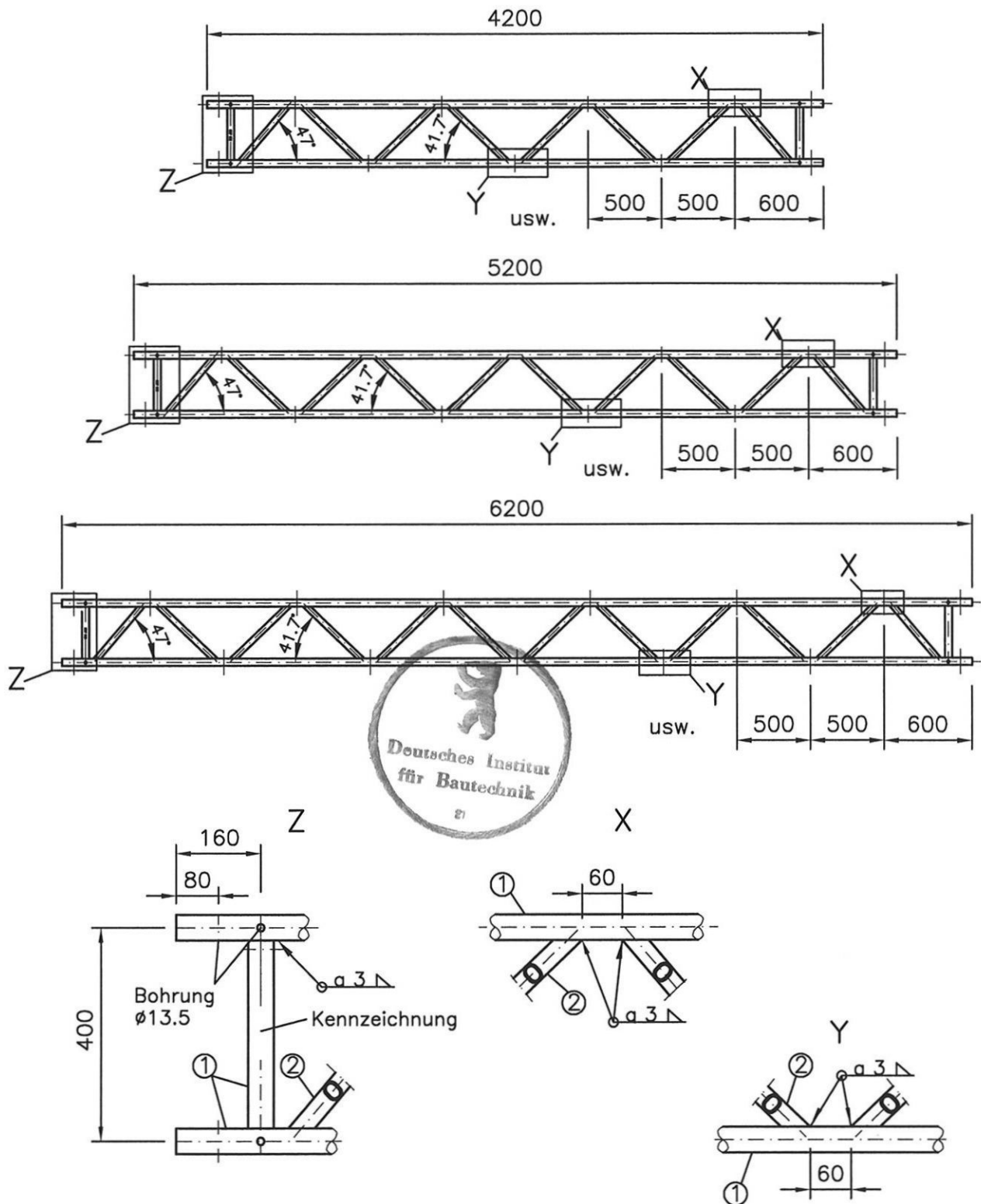
ALTRAD plettac assco GmbH
plettac Platz 1
58840 Plettenberg
Telefon (02391) 815-01
Telefax (02391) 815-376

**Fassadengerüst
plettac SL70-Alu**

**Überbrückungsträger
400, 500, 600**

Anlage A, Seite 80

zur allgemeinen bauaufsichtlichen
Zulassung Nr. Z-8.1-29.1
vom 09. Dezember 2010
Deutsches Institut für Bautechnik



- 1 Rohr \varnothing 48.3x4
- 2 Strebe oval 30x22x3

EN AW-6082-T6
EN AW-6082-T6



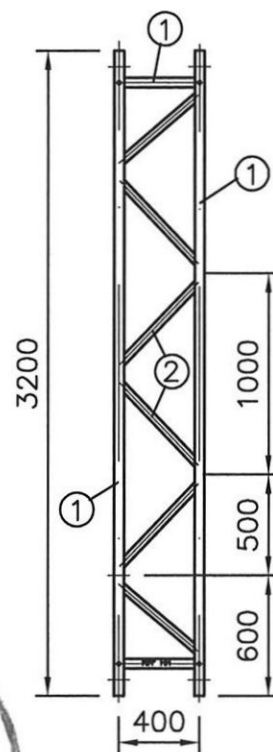
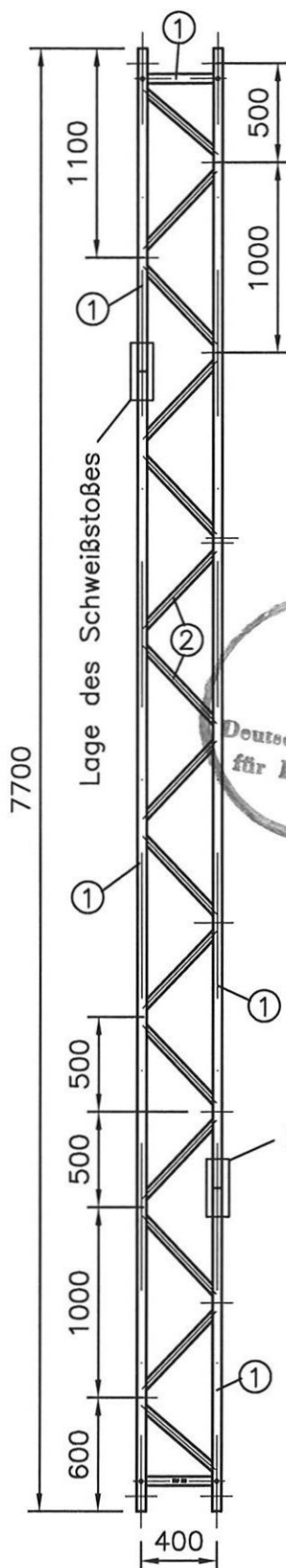
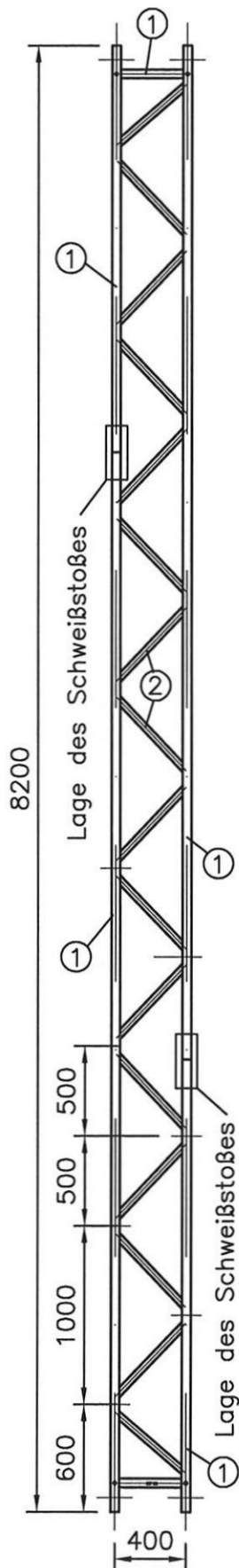
ALTRAD plettac assco GmbH
plettac Platz 1
58840 Plettenberg
Telefon (02391) 815-01
Telefax (02391) 815-376

**Fassadengerüst
plettac SL70-Alu**

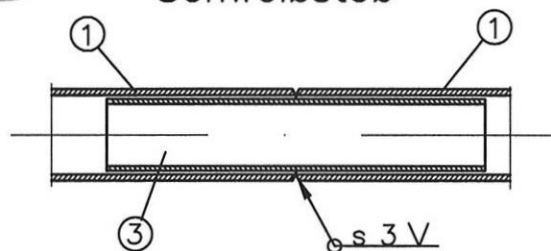
**Alu-Gitterträger
420, 520, 620**

Anlage A, Seite 82

zur allgemeinen bauaufsichtlichen
Zulassung Nr. Z-8.1-29.1
vom 09. Dezember 2010
Deutsches Institut für Bautechnik



Schweißstoß



weitere Details
siehe Anlage A,
Seite 82

- 1 Rohr \varnothing 48.3x4
- 2 Strebe oval 30x22x3
- 3 Rohr \varnothing 38x2.6

- EN AW-6082-T6
- EN AW-6082-T6
- EN AW-6082-T6



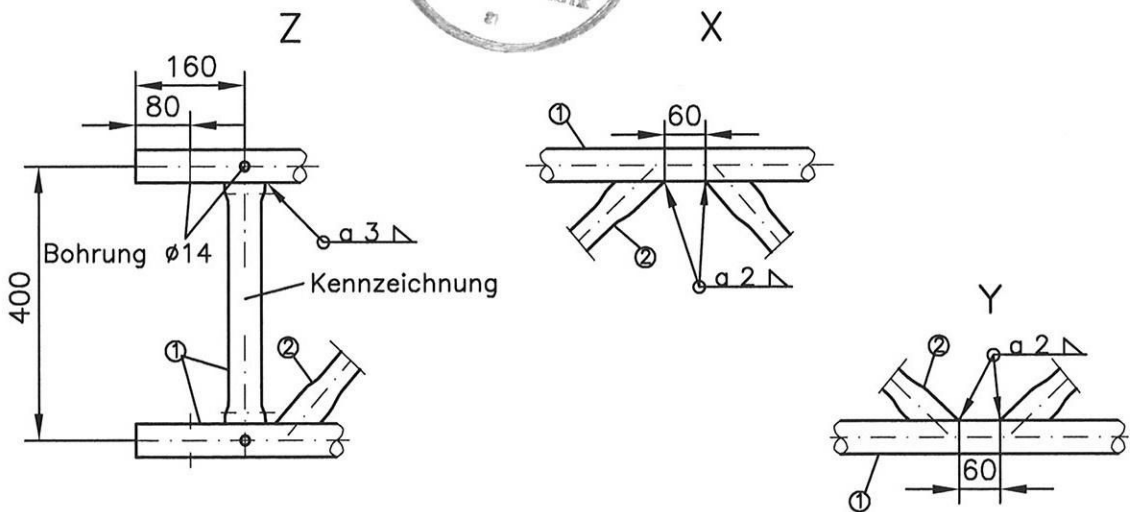
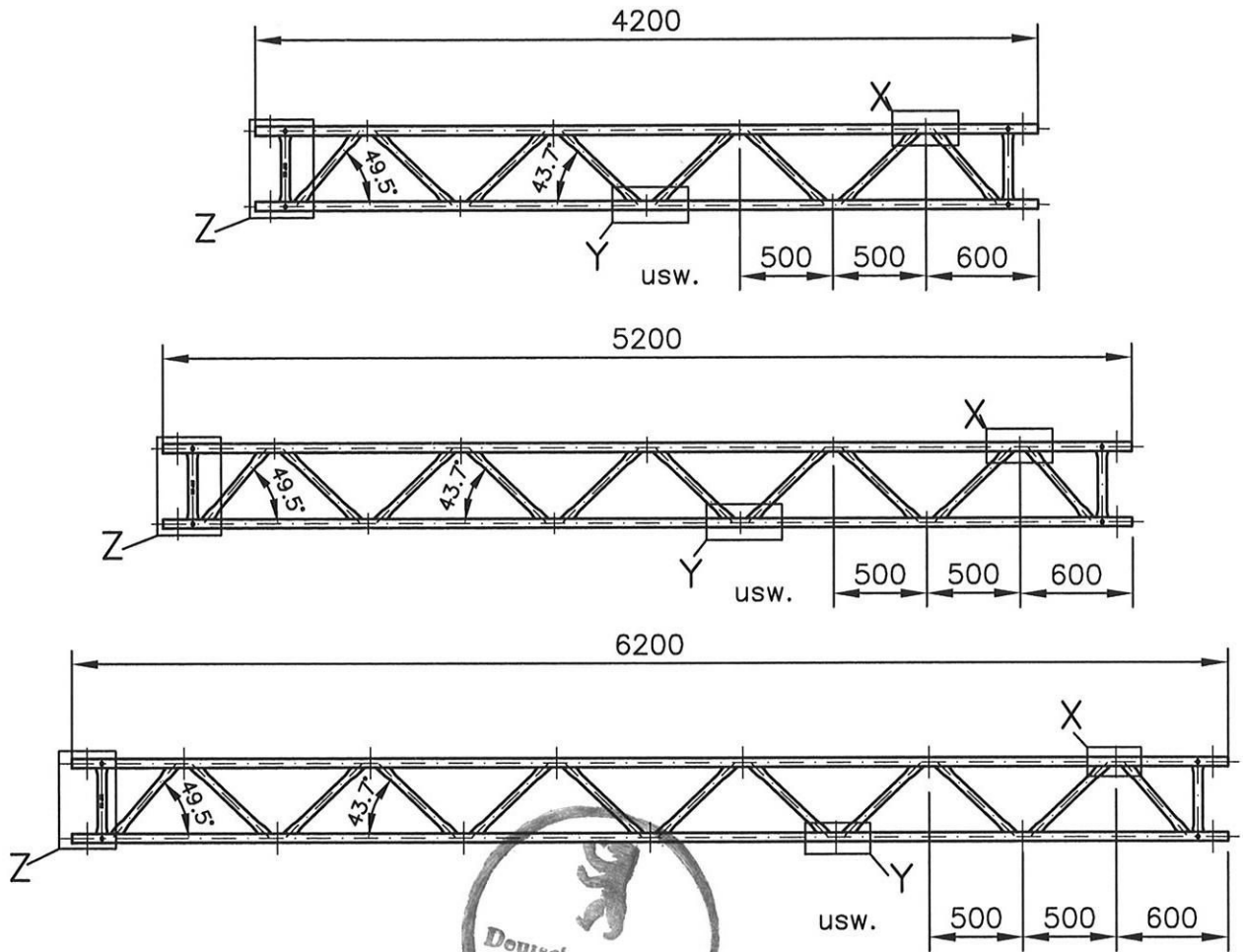
ALTRAD plettac assco GmbH
plettac Platz 1
58840 Plettenberg
Telefon (02391) 815-01
Telefax (02391) 815-376

**Fassadengerüst
plettac SL70-Alu**

**Alu-Gitterträger
320, 770, 820**

Anlage A, Seite 83

zur allgemeinen bauaufsichtlichen
Zulassung Nr. Z-8.1-29.1
vom 09. Dezember 2010
Deutsches Institut für Bautechnik



- | | | | |
|---|-----------------------------|--|----------------|
| 1 | Rohr \varnothing 48.3x3.2 | S235JRH mit $R_{eH} \geq 320\text{N/mm}^2$ | DIN EN 10219-1 |
| 2 | Rohr \varnothing 38x3.2 | S235JRH mit $R_{eH} \geq 320\text{N/mm}^2$ | DIN EN 10219-1 |

Überzug nach DIN EN ISO 1461 – t Zn o



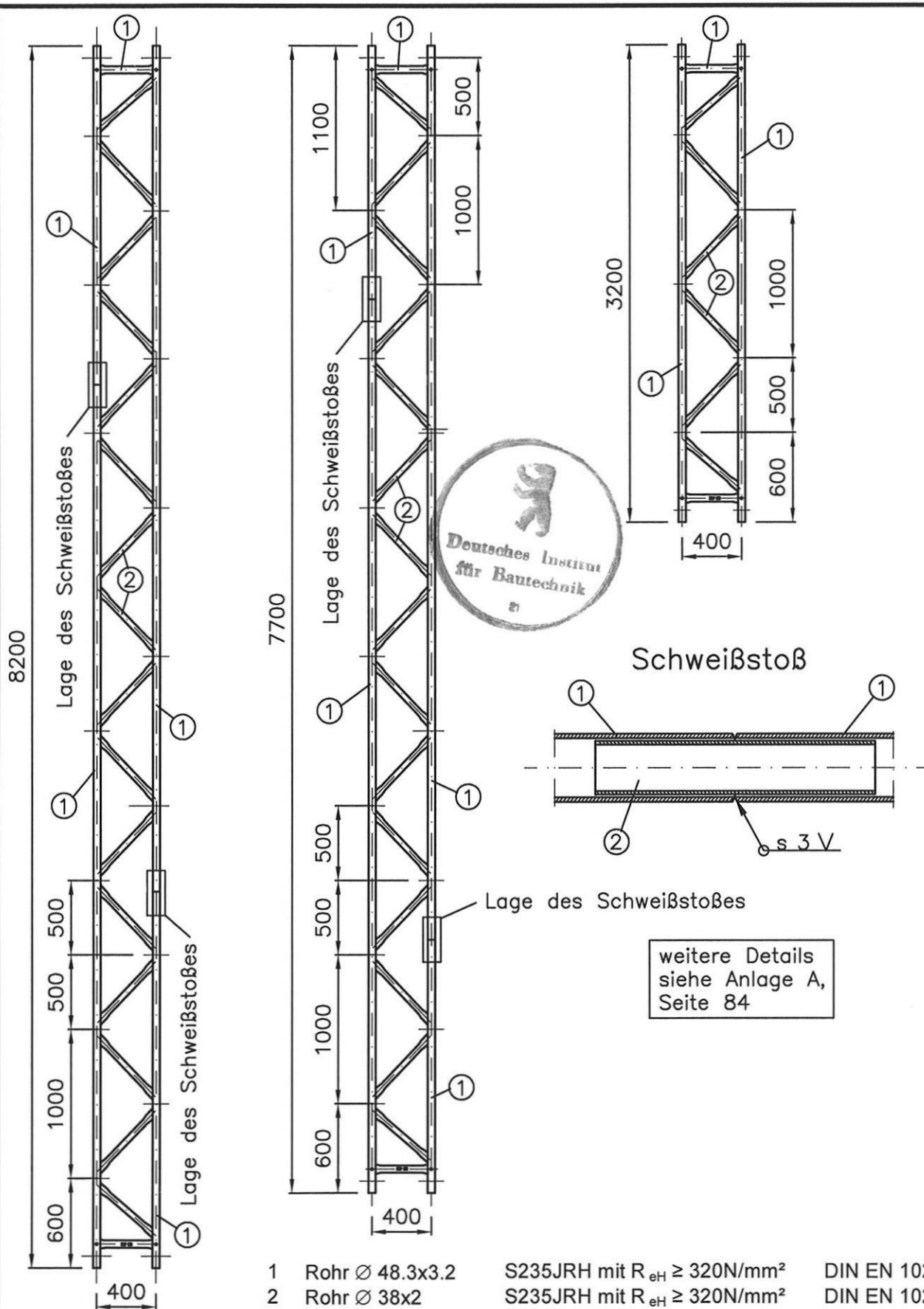
ALTRAD plettac assco GmbH
plettac Platz 1
58840 Plettenberg
Telefon (02391) 815-01
Telefax (02391) 815-376

**Fassadengerüst
plettac SL70-Alu**

**Stahl-Gitterträger
420, 520, 620**

Anlage A, Seite 84

zur allgemeinen bauaufsichtlichen
Zulassung Nr. Z-8.1-29.1
vom 09. Dezember 2010
Deutsches Institut für Bautechnik



- 1 Rohr \varnothing 48.3x3.2 S235JRH mit $R_{eH} \geq 320\text{N/mm}^2$ DIN EN 10219-1
- 2 Rohr \varnothing 38x2 S235JRH mit $R_{eH} \geq 320\text{N/mm}^2$ DIN EN 10219-1

Überzug nach DIN EN ISO 1461 – t Zn o



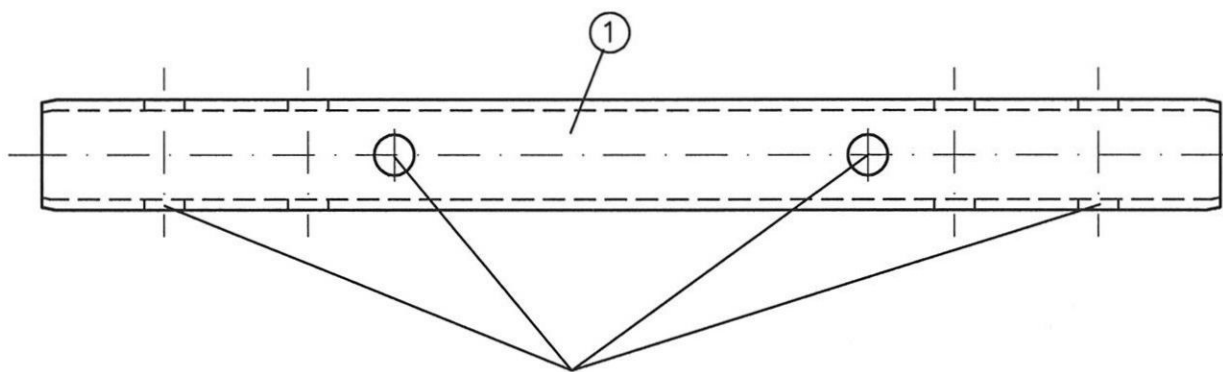
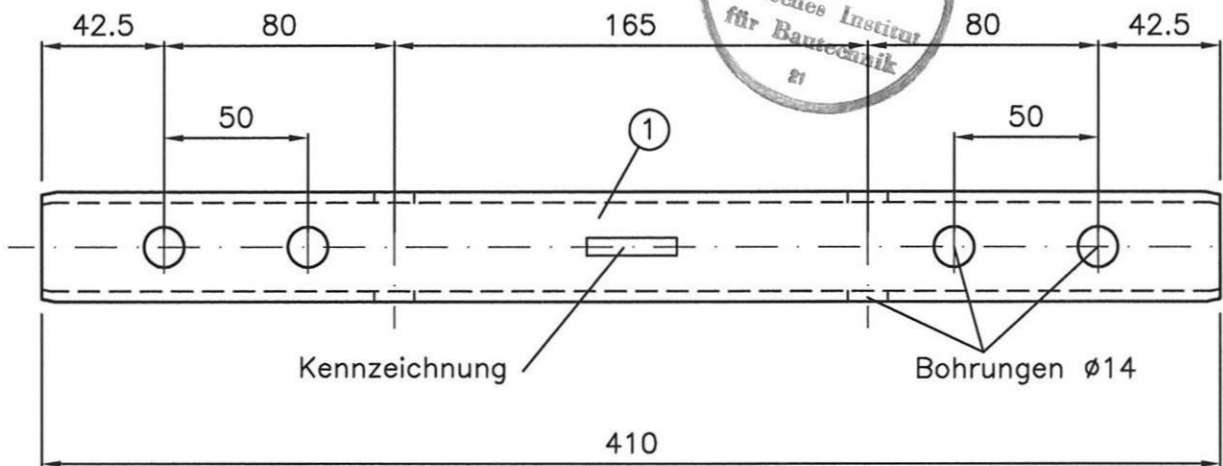
ALTRAD plettac asso GmbH
 plettac Platz 1
 58840 Plettenberg
 Telefon (02391) 815-01
 Telefax (02391) 815-376

**Fassadengerüst
 plettac SL70-Alu**

**Stahl-Gitterträger
 320, 770, 820**

Anlage A, Seite 85

zur allgemeinen bauaufsichtlichen
 Zulassung Nr. Z-8.1-29.1
 vom 09. Dezember 2010
 Deutsches Institut für Bautechnik



Verbindungsmittel wahlweise:

4 Sechskantschrauben ISO 4014-M12x60-5.6

4 Bolzen ISO 2341-B-12x60-St mit Federstecker ϕ 3.2

1 Rohr ϕ 38x5.6 S355J2H DIN EN 10219-1

Überzug nach DIN EN ISO 1461 - t Zn o



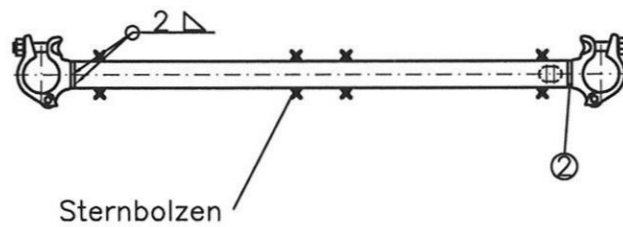
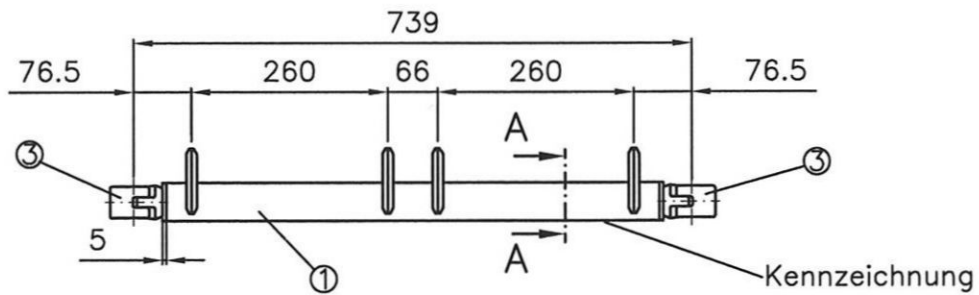
ALTRAD plettac assco GmbH
 plettac Platz 1
 58840 Plettenberg
 Telefon (02391) 815-01
 Telefax (02391) 815-376

**Fassadengerüst
 plettac SL70-Alu**

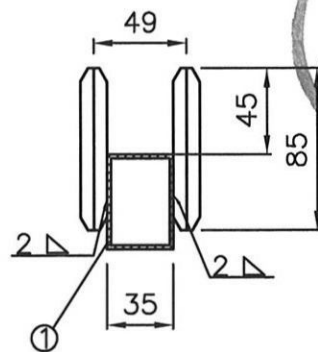
**Rohrverbinder
 für Gitterträger**

Anlage A, Seite 86

zur allgemeinen bauaufsichtlichen
 Zulassung Nr. Z-8.1-29.1
 vom 09. Dezember 2010
 Deutsches Institut für Bautechnik



Schnitt A - A



- | | | | |
|---|---|-------------------------------------|----------------|
| 1 | Rohr 50x35x2 | S235JRH mit $R_{eH} \geq 320N/mm^2$ | DIN EN 10219-1 |
| 2 | Blech 5x50 | S235JR | DIN EN 10025-2 |
| 3 | Halbkupplung 48 mit allgem. bauaufs. Zulassung (Klasse B) | | |

Überzug nach DIN EN ISO 1461 - t Zn o



ALTRAD plettac assco GmbH
 plettac Platz 1
 58840 Plettenberg
 Telefon (02391) 815-01
 Telefax (02391) 815-376

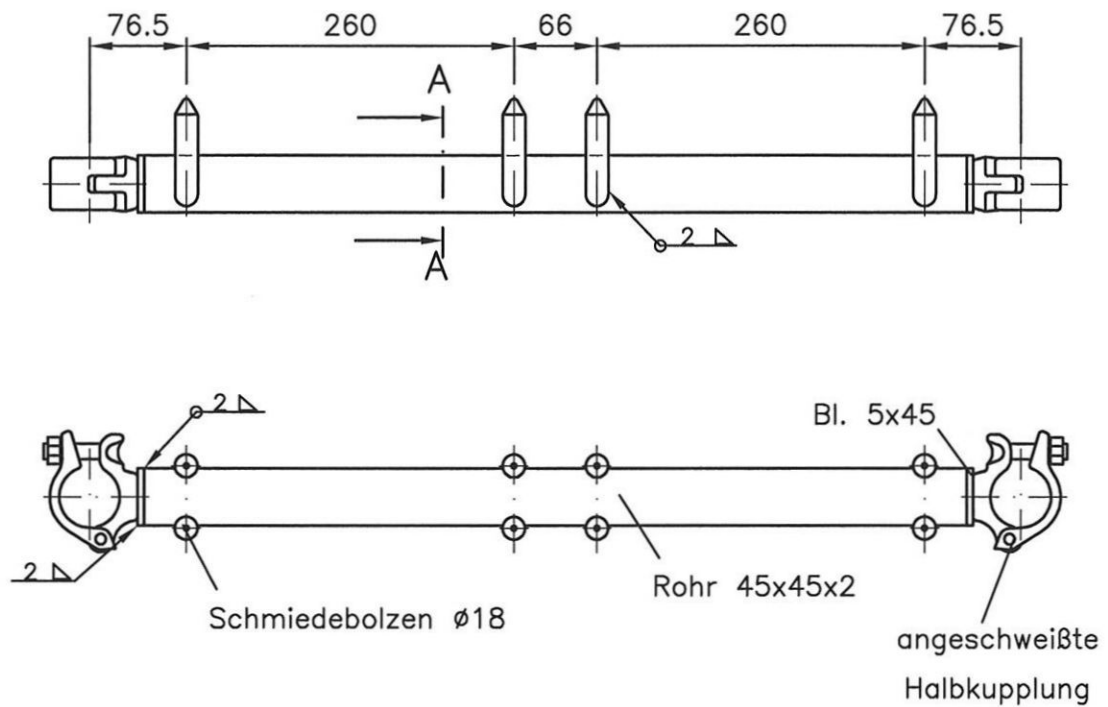
**Fassadengerüst
 plettac SL70-Alu**

**Traverse für
 Zwischenstandhöhen**

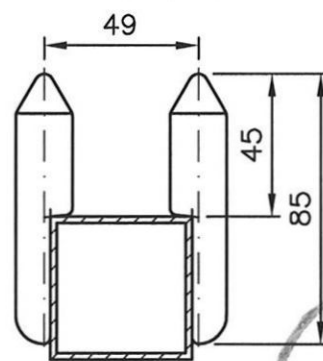
Anlage A, Seite 87

zur allgemeinen bauaufsichtlichen
 Zulassung Nr. Z-8.1-29.1
 vom 09. Dezember 2010
 Deutsches Institut für Bautechnik

**Nur zur Verwendung.
Wird nicht mehr hergestellt.**



Schnitt A-A



Werkstoff: St37-2 verzinkt



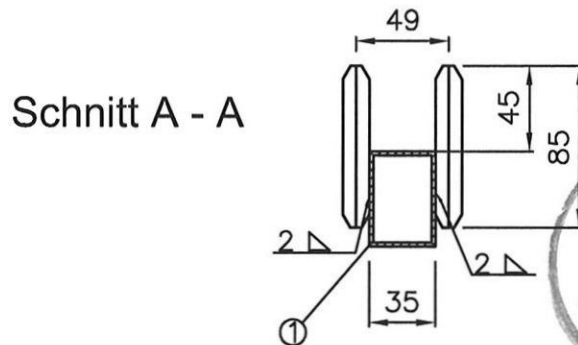
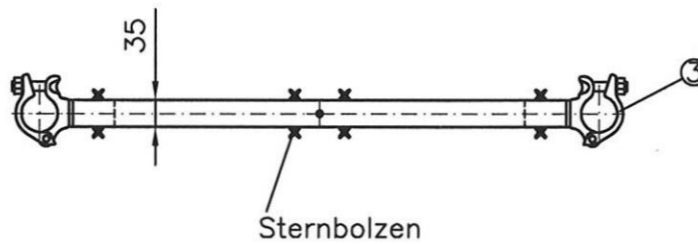
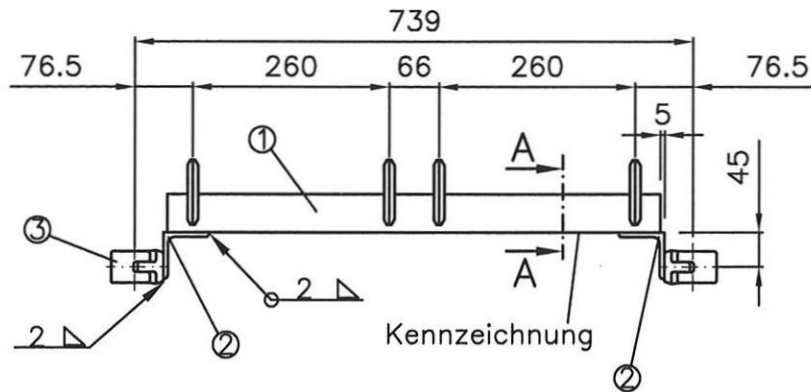
ALTRAD plettac assco GmbH
plettac Platz 1
58840 Plettenberg
Telefon (02391) 815-01
Telefax (02391) 815-376

**Fassadengerüst
plettac SL70-Alu**

**Traverse für
Zwischenstandhöhen
(alte Ausführung)**

Anlage A, Seite 88

zur allgemeinen bauaufsichtlichen
Zulassung Nr. Z-8.1-29.1
vom 09. Dezember 2010
Deutsches Institut für Bautechnik



- | | | | |
|---|---|--|----------------|
| 1 | Rohr 50x35x2 | S235JRH mit $R_{eH} \geq 320\text{N/mm}^2$ | DIN EN 10219-1 |
| 2 | Winkelisen 60x6 | S235JR | DIN EN 10025-2 |
| 3 | Halbkupplung 48 mit allgem. bauaufs. Zulassung (Klasse B) | | |

Überzug nach DIN EN ISO 1461 - t Zn o



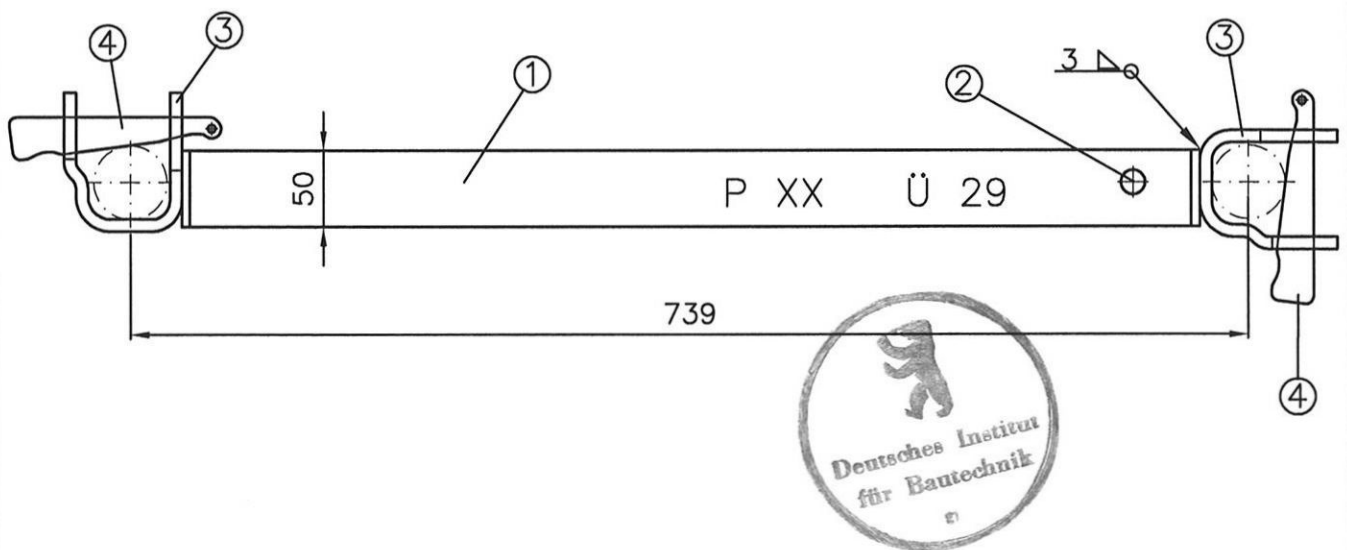
ALTRAD plettac assco GmbH
plettac Platz 1
58840 Plettenberg
Telefon (02391) 815-01
Telefax (02391) 815-376

**Fassadengerüst
plettac SL70-Alu**

Podesttraverse

Anlage A, Seite 89

zur allgemeinen bauaufsichtlichen
Zulassung Nr. Z-8.1-29.1
vom 09. Dezember 2010
Deutsches Institut für Bautechnik



- | | | | |
|---|------------------------------------|--------|----------------|
| 1 | Sicherungsblech Fl. 50x6 | S235JR | DIN EN 10025-2 |
| 2 | Bordbrettstift Rd. Ø 16 | S235JR | DIN EN 10025-2 |
| 3 | U-Stück Bl. 8x55 | S235JR | DIN EN 10025-2 |
| 4 | Keil 6mm nach Zulassung Z-8.22-843 | | |

Überzug nach DIN EN ISO 1461 – t ZN o



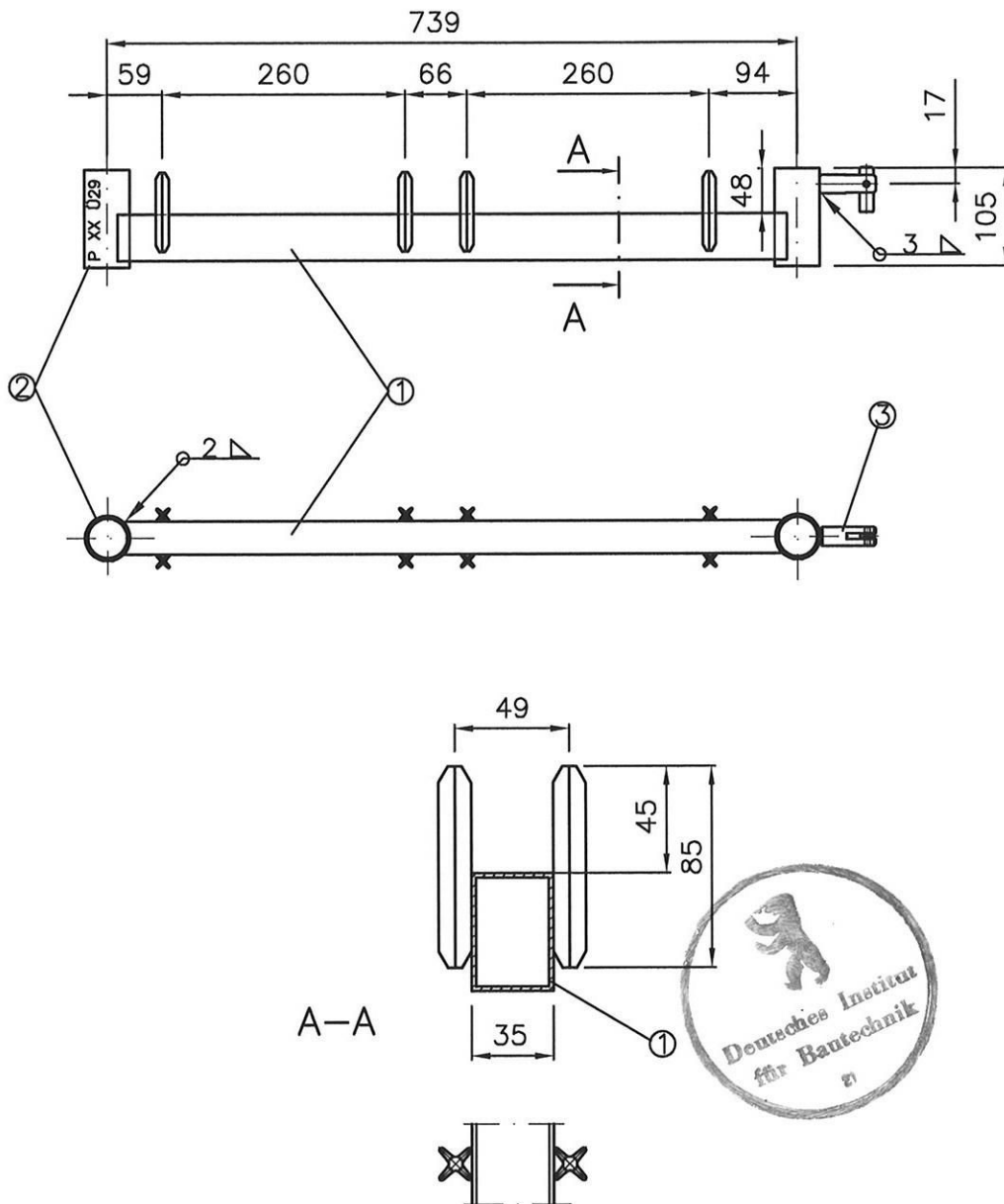
ALTRAD plettac asso GmbH
plettac Platz 1
58840 Plettenberg
Telefon (02391) 815-01
Telefax (02391) 815-376

**Fassadengerüst
plettac SL70-Alu**

**Belagsicherung für
Traversen**

Anlage A, Seite 90

zur allgemeinen bauaufsichtlichen
Zulassung Nr. Z-8.1-29.1
vom 09. Dezember 2010
Deutsches Institut für Bautechnik



- | | | | |
|---|------------------------------------|--|----------------|
| 1 | Rohr 50x35x2 | S235JRH mit $R_{eH} \geq 320\text{N/mm}^2$ | DIN EN 10219-1 |
| 2 | Rohr $\varnothing 48.3 \times 3.2$ | S235JRH mit $R_{eH} \geq 320\text{N/mm}^2$ | DIN EN 10219-1 |
| 3 | Diagonalkippstift | Anlage A, Seite 5 (1+2) | |

Überzug nach DIN EN ISO 1461 - t Zn o



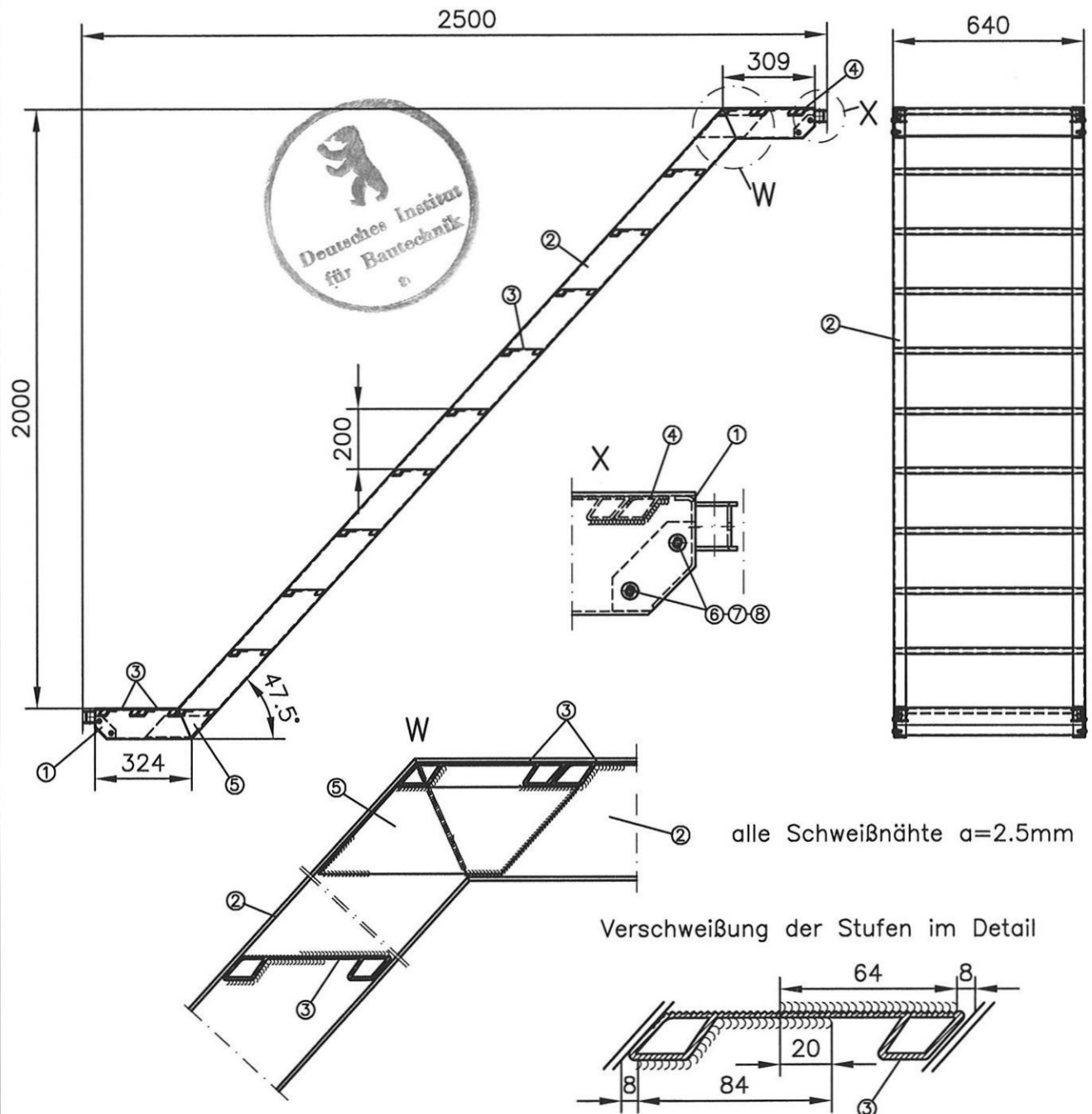
ALTRAD plettac assco GmbH
 plettac Platz 1
 58840 Plettenberg
 Telefon (02391) 815-01
 Telefax (02391) 815-376

**Fassadengerüst
 plettac SL70-Alu**

Fußtraverse SL70

Anlage A, Seite 91

zur allgemeinen bauaufsichtlichen
 Zulassung Nr. Z-8.1-29.1
 vom 09. Dezember 2010
 Deutsches Institut für Bautechnik



- 1 Kopfstück
- 2 Wangenprofil
- 3 Stufenprofil
- 4 Ausgleichsstufe 1
- 5 Verstärkungsblech 73x218x5
- 6 Flachkopfschraube M8x25-A2
- 7 Sechskantmutter M8-A2
- 8 Scheibe A8.4-A2

- Anlage A, Seite 94
- Anlage A, Seite 95
- Anlage A, Seite 95
- Anlage A, Seite 95
- EN AW-5754-H24/H34

- ISO 7380
- DIN 982
- DIN 126

alle Schweißnähte "WIG"



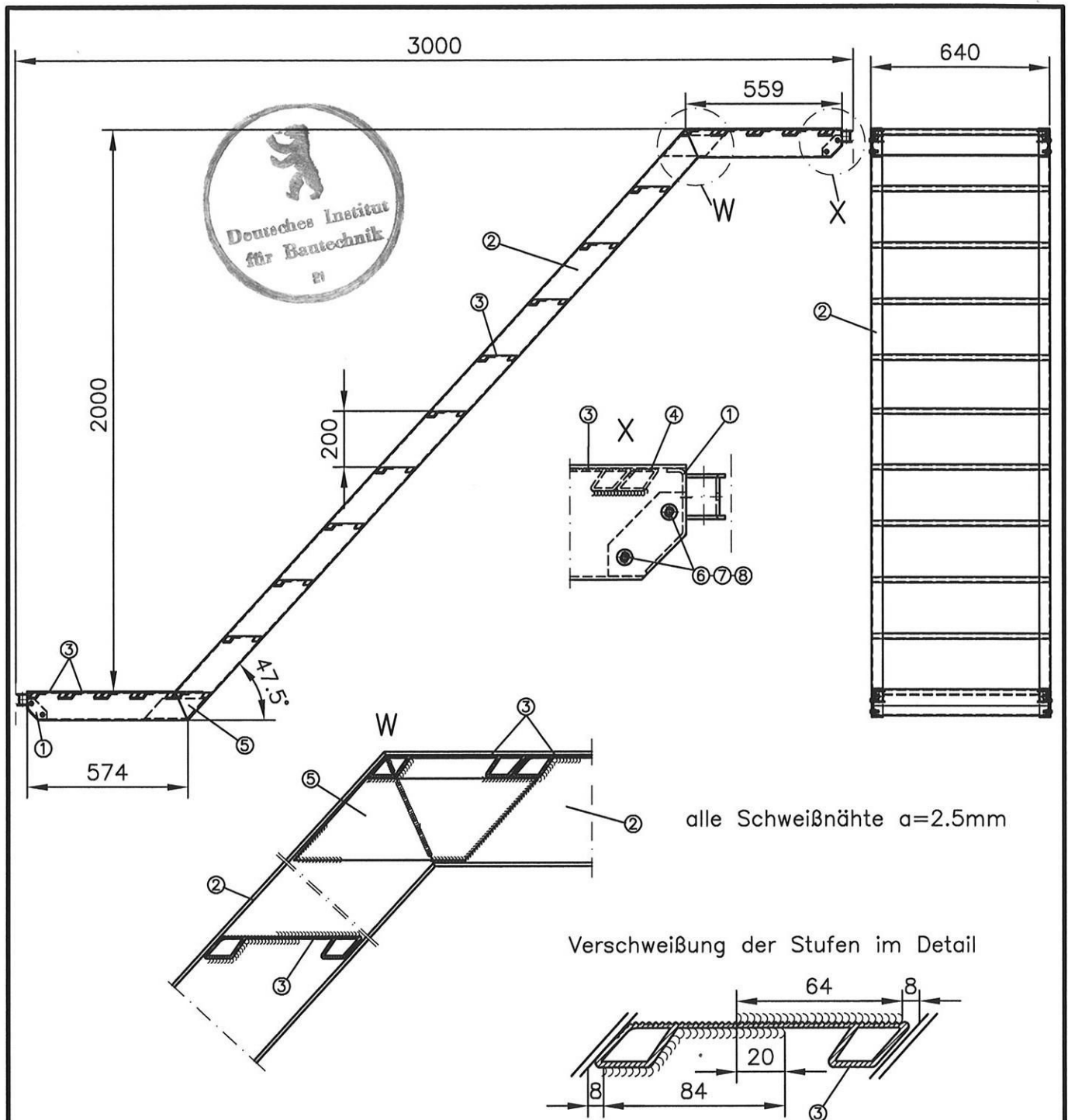
ALTRAD plettac assco GmbH
plettac Platz 1
58840 Plettenberg
Telefon (02391) 815-01
Telefax (02391) 815-376

**Fassadengerüst
plettac SL70-Alu**

Alu-Treppe 250

Anlage A, Seite 92

zur allgemeinen bauaufsichtlichen
Zulassung Nr. Z-8.1-29.1
vom 09. Dezember 2010
Deutsches Institut für Bautechnik



- 1 Kopfprofil
- 2 Wangenprofil
- 3 Stufenprofil
- 4 Ausgleichsstufe 2
- 5 Verstärkungsblech 73x218x5
- 6 Flachkopfschraube M8x25-A2
- 7 Sechskantmutter M8-A2
- 8 Scheibe A8.4-A2

- Anlage A, Seite 94
- Anlage A, Seite 95
- Anlage A, Seite 95
- Anlage A, Seite 95
- EN AW-5754-H24/H34

- ISO 7380
- DIN 982
- DIN 126

alle Schweißnähte "WIG"

alle Schweißnähte $a=2.5\text{mm}$

Verschweißung der Stufen im Detail



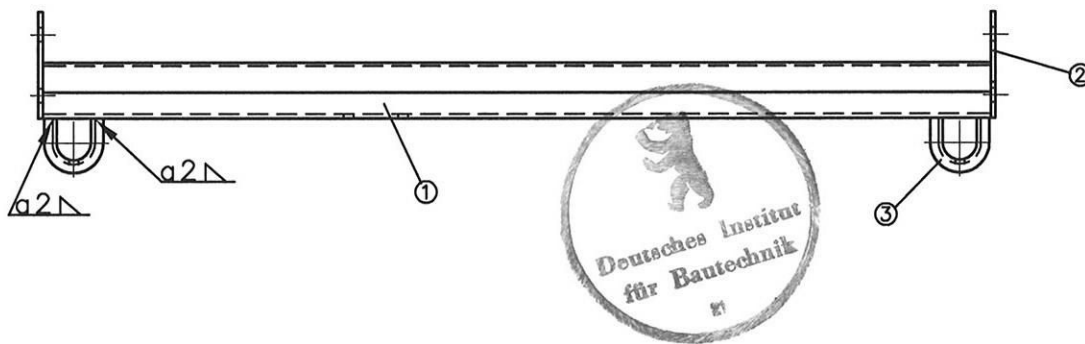
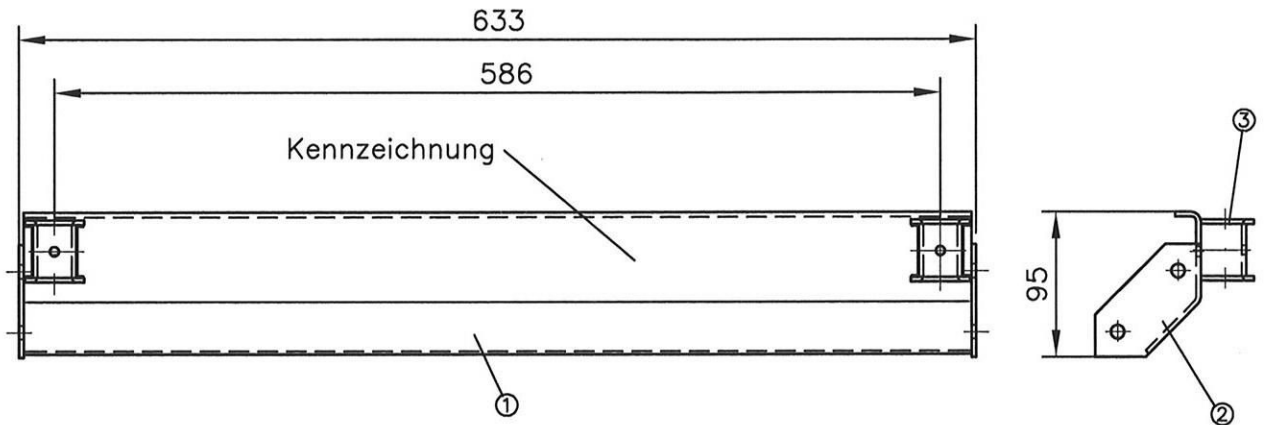
ALTRAD plettac asso GmbH
plettac Platz 1
58840 Plettenberg
Telefon (02391) 815-01
Telefax (02391) 815-376

**Fassadengerüst
plettac SL70-Alu**

Alu-Treppe 300

Anlage A, Seite 93

zur allgemeinen bauaufsichtlichen
Zulassung Nr. Z-8.1-29.1
vom 09. Dezember 2010
Deutsches Institut für Bautechnik



- | | | | |
|---|----------------------|--------|----------------|
| 1 | Grundblech Bl. 3x118 | S235JR | DIN EN 10025-2 |
| 2 | Seitenblech Bl. 3*70 | S235JR | DIN EN 10025-2 |
| 3 | Einhängeöse Bl. 2.75 | S235JR | DIN EN 10025-2 |

Überzug nach DIN EN ISO 1461 – t Zn o



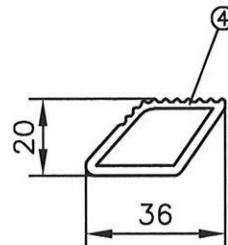
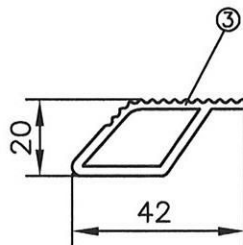
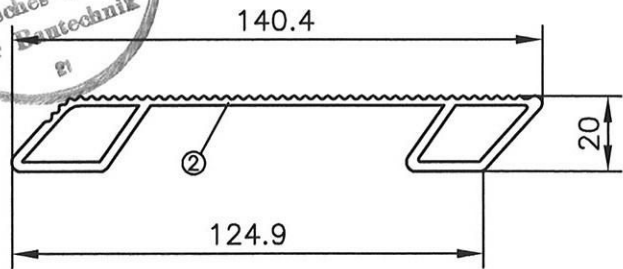
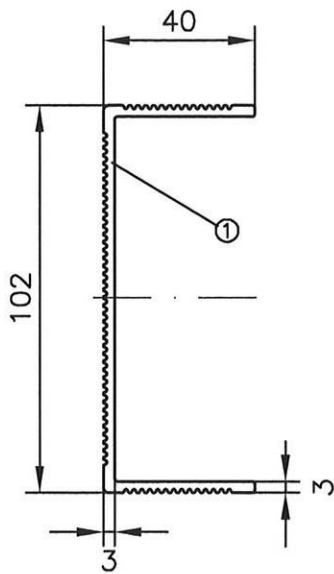
ALTRAD plettac assco GmbH
 plettac Platz 1
 58840 Plettenberg
 Telefon (02391) 815-01
 Telefax (02391) 815-376

**Fassadengerüst
 plettac SL70-Alu**

**Alu-Treppe
 Kopfstück**

Anlage A, Seite 94

zur allgemeinen bauaufsichtlichen
 Zulassung Nr. Z-8.1-29.1
 vom 09. Dezember 2010
 Deutsches Institut für Bautechnik



- | | | |
|---|--------------------------|----------------|
| 1 | Wangenprofil 40x102x3 | EN AW-6063-T66 |
| 2 | Stufenprofil 20x140.4 | EN AW-6063-T66 |
| 3 | Ausgleichsstufe 1, 20x42 | EN AW-6063-T66 |
| 4 | Ausgleichsstufe 2, 20x36 | EN AW-6063-T66 |



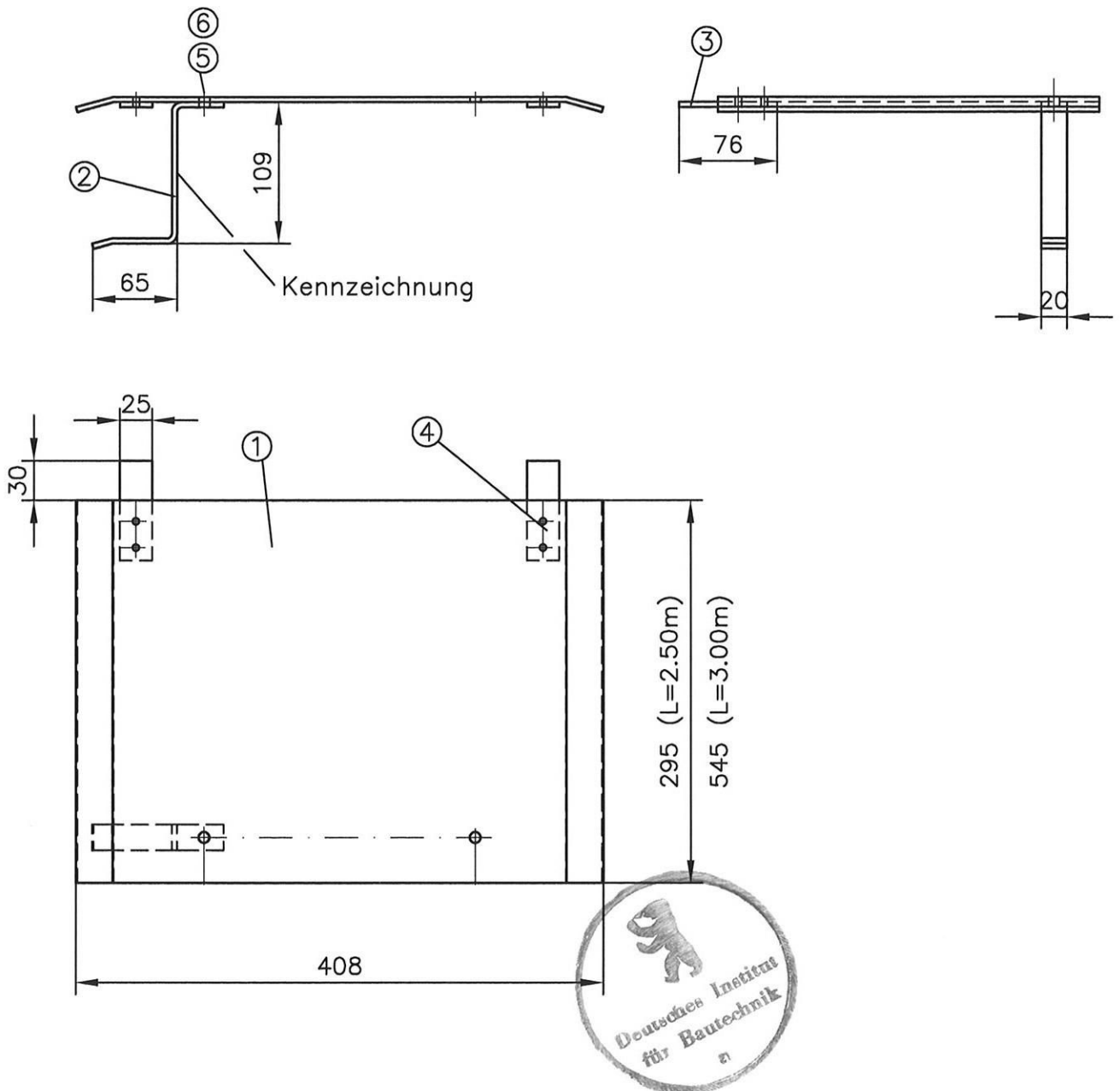
ALTRAD plettac asso GmbH
plettac Platz 1
58840 Plettenberg
Telefon (02391) 815-01
Telefax (02391) 815-376

**Fassadengerüst
plettac SL70-Alu**

**Alu-Treppe
Profile**

Anlage A, Seite 95

zur allgemeinen bauaufsichtlichen
Zulassung Nr. Z-8.1-29.1
vom 09. Dezember 2010
Deutsches Institut für Bautechnik



- | | | | |
|---|--------------------------------|--------------------|----------------|
| 1 | Alu-Warzenblech 3.5/5 | EN AW-5754-H24/H35 | |
| 2 | Sicherungsblech 20x4 | S235JR | DIN EN 10025-2 |
| 3 | Einhängeblech 25x4 | S235JR | DIN EN 10025-2 |
| 4 | Blindniet \varnothing 4.8x18 | | DIN 7337 AI-A2 |
| 5 | Sechskantschraube M8x20 | | ISO 4018-4.6 |
| 6 | Sechskantmutter M8 | | ISO 4032-4 |



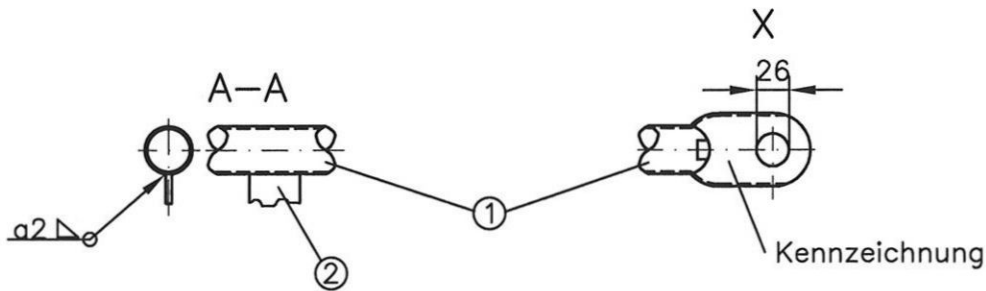
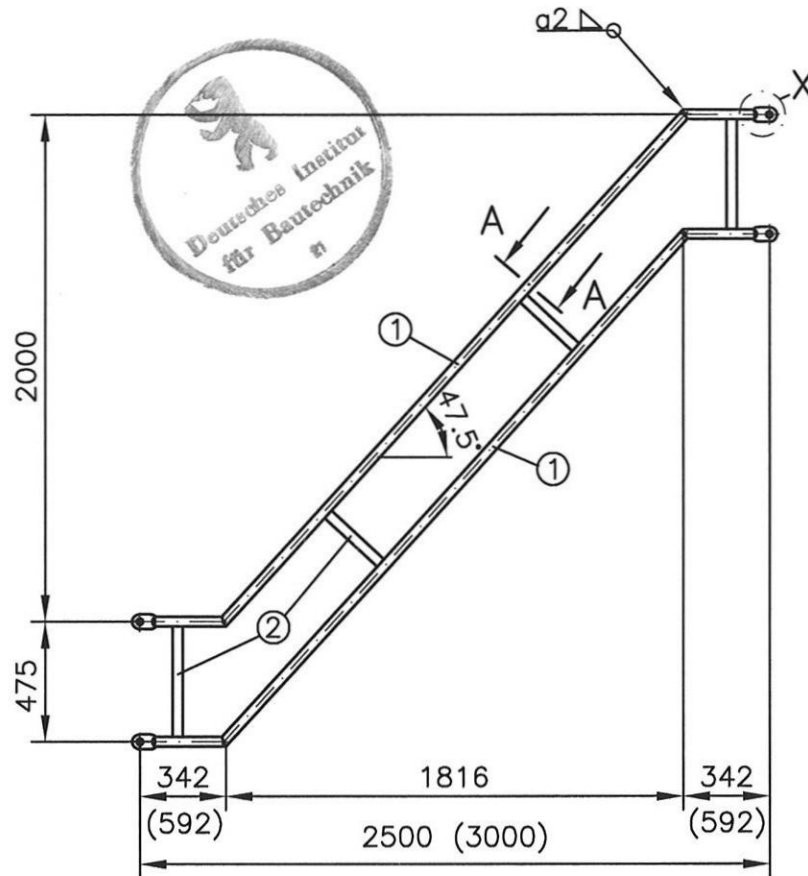
ALTRAD plettac assco GmbH
plettac Platz 1
58840 Plettenberg
Telefon (02391) 815-01
Telefax (02391) 815-376

**Fassadengerüst
plettac SL70-Alu**

Alu-Spaltabdeckung

Anlage A, Seite 96

zur allgemeinen bauaufsichtlichen
Zulassung Nr. Z-8.1-29.1
vom 09. Dezember 2010
Deutsches Institut für Bautechnik



- | | | | |
|---|--------------------------------|--|----------------|
| 1 | Holme, Rohr \varnothing 38x2 | S235JRH mit $R_{eH} \geq 320\text{N/mm}^2$ | DIN EN 10219-1 |
| 2 | Bindebleche, Fl. 40x5 | S235JR | DIN EN 10025-2 |

Überzug nach DIN EN ISO 1461 t Zn o



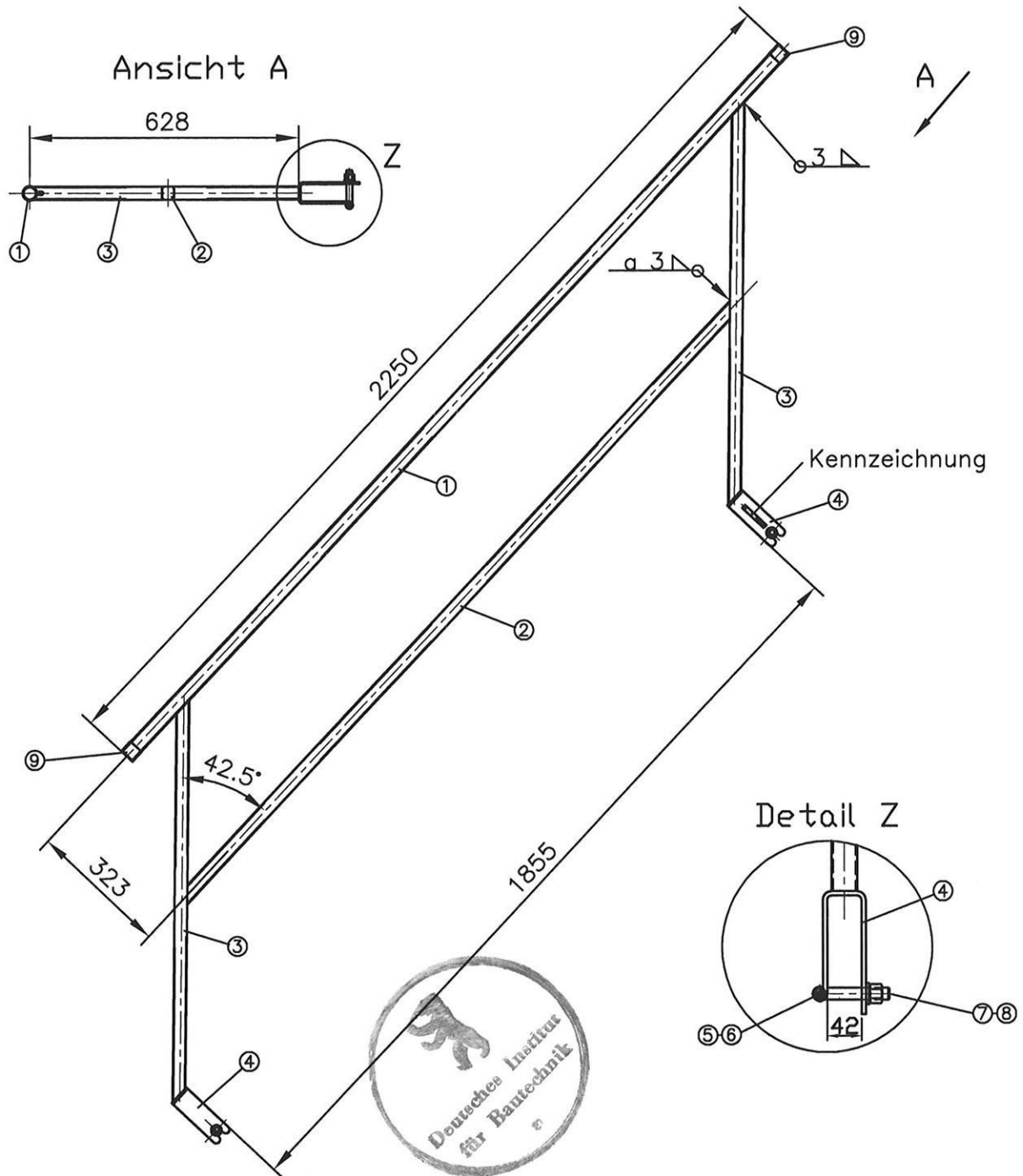
ALTRAD plettac assco GmbH
plettac Platz 1
58840 Plettenberg
Telefon (02391) 815-01
Telefax (02391) 815-376

**Fassadengerüst
plettac SL70-Alu**

**Alu-Treppe
Außengeländer**

Anlage A, Seite 97

zur allgemeinen bauaufsichtlichen
Zulassung Nr. Z-8.1-29.1
vom 09. Dezember 2010
Deutsches Institut für Bautechnik



- | | | | |
|---|---------------------------------------|---------|----------------|
| 1 | Rohr \varnothing 33.7x2.5 | S235JRH | DIN EN 10219-1 |
| 2 | Rohr 30x30x2 | S235JRH | DIN EN 10219-1 |
| 3 | Rohr 30x30x2 | S235JRH | DIN EN 10219-1 |
| 4 | U 5x50 | S235JR | DIN EN 10025-2 |
| 5 | Sechskantschraube M8x65-4.6 | | ISO 4017 |
| 6 | Sechskantmutter M8-4 | | ISO 4034 |
| 7 | Augenschraube M12x70 | | DIN 444 |
| 8 | Bundmutter M12 | | DIN 6331 |
| 9 | Kunststoffkappe \varnothing 36x30x1 | PVC | |

Überzug nach DIN EN ISO 1461 – t Zn o



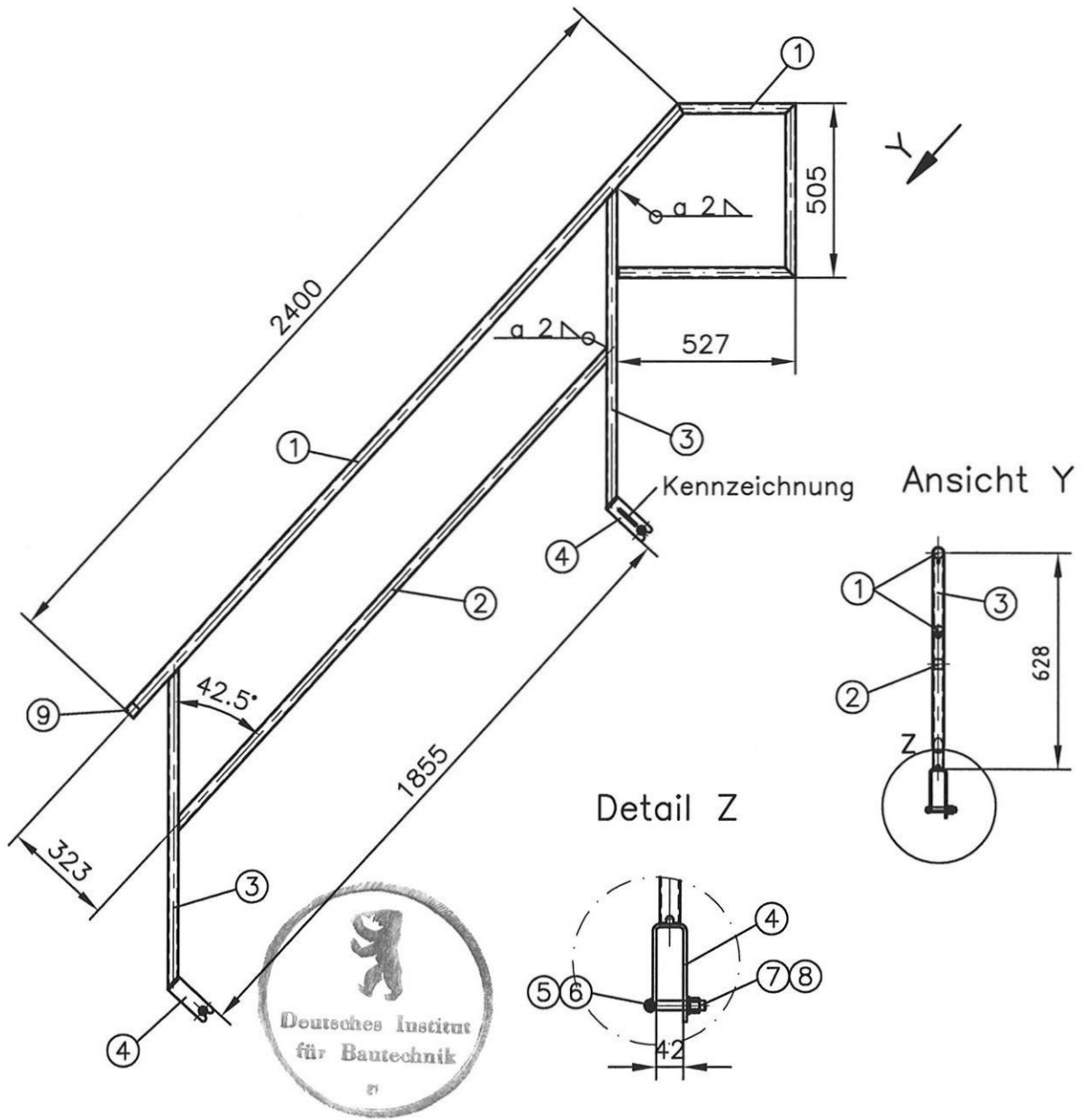
ALTRAD plettac assco GmbH
plettac Platz 1
58840 Plettenberg
Telefon (02391) 815-01
Telefax (02391) 815-376

**Fassadengerüst
plettac SL70-Alu**

**Alu-Treppe
Innengeländer**

Anlage A, Seite 98

zur allgemeinen bauaufsichtlichen
Zulassung Nr. Z-8.1-29.1
vom 09. Dezember 2010
Deutsches Institut für Bautechnik



- | | | |
|---|---------|----------------|
| 1 Rohr \varnothing 33.7x2.5 | S235JRH | DIN EN 10219-1 |
| 2 Rohr 30x30x2 | S235JRH | DIN EN 10219-1 |
| 3 Rohr 30x30x2 | S235JRH | DIN EN 10219-1 |
| 4 U 5x50 | S235JR | DIN EN 10025-2 |
| 5 Sechskantschraube M8x65-4.6 | | ISO 4017 |
| 6 Sechskantmutter M8-4 | | ISO 4034 |
| 7 Augenschraube M12x70 | | DIN 444 |
| 8 Bundmutter M12 | | DIN 6331 |
| 9 Kunststoffkappe \varnothing 36x30x1 | PVC | |

Überzug nach DIN EN ISO 1461 – t Zn o



ALTRAD plettac assco GmbH
plettac Platz 1
58840 Plettenberg
Telefon (02391) 815-01
Telefax (02391) 815-376

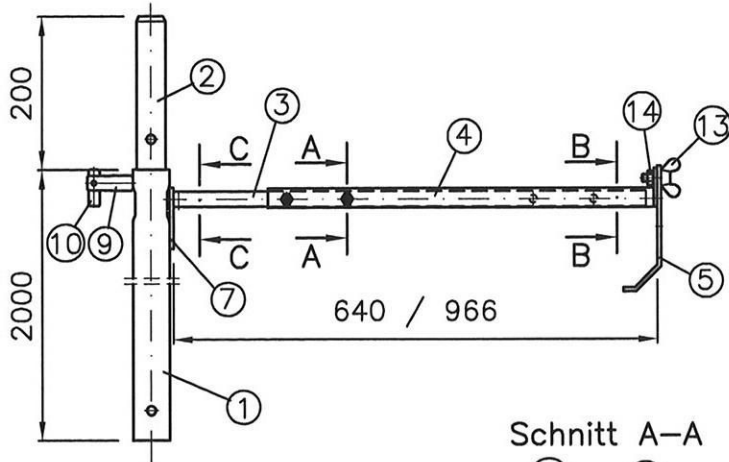
**Fassadengerüst
plettac SL70-Alu**

**Alu-Treppe
Austrittsgeländer**

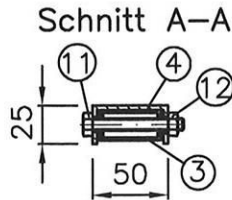
Anlage A, Seite 99

zur allgemeinen bauaufsichtlichen
Zulassung Nr. Z-8.1-29.1
vom 09. Dezember 2010
Deutsches Institut für Bautechnik

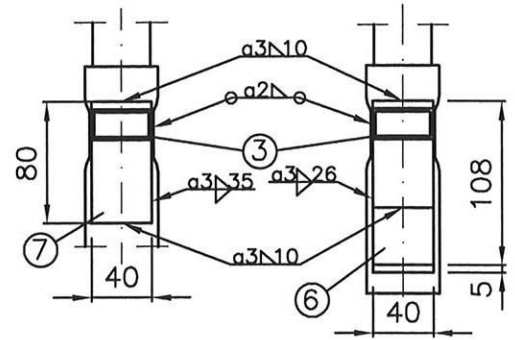
obere Nischenkonsole



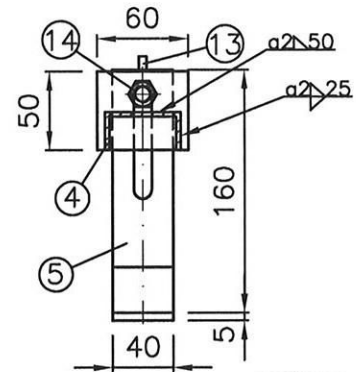
Kennzeichnung an der RV-Einpressung



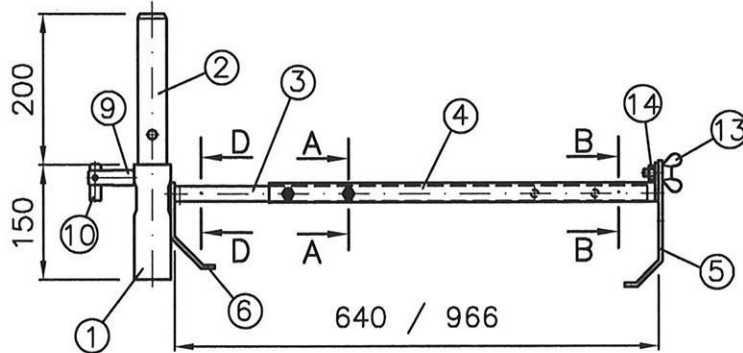
Schnitt C-C Schnitt D-D



Schnitt B-B



untere Nischenkonsole



- | | | |
|---|--|----------------|
| 1 Rohr \varnothing 48.3x3.2 | S235JRH mit $R_{eH} \geq 320\text{N/mm}^2$ | DIN EN 10219-1 |
| 2 Rohr \varnothing 38x4 | S235JRH mit $R_{eH} \geq 320\text{N/mm}^2$ | DIN EN 10219-1 |
| 3 Rohr 40x20x2 | S235JRH mit $R_{eH} \geq 320\text{N/mm}^2$ | DIN EN 10219-1 |
| 4 U-Profil 50x25x3 | S235JR | DIN EN 10025-2 |
| 5 Klemmblech 40x5 | S235JR | DIN EN 10025-2 |
| 6 Belagaufnahmeblech 40x5 | S235JR | DIN EN 10025-2 |
| 7 Anschlagblech 40x5 | S235JR | DIN EN 10025-2 |
| 8 Anschlagblech 60x5 | S235JR | DIN EN 10025-2 |
| 9 Diagonalkippstift 60 Rd. \varnothing 20 | S235JR | DIN EN 10025-2 |
| 10 Plättchen Bl. 4.5*15 | S235JR | DIN EN 10025-2 |
| 11 Sechskantschraube M 8x60-4.6 | | ISO 4014 |
| 12 Sechskantmutter M8-5 | | ISO 4032 |
| 13 Flügelschraube M10x25 | St | DIN 316 |
| 14 Sechskantmutter M10-5 | | ISO 4032 |

Überzug nach DIN EN ISO 1461 – t Zn o



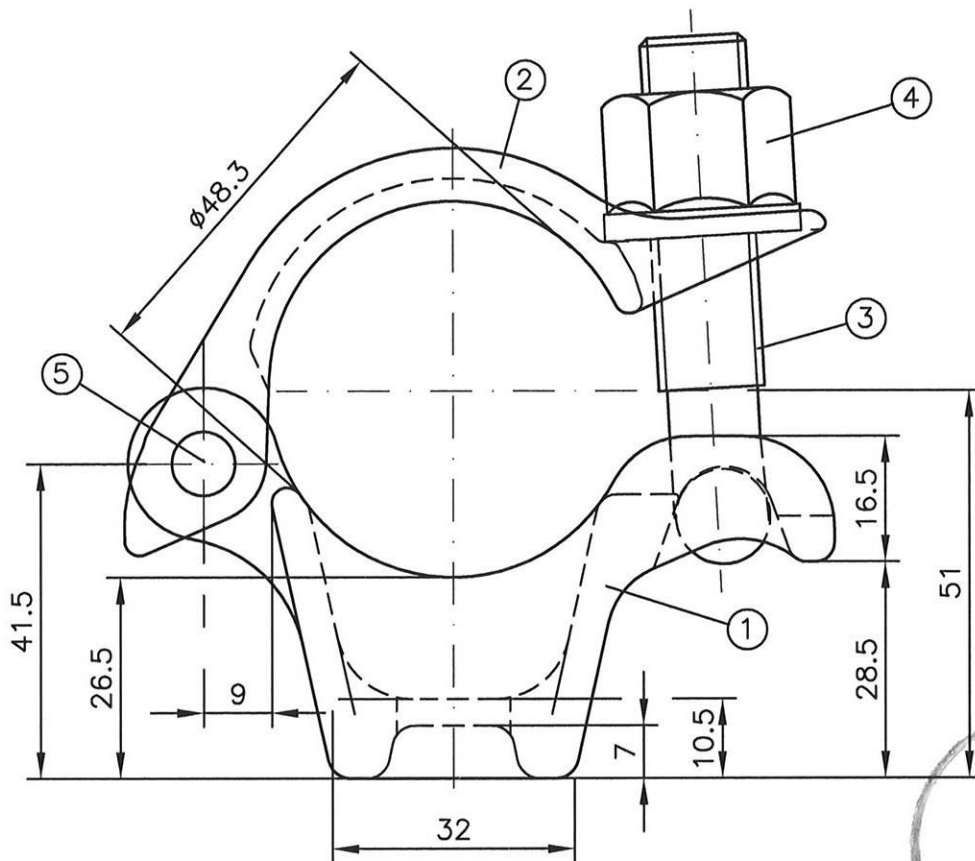
ALTRAD plettac assco GmbH
plettac Platz 1
58840 Plettenberg
Telefon (02391) 815-01
Telefax (02391) 815-376

**Fassadengerüst
plettac SL70-Alu**

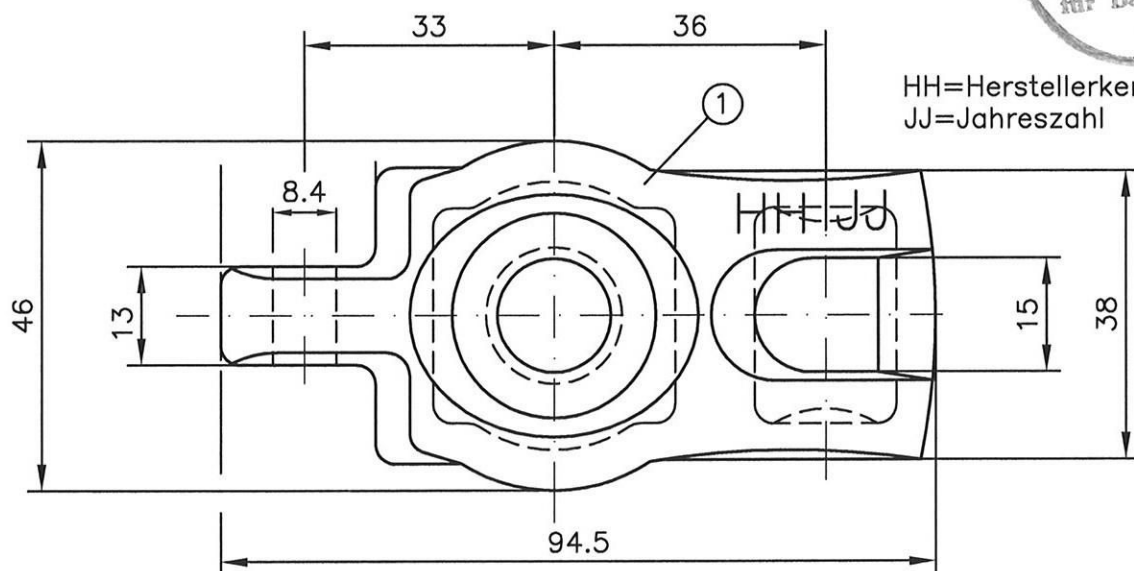
Nischenkonsolen

Anlage A, Seite 100

zur allgemeinen bauaufsichtlichen
Zulassung Nr. Z-8.1-29.1
vom 09. Dezember 2010
Deutsches Institut für Bautechnik



HH=Herstellerkennzeichen
JJ=Jahreszahl



- | | | | |
|---|--------------------|-----------------------------------|----------------|
| 1 | Mittelstück | S235JR | DIN EN 10025-2 |
| 2 | Schelle | (Zulassung Z-8.331-818, Anlage 2) | |
| 3 | Hammerkopfschraube | (Zulassung Z-8.331-818, Anlage 1) | |
| 4 | Bundmutter | (Zulassung Z-8.331-818, Anlage 1) | |
| 5 | Flachrundniet | (Zulassung Z-8.331-818, Anlage 1) | |

①② Überzug nach DIN EN ISO 1461 – t Zn o



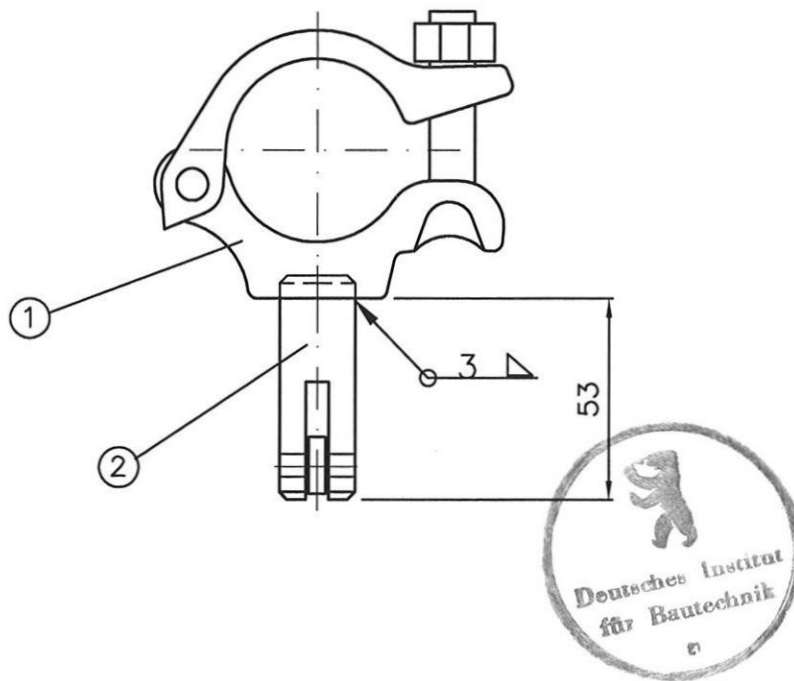
ALTRAD plettac assco GmbH
plettac Platz 1
58840 Plettenberg
Telefon (02391) 815-01
Telefax (02391) 815-376

**Fassadengerüst
plettac SL70-Alu**

**Halbkupplung 48
mit langem Mittelstück**

Anlage A, Seite 101

zur allgemeinen bauaufsichtlichen
Zulassung Nr. Z-8.1-29.1
vom 09. Dezember 2010
Deutsches Institut für Bautechnik



- | | |
|--|--|
| <p>1 Halbkupplung 48
2 Diagonalkippstift</p> | <p>mit allgem. Bauaufs. Zulassung (Klasse B)
Anlage A, Seite 5 (1+2)</p> |
|--|--|

Überzug nach DIN EN ISO 1461 – t Zn o



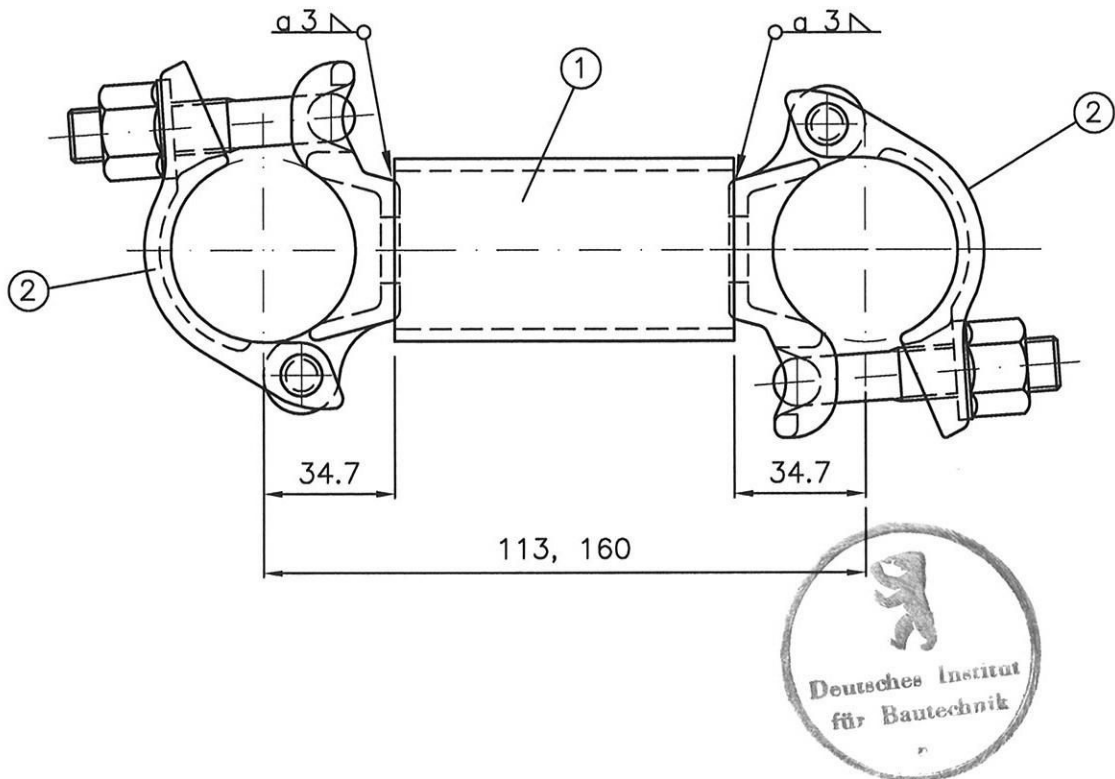
ALTRAD plettac assco GmbH
plettac Platz 1
58840 Plettenberg
Telefon (02391) 815-01
Telefax (02391) 815-376

**Fassadengerüst
plettac SL70-Alu**

Kupplung mit Kippstift

Anlage A, Seite 102

zur allgemeinen bauaufsichtlichen
Zulassung Nr. Z-8.1-29.1
vom 09. Dezember 2010
Deutsches Institut für Bautechnik



- 1 Rohr \varnothing 48.3x3.2 S235JRH mit $R_{eH} \geq 320\text{N/mm}^2$ DIN EN 10219-1
 2 Halbkupplung 48 mit allgem. bauaufs. Zulassung (Klasse B)

Überzug nach DIN EN ISO 1461 – t Zn o



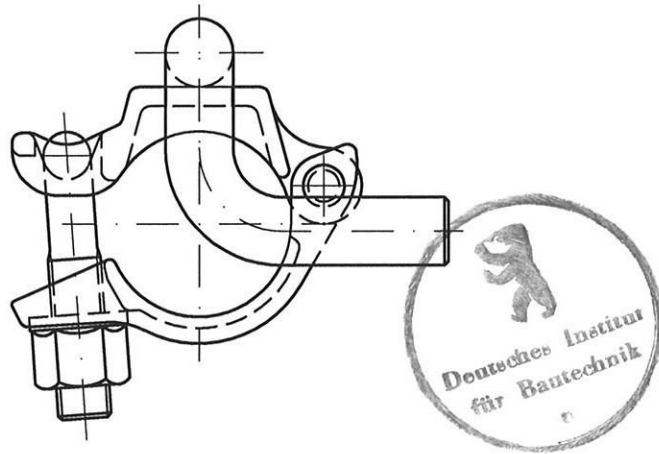
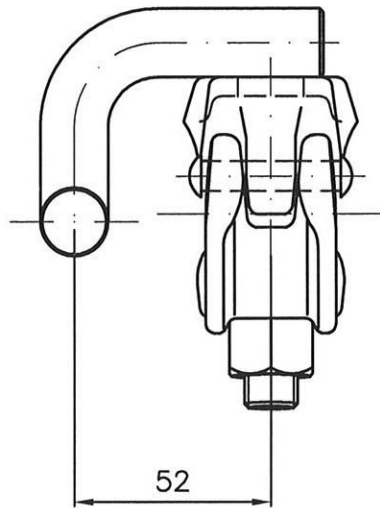
ALTRAD plettac assco GmbH
 plettac Platz 1
 58840 Plettenberg
 Telefon (02391) 815-01
 Telefax (02391) 815-376

**Fassadengerüst
 plettac SL70-Alu**

**Distanzkupplungen
 11 und 16**

Anlage A, Seite 103

zur allgemeinen bauaufsichtlichen
 Zulassung Nr. Z-8.1-29.1
 vom 09. Dezember 2010
 Deutsches Institut für Bautechnik



Nach Zulassung Z-8.331-818, Anlage 7



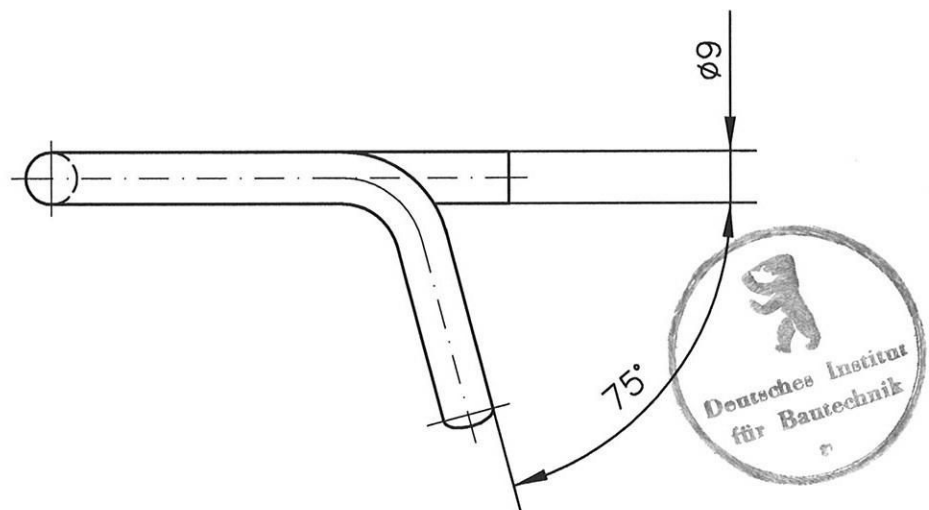
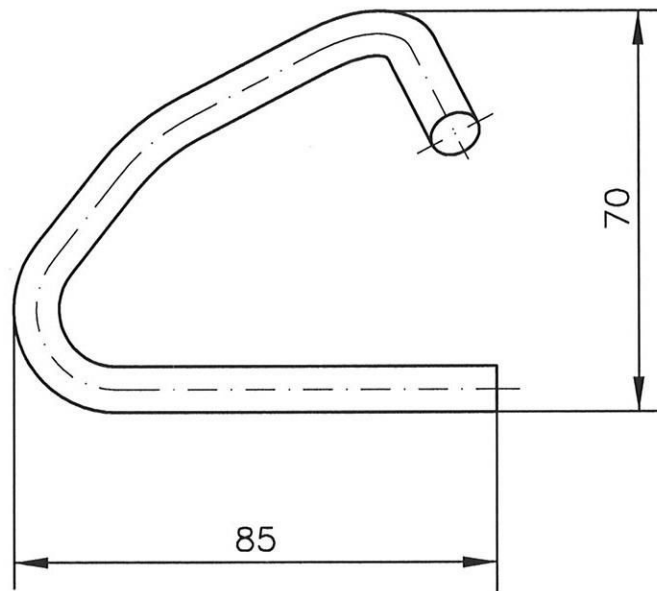
ALTRAD plettac assco GmbH
plettac Platz 1
58840 Plettenberg
Telefon (02391) 815-01
Telefax (02391) 815-376

**Fassadengerüst
plettac SL70-Alu**

Verankerungskupplung

Anlage A, Seite 104

zur allgemeinen bauaufsichtlichen
Zulassung Nr. Z-8.1-29.1
vom 09. Dezember 2010
Deutsches Institut für Bautechnik



Werkstoff: S235JR, DIN EN 10025-2

alle Kanten gratfrei

Beschichtung: galv. verzinkt



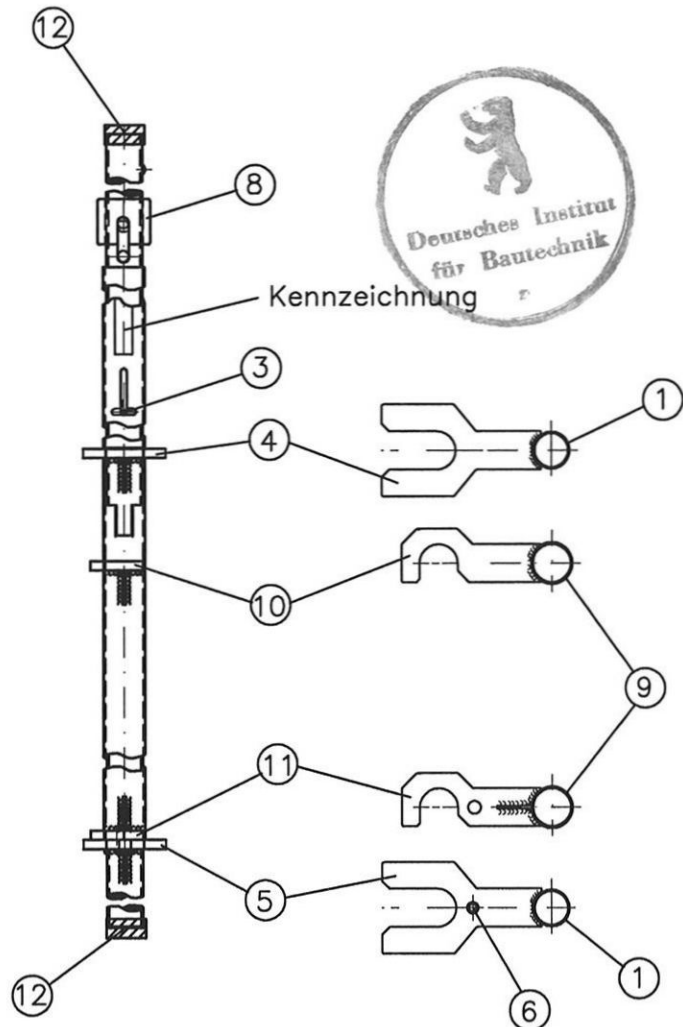
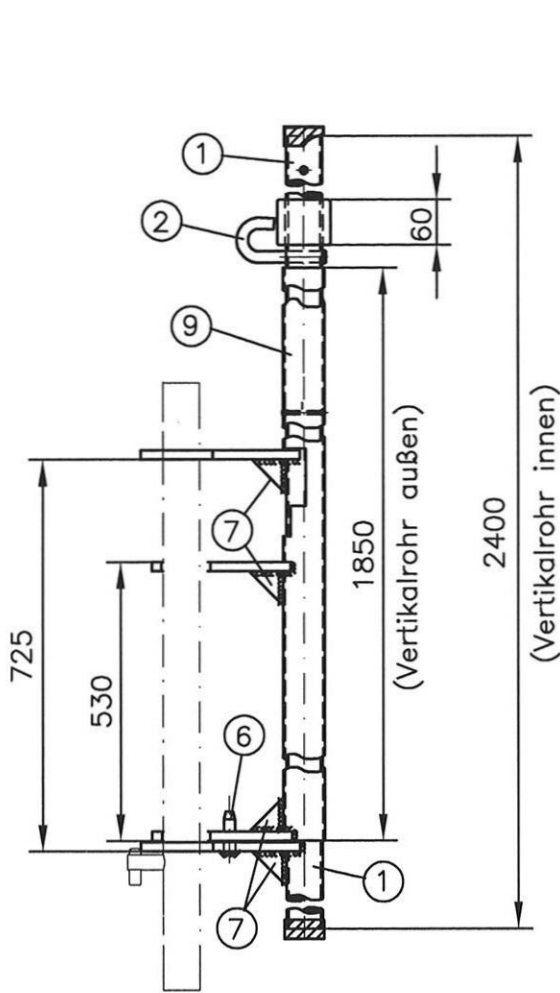
ALTRAD plettac assco GmbH
 plettac Platz 1
 58840 Plettenberg
 Telefon (02391) 815-01
 Telefax (02391) 815-376

**Fassadengerüst
 plettac SL70-Alu**

Fallstecker

Anlage A, Seite 105

zur allgemeinen bauaufsichtlichen
 Zulassung Nr. Z-8.1-29.1
 vom 09. Dezember 2010
 Deutsches Institut für Bautechnik



- | | | |
|----|---|---------------------|
| 1 | Vertikalrohr innen \varnothing 48x3 | EN AW-6082-T6 |
| 2 | Geländerhaken Rd. \varnothing 15 | EN AW-6082-T5 |
| 3 | Spannstift \varnothing 5x55 | Federstahl DIN 1481 |
| 4 | Zange t=12 | EN AW-6082-T6 |
| 5 | Zange t=12 mit Bolzen | EN AW-6082-T6 |
| 6 | Bolzen Rd. \varnothing 15 | EN AW-6082-T6 |
| 7 | Knotenblech t=4 | EN AW-6082-T6 |
| 8 | Sicherungshülse \varnothing 70x10 | EN AW-6082-T6 |
| 9 | Vertikalrohr außen \varnothing 55x2.5 | EN AW-6082-T6 |
| 10 | Haken t=12 | EN AW-6082-T6 |
| 11 | Haken t=12 mit Bohrung \varnothing 17 | EN AW-6082-T6 |
| 12 | Kunststoffkappe \varnothing 52x2 | PVC |



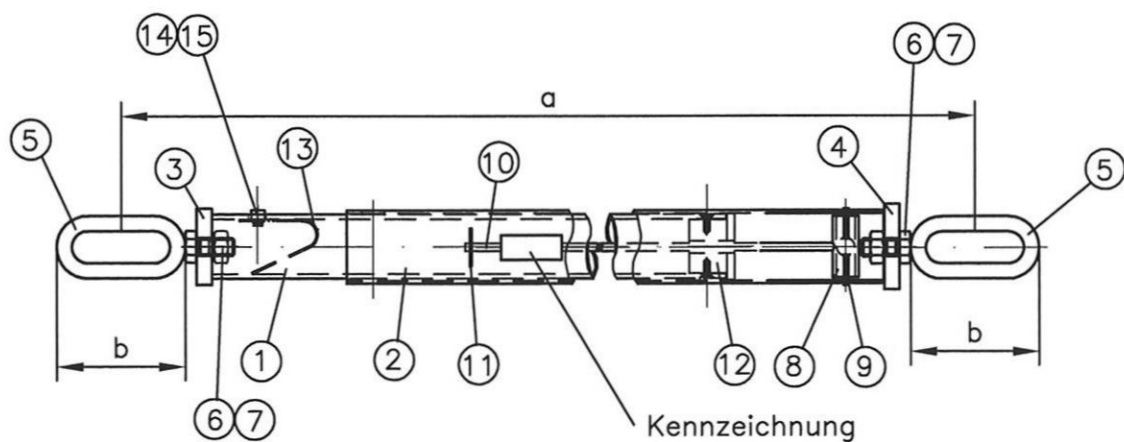
ALTRAD plettac assco GmbH
 plettac Platz 1
 58840 Plettenberg
 Telefon (02391) 815-01
 Telefax (02391) 815-376

**Fassadengerüst
 plettac SL70-Alu**

**MSG
 verriegelbarer Pfosten**

Anlage A, Seite 106

zur allgemeinen bauaufsichtlichen
 Zulassung Nr. Z-8.1-29.1
 vom 09. Dezember 2010
 Deutsches Institut für Bautechnik



Ausführung	Feldlängen	min a	max a	b
1	1.50m bis 2.07m		2750mm	200mm
2	2.07m bis 3.07m	2072mm	3693mm	85mm



1	Rohr innen \varnothing 42x3	EN AW-6082-T6	
2	Rohr außen \varnothing 48x2	EN AW-6082-T6	
3	Platte \varnothing 50x10	EN AW-6082-T6	
4	Platte \varnothing 56x10	EN AW-6082-T6	
5	Bügel \varnothing 10	S235JR	DIN EN 10025-2
6	Schraube M12x25	8.8	ISO 4017
7	Mutter mit Klemmteil M12	8	DIN EN ISO 7719
8	Distanzhülse \varnothing 17x2.35	S235JRH	DIN EN 10219-1
9	Spannstift \varnothing 5x50	Federstahl	DIN 1481
10	Stabstahl \varnothing 5	S235JR	DIN EN 10025-2
11	Scheibe \varnothing 25	S235JR	DIN EN 10025-2
12	Kunststoffstopfen \varnothing 43.5	POM	DIN 16781-2
13	Feder Bl. 15x0.5	Federstahl	DIN EN 10132-4
14	Bolzen \varnothing 5/10	S235JR	DIN EN 10025-2
15	U-Scheibe M5		DIN 125



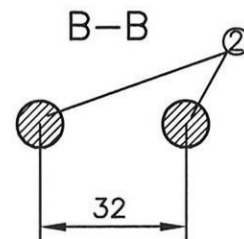
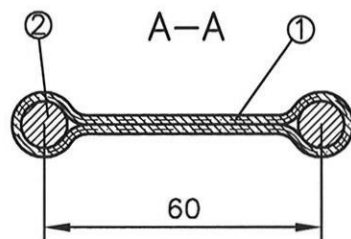
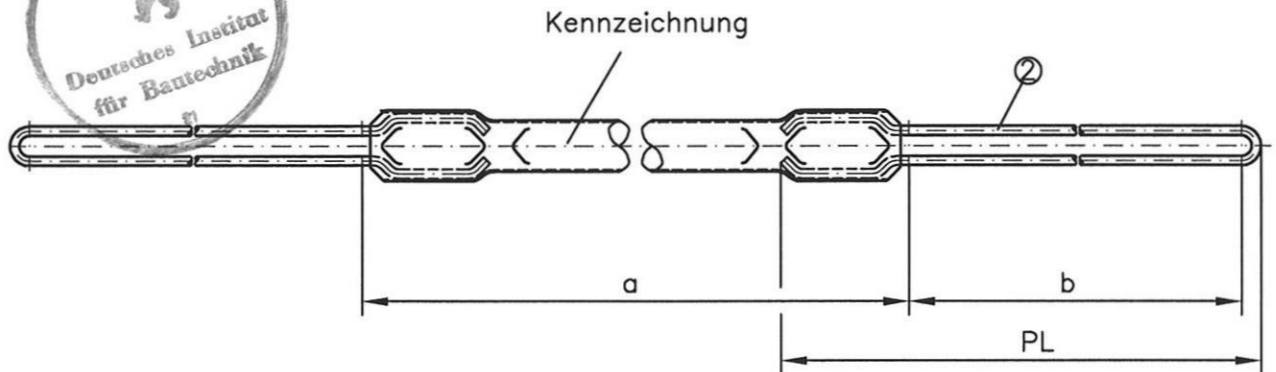
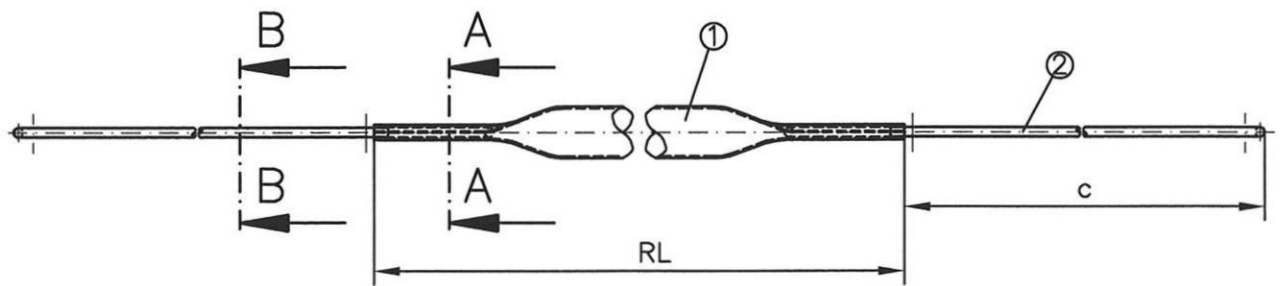
ALTRAD plettac assco GmbH
plettac Platz 1
58840 Plettenberg
Telefon (02391) 815-01
Telefax (02391) 815-376

**Fassadengerüst
plettac SL70-Alu**

**MSG
teleskopierbarer Holm**

Anlage A, Seite 107

zur allgemeinen bauaufsichtlichen
Zulassung Nr. Z-8.1-29.1
vom 09. Dezember 2010
Deutsches Institut für Bautechnik



System	a	b	c	PL	RL
150	1300	720	754	880	1274
200	1800	640	674	800	1774
250	2300	580	614	740	2274
300	2800	530	564	690	2774

- 1 Holm Rohr \varnothing 55x2
 2 Haarnadel, Federdraht \varnothing 10

EN AW-6082-T6
 DIN EN 10270-1



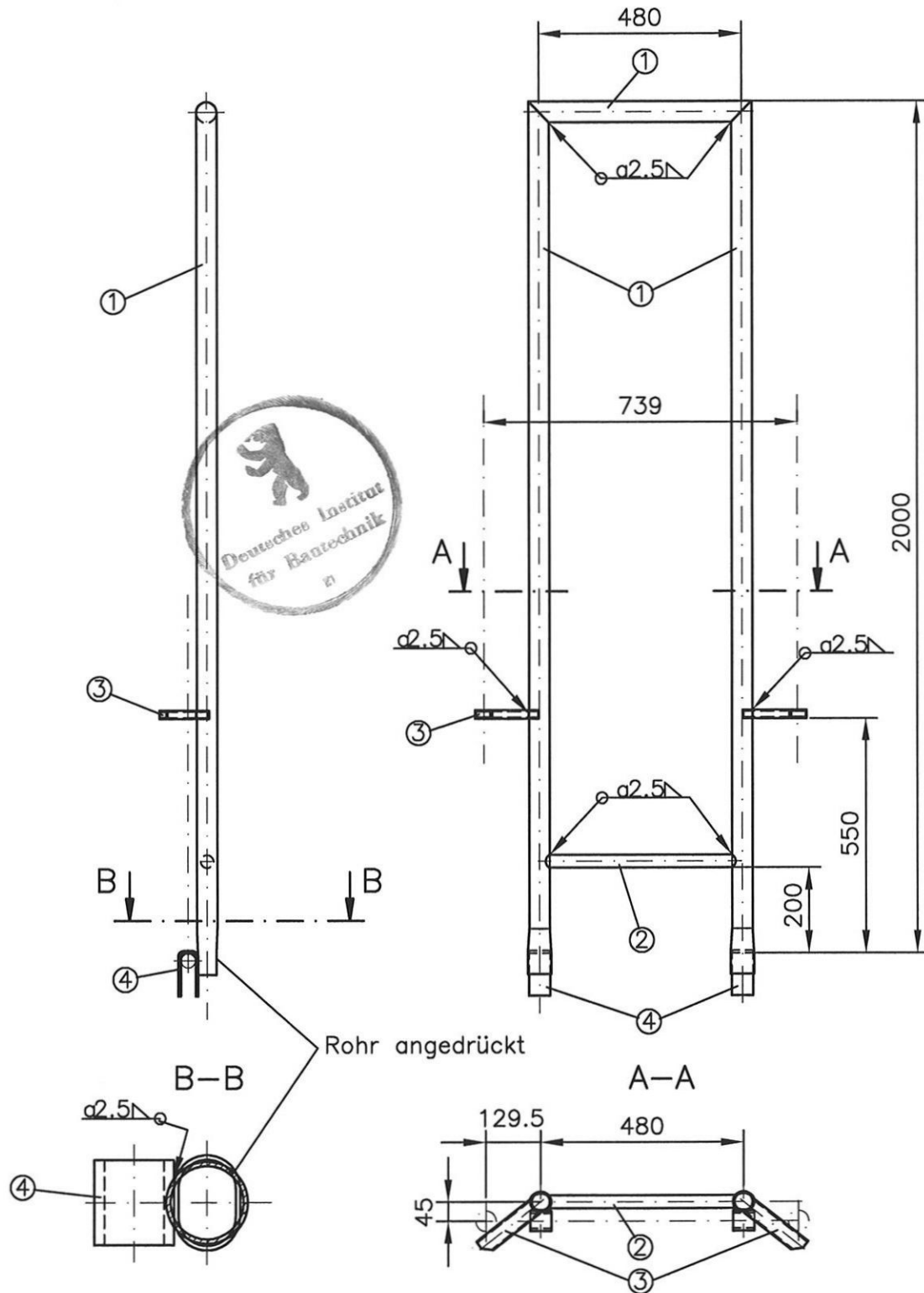
ALTRAD plettac assco GmbH
 plettac Platz 1
 58840 Plettenberg
 Telefon (02391) 815-01
 Telefax (02391) 815-376

**Fassadengerüst
 plettac SL70-Alu**

**MSG
 Holm mit Haarnadeln**

Anlage A, Seite 108

zur allgemeinen bauaufsichtlichen
 Zulassung Nr. Z-8.1-29.1
 vom 09. Dezember 2010
 Deutsches Institut für Bautechnik



- 1 Rohr \varnothing 48.3x2.6
- 2 Rohr \varnothing 30x2.5
- 3 Rohr 40x20x3
- 4 U-Profil Bl.6x50

- EN AW-6082-T6
- EN AW-6082-T6
- EN AW-6063-T66
- EN AW-6082-T6151



ALTRAD plettac assco GmbH
 plettac Platz 1
 58840 Plettenberg
 Telefon (02391) 815-01
 Telefax (02391) 815-376

**Fassadengerüst
 plettac SL70-Alu**

**MSG
 Stirnseiten-Rahmen**

Anlage A, Seite 109

zur allgemeinen bauaufsichtlichen
 Zulassung Nr. Z-8.1-29.1
 vom 09. Dezember 2010
 Deutsches Institut für Bautechnik

Kennzeichnungsschlüssel

P (A) XX

Ü 29

P = plettac

A = Altrad

XX = Jahr der Herstellung (ab 2008 siehe Tabelle)

Ü = Übereinstimmungszeichen

29 = verkürzte Zulassungsnummer

(Abweichungen von dieser Form
sind auf den Zeichnungen angegeben.)

Jahr	XX
2008	14
2009	15
2010	16
2011	17
2012	18
usw.	usw.



ALTRAD plettac assco GmbH
plettac Platz 1
58840 Plettenberg
Telefon (02391) 815-01
Telefax (02391) 815-376

**Fassadengerüst
plettac SL70-Alu**

**Kennzeichnungs-
schlüssel**

Anlage A, Seite 110

zur allgemeinen bauaufsichtlichen
Zulassung Nr. Z-8.1-29.1
vom 09. Dezember 2010
Deutsches Institut für Bautechnik

Anlage B - Regelausführung

B.1 Allgemeines

In der Regelausführung darf das Gerüstsystem mit Feldweiten $\ell \leq 3,0$ m für Arbeitsgerüste der Lastklassen ≤ 3 nach DIN EN 12811-1:2004-03 verwendet werden.

Die oberste horizontale Ebene (Gerüstlage) darf nicht höher als 24 m, zuzüglich Spindelauszuglänge (Unterkante Endplatte bis Oberkante Spindelmutter), über Geländeoberfläche liegen. Das Gerüstsystem ist in der Regelausführung für den Arbeitsbetrieb in einer Gerüstlage nach der Regelung von DIN EN 12811-1:2004-03, Abschnitt 6.2.9.2 vor "offener" Fassade mit einem Öffnungsanteil von 60 % und vor geschlossener Fassade bemessen. Bei der Ermittlung der Windlast ist ein Standzeitfaktor von $\chi = 0,7$, der eine maximale Standzeit von 2 Jahren voraussetzt, berücksichtigt worden. Die Bekleidung des Gerüsts mit Netzen, deren aerodynamische Kraftbeiwerte die Werte $c_{f\perp} = 0,6$ und $c_{f\parallel} = 0,2$ nicht übersteigen, ist in der Regelausführung nachgewiesen.

Ohne weitere Nachweise darf die Regelausführung nur verwendet werden, wenn in den Gerüstfeldern jeweils nur Lasten wirken, die nicht größer sind als die maßgebenden Verkehrslasten nach DIN EN 12811-1:2004-03, Tabelle 3.

Für die Regelausführung des Gerüstsystems "plettac-Kombigerüst SL 70-Alu" ist folgende Bezeichnung nach DIN EN 12810-1:2004-03 zu verwenden:

Gerüst EN 12810 – 3D – SW06/300 – H2 – B – LS

Folgende Aufbauvarianten (vgl. Tabellen B.2 und B.3) werden innerhalb der Regelausführung unterschieden:

- Grundvariante (GV):
Diese Variante beinhaltet ein Fassadengerüst, das nur aus Grundbauteilen und Seitenschutzbauteilen besteht.
- Konsolvariante 1 (KV1):
Diese Variante beinhaltet ein Fassadengerüst, das aus Grundbauteilen, Seitenschutzbauteilen sowie aus Verbreiterungskonsolen 32 auf der Innenseite des Gerüsts in jeder Gerüstebene besteht.
- Konsolvariante 2 (KV2):
Diese Variante beinhaltet ein Fassadengerüst, das aus Grundbauteilen, Seitenschutzbauteilen sowie aus Verbreiterungskonsolen 32 auf der Innenseite des Gerüsts in jeder Gerüstebene sowie Dachfangrahmen in der obersten Ebene besteht.

Zur Sicherung gegen abhebende Windkräfte sind bei Bauwerken mit Dachneigungen $\leq 20^\circ$ die obersten Gerüstebenen bis zur nächsten verankerten Ebene unterhalb der obersten verankerten Ebene zugfest, z. B. durch Fallstecker entsprechend Bild 1a, sowie an Bauwerken mit innenliegenden Ecken entsprechend Bild 1b zu verbinden.

B.2 Fang- und Dachfanggerüst

In der Regelausführung darf das Gerüstsystem als Fang- und Dachfanggerüst mit Belägen entsprechend den Angaben nach Tabelle 3 der Besonderen Bestimmungen mit einer Fanglage der Klasse FL1 und als Dachfanggerüst mit Schutzwänden der Klasse SWD 1 nach DIN 4420-1:2004-03 verwendet werden. Durchstiege dürfen nicht in Konsolen eingebaut werden.



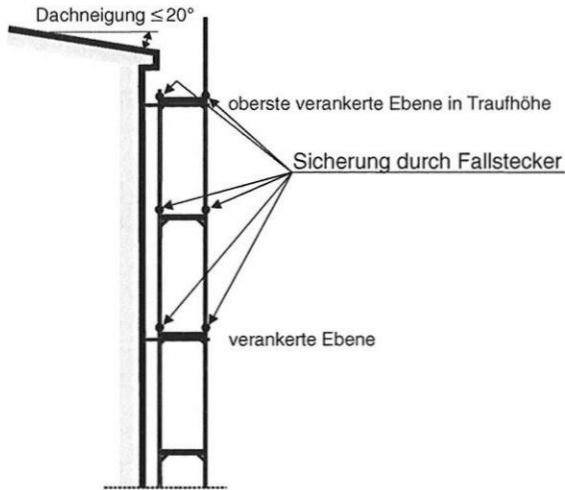


Bild 1a: Beispiel für die zugfeste Verbindung der Gerüstebenen bei abhebenden Windkräften

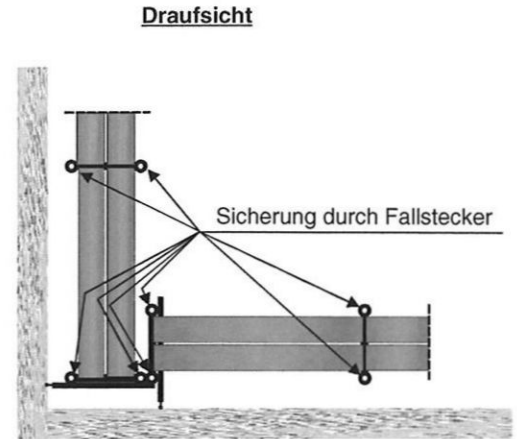


Bild 1b: Beispiel für die zugfeste Verbindung der Gerüstebenen bei abhebenden Windkräften an Bauwerken mit innenliegenden Ecken

B.3 Bauteile

Die vorgesehenen Bauteile sind Tabelle B.1 zu entnehmen. Außerdem dürfen in folgenden Ausnahmen auch Stahlrohre $\varnothing 48,3 \cdot 3,2$ mm und Kupplungen nach DIN EN 12811-1:2004-03 verwendet werden.

- Anschluss der Gerüsthalter an die Ständer nach Anlage B, Seiten 10 und 11 (Kupplungen),
- Horizontalverband in der Obergurtebene der Überbrückungsträger nach Anlage B, Seite 45 (Rohre und Kupplungen),
- Stielverstärkung beim Einsatz der Überbrückungsträger nach Anlage B, Seite 47 (Rohre und Distanzkupplungen),
- Verbindung des vorgestellten Leitergangs und Treppenaufstiegs mit dem Gerüst nach Anlage B, Seiten 48 bis 50 (Rohre und Kupplungen),
- Eckausbildung nach Anlage B, Seite 51 (Rohre und Kupplungen).

B.4 Aussteifung

In allen horizontalen Ebenen (Gerüstlagen) sind durchgehend Beläge und Tafeln einzubauen, in jedem Gerüstfeld jeweils

- zwei Vollholzbeläge 32 $b = 0,32$ m oder
- zwei Alu-Beläge 32 $b = 0,32$ m oder
- ein Alu-Boden plus $b = 0,64$ m oder
- ein Alu-Belag 64 $b = 0,64$ m oder
- eine Alu-Tafel 64 $b = 0,64$ m.

Bei einem Leitergang sind anstelle der Beläge und Tafeln Alu-Durchstiegstafeln einzusetzen.

Die Beläge und Tafeln sind in der jeweils obersten Gerüstlage durch Belagsicherungen, Geländerpfosten mit Querriegel (Geländerpfostenstütze) oder durch Stirnseiten-Geländerrahmen gegen unbeabsichtigtes Ausheben zu sichern.

Zur Aussteifung der äußeren vertikalen Ebene sind Vertikaldiagonalen zu verwenden, wobei einer Diagonalen höchstens fünf Gerüstfelder zugeordnet werden dürfen. Abweichend hiervon sind bei einigen Aufbauvarianten jeweils zwei Diagonalen je fünf Gerüstfelder in den ersten zwei Ebenen einzubauen (vgl. z. B. Anlage B, Seite 17).

In Abhängigkeit von der Aufbauvariante sind die untersten Vertikalrahmen durch Querdiagonalen auszusteiern (vgl. z. B. Anlage B, Seite 17).

In jedem untersten Gerüstfeld, in dem eine Diagonale anschließt, sind Längsriegel in Höhe der untersten Querriegel einzubauen.



B.5 Verankerung

Die Verankerungen sind mit kurzen Gerüsthaltern nach Anlage B, Seite 10 und Dreieckshalter oder Gerüsthalter mit Gabel nach Anlage B, Seite 11 auszuführen.

Kurze Gerüsthalter, Dreieckshalter sowie Gerüsthalter mit Gabel werden nur am inneren Ständer befestigt, wobei die Gerüsthalter mit Gabel zusätzlich am Querriegel des Vertikalrahmens arretiert werden.

Die Gerüsthalter sind in unmittelbarer Nähe der von Vertikalrahmen und Böden gebildeten Knotenpunkte anzubringen. Abweichend hiervon darf eine Ankerebene bis zu 30 cm versetzt vom Knotenpunkt angeordnet werden (vgl. Anlage B, Seiten 10 und 11).

Die in den Bauwerksfronten zur Aufnahme der Ankerkräfte anzuordnenden Befestigungsmittel müssen mindestens für die in Tabellen B.4 und B.5 nach Anlage B, Seiten 12 und 13 angegebenen Verankerungskräften ($\gamma_F = 1,0$; "Gebrauchslasten") ausgelegt sein.

In Abhängigkeit von der Aufbauvariante nach Abschnitt B.1 sind folgende Ankerraster möglich:

a) 8 m-Ankerraster:

Jeder Vertikalrahmenzug ist in vertikalen Abständen von 8 m zu verankern; die Verankerungen benachbarter Vertikalrahmenzüge sind dabei um den halben Abstand vertikal versetzt anzuordnen. Die Vertikalrahmenzüge am Rand eines Gerüsts sind in vertikalen Abständen von 4 m zu verankern. In der obersten Gerüstlage ist jeder Ständer zu verankern; jede zweite Verankerung darf entfallen, wenn der Ständer in der Verankerungsebene unterhalb der obersten Ebene verankert ist.

b) 4 m-Ankerraster, durchgehend:

Jeder Vertikalrahmenzug ist in vertikalen Abständen von 4 m zu verankern. In der obersten Gerüstlage ist jeder zu verankern; jede zweite Verankerung darf entfallen, wenn der Ständer in der Ebene unmittelbar unterhalb der obersten Ebene verankert ist.

c) 4 m-Ankerraster, versetzt:

Jeder Vertikalrahmenzug ist in vertikalen Abständen von 4 m zu verankern; die Verankerungen benachbarter Vertikalrahmenzüge sind dabei um den halben Abstand vertikal versetzt anzuordnen. In der obersten Gerüstlage ist jeder Ständer zu verankern; jede zweite Verankerung darf entfallen, wenn der Ständer in der Verankerungsebene unterhalb der obersten Ebene verankert ist.

d) 2 m-Ankerraster:

Jeder Vertikalrahmenzug ist in vertikalen Abständen von 2 m zu verankern (jeder Knoten).

Leitergänge sind im vertikalen Abstand von maximal 4 m zu verankern.

In Abhängigkeit von der Aufbauvariante sind u. U. zusätzliche Verankerungen, z.B. eine durchgehende Ankerreihe in $H = 4$ m erforderlich.

B.6 Durchgangsrahmen

Als Durchgangsrahmen können Durchgangsrahmen (einteilig) nach Anlage A, Seiten 73 und 74 gemäß den Angaben nach Anlage B, Seiten 30 bis 33 oder Durchgangsrahmen aus Bauteilen des Modulsystems "plettac contur" nach Anlage A, Seiten 75 bis 79 gemäß den Angaben nach Anlage B, Seiten 34 bis 39 verwendet werden.

B.7 Überbrückung

Die Überbrückungsträger dürfen zur Überbrückung von Toreinfahrten o. ä. bei Wegfall der unter der Überbrückung befindlichen Gerüstlage in 2 Gerüstfeldern verwendet werden.

Die Überbrückungsträger sind an den Auflagern und, je nach Ausführung, in den Viertelpunkten oder im Mittelpunkt und in 1 m Abstand zum Mittelpunkt in Höhe des Obergurtes zu verankern. Alternativ dürfen die Überbrückungsträger nur an den Auflagern und im Mittelpunkt verankert werden, wenn zusätzlich ein Horizontalverband zur Aussteifung verwendet wird. Zusätzlich sind in den untersten Vertikalrahmen zu beiden Seiten der Überbrückung durch Querdiagonalen in Vertikalrahmenebene und durch Vertikaldiagonalen links und rechts der Überbrückung auszusteifen. In Abhängigkeit von der Aufbauvariante sind u. U. Stielverstärkungen vorzusehen (vgl. Anlage B, Seiten 40 bis 47).



B.8 Leitergang

Für einen inneren Leitergang sind Alu-Durchstiegstafeln zu verwenden.

B.9 Vorgestellter Leitergang/ Treppenaufgang

Alternativ zum inneren Leitergang dürfen vorgestellte Leitergänge oder Treppenaufgänge verwendet werden. Die konstruktive Ausführung ist der Anlage B, Seiten 48 bis 50 zu entnehmen.

B.10 Eckausbildung

Eckausbildungen sind nach Anlage B, Seite 51 auszuführen.

B.11 Schutzdach

Das Schutzdach darf nur auf der Außenseite eines Gerüsts in einer Gerüstlage eingesetzt werden. Die konstruktive Ausbildung ist Anlage B, Seite 52 zu entnehmen. In Höhe des Schutzdachs ist jeder Ständer zu verankern. Der Belag ist bis zur Fassade auszulegen.

B.12 Verbreiterungskonsole

Die Verbreiterungskonsolen 32 dürfen auf der Innenseite des Gerüsts in allen Gerüstlagen eingesetzt werden. Die Verbreiterungskonsolen 74 dürfen nur zur Verwendung als Schutzdach entsprechend Abschnitt B.11 eingesetzt werden.

Die Auskragung des Gerüsts nach außen wird in der obersten Gerüstlage durch Verwendung von Dachfangrahmen realisiert (vgl. Anlage B, Seite 53).



Tabelle B.1: Bauteile der Regelausführung

Bezeichnung	Anlage A, Seite
Alu-Vertikalrahmen	1
Alu-Vertikalrahmen (alte Ausführung)	3
Stahl-Vertikalrahmen, t = 3.2 mm	4
Stahl-Vertikalrahmen, t = 2.7 mm	6
Fußspindel, starr	8
Fußspindel, schwenkbar	9
Fußspindeln (alte Ausführungen)	10
Fußplatte	11
Fußplatte (alte Ausführung)	12
Vertikaldiagonale	13
untere Diagonalbefestigung	14
Vollholzbelag 32 (visuell sortiert)	15
Vollholzbelag 32 (maschinensortiert)	16
Vollholzbelag 32, d = 44 mm	17
Vollholzbelag 32, d = 45 mm (alte Ausf.)	18
Vollholzbelag 32, d = 48 mm (alte Ausf.)	19
Alu-Belag 32	21
Alu-Belag 32 (alte Ausführung)	22
Alu-Boden plus	24
Alu-Belag 64 (nur zur Verwendung)	26
Alu-Tafel mit Alu-Belag	27
Alu-Tafel mit Sperrholzbelag	28
Alu-Tafel mit Sperrholzbelag (alte Ausf.)	29
Gerüsthalter, Gerüsthalter mit Gabel	30
Gerüsthalter (alte Ausführungen)	31
Geländerholm (Rückengeländer) 0.74 bis 3.00 m	32
Geländerrahmen (Doppelgeländer)	34
Doppelgeländer (alte Ausführung)	35
Geländerpfosten einfach	36
Geländerpfosten (Geländerpfostenstütze)	37
Stirnseiten-Doppelgeländer 41	38
Stirnseiten-Geländerholm, Stirnseiten-Doppelgeländer	39
Stirnseiten-Geländer (alte Ausführungen)	40
Stirnseiten-Geländerrahmen (Seitengeländerrahmen)	41
obere Belagsicherungen	42
oberer Seitenschutz (alte Ausführungen)	43
Holz-Bordbrett 0.74 bis 3.00 m	44
Holz-Bordbrett (alte Ausführungen)	45
Stirnseiten-Bordbrett	46
Stirnseiten-Bordbrett (alte Ausführungen)	47
Schutzwand (Schutzgitter)	48
Schutzwandpfosten (Schutzgitterstütze)	49
Schutzwandpfosten (alte Ausführung)	50
Verbreiterungskonsole 32	51
Verbreiterungskonsolen 32 (alte Ausf.)	52
Verbreiterungskonsole 74 (Ausl. 74x50)	53
Verbreiterungskonsole 74 (alte Ausf.)	54



Tabelle 1: (Fortsetzung)

Bezeichnung	Anlage A, Seite
Übergangsboden für Konsole 74	55
Schutzdachaufsatz mit Belagsicherung	56
Dachfangrahmen Alu	59
Dachfangrahmen Stahl	60
Querdiagonale für Vertikalrahmen	61
Alu-Durchstiegstafel mit Alu-Belag	62
Alu-Durchstiegstafel mit Sperrholz-Belag	67
Alu-Durchstiegstafel mit Sperrholz-Belag (alte Ausf.)	72
Durchgangsrahmen 70/70 einteilig	73
Durchgangsrahmen 70/110 einteilig	74
Gitterträger für Durchgang 70/110	75
Vertikalstiel für Durchgang 70/110	76
Horizontalriegel für Durchgang 70/110	77
Vertikaldiagonale für Durchgang 70/110	78
Konsole 40 für Durchgang 70/110	79
Überbrückungsträger 400, 500, 600	80
Überbrückungsträger (alte Ausführung)	81
Alu-Gitterträger 420, 520, 620	82
Stahl-Gitterträger 420, 520, 620	84
Traverse für Zwischenstandhöhen	87
Traverse für Zwischenstandhöhen (alte Ausführung)	88
Podesttraverse	89
Belagsicherung für Traversen	90
Fußtraverse SL70	91
Alu-Treppe 250	92
Alu-Treppe 300	93
Alu-Spaltabdeckung	96
Alu-Treppe, Außengeländer	97
Alu-Treppe, Innengeländer	98
Alu-Treppe, Austrittsgeländer	99
Nischenkonsolen	100
HK 48 mit langem Mittelstück	101
Kupplung mit Kippstift	102
Distanzkupplungen 11 und 16	103
Verankerungskupplung	104
Fallstecker	105
Dachfangrahmen (Alu)	41
Dachfangrahmen (Stahl)	42
Schutzdachaufsatz, Abhebesicherung	43
Schutzdachkonsole, Belagsicherung (alte Ausführung)	44
Übergangsboden für Schutzdach (alte Ausführung)	45
Querdiagonale für Vertikalrahmen	46
Überbrückungsträger	47
Überbrückungsträger (alte Ausführung)	48
Querriegel für Überbrückung (alte Ausführung)	49
Traversen	50
Belagsicherung für Traversen	51
Fußtraverse	52
Alu-Durchstiegstafel mit Alu-Belag	53



Tabelle B.1: (Fortsetzung)

Bezeichnung	Anlage A, Seite
Alu-Durchstiegstafel mit Sperrholz-Belag	56
Durchgangsrahmen 70/110 einteilig, Belagsicherung	60
Gitterträger für Durchgang 70/110	61
Vertikalstiel für Durchgang 70/110	62
Horizontalriegel für Durchgang 70/110	63
Vertikaldiagonale für Durchgang 70/110	64
Konsole 40 für Durchgang 70/110	65
Kupplung mit Kippstift	66
Fallstecker	67



Tabelle B.2: Aufbauvarianten der Regelausführung

Grundvariante		Konsolvariante 1		Konsolvariante 2	
mit Schutzwand auf Vertikalrahmen		mit Schutzwand auf Vertikalrahmen		mit Schutzwand auf Dachfangrahmen	
Feldweite ℓ	3,0 m	$\leq 2,5$ m	3,0 m	$\leq 2,5$ m	3,0 m
teilweise offene / geschlossene Fassade					
unbekleidet					
Vollholzbeläge 32	Seite 17	Seite 24	Seite 17	Seite 24	Seite 24
Alu-Belag 32	Seiten 15 und 19	Seite 25 und 26	Seiten 15 und 19	Seiten 16 und 19	Seiten 25 und 26
Alu-Boden plus			Seite 19	Seite 19	
Alu-Belag 64	Seite 19	Seiten 25 und 26	Seite 19	Seite 19	Seiten 25 und 26
Alu-Tafel 64					
Netzbekleidung					
Vollholzbeläge 32	Seiten 27 und 29		Seiten 27 und 29		Seiten 27 und 29
Alu-Belag 32	Seite 20	Seiten 27 und 28	Seite 21	Seiten 27 und 28	Seite 21
Alu-Boden plus					
Alu-Belag 64					Seiten 27 und 28
Alu-Tafel 64					
geschlossene Fassade					
unbekleidet					
Vollholzbeläge 32	Seite 22		Seite 22		
Alu-Belag 32	Seite 23		Seite 23		
Netzbekleidung					
Vollholzbeläge 32	Seite 17	Seite 24	Seite 17	Seite 24	Seite 24
Alu-Belag 32	Seiten 15 und 19	Seiten 25 und 26	Seiten 15 und 19	Seiten 16 und 19	Seiten 25 und 26
Alu-Boden plus			Seite 19	Seite 19	
Alu-Belag 64	Seite 19	Seiten 25 und 26	Seite 19	Seite 19	Seiten 25 und 26
Alu-Tafel 64					



Tabelle B.3: Aufbauvarianten der Regelausführung mit besonderen Ausstattungsmerkmalen

Grundvariante		Konsolvariante 1		Konsolvariante 2	
mit Schutzwand auf Vertikalrahmen		mit Schutzwand auf Vertikalrahmen		mit Schutzwand auf Dachfangrahmen	
Feldweite ℓ	3,0 m	$\leq 2,5$ m	3,0 m	$\leq 2,5$ m	3,0 m
teilweise offene / geschlossene Fassade					
Durchgangsrahmen (einteilige Ausführung)					
Vollholzbeläge 32	Seite 31	Seite 33	Seite 31	Seite 33	Seite 33
Alu-Belag 32					
Alu-Boden plus	Seite 30	Seite 32	Seite 30	Seite 32	Seiten 32
Alu-Belag 64					
Alu-Tafel 64					
Durchgangsrahmen (contour Ausführung)					
Vollholzbeläge 32	Seite 36	Seite 38	Seite 36	Seite 38	Seite 38
Alu-Belag 32					
Alu-Boden plus	Seite 35	Seite 37	Seite 35	Seite 37	Seiten 37
Alu-Belag 64					
Alu-Tafel 64					
Überbrückungsträger (mit Schutzwand)					
Vollholzbeläge 32	Seiten 41 und 44	Seiten 43 und 44	Seiten 41 und 44	Seiten 43 und 44	Seiten 43 und 44
Alu-Belag 32					
Alu-Boden plus	Seiten 40 und 44	Seiten 42 und 44	Seiten 40 und 44	Seiten 42 und 44	Seiten 40 und 44
Alu-Belag 64					
Alu-Tafel 64					



Bild B 2: Kurze Gerüsthalter

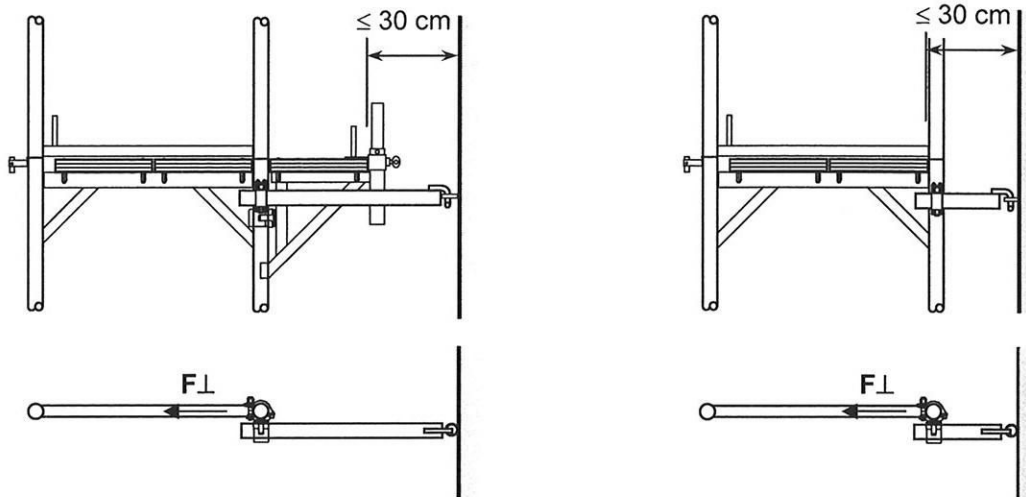


Bild B 2a: Höhenlage der Gerüsthalter bei Anschluss im „Knoten“

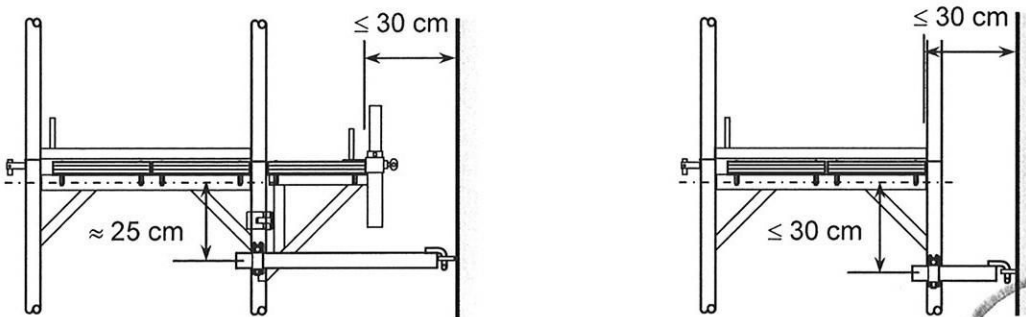


Bild B 2b: Höhenlage der Gerüsthalter bei versetztem Anschluss



Kurze Gerüsthalter werden nur am fassadenseitigen Ständerrohr der SL70 Alu-Rahmen befestigt. Sie nehmen Ankerkräfte rechtwinklig zur Fassade auf. Ohne weitere statische Nachweise dürfen diese bei den nachgewiesenen Aufstellvarianten um bis zu 30 cm vom theoretischen Knotenpunkt nach unten versetzt werden.



ALTRAD plettac asso GmbH
plettac Platz 1
58840 Plettenberg
Telefon (02391) 815-01
Telefax (02391) 815-376

**Fassadengerüst
plettac SL70-Alu**

kurze Gerüsthalter

Anlage B, Seite 10

zur allgemeinen bauaufsichtlichen
Zulassung Nr. Z-8.1-29.1
vom 09. Dezember 2010
Deutsches Institut für Bautechnik

Bild B 3: Dreieckhalter - Gerüsthalter mit Gabel

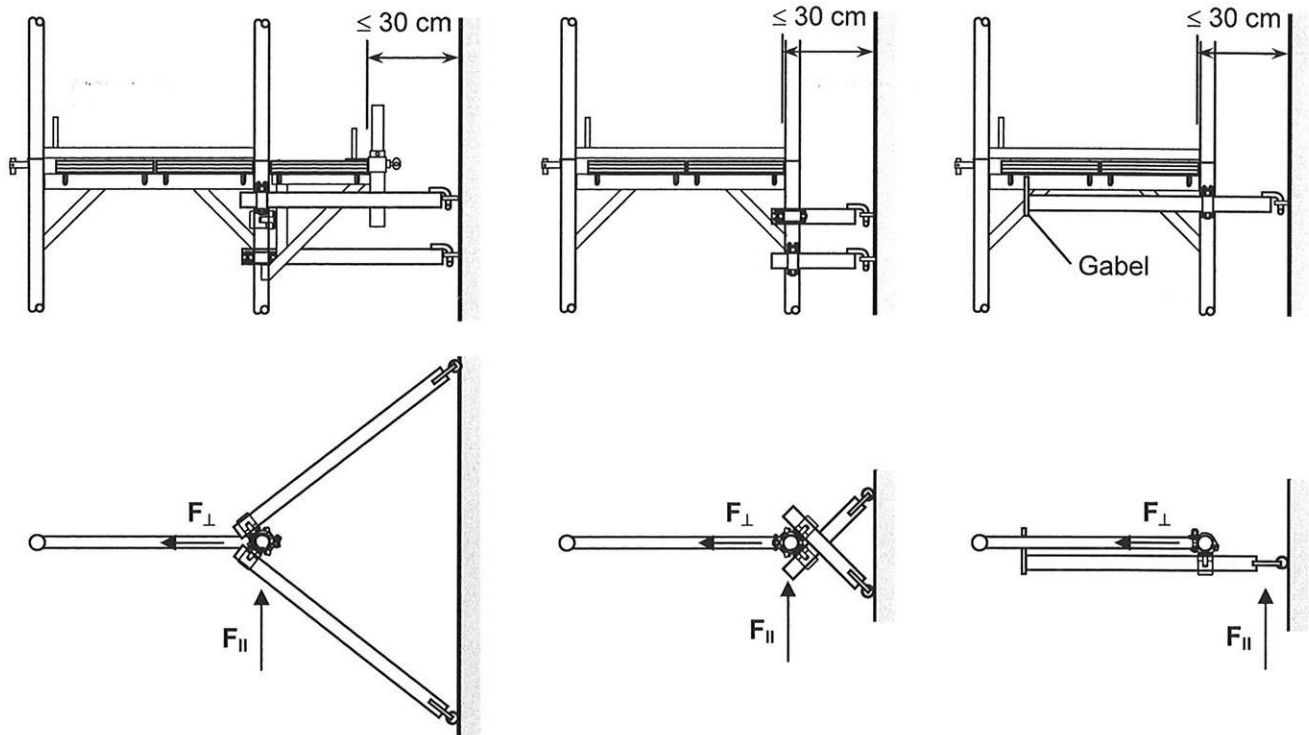


Bild B 3a: Höhenlage der Gerüsthalter bei Anschluss im „Knoten“

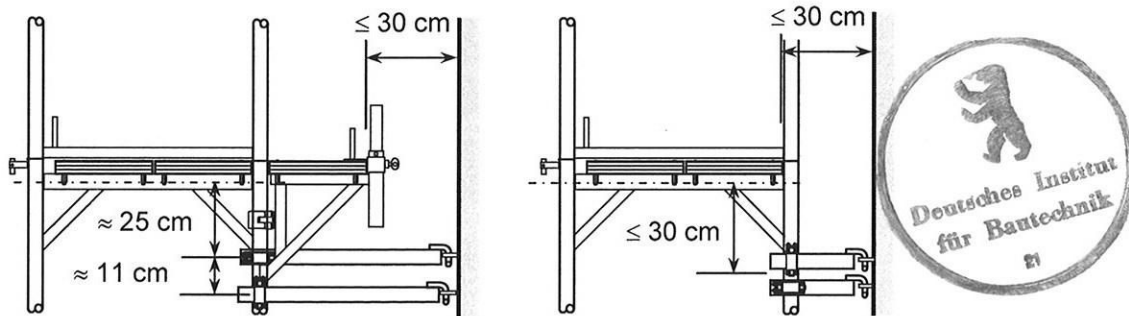


Bild B 3b: Höhenlage der Gerüsthalter bei versetztem Anschluss

Dreieckhalter und Gerüsthalter mit Gabel werden ebenfalls nur am fassadenseitigen Ständerrohr der SL70 Alu-Rahmen befestigt. Sie nehmen Ankerkräfte rechtwinklig und parallel zur Fassade auf. Ohne weitere statische Nachweise dürfen diese bei den nachgewiesenen Aufstellvarianten gemäß der Darstellung in Bild B 3b nach unten versetzt werden.



ALTRAD plettac assco GmbH
plettac Platz 1
58840 Plettenberg
Telefon (02391) 815-01
Telefax (02391) 815-376

**Fassadengerüst
plettac SL70-Alu**

**Dreieckhalter
Gerüsthalter mit Gabel**

Anlage B, Seite 11

zur allgemeinen bauaufsichtlichen
Zulassung Nr. Z-8.1-29.1
vom 09. Dezember 2010
Deutsches Institut für Bautechnik

Tabelle B 4: Verankerungskräfte rechtwinklig zur Fassade (Gebrauchslasten)

Normalbereich Gerüst

Bekleidung	Ankerraster	Höhenlage	teilweise offene Fassade		geschlossene Fassade	
			L = 3.00 m	L = 2.50 m	L = 3.00 m	L = 2.50 m
ohne	8 m versetzt	≤ + 20 m	/	3.2 kN	1.3 kN	1.1 kN
	4 m		1.9 kN	1.6 kN	0.7 kN	0.6 kN
Netze	4 m	≤ + 4 m	3.3 kN	2.7 kN	1.4 kN	1.1 kN
		≤ + 12 m	3.6 kN	3.0 kN		
		≤ + 20 m	4.0 kN	3.4 kN		
	8 m versetzt	≤ + 20 m	/	/	/	2.2 kN

Schutzdachebene

Ankerraster	Höhenlage	teilweise offene Fassade		geschlossene Fassade	
		L = 3.00 m	L = 2.50 m	L = 3.00 m	L = 2.50 m
in +4m alle	+ 4 m	2.3 kN	2.6 kN	1.0 kN	0.9 kN

Schutzwandebene in + 24 m

Bekleidung	Ankerraster	teilweise offene Fassade		geschlossene Fassade	
		L = 3.00 m	L = 2.50 m	L = 3.00 m	L = 2.50 m
ohne	8 m versetzt	/	2.7 kN	1.9 kN	1.6 kN
	4 m	2.3 kN			
Netze	8 m versetzt	/	/	/	2.2 kN
	4 m	3.3 kN	3.5 kN	2.0 kN	



ALTRAD plettac asso GmbH
 plettac Platz 1
 58840 Plettenberg
 Telefon (02391) 815-01
 Telefax (02391) 815-376

**Fassadengerüst
 plettac SL70-Alu**

Verankerungskräfte
 rechtwinklig zur Fassade

Anlage B, Seite 12

zur allgemeinen bauaufsichtlichen
 Zulassung Nr. Z-8.1-29.1
 vom 09. Dezember 2010
 Deutsches Institut für Bautechnik

Tabelle B 5: Verankerungskräfte parallel zur Fassade (Gebrauchslasten)

Bekleidung	Abstand der Ankerebenen	Höhenlage	teilweise offene Fassade		geschlossene Fassade	
			L = 3.00 m	L = 2.50 m	L = 3.00 m	L = 2.50 m
Grundvariante						
ohne	4 m	≤ + 4 m	3.4 kN	3.4 kN	3.4 kN	3.4 kN
		≤ + 12 m	3.8 kN	3.8 kN	3.8 kN	3.8 kN
		≤ + 20 m	4.2 kN	4.2 kN	4.2 kN	4.2 kN
		+ 24 m	4.3 kN	4.3 kN	4.3 kN	4.3 kN
Netze	4 m *	≤ + 4 m	4.9 kN	2 x 2.8 kN	2.9 kN	2.6 kN
		≤ + 12 m	3.6 kN	2 x 3.1 kN	3.3 kN	2.9 kN
		≤ + 20 m	4.1 kN	2 x 3.5 kN	3.6 kN	3.2 kN
		+ 24 m	4.4 kN	2 x 2.8 kN	4.2 kN	3.8 kN
Konsolvariante 1						
ohne	4 m	≤ + 4 m	3.9 kN	3.9 kN	3.9 kN	3.9 kN
		≤ + 12 m	4.4 kN	4.4 kN	4.4 kN	4.4 kN
		≤ + 20 m	4.8 kN	4.8 kN	4.8 kN	4.8 kN
		+ 24 m	4.9 kN	4.9 kN	4.9 kN	4.9 kN
Netze	4 m *	≤ + 4 m	5.3 kN	4.6 kN	3.5 kN	3.2 kN
		≤ + 12 m	3.9 kN	3.4 kN	3.9 kN	3.6 kN
		≤ + 20 m	4.5 kN	3.9 kN	4.3 kN	3.9 kN
		+ 24 m	4.6 kN	4.1 kN	4.5 kN	4.2 kN
Konsolvariante 2						
ohne	4 m	≤ + 4 m	3.9 kN	3.9 kN	3.9 kN	3.9 kN
		≤ + 12 m	4.4 kN	4.4 kN	4.4 kN	4.4 kN
		≤ + 20 m	4.8 kN	4.8 kN	4.8 kN	4.8 kN
		+ 24 m	5.2 kN	5.2 kN	5.2 kN	5.2 kN
		Schutzdach	4.8 kN	4.8 kN	4.8 kN	4.8 kN
Netze	4 m *	≤ + 4 m	5.3 kN	4.6 kN	3.5 kN	3.2 kN
		≤ + 12 m	3.9 kN	3.4 kN	3.9 kN	3.6 kN
		≤ + 20 m	4.5 kN	3.9 kN	4.3 kN	3.9 kN
		+ 24 m	5.0 kN	4.5 kN	4.9 kN	4.5 kN

Die Werte in + 24 m gelten für die Schutzwandebene.
Die angegebenen Werte gelten für 1 Dreieckhalter.

* Bei Netzbekleidung vor teilweise offener Fassade gilt:

L = 2.50 m → 2 Dreieckhalter je Ankerebene

L = 3.00 m → oberhalb von H = 4 m , Ankerraster 4m-versetzt



ALTRAD plettac assco GmbH
plettac Platz 1
58840 Plettenberg
Telefon (02391) 815-01
Telefax (02391) 815-376

**Fassadengerüst
plettac SL70-Alu**

Verankerungskräfte
parallel zur Fassade

Anlage B, Seite 13

zur allgemeinen bauaufsichtlichen
Zulassung Nr. Z-8.1-29.1
vom 09. Dezember 2010
Deutsches Institut für Bautechnik

Tabelle B 6: Ständerlasten (Gebrauchslasten)

Stiel	Ausstattung	Belag	Feldlänge	h = 8 m	h = 16 m	h = 24 m
Innen	ohne	Holz	2.50 m	3.5 kN	4.6 kN	5.7 kN
			3.00 m	4.2 kN	5.5 kN	6.7 kN
		Alu	2.50 m	3.2 kN	3.9 kN	4.7 kN
			3.00 m	3.7 kN	4.6 kN	5.4 kN
	Konsole 32 in jeder Etage	Holz	2.50 m	6.9 kN	8.9 kN	10.9 kN
			3.00 m	8.2 kN	10.7 kN	13.1 kN
		Alu	2.50 m	6.2 kN	7.6 kN	9.0 kN
			3.00 m	7.3 kN	8.9 kN	10.5 kN
Außen	Schutzwand auf dem Rahmen	Holz	2.50 m	4.6 kN	6.3 kN	8.1 kN
			3.00 m	5.4 kN	7.5 kN	9.6 kN
		Alu	2.50 m	4.2 kN	5.6 kN	7.0 kN
			3.00 m	5.0 kN	6.6 kN	8.3 kN
	dazu Schutzdach	Holz	2.50 m	5.6 kN	7.4 kN	9.2 kN
			3.00 m	6.7 kN	8.8 kN	10.9 kN
		Alu	2.50 m	5.0 kN	6.4 kN	7.8 kN
			3.00 m	5.9 kN	7.5 kN	9.1 kN
	Schutzwand auf dem Dachfang- rahmen + Schutzdach	Holz	2.50 m	8.3 kN	8.9 kN	11.8 kN
			3.00 m	9.9 kN	12.0 kN	14.0 kN
		Alu	2.50 m	7.5 kN	8.1 kN	10.3 kN
			3.00 m	8.9 kN	10.5 kN	12.2 kN



ALTRAD plettac assco GmbH
 plettac Platz 1
 58840 Plettenberg
 Telefon (02391) 815-01
 Telefax (02391) 815-376

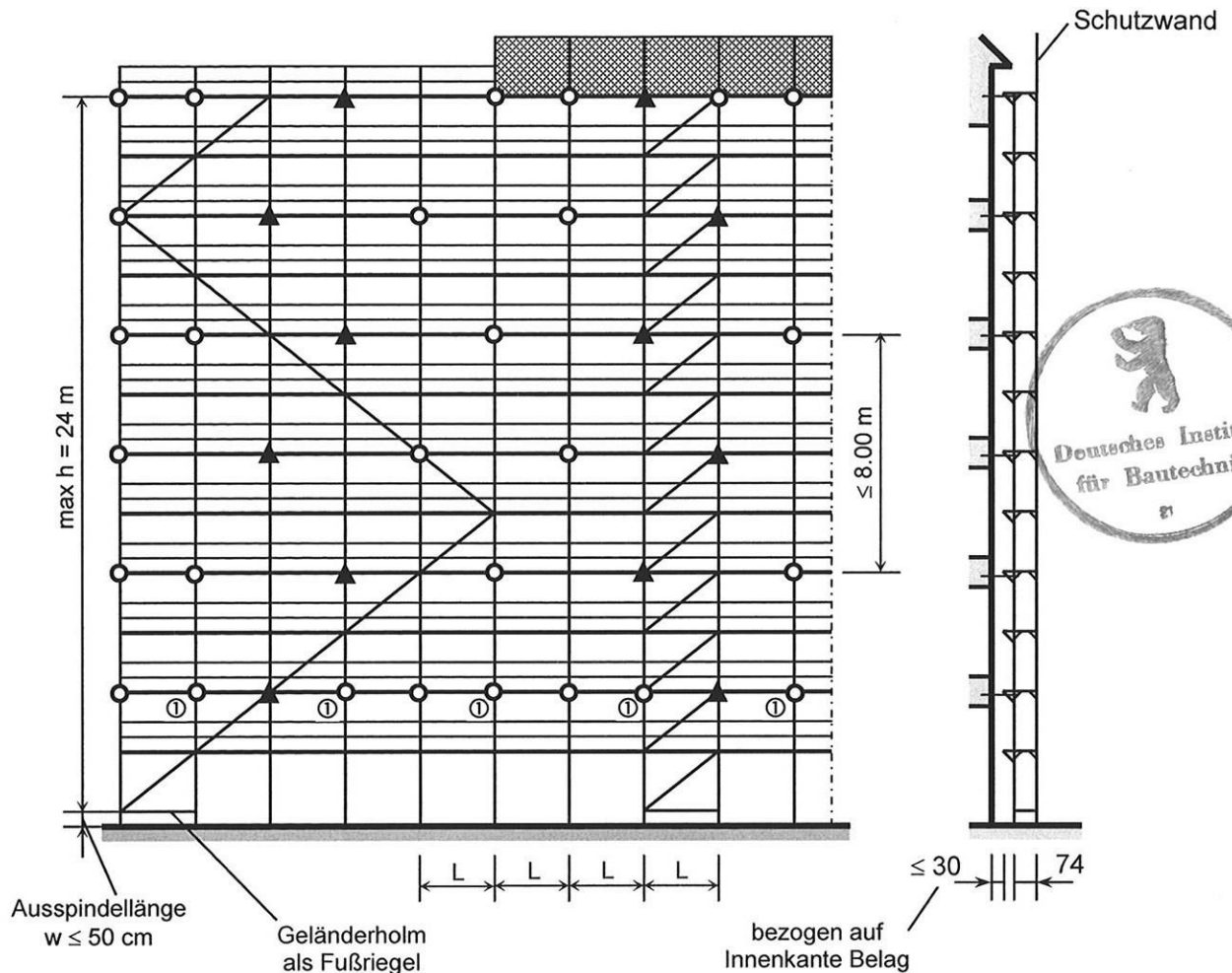
**Fassadengerüst
 plettac SL70-Alu**

Ständerlasten

Anlage B, Seite 14

zur allgemeinen bauaufsichtlichen
 Zulassung Nr. Z-8.1-29.1
 vom 09. Dezember 2010
 Deutsches Institut für Bautechnik

Bild B 4: Grundvariante und Konsolvariante 1, $L \leq 2.50$ m, Alu – Belag 32



Feldlänge:

$L = 2.50$ m / 2.00 m / 1.50 m

Beläge:

Alu-Belag 32

Zulässige Ausstattung:

Innenkonsolen 32 in jeder Etage, Schutzwand auf dem Vertikalrahmen.

Verstrebung:

Anordnung der Diagonalen über max 5 Felder durchlaufend oder turmartig in jedem 5. Feld.

Verankerung:



Verankerung mit kurzen, am Innenständer befestigten Gerüsthaltern (Bild B 2).

Verankerung mit am Innenständer befestigten Dreieckhaltern (Bild B 3).

In der Schutzwandebene ist jeder Rahmen zu verankern.

- ⊙ Vor geschlossener Fassade, in der Grundvariante mit $w \leq 50$ cm und in der Konsolvariante 1 mit $w \leq 20$ cm, können diese Anker entfallen.

Anwendung:

Als unbekleidetes Gerüst vor teilweise offener oder vor geschlossener Fassade.

Mit Netzbekleidung vor geschlossener Fassade.



ALTRAD plettac assco GmbH
plettac Platz 1
58840 Plettenberg
Telefon (02391) 815-01
Telefax (02391) 815-376

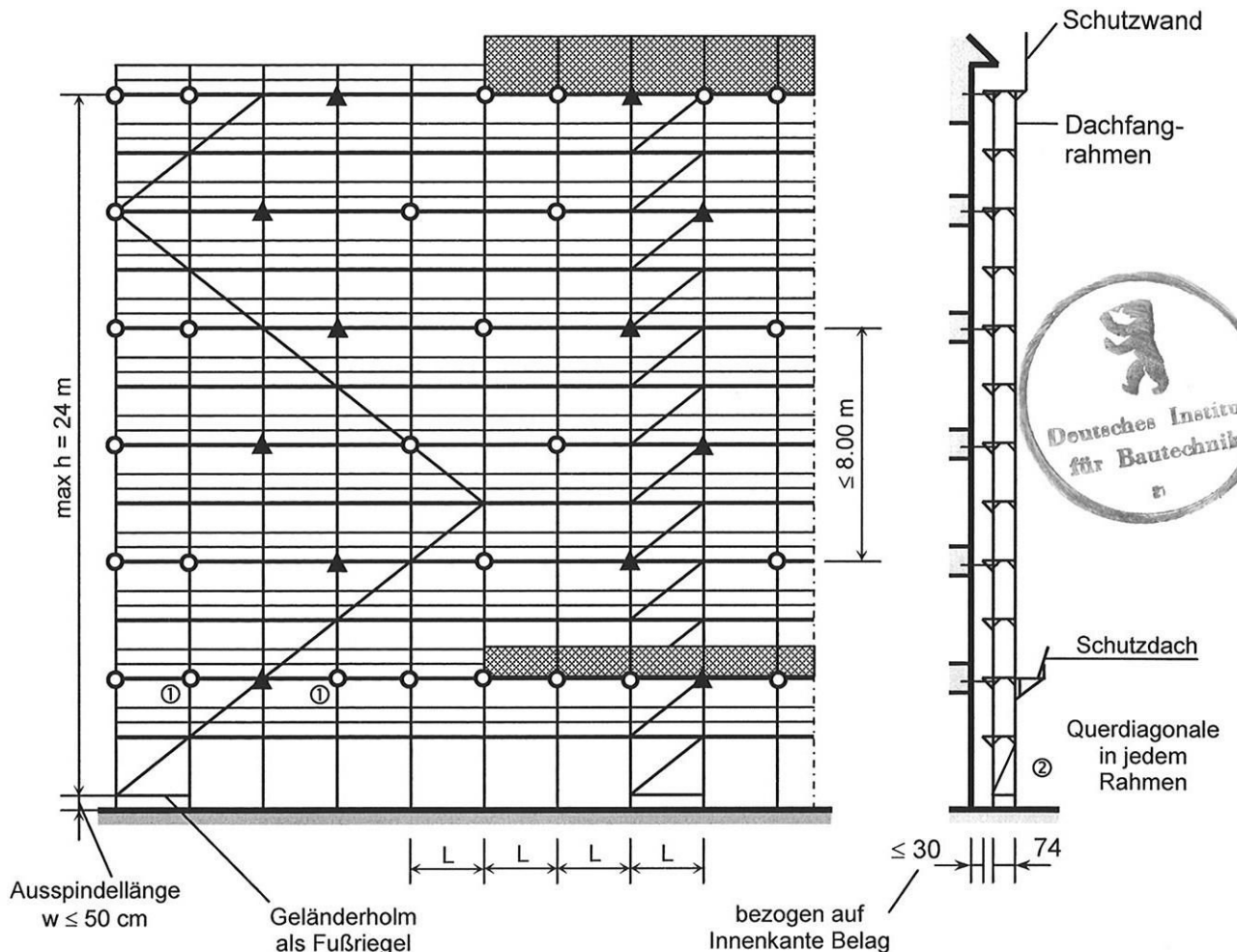
**Fassadengerüst
plettac SL70-Alu**

**Grundvariante
Konsolvariante 1**
 $L \leq 2.50$ m , Alu-Belag

Anlage B, Seite 15

zur allgemeinen bauaufsichtlichen
Zulassung Nr. Z-8.1-29.1
vom 09. Dezember 2010
Deutsches Institut für Bautechnik

Bild B 5: Konsolvariante 2, $L \leq 2.50$ m, Alu-Belag 32



Feldlänge:

$L = 2.50$ m / 2.00 m / 1.50 m

Beläge:

Alu-Belag 32

Zulässige Ausstattung:

Innenkonsolen 32 in jeder Etage,
Schutzdach in beliebiger Höhe
(jedoch immer in einer verankerten Ebene),
Schutzwand auf dem Dachfangrahmen.

Verstrebung:

Anordnung der Diagonalen über max 5 Felder
durchlaufend oder turmartig in jedem 5. Feld.

Verankerung:

Verankerung mit kurzen, am Innenständer
befestigten Gerüsthaltern (Bild B 2).

Verankerung mit am Innenständer
befestigten Dreieckshaltern (Bild B 3).

In der Schutzwandebene ist jeder Rahmen
zu verankern.

- ① Vor geschlossener Fassade, mit $w \leq 20$ cm,
können diese Anker entfallen.
- ② Die Querdiagonalen können bei $w \leq 20$ cm
entfallen.

Anwendung:

Als unbekleidetes Gerüst vor teilweise offener
oder vor geschlossener Fassade.
Mit Netzbekleidung vor geschlossener Fassade.



ALTRAD plettac assco GmbH
plettac Platz 1
58840 Plettenberg
Telefon (02391) 815-01
Telefax (02391) 815-376

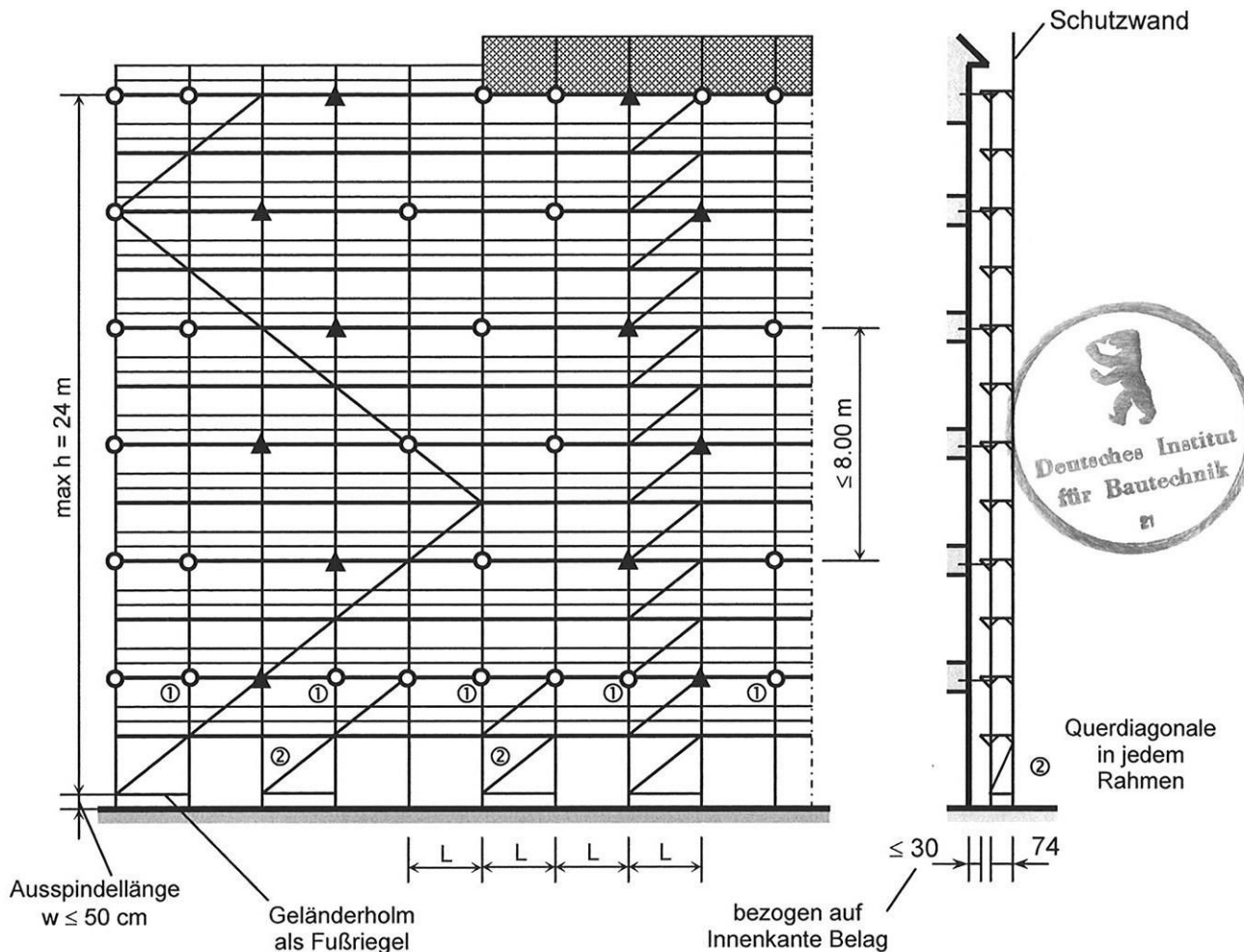
**Fassadengerüst
plettac SL70-Alu**

**Konsolvariante 2
 $L \leq 2.50$ m , Alu-Belag**

Anlage B, Seite 16

zur allgemeinen bauaufsichtlichen
Zulassung Nr. Z-8.1-29.1
vom 09. Dezember 2010
Deutsches Institut für Bautechnik

Bild B 6: Grundvariante und Konsolvariante 1, $L \leq 2.50$ m, Vollholzbelag 32



Feldlänge:

$L = 2.50 \text{ m} / 2.00 \text{ m} / 1.50 \text{ m}$

Beläge:

Vollholzbelag 32

Zulässige Ausstattung:

Innenkonsolen 32 in jeder Etage,
Schutzwand auf dem Vertikalrahmen.

Verstrebung:

Anordnung der Diagonalen über max 5 Felder
durchlaufend oder turmartig in jedem 5. Feld.

Anwendung:

Als unbekleidetes Gerüst vor teilweise offener
oder vor geschlossener Fassade.

Mit Netzbekleidung vor geschlossener Fassade.

Verankerung:



Verankerung mit kurzen, am Innenständer
befestigten Gerüsthaltern (Bild B 2).

Verankerung mit am Innenständer
befestigten Dreieckshaltern (Bild B 3).

In der Schutzwandebene ist jeder Rahmen
zu verankern.

① Vor geschlossener Fassade, in der
Grundvariante mit $w \leq 20$ cm, können diese
Anker entfallen.

② Die zusätzlichen Diagonalen und die
Querdiagonalen sind nur in der
Konsolvariante 1 mit $w \leq 50$ cm erforderlich.



ALTRAD plettac assco GmbH
plettac Platz 1
58840 Plettenberg
Telefon (02391) 815-01
Telefax (02391) 815-376

**Fassadengerüst
plettac SL70-Alu**

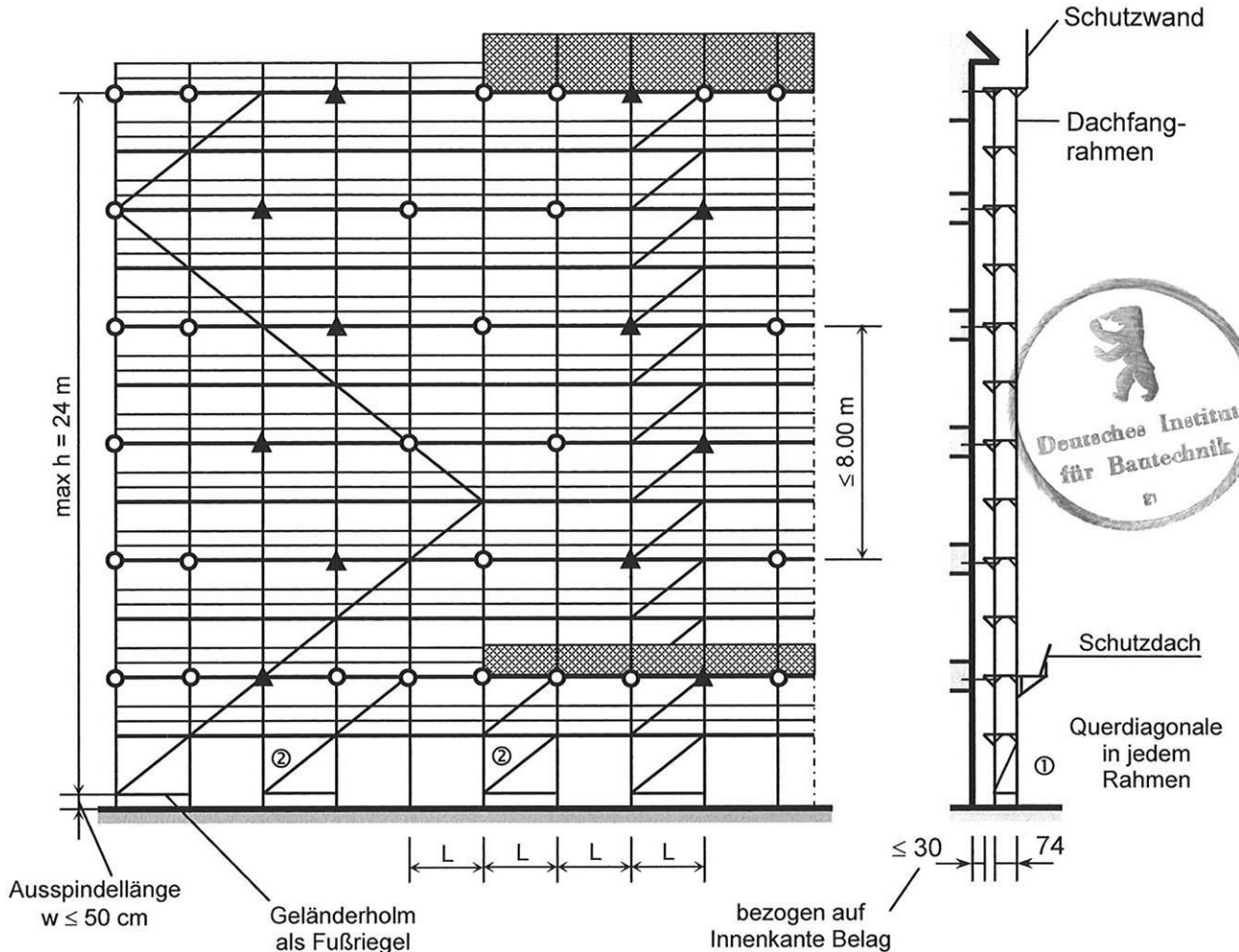
**Grundvariante
Konsolvariante 1**

$L \leq 2.50$ m , Holzbelag

Anlage B, Seite 17

zur allgemeinen bauaufsichtlichen
Zulassung Nr. Z-8.1-29.1
vom 09. Dezember 2010
Deutsches Institut für Bautechnik

Bild B 7: Konsolvariante 2, $L \leq 2.50$ m, Vollholzbelag 32



Feldlänge:

$L = 2.50$ m / 2.00 m / 1.50 m

Beläge:

Vollholzbelag 32

Zulässige Ausstattung:

Innenkonsolen 32 in jeder Etage,
Schutzdach in beliebiger Höhe
(jedoch immer in einer verankerten Ebene),
Schutzwand auf dem Dachfangrahmen.

Verstrebung:

Anordnung der Diagonalen über max 5 Felder
durchlaufend oder turmartig in jedem 5. Feld.

Anwendung:

Als unbekleidetes Gerüst vor teilweise offener
oder vor geschlossener Fassade.
Mit Netzbekleidung vor geschlossener Fassade.

Verankerung:



Verankerung mit kurzen, am Innenständer
befestigten Gerüsthaltern (Bild B 2).

Verankerung mit am Innenständer
befestigten Dreieckshaltern (Bild B 3).

In der Schutzwandebene ist jeder Rahmen
zu verankern.

- ① Vor geschlossener Fassade, ohne
Schutzdach und mit $w \leq 20$ cm, können die
Querdiagonalen entfallen.
- ② Die zusätzlichen Diagonalen können bei
 $w \leq 20$ cm entfallen.



ALTRAD plettac asso GmbH
plettac Platz 1
58840 Plettenberg
Telefon (02391) 815-01
Telefax (02391) 815-376

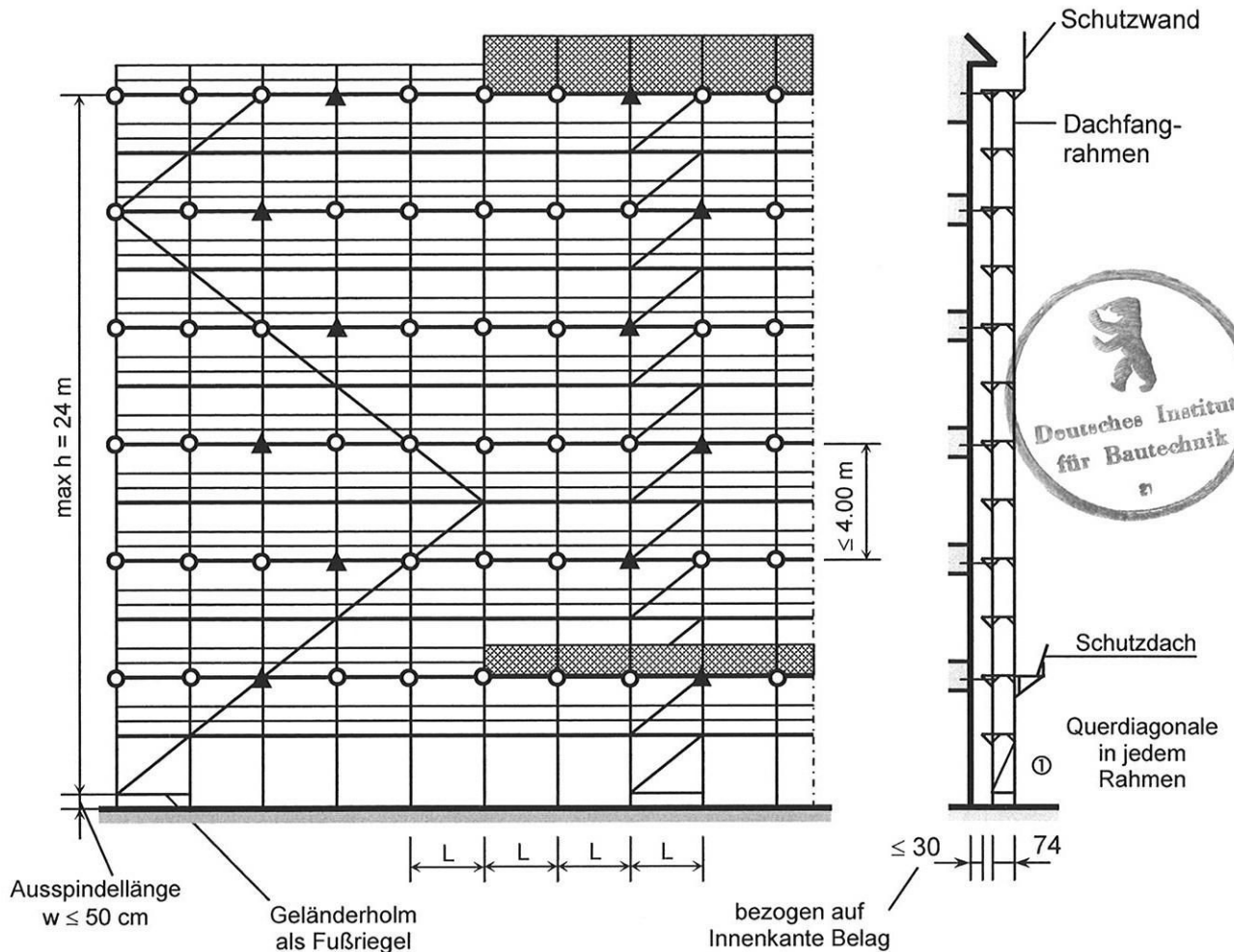
**Fassadengerüst
plettac SL70-Alu**

Konsolvariante 2
 $L \leq 2.50$ m , Holzbelag

Anlage B, Seite 18

zur allgemeinen bauaufsichtlichen
Zulassung Nr. Z-8.1-29.1
vom 09. Dezember 2010
Deutsches Institut für Bautechnik

Bild B 8: Ankerraster 4 m, $L \leq 2.50$ m, Alu-Beläge



Feldlänge:

$L = 2.50$ m / 2.00 m / 1.50 m

Beläge:

- Alu-Belag 32
- Alu-Boden plus
- Alu-Belag 64
- Alu-Tafel mit Alu- oder Sperrholzbelag

Zulässige Ausstattung:

Innenkonsolen 32 in jeder Etage,
 Schutzdach in beliebiger Höhe
 (jedoch immer in einer verankerten Ebene),
 Schutzwand auf dem Dachfangrahmen.

Verstrebung:

Anordnung der Diagonalen über max 5 Felder
 durchlaufend oder turmartig in jedem 5. Feld.

Verankerung:



Verankerung mit kurzen, am Innenständer befestigten Gerüsthaltern (Bild B 2).

Verankerung mit am Innenständer befestigten Dreieckshaltern (Bild B 3).

In der Schutzwandebene ist jeder Rahmen zu verankern.

① Die Querdiaagonalen sind nur in der Konsolvariante 2 mit $w \leq 50$ cm erforderlich.

Anwendung:

Als unbekleidetes Gerüst vor teilweise offener oder vor geschlossener Fassade.

Mit Netzbekleidung vor geschlossener Fassade.



ALTRAD plettac assco GmbH
 plettac Platz 1
 58840 Plettenberg
 Telefon (02391) 815-01
 Telefax (02391) 815-376

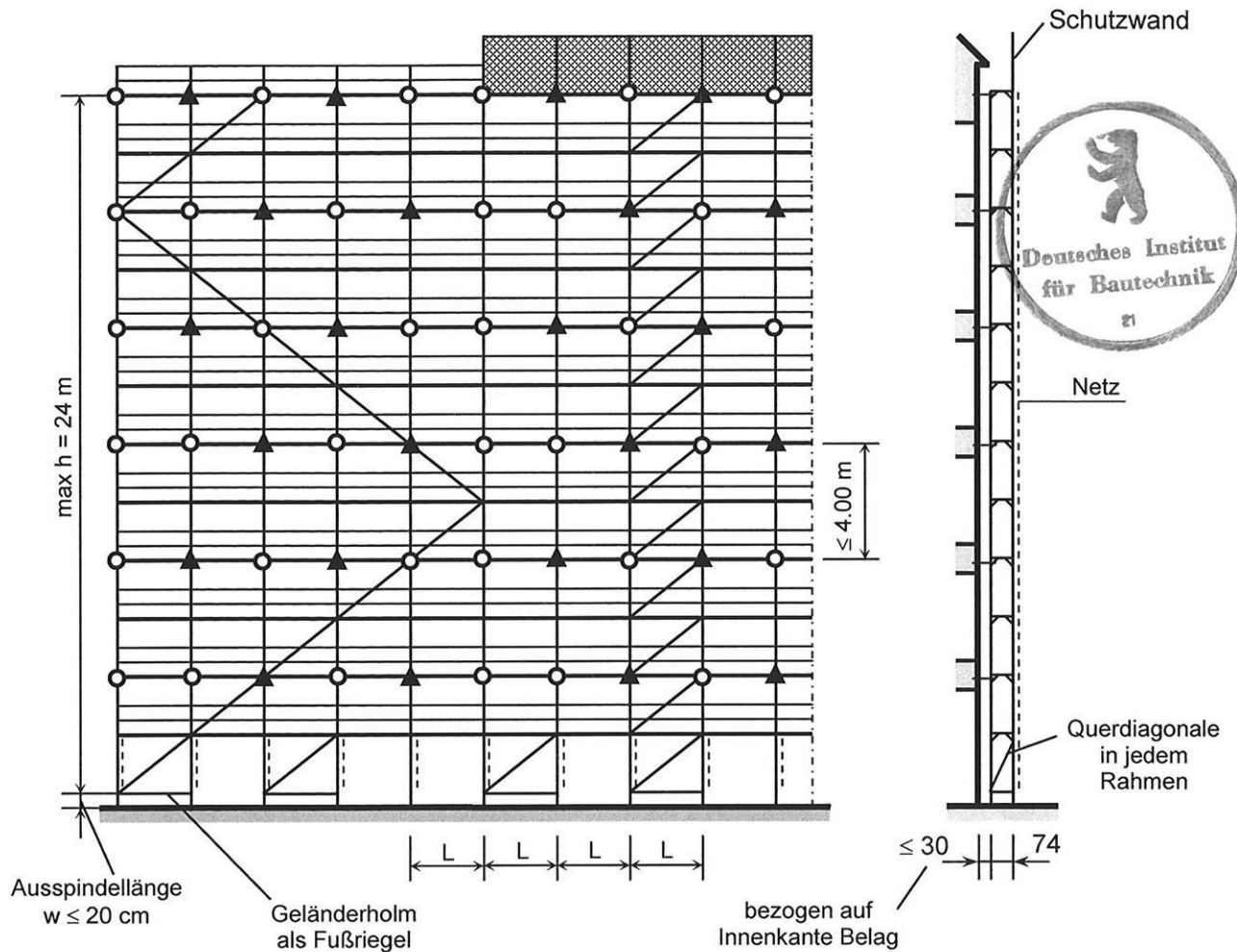
**Fassadengerüst
 plettac SL70-Alu**

Ankerraster 4 m
 $L \leq 2.50$ m , Alu-Beläge

Anlage B, Seite 19

zur allgemeinen bauaufsichtlichen
 Zulassung Nr. Z-8.1-29.1
 vom 09. Dezember 2010
 Deutsches Institut für Bautechnik

Bild B 9: Netzbekleidung vor teilweise offene Fassade, Grundvariante, $L \leq 2.50$ m



Feldlänge:

$L = 2.50$ m / 2.00 m / 1.50 m

Beläge:

alle zugelassenen Beläge


Zulässige Ausstattung:

Schutzwand auf dem Vertikalrahmen.

Verstrebung:

Anordnung der Diagonalen über max. 5 Felder durchlaufend oder turmartig in jedem 5. Feld. Von ± 0 bis $+2$ m sind je 5 Felder 2 Diagonalen erforderlich.

Verankerung:

 Verankerung mit kurzen, am Innenständer befestigten Gerüsthaltern (Bild B 2).

 Verankerung mit am Innenständer befestigten Dreieckhaltern (Bild B 3).

Ankerraster 4 m,
2 Dreieckhalter pro 5 Felder erforderlich.

Anwendung:

Mit Netzbekleidung vor teilweise offene Fassade.



ALTRAD plettac asso GmbH
plettac Platz 1
58840 Plettenberg
Telefon (02391) 815-01
Telefax (02391) 815-376

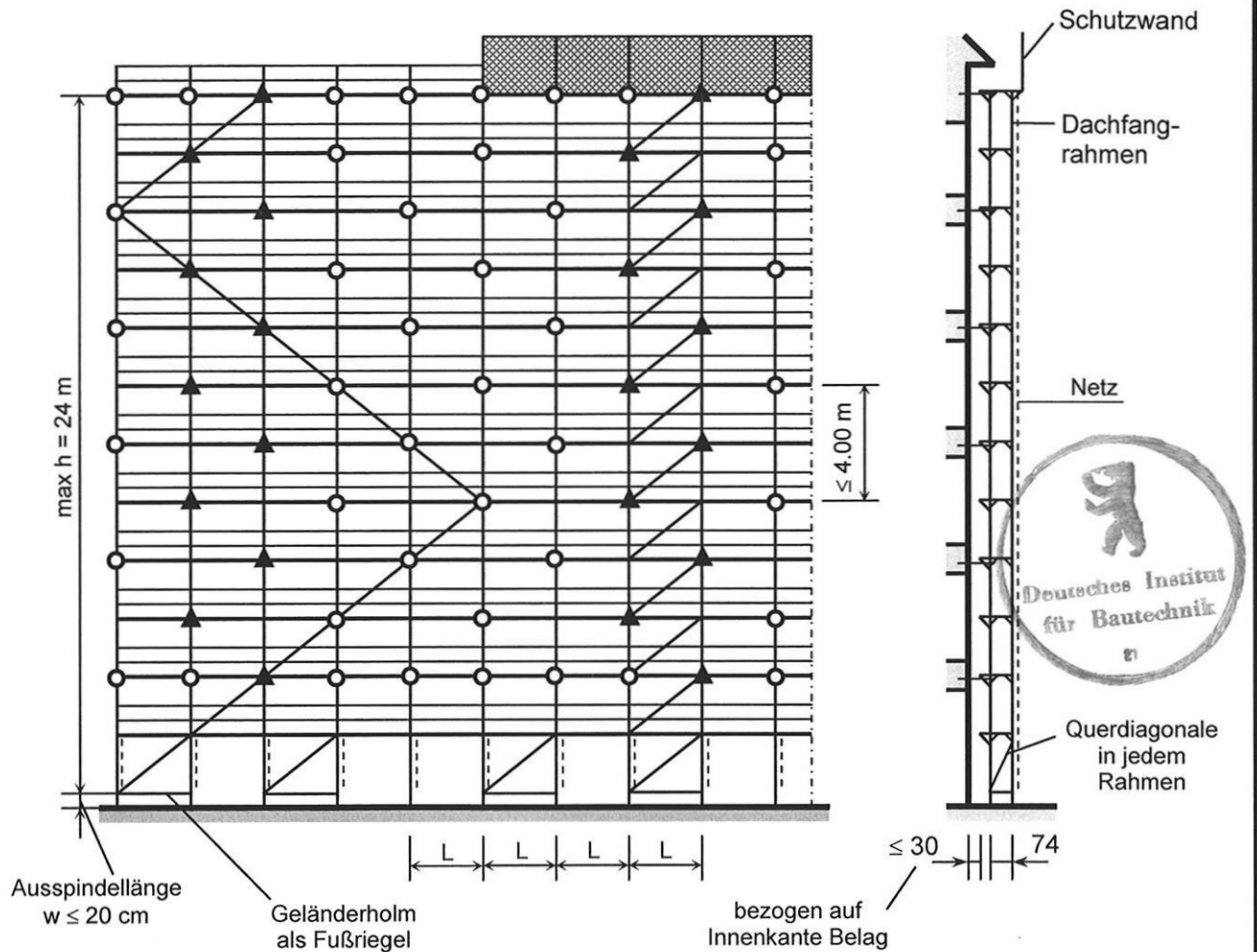
**Fassadengerüst
plettac SL70-Alu**

**Netzbekleidung vor
teilweise offener Fassade**
Grundvariante , $L \leq 2.50$ m

Anlage B, Seite 20

zur allgemeinen bauaufsichtlichen
Zulassung Nr. Z-8.1-29.1
vom 09. Dezember 2010
Deutsches Institut für Bautechnik

Bild B 10: Netzbekleidung vor teilweise offene Fassade, Konsolvariante 1 + 2, $L \leq 2.50$ m



Feldlänge:

$L = 2.50 \text{ m} / 2.00 \text{ m} / 1.50 \text{ m}$

Beläge:

alle zugelassenen Beläge



Zulässige Ausstattung:

Innenkonsolen 32 in jeder Etage,
Schutzwand auf dem Dachfangrahmen.

Verstrebung:

Anordnung der Diagonalen über max. 5 Felder
durchlaufend oder turmartig in jedem 5. Feld.
Von ± 0 bis $+2$ m sind je 5 Felder 2 Diagonalen
erforderlich.

Verankerung:

-  Verankerung mit kurzen, am Innenständer befestigten Gerüsthaltern (Bild B 2).
-  Verankerung mit am Innenständer befestigten Dreieckhaltern (Bild B 3).

Oberhalb von $+4$ m,
Ankerraster 4 m versetzt

Anwendung:

Mit Netzbekleidung vor teilweise offene Fassade.



ALTRAD plettac assco GmbH
plettac Platz 1
58840 Plettenberg
Telefon (02391) 815-01
Telefax (02391) 815-376

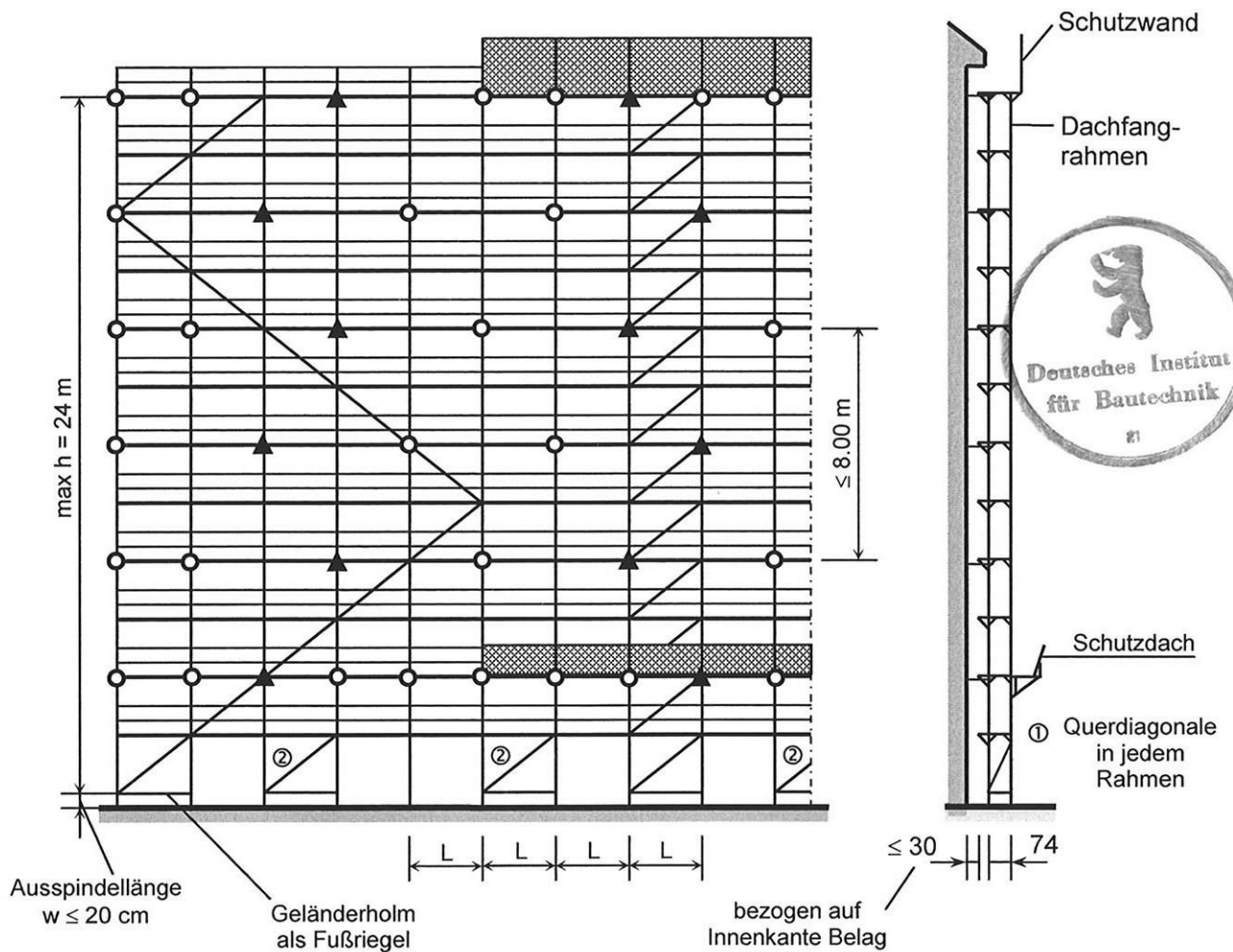
**Fassadengerüst
plettac SL70-Alu**

**Netzbekleidung vor
teilweise offener Fassade**
Konsolvarianten, $L \leq 2.50$ m

Anlage B, Seite 21

zur allgemeinen bauaufsichtlichen
Zulassung Nr. Z-8.1-29.1
vom 09. Dezember 2010
Deutsches Institut für Bautechnik

Bild B 11: unbelagtes Gerüst vor geschlossener Fassade, L = 3.00 m, Vollholzbelag 32



Feldlänge:

L = 3.00 m

Beläge:

Vollholzbelag 32

Zulässige Ausstattung:

Innenkonsolen 32 in jeder Etage,
Schutzdach in beliebiger Höhe
(jedoch immer in einer verankerten Ebene),
Schutzwand auf dem Dachfangrahmen.

Verstrebung:

Anordnung der Diagonalen über max. 5 Felder
durchlaufend oder turmartig in jedem 5. Feld.
Von ± 0 bis +2 m sind je 5 Felder 2 Diagonalen
erforderlich (unterhalb des Schutzdaches 3
Diagonalen).

Verankerung:



Verankerung mit kurzen, am Innenständer
befestigten Gerüsthaltern (Bild B 2).

Verankerung mit am Innenständer
befestigten Dreieckshaltern (Bild B 3).

In der Schutzwandebene ist jeder Rahmen
zu verankern.

① In der Grundvariante können die
Querdiagonalen entfallen.

② Die zusätzlichen Diagonalen sind nur in der
Konsolvariante 2 erforderlich.

Anwendung:

Als unbelagtes Gerüst vor geschlossener
Fassade.



ALTRAD plettac assco GmbH
plettac Platz 1
58840 Plettenberg
Telefon (02391) 815-01
Telefax (02391) 815-376

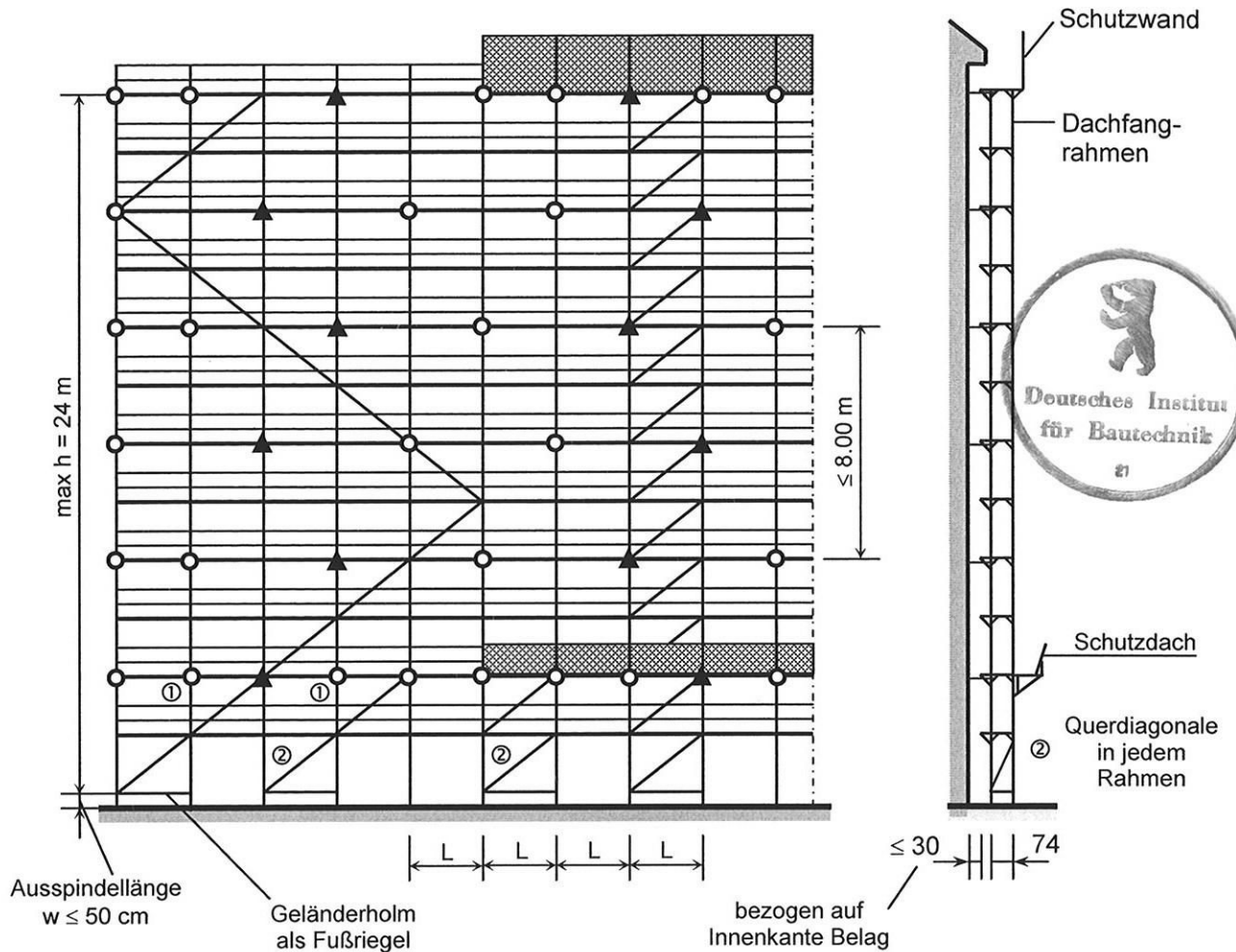
**Fassadengerüst
plettac SL70-Alu**

unbelagtes Gerüst
vor geschlossener Fassade
L = 3.00 m , Holzbelag

Anlage B, Seite 22

zur allgemeinen bauaufsichtlichen
Zulassung Nr. Z-8.1-29.1
vom 09. Dezember 2010
Deutsches Institut für Bautechnik

Bild B 12: unbekleidetes Gerüst vor geschlossener Fassade, L = 3.00 m, Alu-Belag 32



Feldlänge:

L = 3.0 m

Beläge:

Alu-Belag 32

Zulässige Ausstattung:

Innenkonsolen 32 in jeder Etage,
Schutzdach in beliebiger Höhe
(jedoch immer in einer verankerten Ebene),
Schutzwand auf dem Dachfangrahmen.

Verstrebung:

Anordnung der Diagonalen über max 5 Felder
durchlaufend oder turmartig in jedem 5. Feld.

Verankerung:



Verankerung mit kurzen, am Innenständer befestigten Gerüsthaltern (Bild B 2).



Verankerung mit am Innenständer befestigten Dreieckshaltern (Bild B 3).

In der Schutzwandebene ist jeder Rahmen zu verankern.

- ① In der Grundvariante mit $w \leq 20$ cm, können diese Anker entfallen.
- ② Die zusätzlichen Diagonalen und die Querdiagonalen sind nur in der Konsolvariante 2 erforderlich.

Anwendung:

Als unbekleidetes Gerüst vor geschlossener Fassade.



ALTRAD plettac assco GmbH
plettac Platz 1
58840 Plettenberg
Telefon (02391) 815-01
Telefax (02391) 815-376

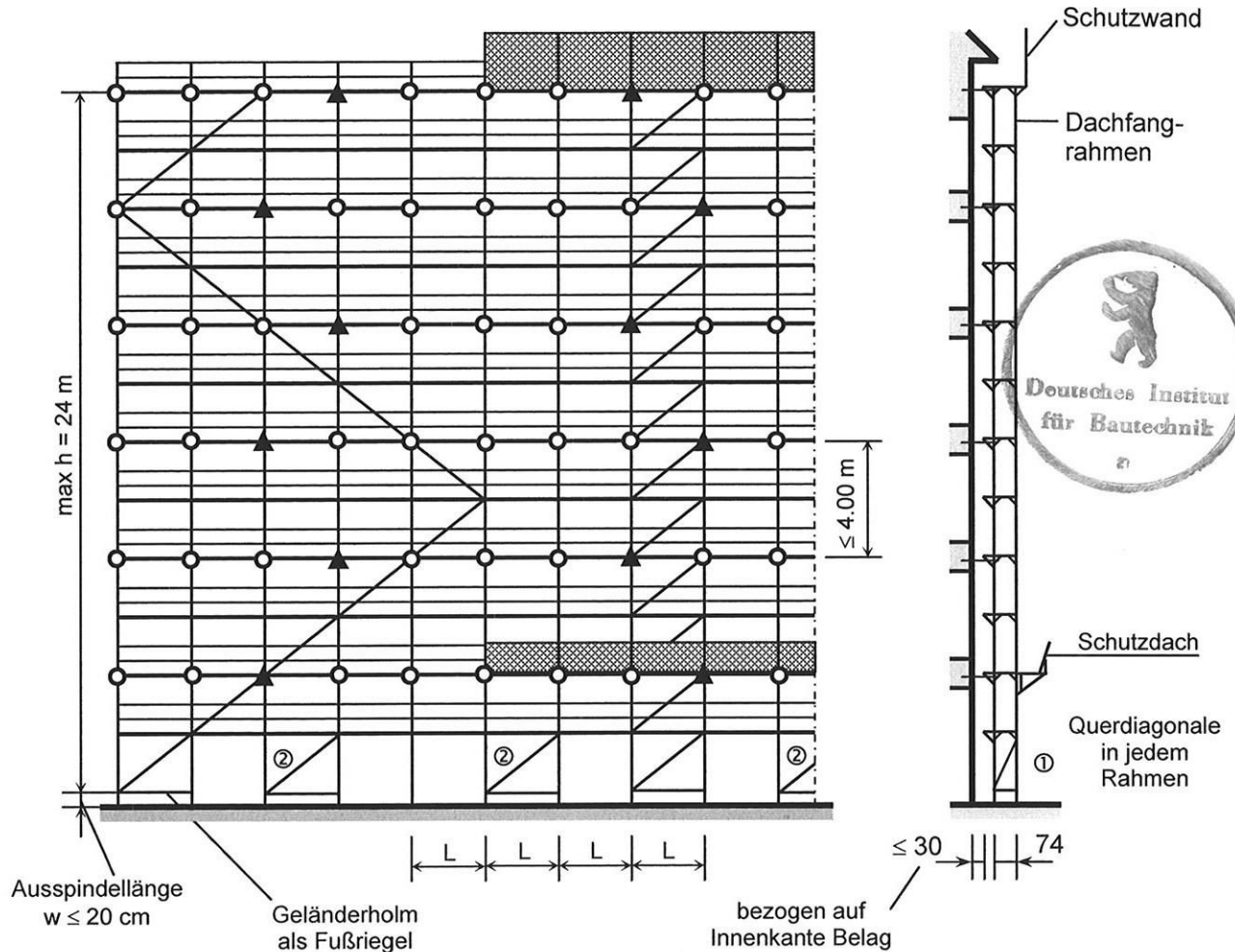
**Fassadengerüst
plettac SL70-Alu**

unbekleidetes Gerüst
vor geschlossener Fassade
L = 3.00 m , Alu-Belag

Anlage B, Seite 23

zur allgemeinen bauaufsichtlichen
Zulassung Nr. Z-8.1-29.1
vom 09. Dezember 2010
Deutsches Institut für Bautechnik

Bild B 13: unbekleidetes Gerüst vor teilweise offener Fassade, L = 3.00 m, Vollholzbelag 32



Feldlänge:

L = 3.00 m

Beläge:

Vollholzbelag 32

Zulässige Ausstattung:

Innenkonsolen 32 in jeder Etage,
Schutzdach in beliebiger Höhe
(jedoch immer in einer verankerten Ebene),
Schutzwand auf dem Dachfangrahmen.

Verstrebung:

Anordnung der Diagonalen über max. 5 Felder
durchlaufend oder turmartig in jedem 5. Feld.
Von ± 0 bis +2 m sind je 5 Felder 2 Diagonalen
erforderlich (unterhalb des Schutzdaches 3
Diagonalen).

Verankerung:



Verankerung mit kurzen, am Innenständer
befestigten Gerüsthaltern (Bild B 2).

Verankerung mit am Innenständer
befestigten Dreieckshaltern (Bild B 3).

In der Schutzwandebene ist jeder Rahmen
zu verankern.

- ① In der Grundvariante können die Querdiagonalen entfallen.
- ② Die zusätzlichen Diagonalen sind nur in der Konsolvariante 2 erforderlich.

Anwendung:

Als unbekleidetes Gerüst vor teilweise offener Fassade.
Mit Netzbekleidung vor geschlossener Fassade.



ALTRAD plettac ascco GmbH
plettac Platz 1
58840 Plettenberg
Telefon (02391) 815-01
Telefax (02391) 815-376

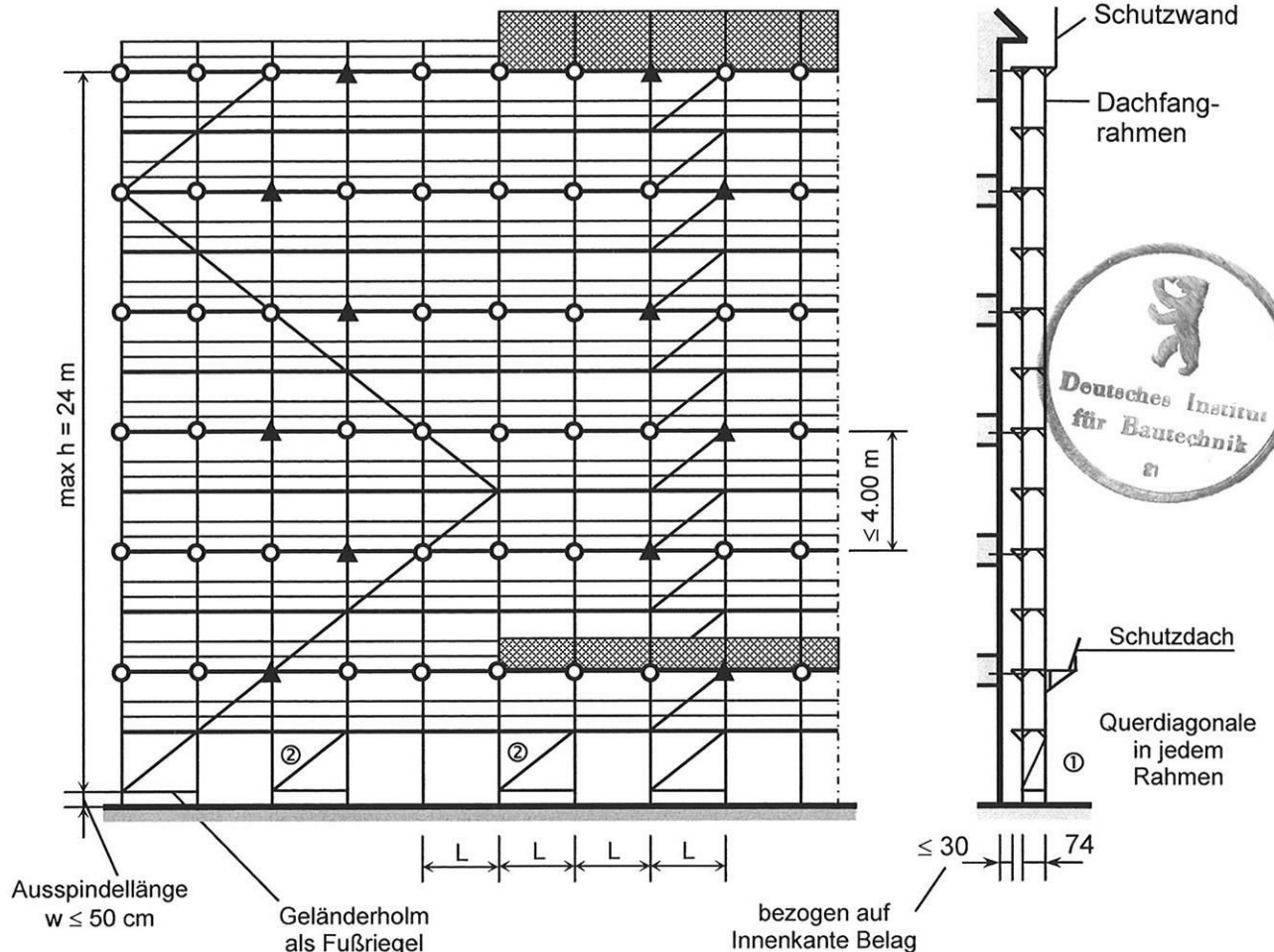
**Fassadengerüst
plettac SL70-Alu**

unbekleidetes Gerüst
vor teilweise offener Fassade
L = 3.00 m , Holzbelag

Anlage B, Seite 24

zur allgemeinen bauaufsichtlichen
Zulassung Nr. Z-8.1-29.1
vom 09. Dezember 2010
Deutsches Institut für Bautechnik

Bild B 14: Ankerraster 4 m, L = 3.00 m, Alu-Beläge, Ausspindellänge bis 50 cm



Feldlänge:

L = 3.00 m

Beläge:

- Alu-Belag 32
- Alu-Boden plus
- Alu-Belag 64
- Alu-Tafel mit Alu- oder Sperrholzbelag

Zulässige Ausstattung:

Innenkonsolen 32 in jeder Etage,
Schutzdach in beliebiger Höhe
(jedoch immer in einer verankerten Ebene),
Schutzwand auf dem Dachfangrahmen.

Verstrebung:

Anordnung der Diagonalen über max 5 Felder
durchlaufend oder turmartig in jedem 5. Feld.

Verankerung:



Verankerung mit kurzen, am Innenständer befestigten Gerüsthaltern (Bild B 2).

Verankerung mit am Innenständer befestigten Dreieckshaltern (Bild B 3).

In der Schutzwandebene ist jeder Rahmen zu verankern.

- ① Vor geschlossener Fassade, in der Grundvariante und Konsolvariante 1 können die Querdiagonalen entfallen.
- ② Die zusätzlichen Diagonalen sind nur in der Konsolvariante 2 erforderlich.

Anwendung:

Als unbekleidetes Gerüst vor teilweise offener oder vor geschlossener Fassade.

Mit Netzbekleidung vor geschlossener Fassade.



ALTRAD plettac assco GmbH
plettac Platz 1
58840 Plettenberg
Telefon (02391) 815-01
Telefax (02391) 815-376

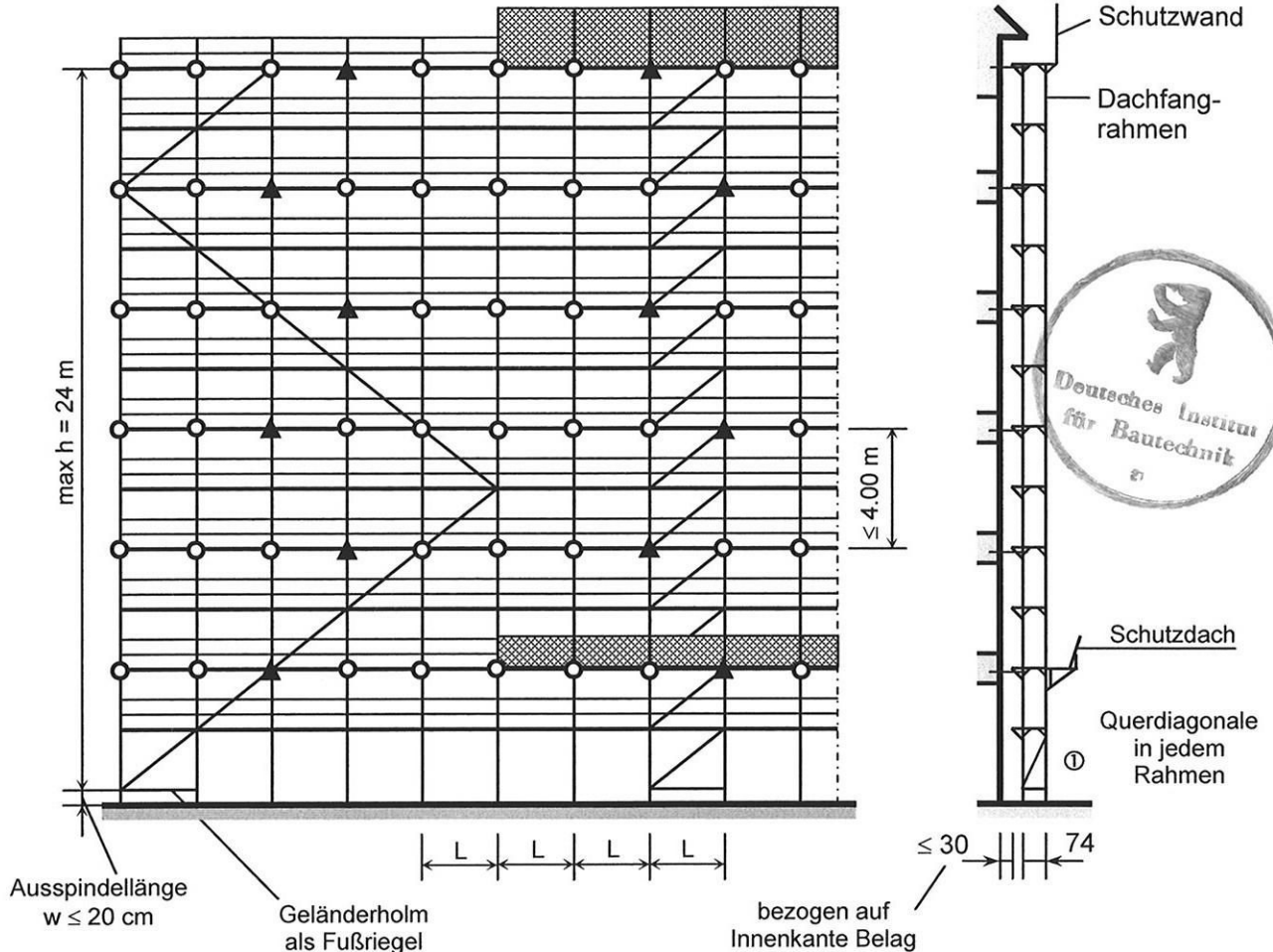
**Fassadengerüst
plettac SL70-Alu**

Ankerraster 4 m
L = 3.00 m , Alu-Beläge
Ausspindellänge bis 50 cm

Anlage B, Seite 25

zur allgemeinen bauaufsichtlichen
Zulassung Nr. Z-8.1-29.1
vom 09. Dezember 2010
Deutsches Institut für Bautechnik

Bild B 15: Ankerraster 4 m, L = 3.00 m, Alu-Beläge, Ausspindellänge bis 20 cm



Feldlänge:

L = 3.00 m

Beläge:

- Alu-Belag 32
- Alu-Boden plus
- Alu-Belag 64
- Alu-Tafel mit Alu- oder Sperrholzbelag

Zulässige Ausstattung:

- Innenkonsolen 32 in jeder Etage,
- Schutzdach in beliebiger Höhe (jedoch immer in einer verankerten Ebene),
- Schutzwand auf dem Dachfangrahmen.

Verstrebung:

Anordnung der Diagonalen über max 5 Felder durchlaufend oder turmartig in jedem 5. Feld.

Verankerung:



Verankerung mit kurzen, am Innenständer befestigten Gerüsthaltern (Bild B 2).

Verankerung mit am Innenständer befestigten Dreieckshaltern (Bild B 3).

In der Schutzwandebene ist jeder Rahmen zu verankern.

① Die Querdiagonalen sind nur in der Konsolvariante 2 erforderlich.

Anwendung:

Als unbekleidetes Gerüst vor teilweise offener oder vor geschlossener Fassade.

Mit Netzbekleidung vor geschlossener Fassade.



ALTRAD plettac asso GmbH
plettac Platz 1
58840 Plettenberg
Telefon (02391) 815-01
Telefax (02391) 815-376

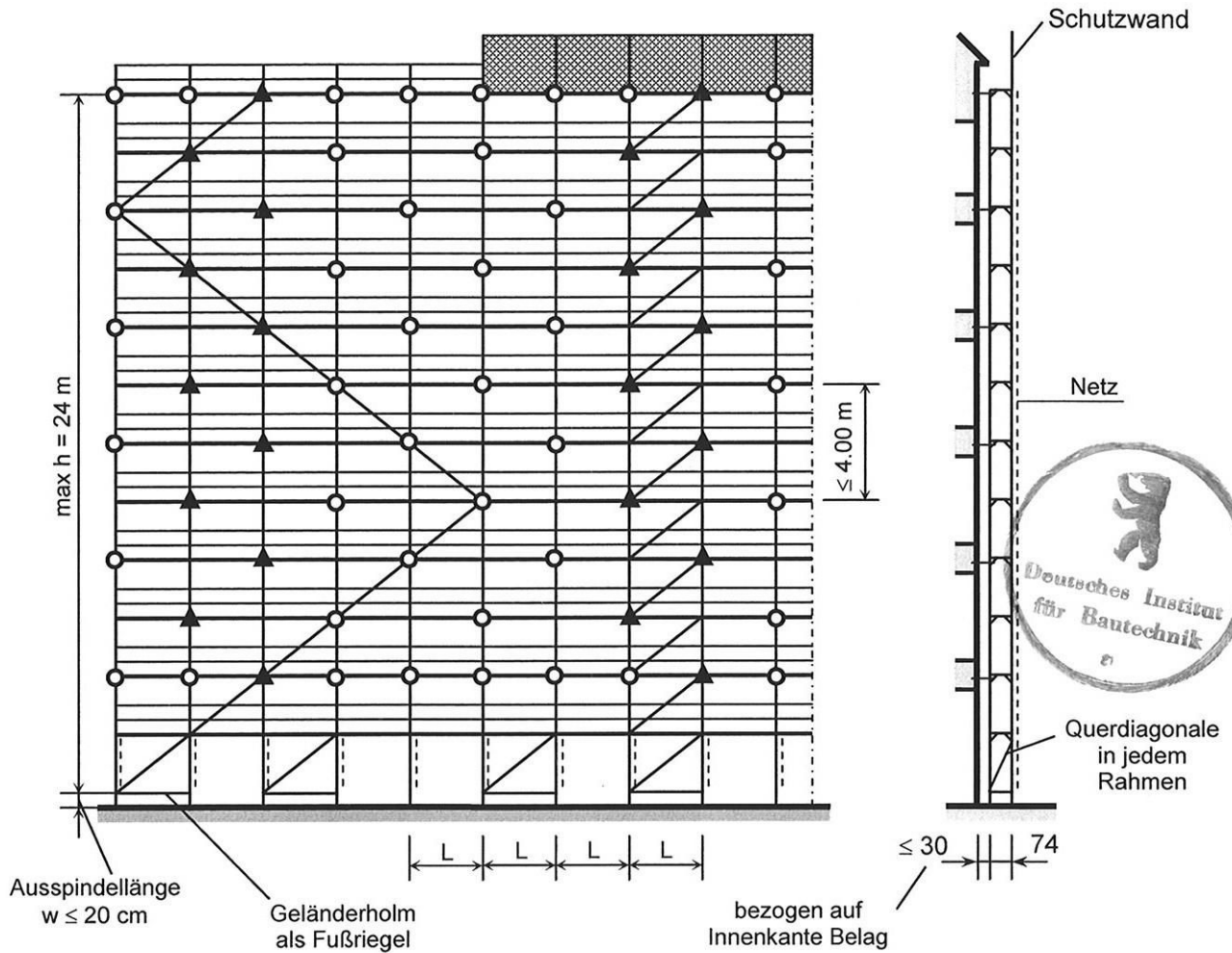
**Fassadengerüst
plettac SL70-Alu**

Ankerraster 4 m
L = 3.00 m , Alu-Beläge
Ausspindellänge bis 20 cm

Anlage B, Seite 26

zur allgemeinen bauaufsichtlichen
Zulassung Nr. Z-8.1-29.1
vom 09. Dezember 2010
Deutsches Institut für Bautechnik

Bild B 16: Netzbekleidung vor teilweise offene Fassade, Grundvariante, L = 3.00 m



Feldlänge:

L = 3.00 m

Beläge:

alle zugelassenen Beläge



Zulässige Ausstattung:

Schutzwand auf dem Vertikalrahmen.

Verstrebung:

Anordnung der Diagonalen über max. 5 Felder durchlaufend oder turmartig in jedem 5. Feld. Von ± 0 bis +2 m sind je 5 Felder 2 Diagonalen erforderlich.

Verankerung:

-  Verankerung mit kurzen, am Innenständer befestigten Gerüsthaltern (Bild B 2).
-  Verankerung mit am Innenständer befestigten Dreieckshaltern (Bild B 3).

Oberhalb von + 4 m,
Ankerraster 4 m versetzt

Anwendung:

Mit Netzbekleidung vor teilweise offene Fassade.



ALTRAD plettac asso GmbH
plettac Platz 1
58840 Plettenberg
Telefon (02391) 815-01
Telefax (02391) 815-376

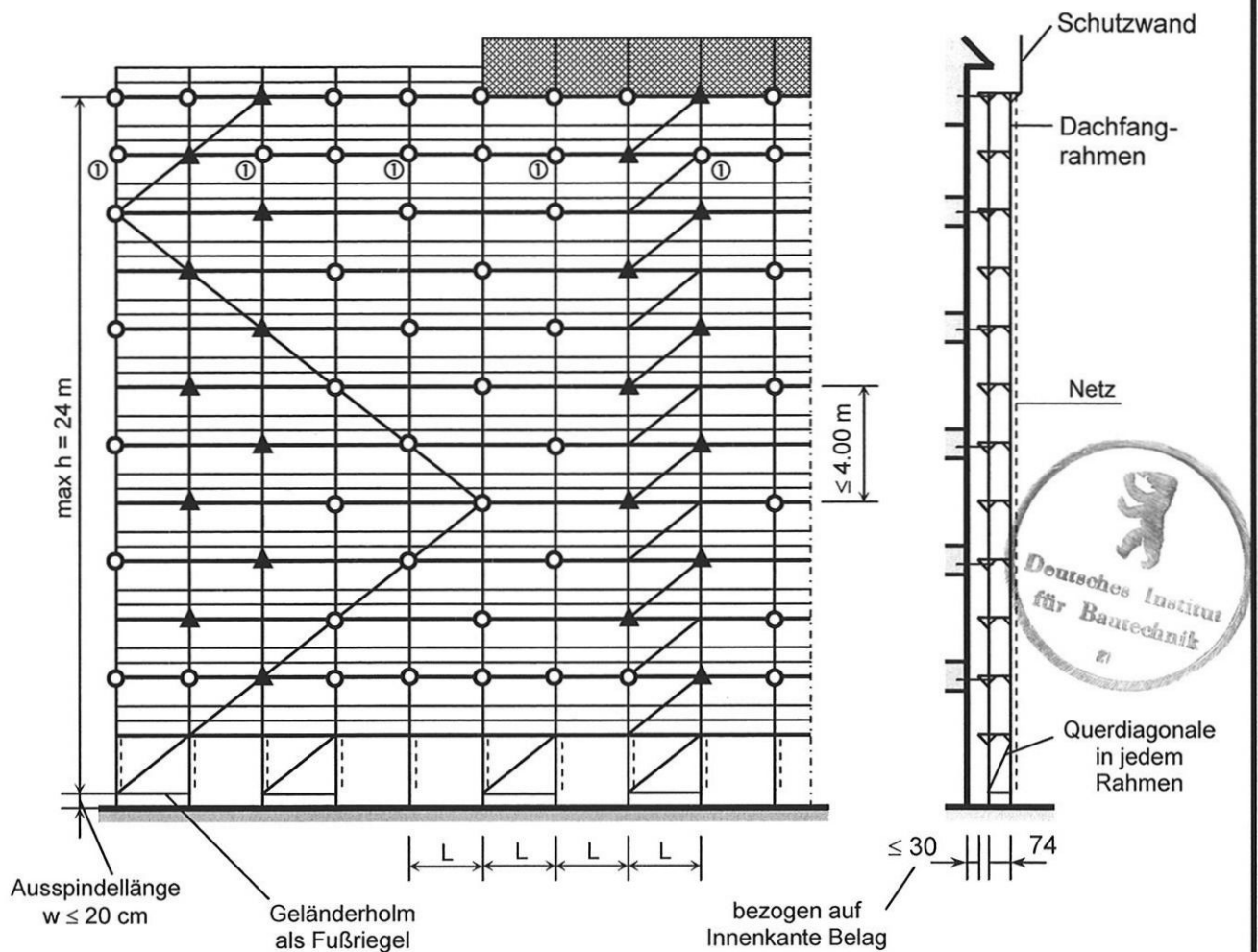
**Fassadengerüst
plettac SL70-Alu**

**Netzbekleidung vor
teilweise offener Fassade**
Grundvariante , L = 3.00 m

Anlage B, Seite 27

zur allgemeinen bauaufsichtlichen
Zulassung Nr. Z-8.1-29.1
vom 09. Dezember 2010
Deutsches Institut für Bautechnik

Bild B 17: Netzbekleidung vor teilweise offene Fassade, Konsolvariante 1 + 2, L = 3.00 m, Alu-Beläge



Feldlänge:

L = 3.00 m

Beläge:

- Alu-Belag 32
- Alu-Boden plus
- Alu-Belag 64
- Alu-Tafel mit Alu- oder Sperrholzbelag



Zulässige Ausstattung:

Innenkonsolen 32 in jeder Etage, Schutzwand auf dem Dachfangrahmen.

Verstrebung:

Anordnung der Diagonalen über max. 5 Felder durchlaufend oder turmartig in jedem 5. Feld. Von ± 0 bis +2 m sind je 5 Felder 2 Diagonalen erforderlich.

Verankerung:

-  Verankerung mit kurzen, am Innenständer befestigten Gerüsthaltern (Bild B 2).
-  Verankerung mit am Innenständer befestigten Dreieckhaltern (Bild B 3).

Oberhalb von + 4 m, Ankerraster 4 m versetzt

ⓐ Die zusätzlichen Anker sind nur in der Konsolvariante 2 erforderlich.

Anwendung:

Mit Netzbekleidung vor teilweise offene Fassade.



ALTRAD plettac asso GmbH
plettac Platz 1
58840 Plettenberg
Telefon (02391) 815-01
Telefax (02391) 815-376

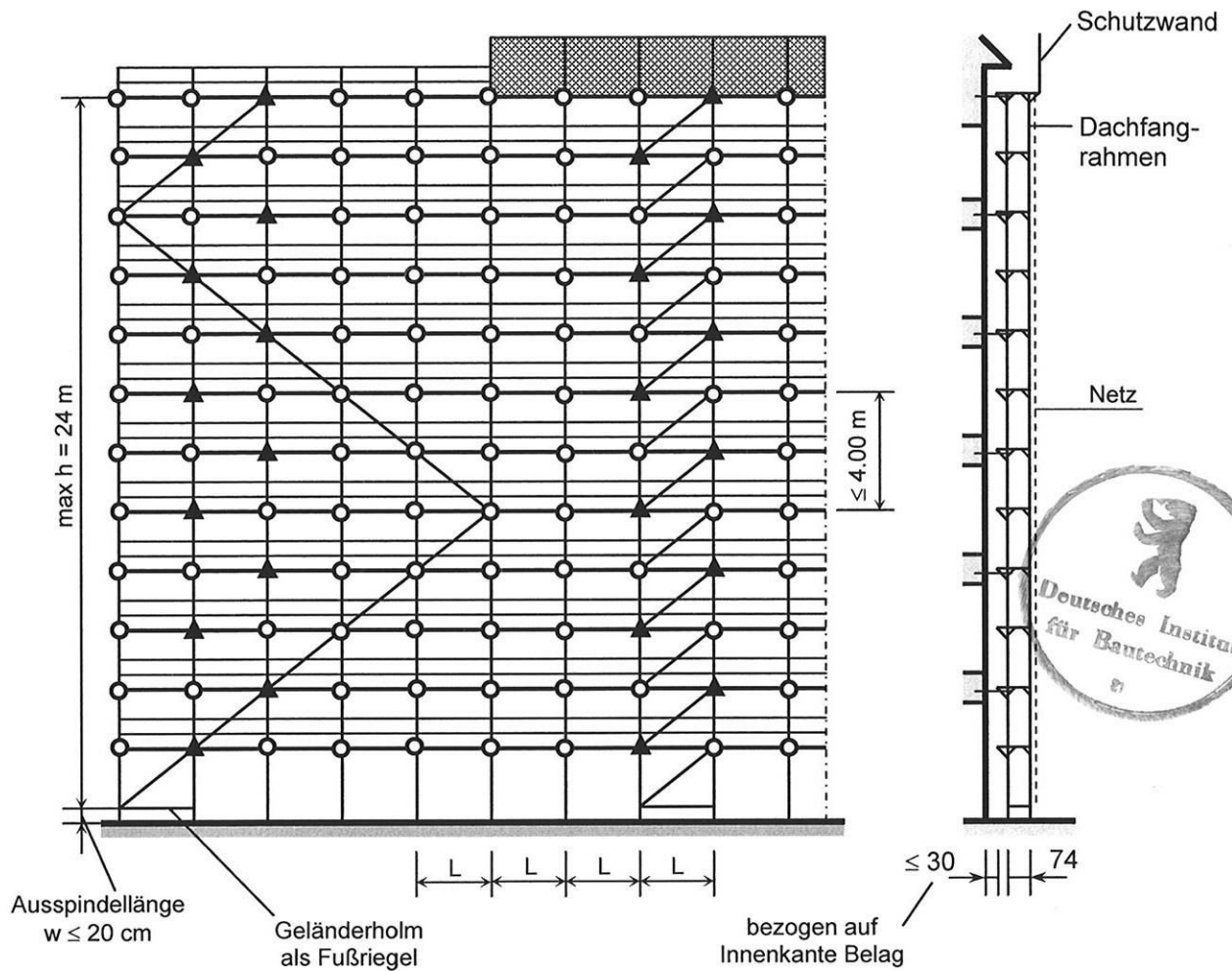
**Fassadengerüst
plettac SL70-Alu**

**Netzbekleidung vor
teilweise offener Fassade**
Konsolvariante 1 und 2
L = 3.00 m , Alu-Beläge

Anlage B, Seite 28

zur allgemeinen bauaufsichtlichen
Zulassung Nr. Z-8.1-29.1
vom 09. Dezember 2010
Deutsches Institut für Bautechnik

Bild B 18: Netzbekleidung vor teilweise offene Fassade, Konsolvariante 1 + 2,
L = 3.00 m, Vollholzbelag 32



Feldlänge:

L = 3.00 m

Beläge:

Vollholzbelag 32



Zulässige Ausstattung:

Innenkonsolen 32 in jeder Etage,
Schutzwand auf dem Dachfangrahmen.

Verstrebung:

Anordnung der Diagonalen über max. 5 Felder
durchlaufend oder turmartig in jedem 5. Feld.

Verankerung:

-  Verankerung mit kurzen, am Innenständer befestigten Gerüsthaltern (Bild B 2).
-  Verankerung mit am Innenständer befestigten Dreieckshaltern (Bild B 3).

Anwendung:

Mit Netzbekleidung vor teilweise offene Fassade.



ALTRAD plettac assco GmbH
plettac Platz 1
58840 Plettenberg
Telefon (02391) 815-01
Telefax (02391) 815-376

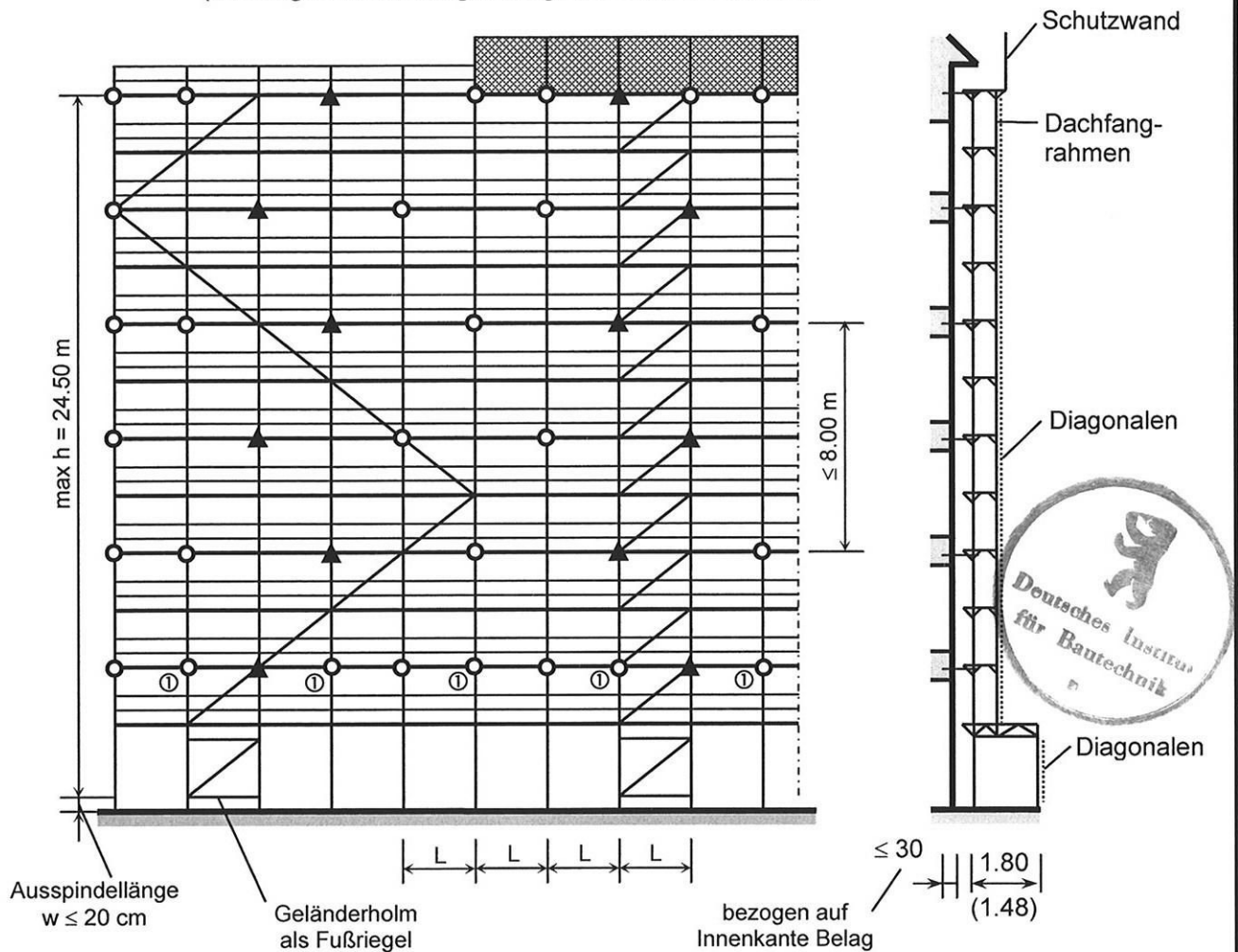
**Fassadengerüst
plettac SL70-Alu**

**Netzbekleidung vor
teilweise offener Fassade**
Konsolvariante 1 und 2
L = 3.00 m , Holzbelag

Anlage B, Seite 29

zur allgemeinen bauaufsichtlichen
Zulassung Nr. Z-8.1-29.1
vom 09. Dezember 2010
Deutsches Institut für Bautechnik

Bild B 19: Konsolvariante mit Durchgangsrahmen, $L \leq 2.50$ m, Alu-Belag 32
(einteilige Ausführung, Anlage A, Seite 73 und 74)



Feldlänge:

$L = 2.50$ m / 2.00 m / 1.50 m

Beläge:

Alu-Belag 32

mit Ankerraster „4 m“ (Anlage B, Seite 19) sind auch Alu-Boden plus, Alu-Belag 64 und Alu-Tafel mit Alu- oder Sperrholzbelag einsetzbar.

Zulässige Ausstattung:

Innenkonsolen 32 in jeder Etage,
Schutzwand auf dem Dachfangrahmen.

Verstrebung:

Anordnung der Diagonalen über max 5 Felder durchlaufend oder turmartig in jedem 5. Feld.

Verankerung:

Verankerung mit kurzen, am Innenständer befestigten Gerüsthaltern (Bild B 2).

Verankerung mit am Innenständer befestigten Dreieckshaltern (Bild B 3).

In der Schutzwandebene ist jeder Rahmen zu verankern.

① Vor geschlossener Fassade können diese Anker entfallen.

Anwendung:

Als unbedecktes Gerüst vor teilweise offener oder vor geschlossener Fassade.



ALTRAD plettac assco GmbH
plettac Platz 1
58840 Plettenberg
Telefon (02391) 815-01
Telefax (02391) 815-376

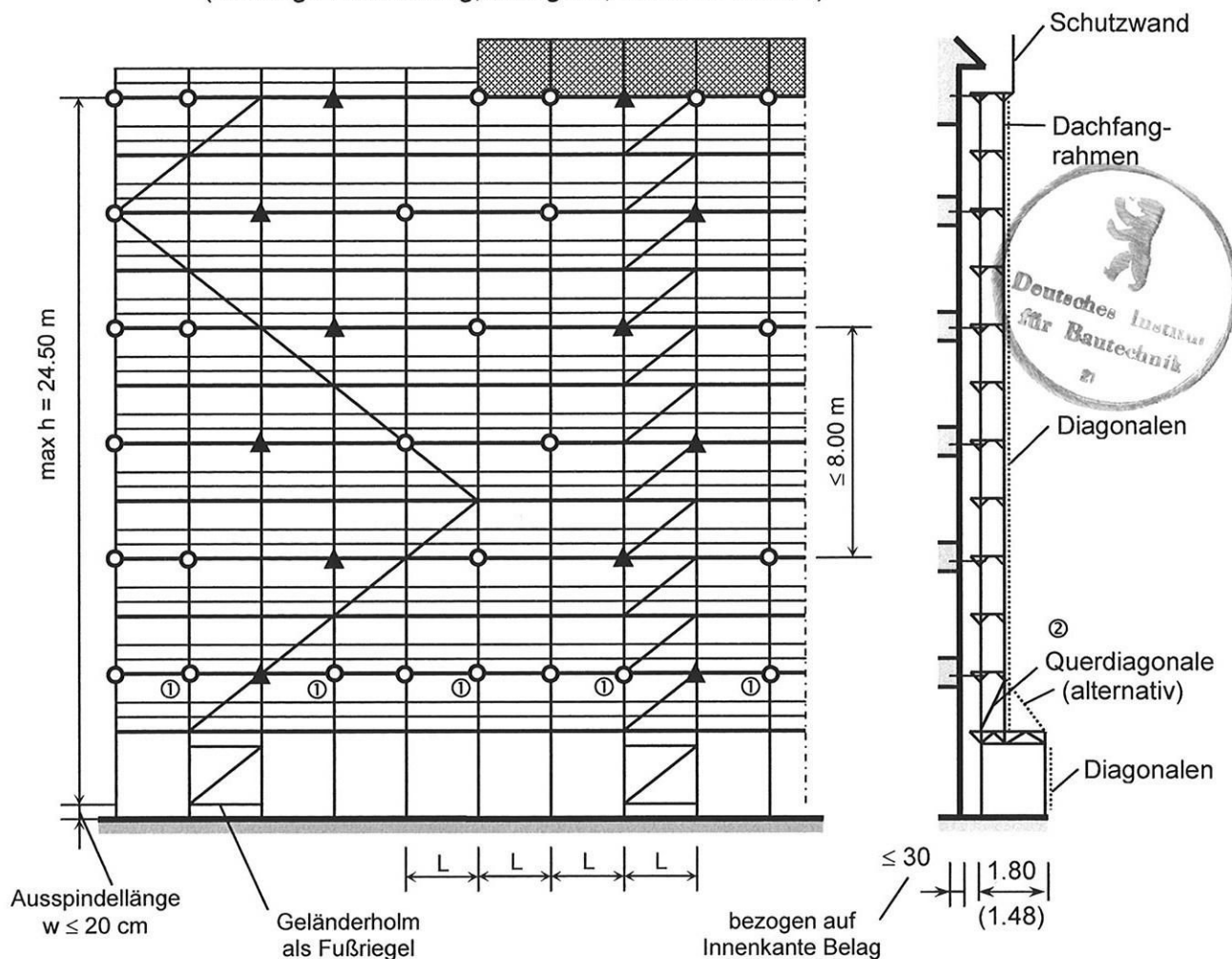
**Fassadengerüst
plettac SL70-Alu**

**Konsolvariante mit
Durchgangsrahmen**
(einteilige Ausführung)
 $L \leq 2.50$ m, Alu-Belag

Anlage B, Seite 30

zur allgemeinen bauaufsichtlichen
Zulassung Nr. Z-8.1-29.1
vom 09. Dezember 2010
Deutsches Institut für Bautechnik

Bild B 20: Konsolvariante mit Durchgangsrahmen, $L \leq 2.50$ m, Vollholzbelag 32
(einteilige Ausführung, Anlage A, Seite 73 und 74)



Feldlänge:

$L = 2.50$ m / 2.00 m / 1.50 m

Beläge:

Vollholzbelag 32

Zulässige Ausstattung:

Innenkonsolen 32 in jeder Etage,
Schutzwand auf dem Dachfangrahmen.

Verstrebung:

Anordnung der Diagonalen über max 5 Felder
durchlaufend oder turmartig in jedem 5. Feld.

Anwendung:

Als unbekleidetes Gerüst vor teilweise offener
oder vor geschlossener Fassade.

Verankerung:

Verankerung mit kurzen, am Innenständer
befestigten Gerüsthaltern (Bild B 2).

Verankerung mit am Innenständer
befestigten Dreieckshaltern (Bild B 3).

In der Schutzwandebene ist jeder Rahmen
zu verankern.

- ① In der Grundvariante vor geschlossener
Fassade können diese Anker entfallen.
- ② Die Querdiagonalen sind nur in der
Konsolvariante 2 vor teilweise offener
Fassade erforderlich.



ALTRAD plettac assco GmbH
plettac Platz 1
58840 Plettenberg
Telefon (02391) 815-01
Telefax (02391) 815-376

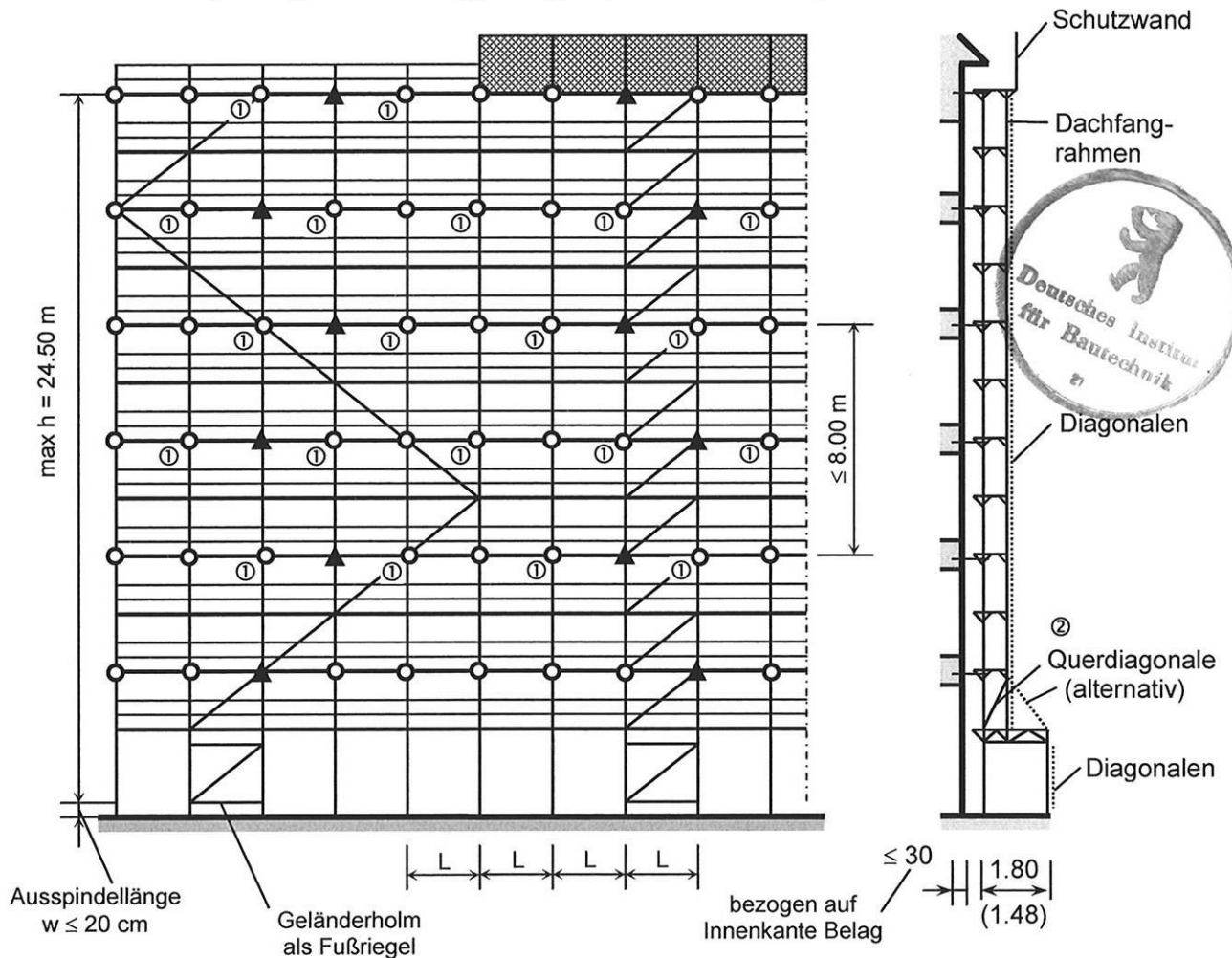
**Fassadengerüst
plettac SL70-Alu**

**Konsolvariante mit
Durchgangsrahmen**
(einteilige Ausführung)
 $L \leq 2.50$ m, Holzbelag

Anlage B, Seite 31

zur allgemeinen bauaufsichtlichen
Zulassung Nr. Z-8.1-29.1
vom 09. Dezember 2010
Deutsches Institut für Bautechnik

Bild B 21: Konsolvariante mit Durchgangsrahmen, $L \leq 3.00$ m, Alu-Belag 32
(einteilige Ausführung, Anlage A, Seite 73 und 74)



Feldlänge:
 $L = 3.00$ m

Beläge:
Alu-Belag 32

mit Ankerraster „4 m“ (Anlage B, Seite 19) sind auch Alu-Boden plus, Alu-Belag 64 und Alu-Tafel mit Alu- oder Sperrholzbelag einsetzbar.

Zulässige Ausstattung:
Innenkonsolen 32 in jeder Etage, Schutzwand auf dem Dachfangrahmen.

Verstrebung:
Anordnung der Diagonalen über max 5 Felder durchlaufend oder turmartig in jedem 5. Feld.

Verankerung:
Verankerung mit kurzen, am Innenständer befestigten Gerüsthaltern (Bild B 2).

Verankerung mit am Innenständer befestigten Dreieckshaltern (Bild B 3).

In +4m Höhe und in der Schutzwandebene ist jeder Rahmen zu verankern.

- ① Beim Aufbau vor geschlossener Fassade können diese Anker entfallen.
- ② Die Querdiagonalen sind nur in der Konsolvariante 2 vor teilweise offener Fassade erforderlich.

Anwendung:
Als unbekleidetes Gerüst vor teilweise offener oder vor geschlossener Fassade.



ALTRAD plettac assco GmbH
plettac Platz 1
58840 Plettenberg
Telefon (02391) 815-01
Telefax (02391) 815-376

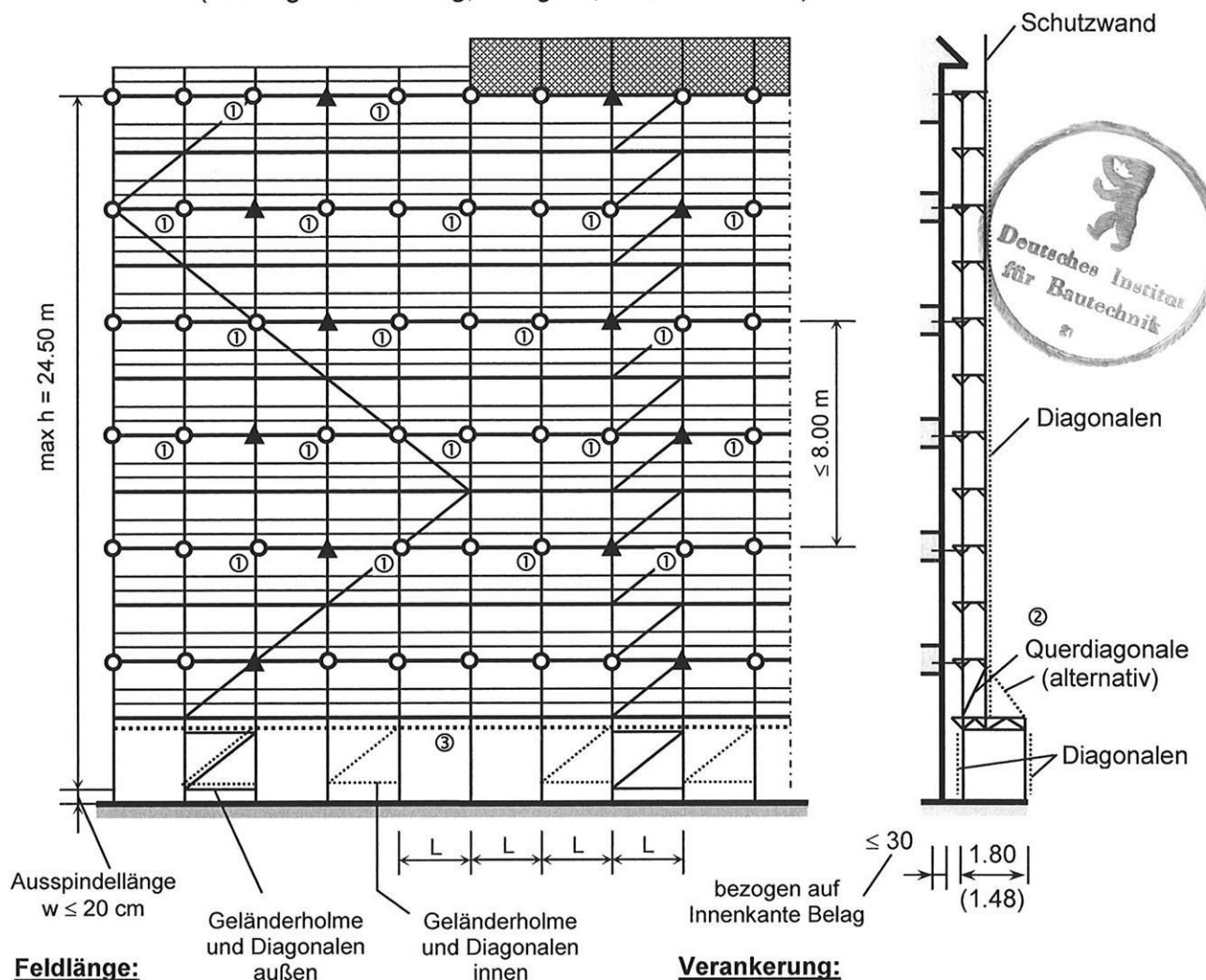
**Fassadengerüst
plettac SL70-Alu**

**Konsolvariante mit
Durchgangsrahmen**
(einteilige Ausführung)
 $L \leq 3.00$ m, Alu-Belag

Anlage B, Seite 32

zur allgemeinen bauaufsichtlichen
Zulassung Nr. Z-8.1-29.1
vom 09. Dezember 2010
Deutsches Institut für Bautechnik

Bild B 22: Konsolvariante 1 mit Durchgangsrahmen, $L \leq 3.00$ m, Vollholzbelag 32
(einteilige Ausführung, Anlage A, Seite 73 und 74)



Feldlänge:

$L = 3.00$ m

Beläge:

Vollholzbelag 32

Zulässige Ausstattung:

Innenkonsolen 32 in jeder Etage,
Schutzwand auf dem Vertikalrahmen.

Verstrebung:

Anordnung der Diagonalen über max 5 Felder durchlaufend oder turmartig in jedem 5. Feld.

Im Bereich der Durchgangsrahmen sind in jedem 5. Feld innen je zwei Diagonalen (außen je eine Diagonale) und zwei Fußriegel einzubauen. Oben innen sind die Geländerholme als Riegel durchlaufend anzuordnen. () ③

Verankerung:

Verankerung mit kurzen, am Innenständer befestigten Gerüsthaltern (Bild B 2).

Verankerung mit am Innenständer befestigten Dreieckshaltern (Bild B 3).

In +4m Höhe und in der Schutzwandebene ist jeder Rahmen zu verankern.

- ① In der Grundvariante vor geschlossener Fassade können diese Anker entfallen.
- ② Die Querdiagonalen und die Zusatzdiagonalen auf der Innenseite können in der Grundvariante entfallen.

Anwendung:

Als unbekleidetes Gerüst vor teilweise offener oder vor geschlossener Fassade.



ALTRAD plettac assco GmbH
plettac Platz 1
58840 Plettenberg
Telefon (02391) 815-01
Telefax (02391) 815-376

**Fassadengerüst
plettac SL70-Alu**

**Konsolvariante 1 mit
Durchgangsrahmen**
(einteilige Ausführung)
 $L \leq 3.00$ m, Holzbelag

Anlage B, Seite 33

zur allgemeinen bauaufsichtlichen
Zulassung Nr. Z-8.1-29.1
vom 09. Dezember 2010
Deutsches Institut für Bautechnik

Neben der einteiligen Ausführung (Bilder B 19 bis B 22) kann ein Durchgangsrahmen auch aus Bauteilen des Modulsystems „plettac contur“ zusammengesetzt werden (Anlage A, Seiten 75 bis 79). Die zugehörige Knotenverbindung ist allgemein bauaufsichtlich zugelassen und im Zulassungsbescheid Z-8.22-843 geregelt.

Die Anschlussköpfe der Gitterträger, Riegel, Diagonalen und Konsolen werden über die Lochscheiben der Vertikalstiele geschoben und durch Einschlagen der Keile mit einem 500 g schweren Hammer bis zum Prellschlag kraftschlüssig mit den Stielen verbunden.

Bild B 23: Keilschloss-Verbindung



Einschieben des Kopfstückes

Verkeilen des Kopfstückes

Tabelle B 7: Auflagerkräfte unter den Innenstielen (Gebrauchslasten)

Rahmenbreite	Belag	Aufstellvariante	Feldlänge	SH = 24m	SH = 16m	SH = 8m
1.48 m	Holz	Grundvariante	2.50 m	10.2 kN	8.2 kN	6.3 kN
			3.00 m	12.1 kN	9.7 kN	7.4 kN
		Konsolvariante 1	2.50 m	14.7 kN	12.5 kN	9.6 kN
			3.00 m	18.4 kN	14.9 kN	11.5 kN
		Konsolvariante 2	2.50 m	16.3 kN	13.4 kN	10.5 kN
			3.00 m	19.5 kN	16.0 kN	12.5 kN
	Alu	Grundvariante	2.50 m	8.6 kN	7.1 kN	5.7 kN
			3.00 m	10.0 kN	8.3 kN	6.7 kN
		Konsolvariante 1	2.50 m	12.9 kN	10.8 kN	8.7 kN
			3.00 m	15.0 kN	12.6 kN	10.3 kN
Konsolvariante 2		2.50 m	13.8 kN	11.7 kN	9.6 kN	
		3.00 m	16.0 kN	13.7 kN	11.3 kN	
1.80 m	Holz	Grundvariante	2.50 m	10.9 kN	8.7 kN	6.6 kN
			3.00 m	12.9 kN	10.4 kN	7.8 kN
		Konsolvariante 1	2.50 m	16.1 kN	13.1 kN	10.0 kN
			3.00 m	19.2 kN	15.6 kN	11.9 kN
		Konsolvariante 2	2.50 m	17.2 kN	14.1 kN	11.0 kN
			3.00 m	20.5 kN	16.8 kN	13.2 kN
	Alu	Grundvariante	2.50 m	9.2 kN	7.6 kN	6.0 kN
			3.00 m	10.7 kN	8.9 kN	7.1 kN
		Konsolvariante 1	2.50 m	13.5 kN	11.3 kN	9.1 kN
			3.00 m	15.7 kN	13.2 kN	10.7 kN
		Konsolvariante 2	2.50 m	14.5 kN	12.3 kN	10.1 kN
			3.00 m	16.9 kN	14.4 kN	11.9 kN



ALTRAD plettac assco GmbH
plettac Platz 1
58840 Plettenberg
Telefon (02391) 815-01
Telefax (02391) 815-376

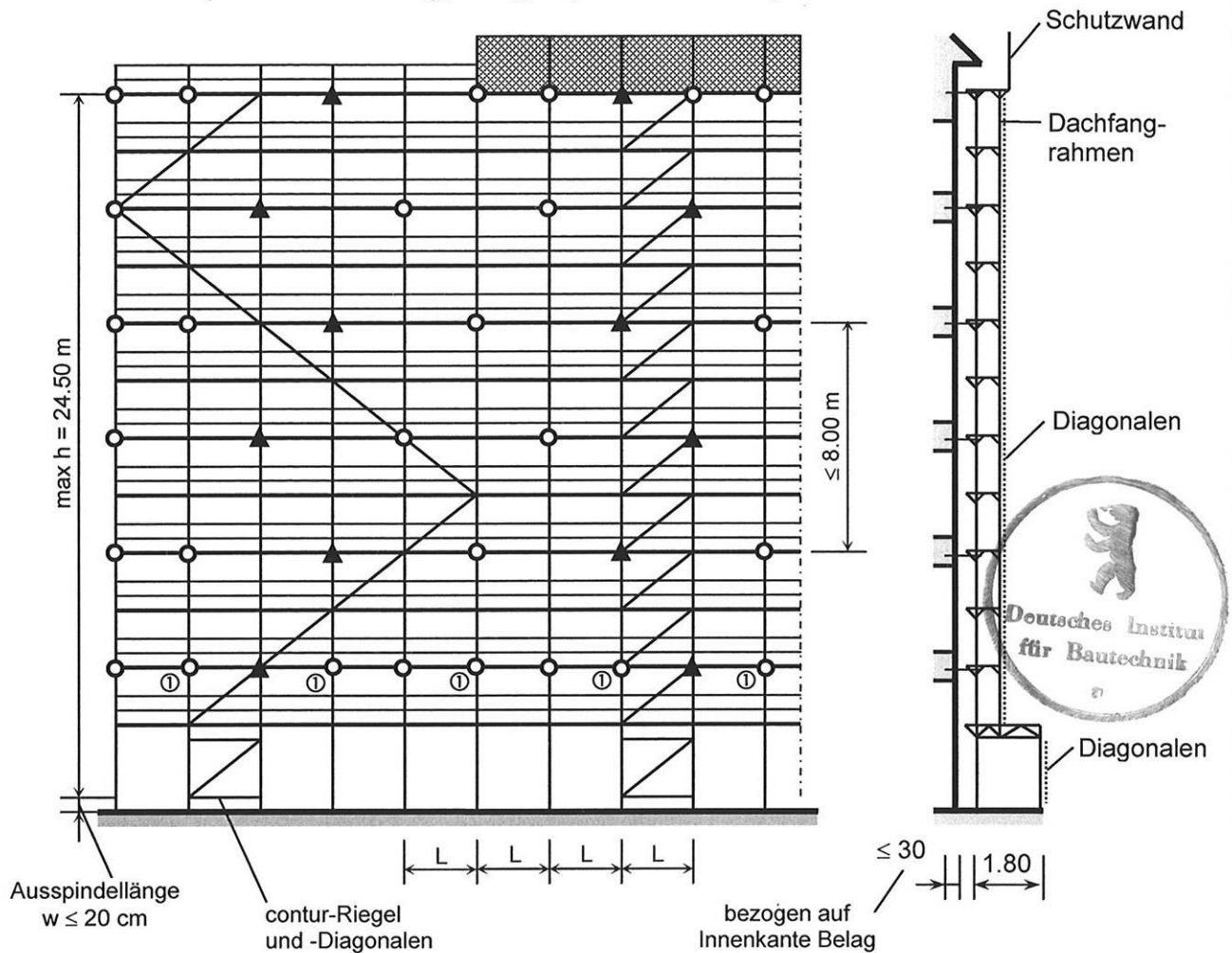
**Fassadengerüst
plettac SL70-Alu**

Durchgangsrahmen

Anlage B, Seite 34

zur allgemeinen bauaufsichtlichen
Zulassung Nr. Z-8.1-29.1
vom 09. Dezember 2010
Deutsches Institut für Bautechnik

Bild B 24: Konsolvariante mit Durchgangsrahmen, $L \leq 2.50$ m, Alu-Belag 32
(contur-Ausführung, Anlage A, Seite 75 bis 79)



Feldlänge:

$L = 2.50$ m / 2.00 m / 1.50 m

Beläge:

Alu-Belag 32

mit Ankerraster „4 m“ (Anlage B, Seite 19) sind auch Alu-Boden plus, Alu-Belag 64 und Alu-Tafel mit Alu- oder Sperrholzbelag einsetzbar.

Zulässige Ausstattung:

Innenkonsolen 32 in jeder Etage,
Schutzwand auf dem Dachfangrahmen.

Verstrebung:

Anordnung der Diagonalen über max 5 Felder
durchlaufend oder turmartig in jedem 5. Feld.

Verankerung:

Verankerung mit kurzen, am Innenständer
befestigten Gerüsthaltern (Bild B 2).

Verankerung mit am Innenständer
befestigten Dreieckshaltern (Bild B 3).

In der Schutzwandebene ist jeder Rahmen
zu verankern.

- ⓪ Vor geschlossener Fassade können diese Anker entfallen.

Anwendung:

Als unbedecktes Gerüst vor teilweise
offener oder vor geschlossener Fassade.



ALTRAD plettac assco GmbH
plettac Platz 1
58840 Plettenberg
Telefon (02391) 815-01
Telefax (02391) 815-376

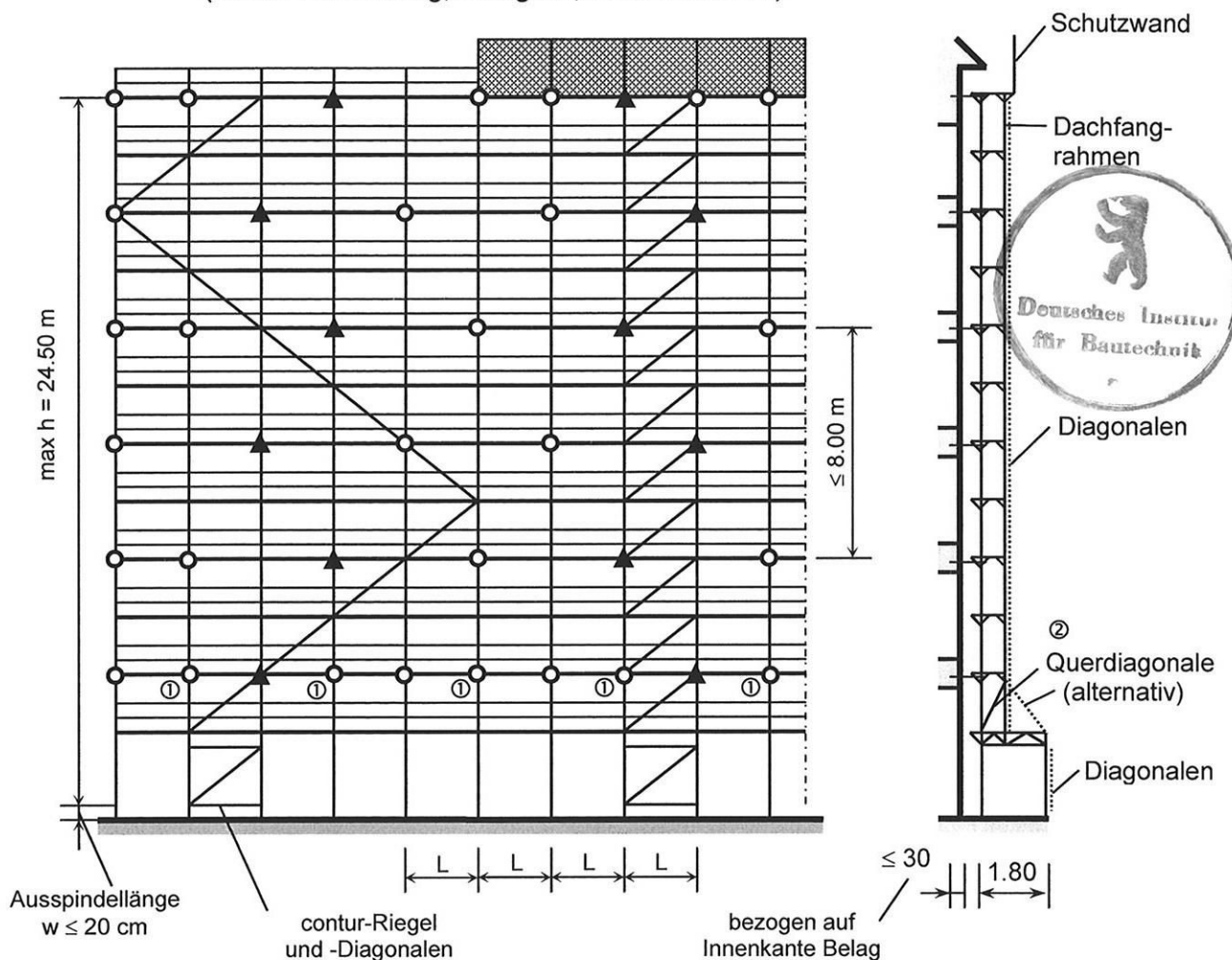
**Fassadengerüst
plettac SL70-Alu**

**Konsolvariante mit
Durchgangsrahmen**
(contur-Ausführung)
 $L \leq 2.50$ m, Alu-Belag

Anlage B, Seite 35

zur allgemeinen bauaufsichtlichen
Zulassung Nr. Z-8.1-29.1
vom 09. Dezember 2010
Deutsches Institut für Bautechnik

Bild B 25: Konsolvariante mit Durchgangsrahmen, $L \leq 2.50$ m, Vollholzbelag 32
(contur-Ausführung, Anlage A, Seite 75 bis 79)



Feldlänge:

$L = 2.50$ m / 2.00 m / 1.50 m

Beläge:

Vollholzbelag 32

Zulässige Ausstattung:

Innenkonsolen 32 in jeder Etage,
Schutzwand auf dem Dachfangrahmen.

Verstrebung:

Anordnung der Diagonalen über max 5 Felder durchlaufend oder turmartig in jedem 5. Feld.

Anwendung:

Als unbekleidetes Gerüst vor teilweise offener oder vor geschlossener Fassade.

Verankerung:

Verankerung mit kurzen, am Innenständer befestigten Gerüsthaltern (Bild B 2).

Verankerung mit am Innenständer befestigten Dreieckshaltern (Bild B 3).

In der Schutzwandebene ist jeder Rahmen zu verankern.

- ① In der Grundvariante vor geschlossener Fassade können diese Anker entfallen.
- ② Die Querdiagonalen sind nur in der Konsolvariante 2 vor teilweise offener Fassade erforderlich.



ALTRAD plettac assco GmbH
plettac Platz 1
58840 Plettenberg
Telefon (02391) 815-01
Telefax (02391) 815-376

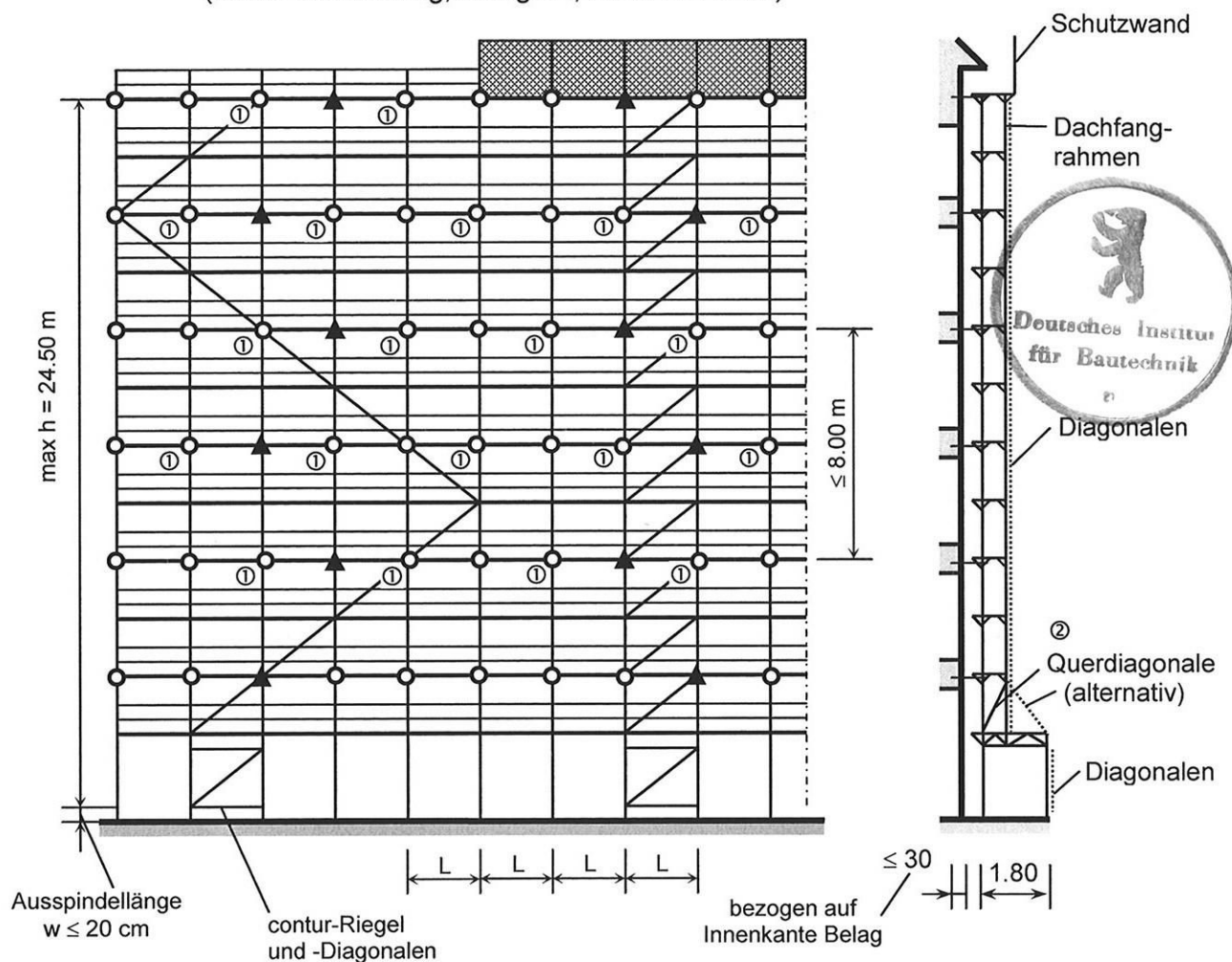
**Fassadengerüst
plettac SL70-Alu**

**Konsolvariante mit
Durchgangsrahmen**
(contur-Ausführung)
 $L \leq 2.50$ m, Holzbelag

Anlage B, Seite 36

zur allgemeinen bauaufsichtlichen
Zulassung Nr. Z-8.1-29.1
vom 09. Dezember 2010
Deutsches Institut für Bautechnik

Bild B 26: Konsolvariante mit Durchgangsrahmen, $L \leq 3.00$ m, Alu-Belag 32
(contur-Ausführung, Anlage A, Seite 75 bis 79)



Feldlänge:

$L = 3.00$ m

Beläge:

Alu-Belag 32

mit Ankerraster „4 m“ (Anlage B, Seite 19) sind auch Alu-Boden plus, Alu-Belag 64 und Alu-Tafel mit Alu- oder Sperrholzbelag einsetzbar.

Zulässige Ausstattung:

Innenkonsolen 32 in jeder Etage, Schutzwand auf dem Dachfangrahmen.

Verstrebung:

Anordnung der Diagonalen über max 5 Felder durchlaufend oder turmartig in jedem 5. Feld.

Verankerung:

Verankerung mit kurzen, am Innenständer befestigten Gerüsthaltern (Bild B 2).

Verankerung mit am Innenständer befestigten Dreieckshaltern (Bild B 3).

In +4m Höhe und in der Schutzwandebene ist jeder Rahmen zu verankern.

- ① Beim Aufbau vor geschlossener Fassade können diese Anker entfallen.
- ② Die Querdiagonalen sind nur in der Konsolvariante 2 vor teilweise offener Fassade erforderlich.

Anwendung:

Als unbekleidetes Gerüst vor teilweise offener oder vor geschlossener Fassade.



ALTRAD plettac assco GmbH
plettac Platz 1
58840 Plettenberg
Telefon (02391) 815-01
Telefax (02391) 815-376

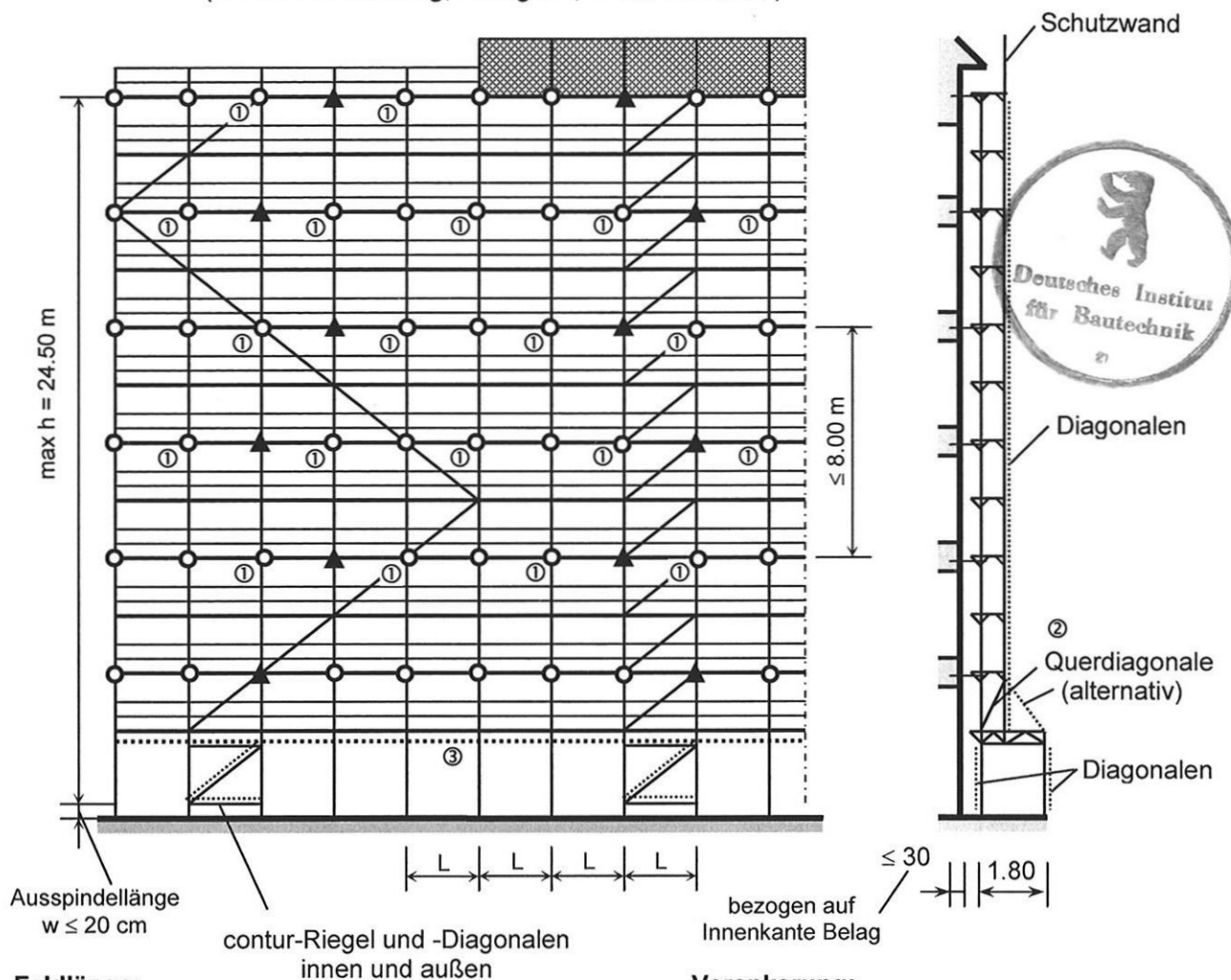
**Fassadengerüst
plettac SL70-Alu**

**Konsolvariante mit
Durchgangsrahmen**
(contur-Ausführung)
 $L \leq 3.00$ m, Alu-Belag

Anlage B, Seite 37

zur allgemeinen bauaufsichtlichen
Zulassung Nr. Z-8.1-29.1
vom 09. Dezember 2010
Deutsches Institut für Bautechnik

Bild B 27: Konsolvariante 1 mit Durchgangsrahmen, $L \leq 3.00$ m, Vollholzbelag 32
(contur-Ausführung, Anlage A, Seite 75 bis 79)



Feldlänge:

$L = 3.00$ m

Beläge:

Vollholzbelag 32

Zulässige Ausstattung:

Innenkonsolen 32 in jeder Etage,
Schutzwand auf dem Vertikalrahmen.

Verstrebung:

Anordnung der Diagonalen über max 5 Felder
durchlaufend oder turmartig in jedem 5. Feld.

Unten sind in jedem 5. Feld an den Innenstielen
der Durchgangsrahmen zusätzliche Riegel und
Diagonalen einbauen. Dabei muss der obere
Riegel über die gesamte Gerüstlänge
durchlaufen. () ③

Verankerung:

Verankerung mit kurzen, am Innenständer
befestigten Gerüsthaltern (Bild B 2).

Verankerung mit am Innenständer
befestigten Dreieckshaltern (Bild B 3).

In +4m Höhe und in der Schutzwandebene
ist jeder Rahmen zu verankern.

- ① In der Grundvariante vor geschlossener
Fassade können diese Anker entfallen.
- ② Die Querdiagonalen und die Zusatzdiago-
nalen auf der Innenseite können in der
Grundvariante entfallen.

Anwendung:

Als unbekleidetes Gerüst vor teilweise
offener oder vor geschlossener Fassade.



ALTRAD plettac assco GmbH
plettac Platz 1
58840 Plettenberg
Telefon (02391) 815-01
Telefax (02391) 815-376

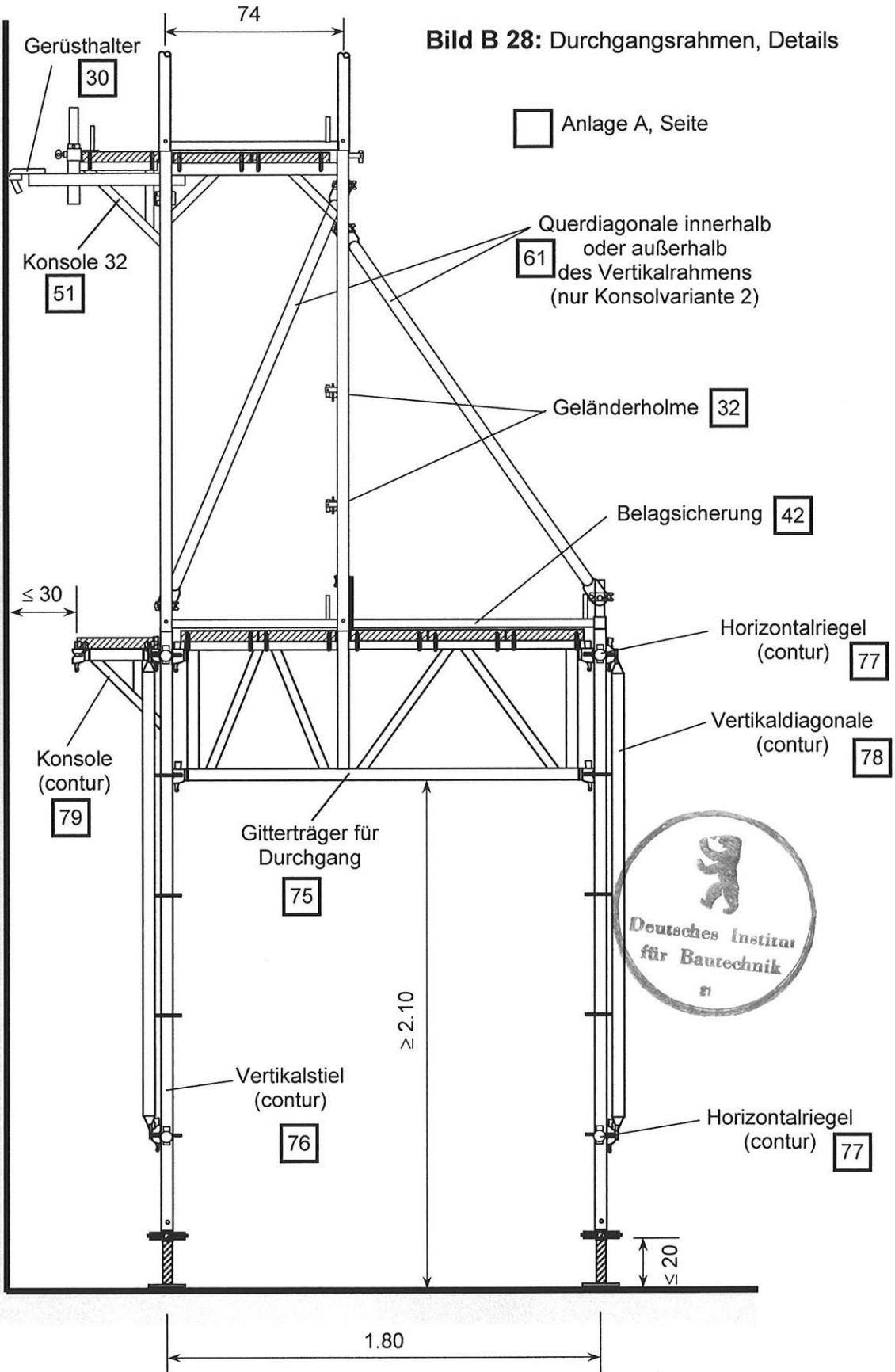
**Fassadengerüst
plettac SL70-Alu**

**Konsolvariante 1 mit
Durchgangsrahmen**
(contur-Ausführung)
 $L \leq 3.00$ m , Holzbelag

Anlage B, Seite 38

zur allgemeinen bauaufsichtlichen
Zulassung Nr. Z-8.1-29.1
vom 09. Dezember 2010
Deutsches Institut für Bautechnik

Bild B 28: Durchgangsrahmen, Details



ALTRAD plettac asso GmbH
 plettac Platz 1
 58840 Plettenberg
 Telefon (02391) 815-01
 Telefax (02391) 815-376

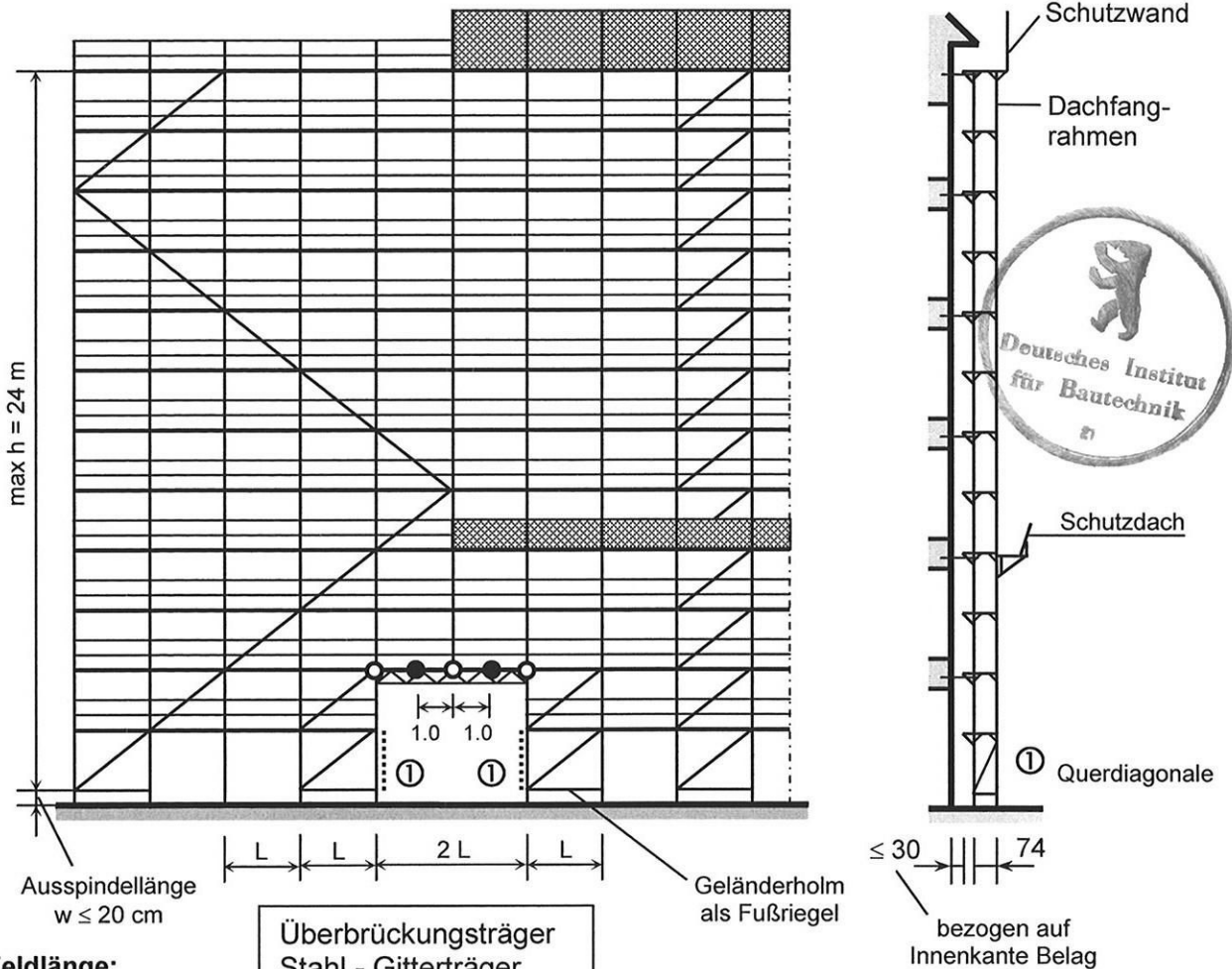
**Fassadengerüst
 plettac SL70-Alu**

**Durchgangsrahmen
 Details**

Anlage B, Seite 39

zur allgemeinen bauaufsichtlichen
 Zulassung Nr. Z-8.1-29.1
 vom 09. Dezember 2010
 Deutsches Institut für Bautechnik

Bild B 29: Varianten mit Überbrückungsträger, $L \leq 5.00$ m, Alu – Belag 32



Feldlänge:

$L = 2.50$ m / 2.00 m

Überbrückungsträger
Stahl - Gitterträger
Alu - Gitterträger

Beläge:

Alu-Belag 32

mit Ankerraster „4 m“ (Anlage B, Seite 19) sind auch Alu-Boden plus, Alu-Belag 64 und Alu-Tafel mit Alu- oder Sperrholzbelag einsetzbar.

Zulässige Ausstattung:

Innenkonsolen 32 in jeder Etage,
Schutzdach in + 8 m oder höher,
(jedoch immer in einer verankerten Ebene),
Schutzwand auf dem Dachfangrahmen.

Verstrebung:

Anordnung der Diagonalen über max 5 Felder
durchlaufend oder turmartig in jedem 5. Feld.
Zusätzlich sind beidseitig neben der
Überbrückung Diagonalen anzuordnen.

Verankerung und Verstärkung des Gerüsts:

Siehe Aufbauvarianten Bilder B 3 bis B 16

Verankerung der Überbrückungen:

Rahmenbereich: wie Gerüstknotten (O)
Überbrückungsträger: siehe Bild B 34 (●)

Alternativ kann ein Horizontalverband nach
Bild B 35 eingebaut werden.

(●) Die Zusatzanker sind nur bei Alu-
Gitterträgern erforderlich.

① Die Querdiagonalen können bei der
Grundvariante entfallen.



ALTRAD plettac asso GmbH
plettac Platz 1
58840 Plettenberg
Telefon (02391) 815-01
Telefax (02391) 815-376

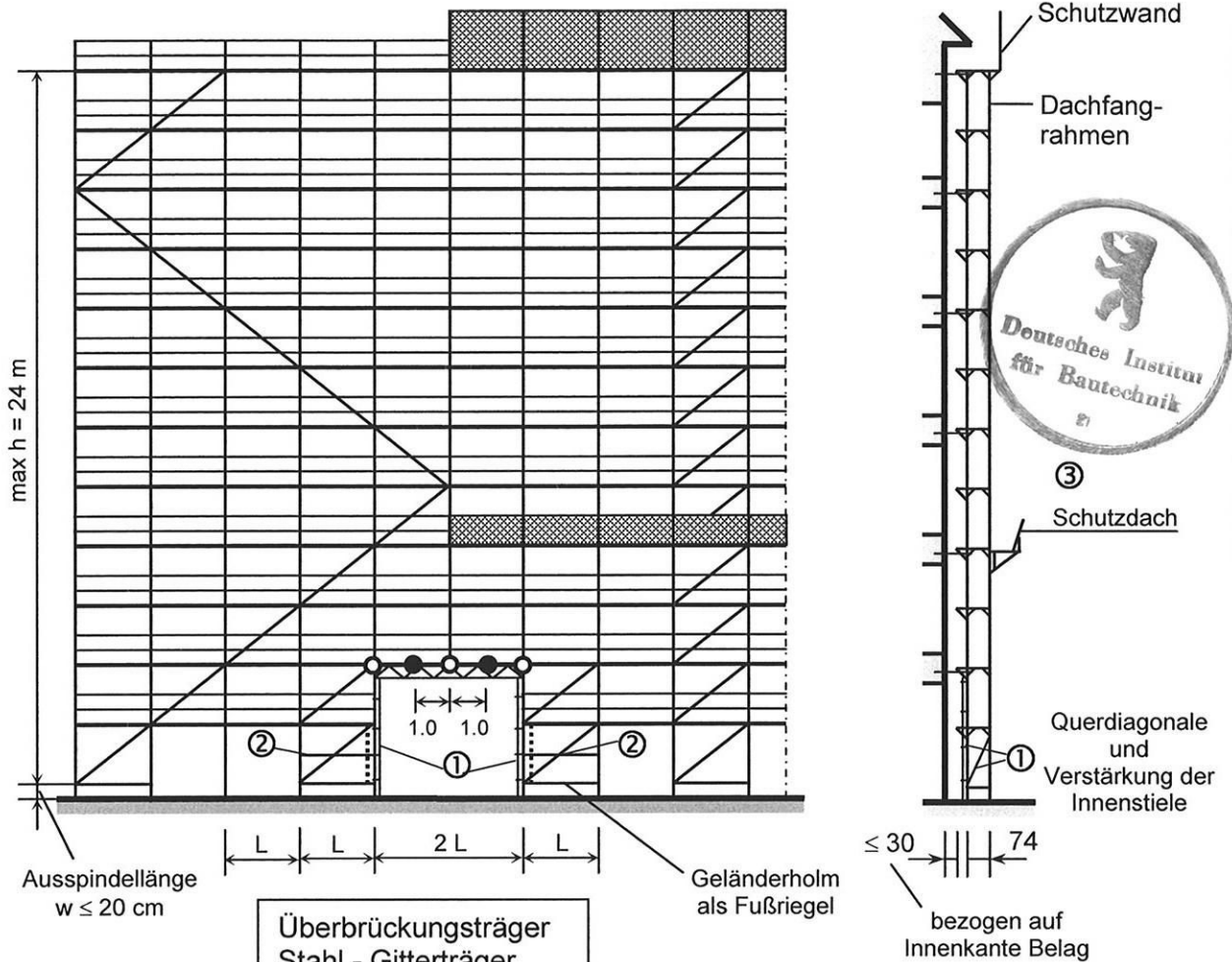
**Fassadengerüst
plettac SL70-Alu**

**Überbrückung
 $L \leq 5.00$ m , Alu-Belag**
Grund- und Konsolvarianten

Anlage B, Seite 40

zur allgemeinen bauaufsichtlichen
Zulassung Nr. Z-8.1-29.1
vom 09. Dezember 2010
Deutsches Institut für Bautechnik

Bild B 30: Varianten mit Überbrückungsträger, $L \leq 5.00$ m, Vollholzbelag 32



Feldlänge:

$L = 2.50$ m / 2.00 m

Beläge:

Vollholzbelag 32

Zulässige Ausstattung:

Innenkonsolen 32 in jeder Etage,
Schutzdach in + 8 m oder höher,
(jedoch immer in einer verankerten Ebene),
Schutzwand auf dem Dachfangrahmen.

Verstrebung:

Anordnung der Diagonalen über max 5 Felder
durchlaufend oder turmartig in jedem 5. Feld.
Zusätzlich sind beidseitig neben der
Überbrückung Diagonalen anzuordnen.

Verankerung und Verstärkung des Gerüsts:

Siehe Aufbauvarianten Bilder B 3 bis B 16

Verankerung der Überbrückungen:

Rahmenbereich: wie Gerüstknoten (O)
Überbrückungsträger: siehe Bild B 34 (●)

Alternativ kann ein Horizontalverband nach
Bild B 35 eingebaut werden.

- (●) Die Zusatzanker sind nur bei Alu-Gitterträgern erforderlich.
- ① Die Querdiagonalen und die Verstärkung der Innenstiele (Bild B 37) können bei der Grundvariante entfallen.
- ② Die zusätzlichen Rückengeländer sind nur bei der Konsolvariante 2 erforderlich.
- ③ Alu-Gitterträger bei Konsolvariante 2 nur ohne Schutzdach einsetzbar.



ALTRAD plettac assco GmbH
plettac Platz 1
58840 Plettenberg
Telefon (02391) 815-01
Telefax (02391) 815-376

**Fassadengerüst
plettac SL70-Alu**

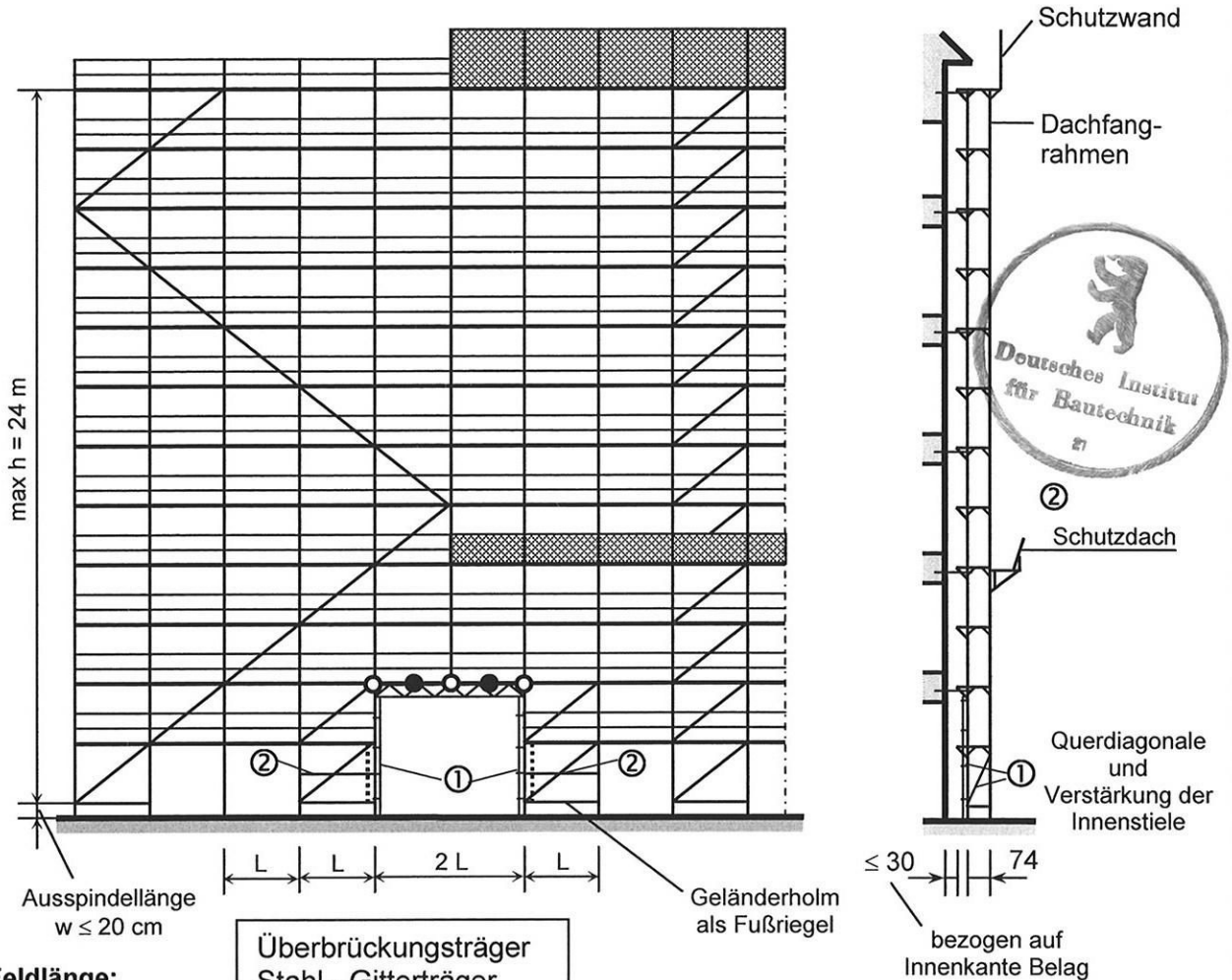
**Überbrückung
 $L \leq 5.00$ m , Holz-Belag**

Grund- und Konsolvarianten

Anlage B, Seite 41

zur allgemeinen bauaufsichtlichen
Zulassung Nr. Z-8.1-29.1
vom 09. Dezember 2010
Deutsches Institut für Bautechnik

Bild B 31: Varianten mit Überbrückungsträger, $L \leq 6.00$ m, Alu-Belag 32



Feldlänge:

$L = 3.00$ m

Beläge:

Alu-Belag 32

mit Ankerraster „4 m“ (Anlage B, Seite 19) sind auch Alu-Boden plus, Alu-Belag 64 und Alu-Tafel mit Alu- oder Sperrholzbelag einsetzbar.

Zulässige Ausstattung:

Innenkonsolen 32 in jeder Etage, Schutzdach in + 8 m oder höher, (jedoch immer in einer verankerten Ebene), Schutzwand auf dem Dachfangrahmen.

Verstrebung:

Anordnung der Diagonalen über max 5 Felder durchlaufend oder turmartig in jedem 5. Feld. Zusätzlich sind beidseitig neben der Überbrückung Diagonalen anzuordnen.

Überbrückungsträger
Stahl - Gitterträger
Alu - Gitterträger ③

Verankerung und Verstärkung des Gerüsts:

Siehe Aufbauvarianten Bilder B 3 bis B 16

Verankerung der Überbrückungen:

Rahmenbereich: wie Gerüstknoten (O)
Überbrückungsträger: siehe Bild B 34 (●)

Alternativ kann ein Horizontalverband nach Bild B 35 eingebaut werden.

- ① Die Querdiagonalen und die Verstärkung der Innenstiele (Bild B 37) können bei der Grundvariante entfallen.
- ② Die zusätzlichen Rückengeländer sind nur bei der Konsolvariante 2 mit Schutzdach erforderlich.
- ③ Alu-Gitterträger sind nur in der Grundvariante einsetzbar.



ALTRAD plettac assco GmbH
plettac Platz 1
58840 Plettenberg
Telefon (02391) 815-01
Telefax (02391) 815-376

**Fassadengerüst
plettac SL70-Alu**

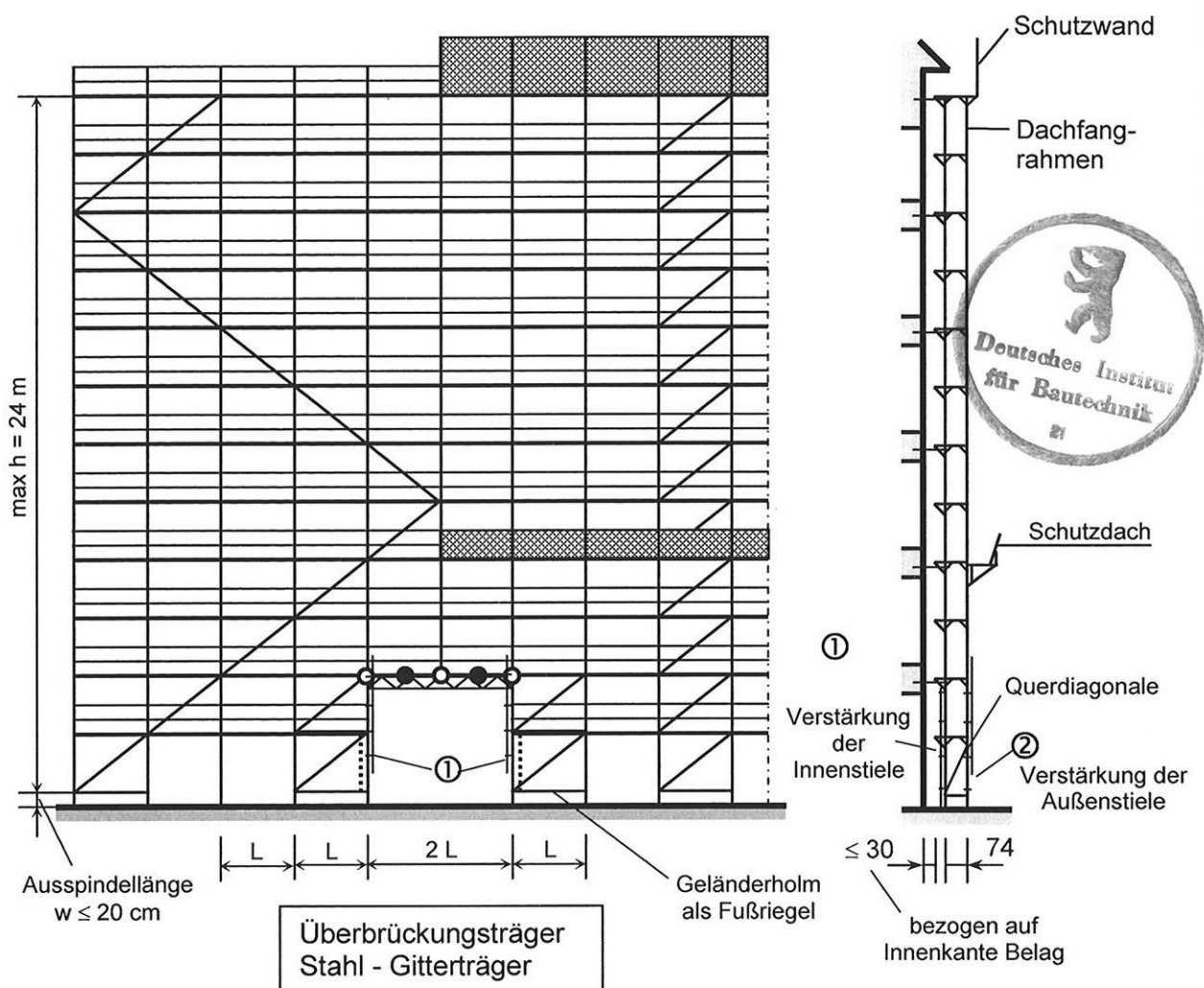
**Überbrückung
 $L \leq 6.00$ m , Alu-Belag**

Grund- und Konsolvarianten

Anlage B, Seite 42

zur allgemeinen bauaufsichtlichen
Zulassung Nr. Z-8.1-29.1
vom 09. Dezember 2010
Deutsches Institut für Bautechnik

Bild B 32: Varianten mit Überbrückungsträger, $L \leq 6.00$ m, Vollholzbelag 32



Feldlänge:

$L = 3.00$ m

Beläge:

Vollholzbelag 32

Zulässige Ausstattung:

Innenkonsolen 32 in jeder Etage,
Schutzdach in + 8 m oder höher,
(jedoch immer in einer verankerten Ebene),
Schutzwand auf dem Dachfangrahmen.

Verstrebung:

Anordnung der Diagonalen über max 5 Felder
durchlaufend oder turmartig in jedem 5. Feld.
Zusätzlich sind beidseitig neben der
Überbrückung Diagonalen anzuordnen.

Verankerung und Verstärkung des Gerüsts:

Siehe Aufbauvarianten Bilder B 3 bis B 16

Verankerung der Überbrückungen:

Rahmenbereich: wie Gerüstknotten (O)
Überbrückungsträger: siehe Bild B 34 (●)

Alternativ kann ein Horizontalverband nach
Bild B 35 eingebaut werden.

- ① Die Verstärkung der Stiele (Bild B 37) und die zusätzlichen Rückengeländer können bei der Grundvariante entfallen.
- ② Die Verstärkung der Außenstiele sind nur bei der Konsolvariante 2 erforderlich.



ALTRAD plettac assco GmbH
plettac Platz 1
58840 Plettenberg
Telefon (02391) 815-01
Telefax (02391) 815-376

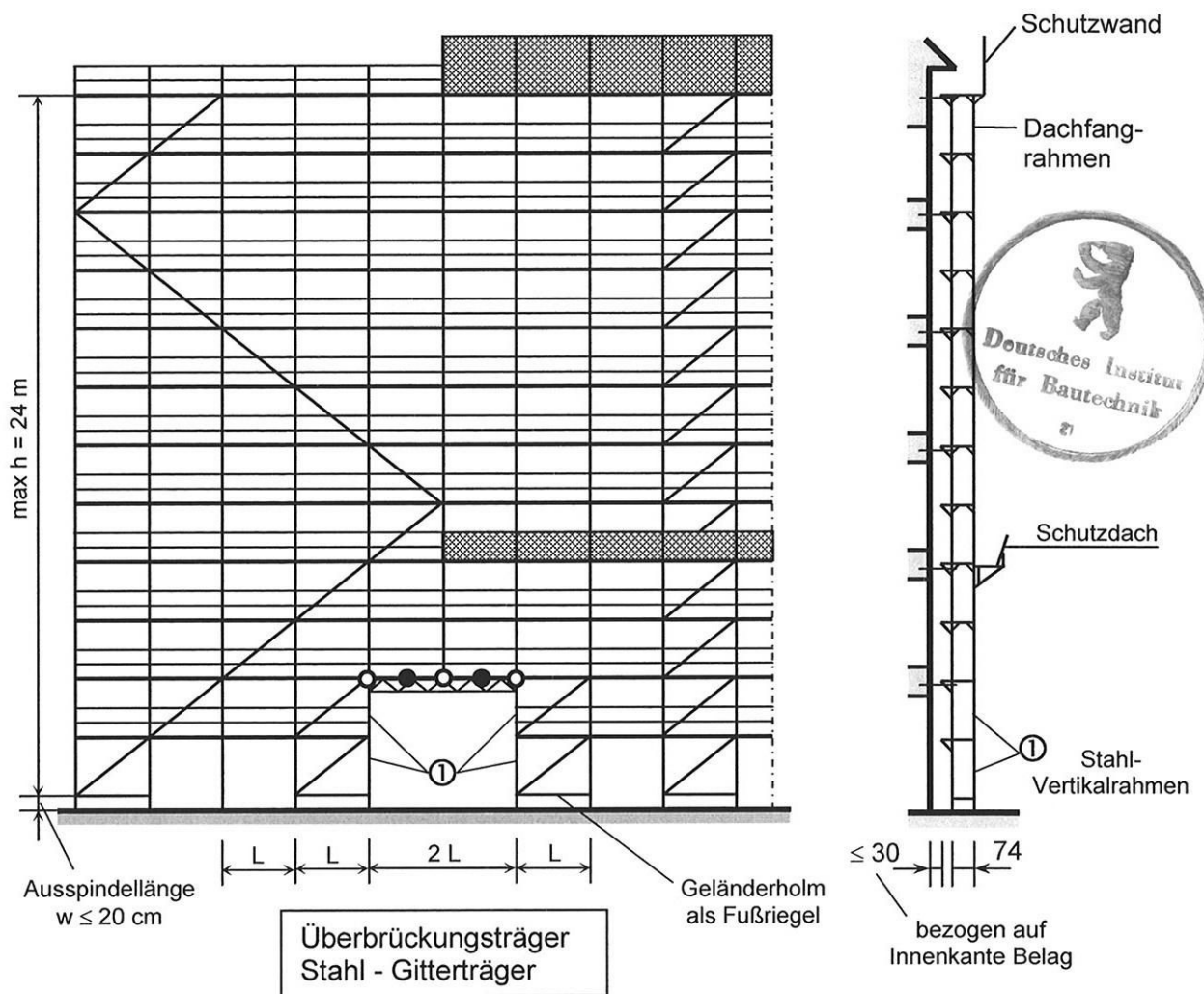
**Fassadengerüst
plettac SL70-Alu**

**Überbrückung
 $L \leq 6.00$ m , Holz-Belag**
Grund- und Konsolvarianten

Anlage B, Seite 43

zur allgemeinen bauaufsichtlichen
Zulassung Nr. Z-8.1-29.1
vom 09. Dezember 2010
Deutsches Institut für Bautechnik

Bild B 33: Varianten mit Überbrückungsträger, $L \leq 6.00$ m, alle Beläge



Feldlänge:

$L = 3.00$ m / 2.50 m / 2.00 m

Beläge:

alle zugelassenen Beläge

Zulässige Ausstattung:

Innenkonsolen 32 in jeder Etage,
Schutzdach in + 8 m oder höher,
(jedoch immer in einer verankerten Ebene),
Schutzwand auf dem Dachfangrahmen.

Verstrebung:

Anordnung der Diagonalen über max 5 Felder
durchlaufend oder turmartig in jedem 5. Feld.
Zusätzlich sind beidseitig neben der
Überbrückung Diagonalen anzuordnen.

Verankerung und Verstärkung des Gerüsts:

Siehe Aufbauvarianten Bilder B 3 bis B 16

Verankerung der Überbrückungen:

Rahmenbereich: wie Gerüstknotten (○)
Überbrückungsträger: siehe Bild B 34 (●)

Alternativ kann ein Horizontalverband nach
Bild B 35 eingebaut werden.

① Unter den Überbrückungen sind Stahl-
Vertikalrahmen einzubauen.



ALTRAD plettac assco GmbH
plettac Platz 1
58840 Plettenberg
Telefon (02391) 815-01
Telefax (02391) 815-376

**Fassadengerüst
plettac SL70-Alu**

**Überbrückung
 $L \leq 6.00$ m , alle Beläge**

Grund- und Konsolvarianten

Anlage B, Seite 44

zur allgemeinen bauaufsichtlichen
Zulassung Nr. Z-8.1-29.1
vom 09. Dezember 2010
Deutsches Institut für Bautechnik

Bild B 34: Verankerung der Überbrückungsträger

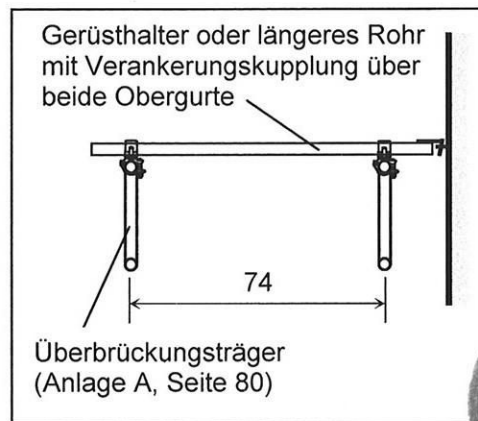
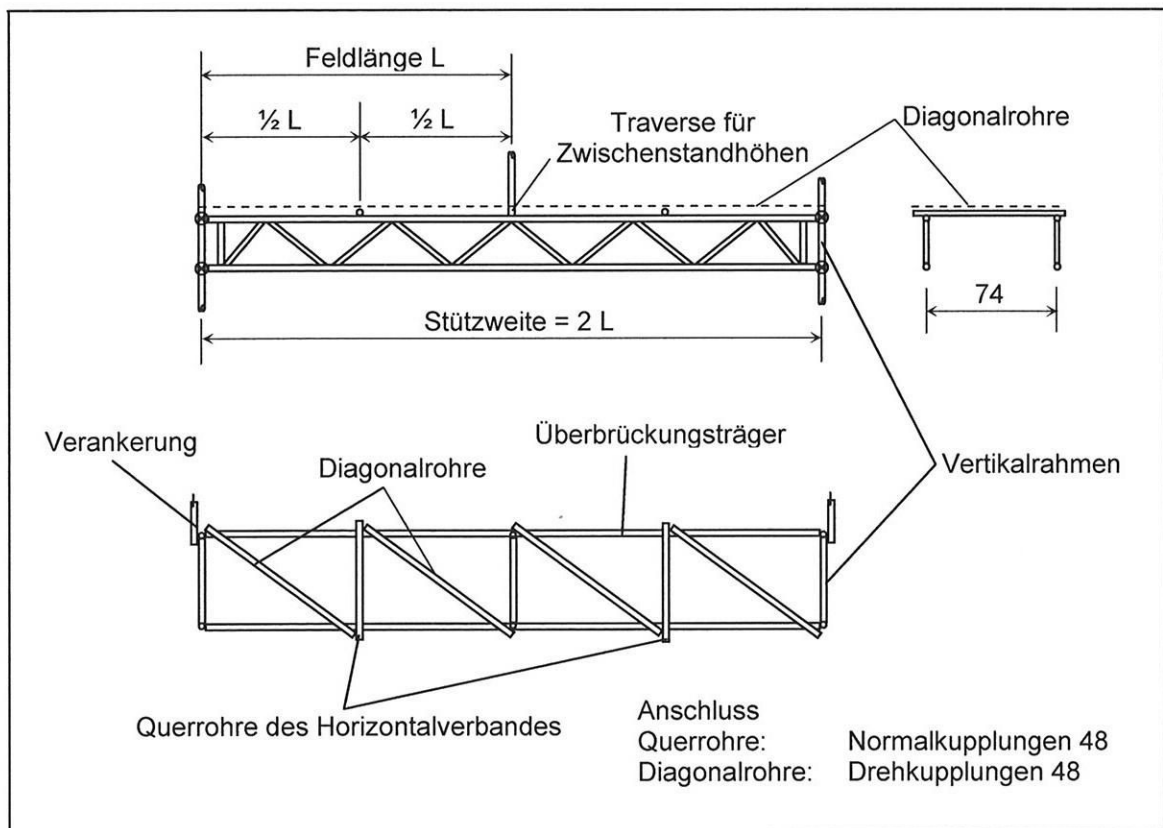


Bild B 35: Aussteifung der Überbrückungsträger mit Horizontalverband



ALTRAD plettac asso GmbH
plettac Platz 1
58840 Plettenberg
Telefon (02391) 815-01
Telefax (02391) 815-376

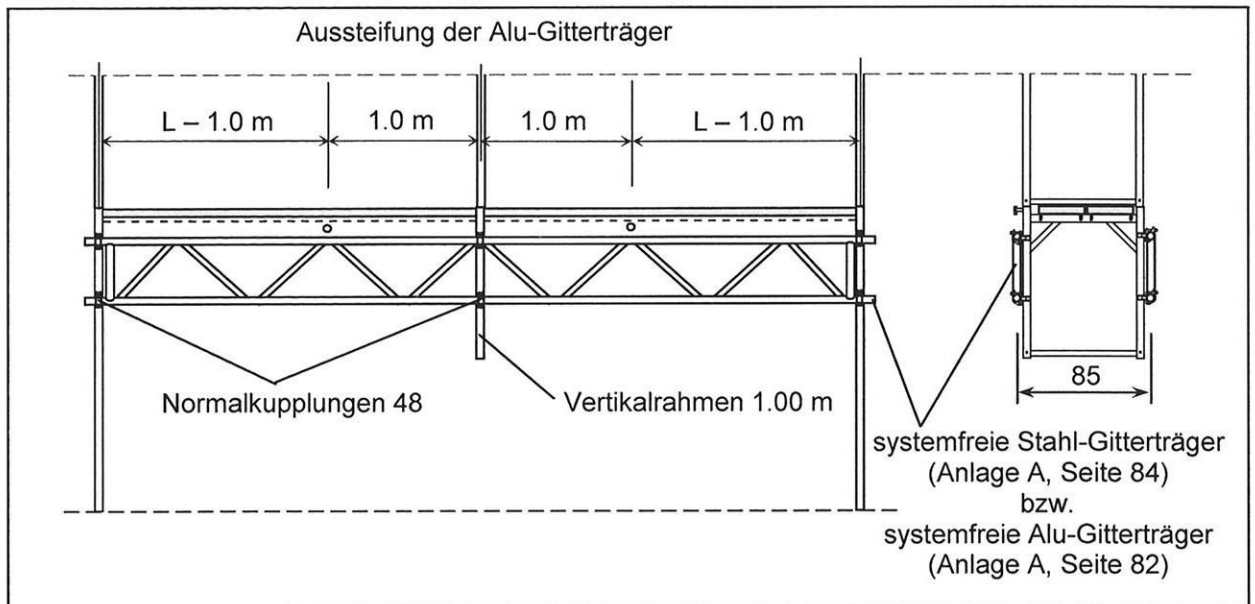
**Fassadengerüst
plettac SL70-Alu**

**Überbrückung
Verankerung
Aussteifung Obergurt**

Anlage B, Seite 45

zur allgemeinen bauaufsichtlichen
Zulassung Nr. Z-8.1-29.1
vom 09. Dezember 2010
Deutsches Institut für Bautechnik

Bild B 36: Überbrückung mit systemfreien Gitterträgern



Verankerung und Aussteifung der systemfreien Gitterträger siehe auch Überbrückungsträger.

Tabelle B 8: Auflagerkräfte unter den Überbrückungen (Gebrauchslasten)

Feldlänge	Belag	Stiel	Grund- variante	Konsol- variante 1	Konsol- variante 2
2.50 m	Alu	innen	7.3 kN	13.0 kN	13.4 kN
		außen	10.0 kN	10.7 kN	14.0 kN
	Holz	innen	8.7 kN	15.7 kN	16.1 kN
		außen	11.5 kN	12.4 kN	16.3 kN
3.00 m	Alu	innen	8.5 kN	15.1 kN	15.6 kN
		außen	11.7 kN	12.6 kN	16.5 kN
	Holz	innen	10.4 kN	18.7 kN	19.3 kN
		außen	13.6 kN	14.8 kN	19.4 kN



ALTRAD plettac assco GmbH
plettac Platz 1
58840 Plettenberg
Telefon (02391) 815-01
Telefax (02391) 815-376

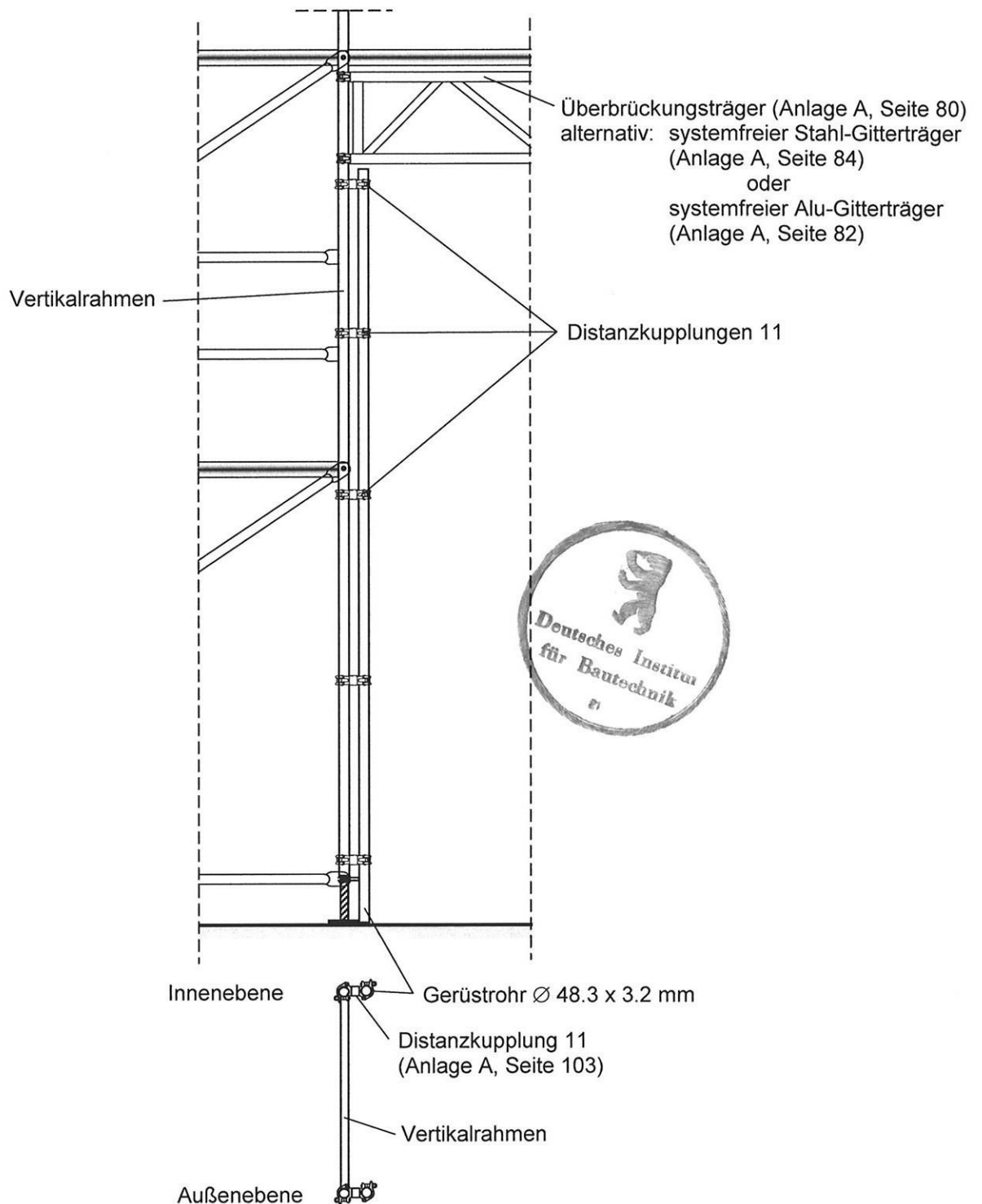
**Fassadengerüst
plettac SL70-Alu**

Überbrückung
Systemfreie Gitterträger
Auflagerlasten

Anlage B, Seite 46

zur allgemeinen bauaufsichtlichen
Zulassung Nr. Z-8.1-29.1
vom 09. Dezember 2010
Deutsches Institut für Bautechnik

Bild B 37: Verstärkung der Stiele



ALTRAD plettac asso GmbH
plettac Platz 1
58840 Plettenberg
Telefon (02391) 815-01
Telefax (02391) 815-376

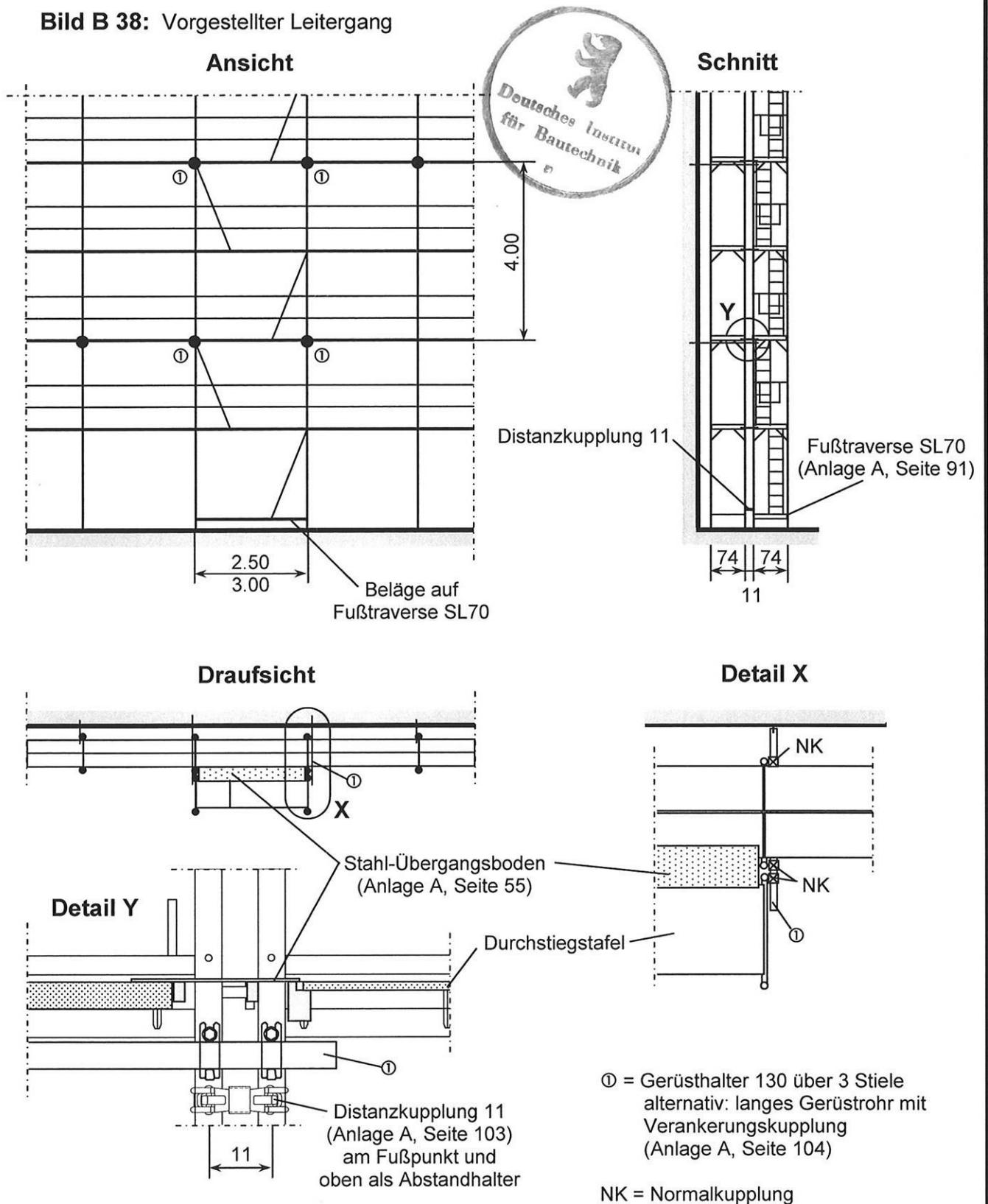
**Fassadengerüst
plettac SL70-Alu**

Überbrückung
Verstärkung der Stiele

Anlage B, Seite 47

zur allgemeinen bauaufsichtlichen
Zulassung Nr. Z-8.1-29.1
vom 09. Dezember 2010
Deutsches Institut für Bautechnik

Bild B 38: Vorgestellter Leitergang



ALTRAD plettac asso GmbH
 plettac Platz 1
 58840 Plettenberg
 Telefon (02391) 815-01
 Telefax (02391) 815-376

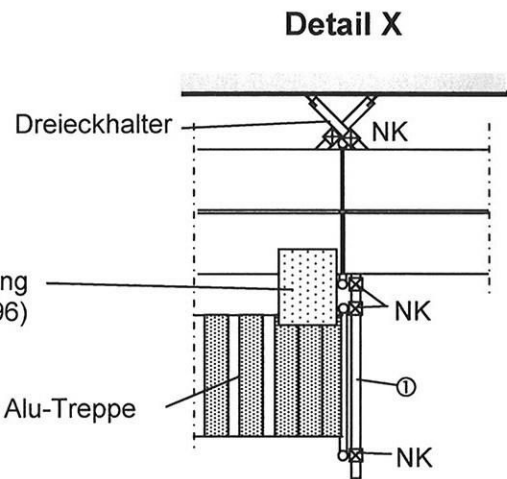
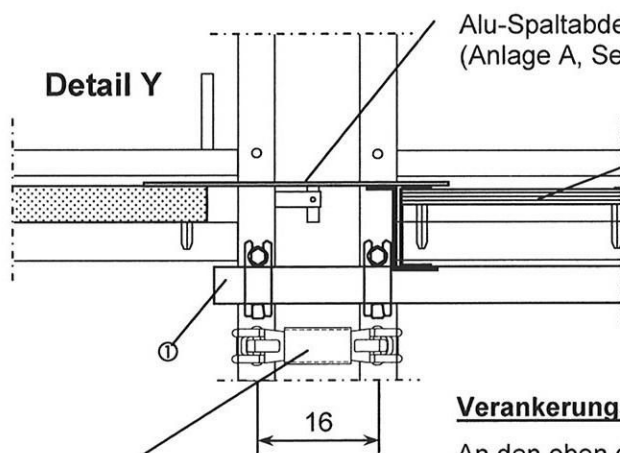
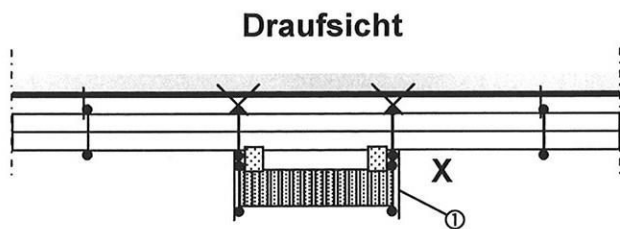
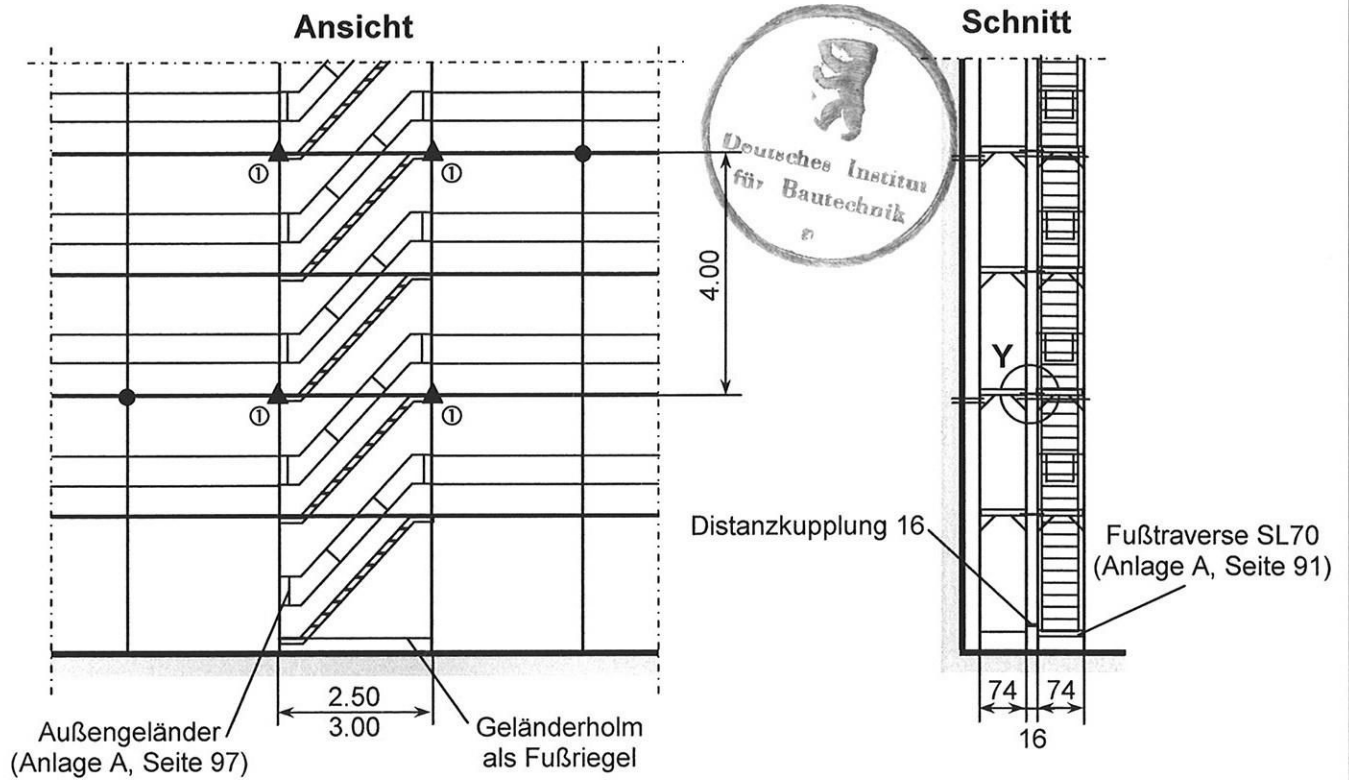
**Fassadengerüst
 plettac SL70-Alu**

**Vorgestellter
 Leitergang**

Anlage B, Seite 48

zur allgemeinen bauaufsichtlichen
 Zulassung Nr. Z-8.1-29.1
 vom 09. Dezember 2010
 Deutsches Institut für Bautechnik

Bild B 39: Vorgestellter Treppenaufstieg (einläufig)



① = Gerüstrohr über 3 Stiele
NK = Normalkupplung

Verankerungslasten

An den oben dargestellten Dreieckhaltern \blacktriangle zusätzlich zu den Lasten der Aufstellvarianten (Tabellen B4 und B5). Die Dreieckhalter können parallel auf fünf anliegende Gerüstfelder angerechnet werden.

Rechtwinklig zur Fassade: $F_{\perp} = 1.3 \text{ kN}$

Parallel zur Fassade: $F_{\parallel} = 1.1 \text{ kN}$

Distanzkupplung 16 (Anlage A, Seite 103) am Fußpunkt und oben als Abstandhalter



ALTRAD plettac assco GmbH
plettac Platz 1
58840 Plettenberg
Telefon (02391) 815-01
Telefax (02391) 815-376

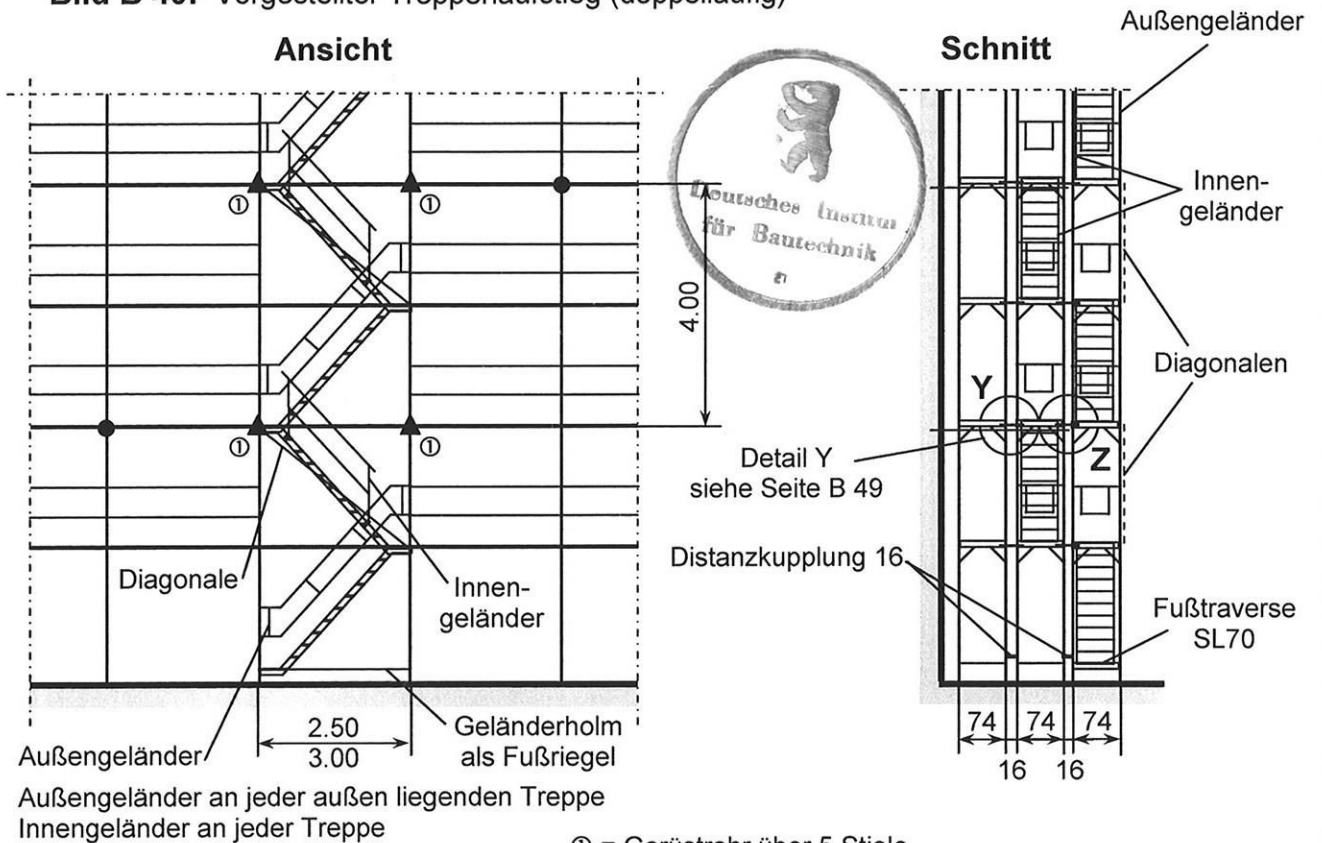
**Fassadengerüst
plettac SL70-Alu**

**Vorgestellter
Treppenaufgang
(einläufig)**

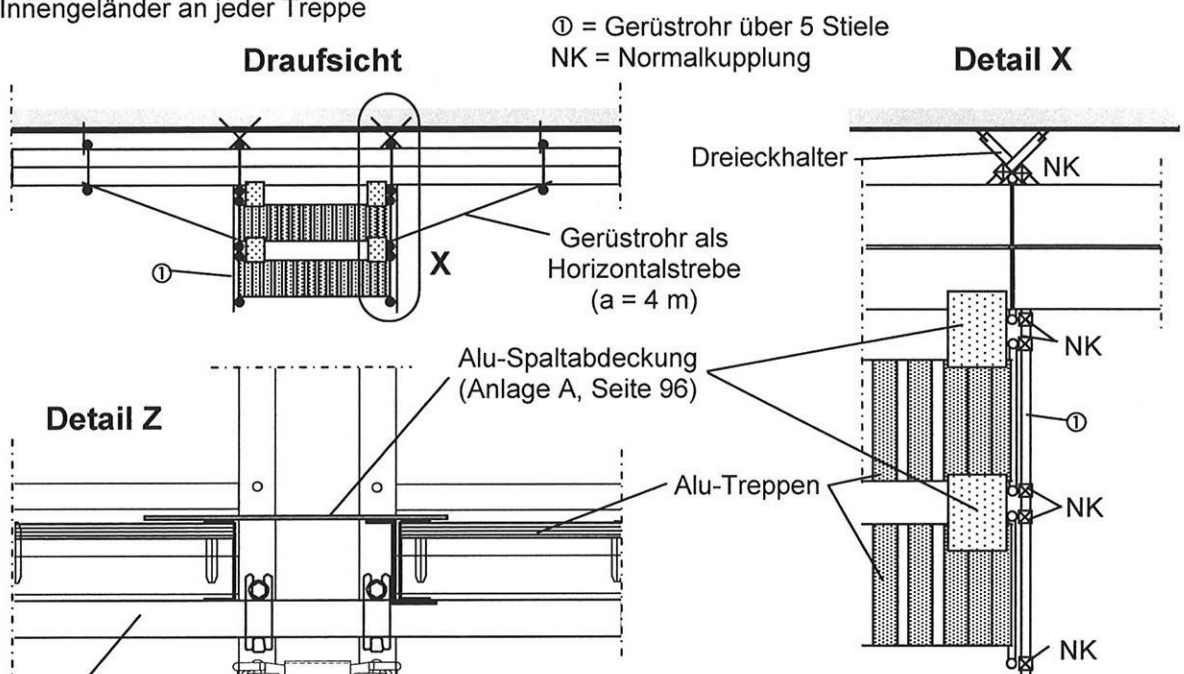
Anlage B, Seite 49

zur allgemeinen bauaufsichtlichen
Zulassung Nr. Z-8.1-29.1
vom 09. Dezember 2010
Deutsches Institut für Bautechnik

Bild B 40: Vorgestellter Treppenaufstieg (doppelläufig)



Außengeländer an jeder außen liegenden Treppe
 Innengeländer an jeder Treppe



Distanzkupplung 16
 (Anlage A, Seite 103)
 am Fußpunkt und
 oben als Abstandhalter

Verankerungslasten

An den oben dargestellten Dreieckhaltern \blacktriangle zusätzlich zu den Lasten der Aufstellvarianten (Tabellen B4 und B5). Die Dreieckhalter können parallel auf fünf anliegende Gerüstfelder angerechnet werden.
 Rechtwinklig zur Fassade: $F_{\perp} = 1.6 \text{ kN}$
 Parallel zur Fassade: $F_{\parallel} = 1.9 \text{ kN}$



ALTRAD plettac assco GmbH
 plettac Platz 1
 58840 Plettenberg
 Telefon (02391) 815-01
 Telefax (02391) 815-376

**Fassadengerüst
 plettac SL70-Alu**

**Vorgestellter
 Treppenaufgang
 (doppelläufig)**

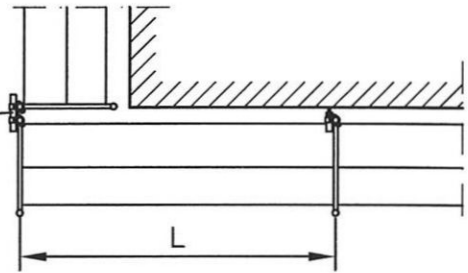
Anlage B, Seite 50

zur allgemeinen bauaufsichtlichen
 Zulassung Nr. Z-8.1-29.1
 vom 09. Dezember 2010
 Deutsches Institut für Bautechnik

Bild B 41: Eckausbildung

Ausführung A

Rohr $\text{Ø}48.3 \times 3.2 \text{ mm}$
 $a = 4.0 \text{ m}$ in den Ebenen der Verankerung.
 Anschlussmittel:
 Normalkupplung 48
 alternativ:
 Drehkupplung 48 ohne Rohr bei Stielabstand 80 mm.



Ausführung B

Podesttraverse
 (Anlage A, Seite 89)

Vertikalrahmen

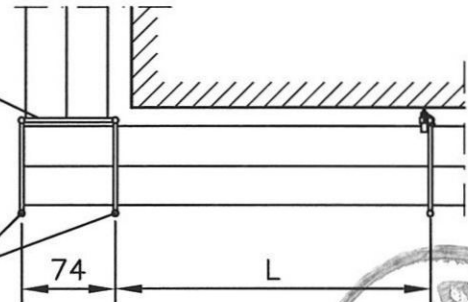
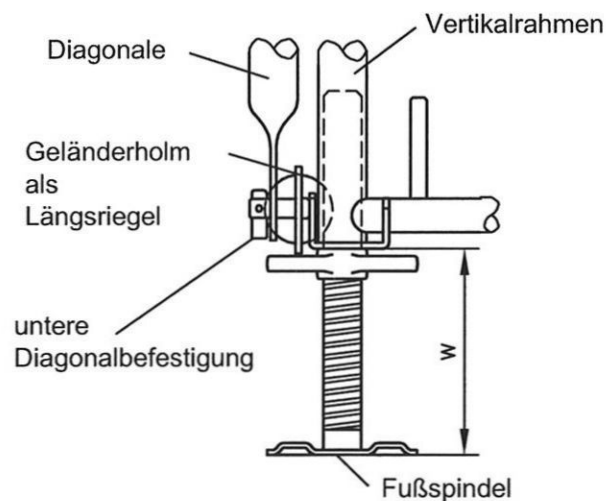


Bild B 42: Fußpunkt



zulässige Ausspindellänge:
 $w \leq 200 \text{ mm}$ bei allen Aufstellvarianten
 $w \leq 500 \text{ mm}$ bei Ausführung gemäß Bilder B4 bis B8, B12 oder B14



ALTRAD plettac assco GmbH
 plettac Platz 1
 58840 Plettenberg
 Telefon (02391) 815-01
 Telefax (02391) 815-376

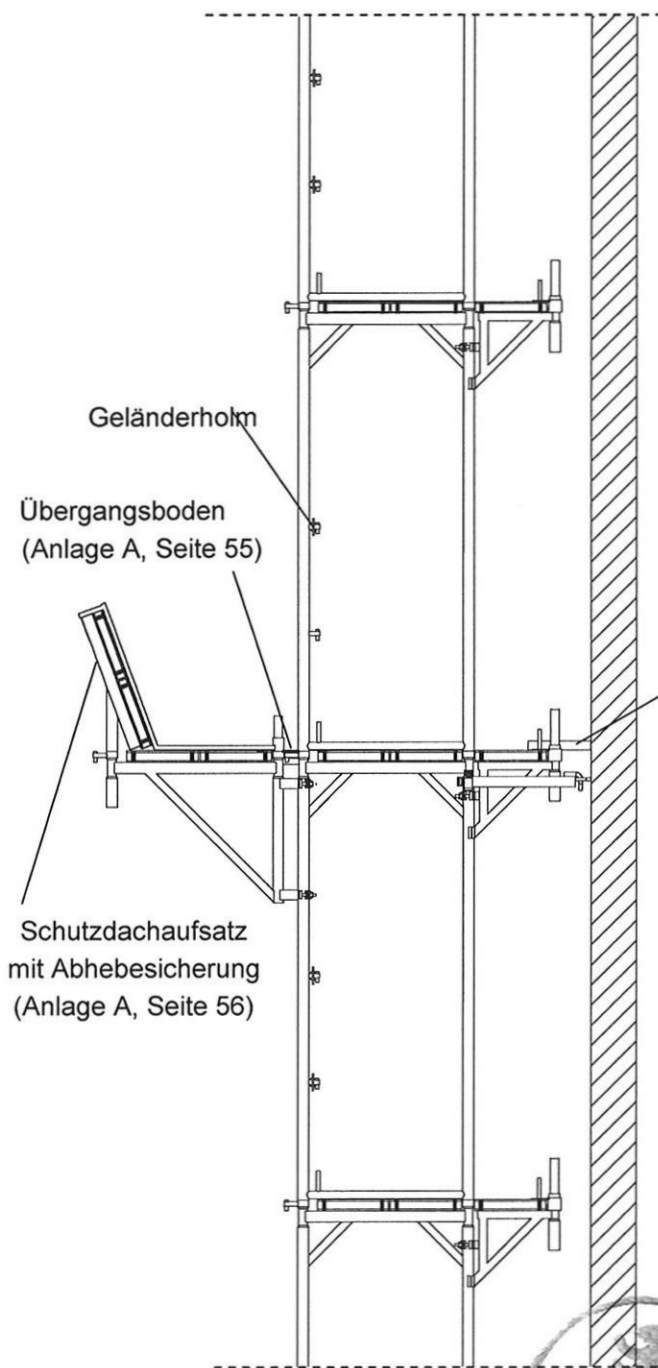
**Fassadengerüst
 plettac SL70-Alu**

**Eckausbildung,
 Fußpunkt**

Anlage B, Seite 51

zur allgemeinen bauaufsichtlichen
 Zulassung Nr. Z-8.1-29.1
 vom 09. Dezember 2010
 Deutsches Institut für Bautechnik

Bild B 43: Schutzdach



Das Schutzdach besteht aus der Verbreiterungskonsole 74 mit aufgestecktem Schutzdachaufsatz. Dieser dient der Aufnahme von zwei schräg liegenden Böden, welche durch die entsprechend geformte Abhebesicherung gehalten werden. Die Fuge zwischen Gerüst- und Konsolbelag ist mit dem Stahlübergangsboden abzudecken. Ferner ist die Fuge zur Fassade hin mit Holzbrettern oder -bohlen zu schließen.

Auf dem Schutzdach darf kein Material gelagert werden. Es ist deshalb durch einen Geländerholm vom Gerüstbelag zu trennen.

Schutzdachebene bis zur Fassade auslegen

Das Schutzdach sollte mit dichten Böden (Holz oder Alu) ausgelegt werden. Bei einer reinen Aufbauvariante mit Aluminiumböden sind aus statischen Gründen auch auf dem Schutzdach Alu-Böden erforderlich.

Das Schutzdach kann in jeder verankerten Ebene angebracht werden. Dabei sind die Angaben in den Bildern B16, B18, B19, B22 – B26 und B40 – B44 zu beachten. Die Verankerungskräfte können den Tabellen B4 (rechtwinklig) und B5 (parallel zur Fassade) entnommen werden.



ALTRAD plettac assco GmbH
 plettac Platz 1
 58840 Plettenberg
 Telefon (02391) 815-01
 Telefax (02391) 815-376

**Fassadengerüst
 plettac SL70-Alu**

Schutzdach

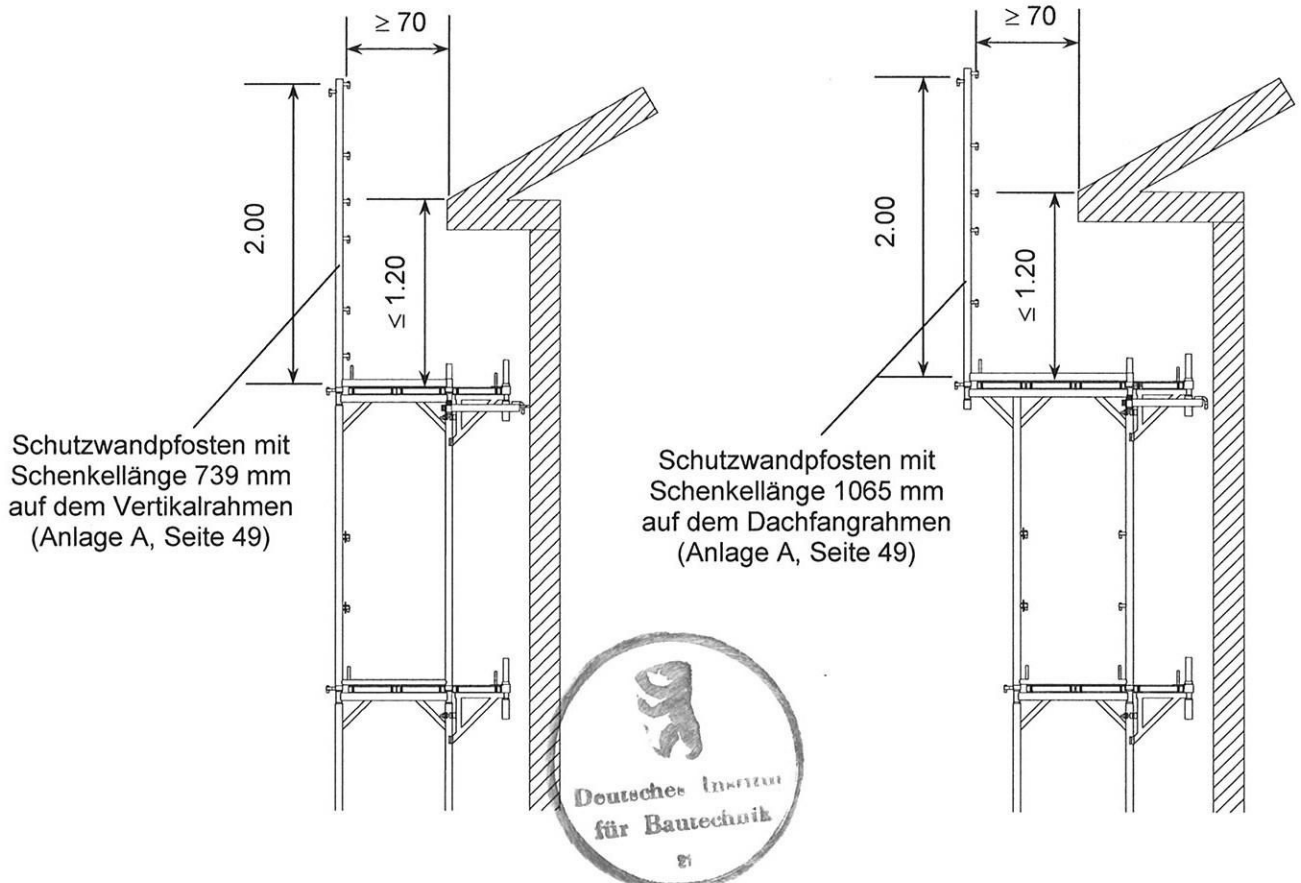
Anlage B, Seite 52

zur allgemeinen bauaufsichtlichen
 Zulassung Nr. Z-8.1-29.1
 vom 09. Dezember 2010
 Deutsches Institut für Bautechnik

Bild B 44: Dachfanggerüst

**Schutzwand auf
Vertikalrahmen**

**Schutzwand auf
Dachfangrahmen**



Beim Dachfanggerüst wird der Schutzwandpfosten als oberer Gerüstabschluss in Abhängigkeit von der Größe des Traufüberstandes entweder auf dem SL70-Alu-Vertikalrahmen oder auf dem Dachfangrahmen angeordnet. Die zugehörige Schenkellänge ist bei der Darstellung der beiden Varianten angegeben.

Der Abstand der Schutzwand von der Traufkante muss mindestens 0.70 m betragen. Bei einer Schutzwandhöhe von 2.00 m darf dann der Belag in der Dachfangebene nicht tiefer als 1.20 m unter der Traufkante liegen.

Es dürfen alle in Tabelle 3 des Zulassungsbescheids aufgeführten Beläge eingebaut werden. In der obersten Ebene ist jeder SL70-Alu-Rahmen zu verankern.

Die Verankerungskräfte können den Tabellen B4 (rechtwinklig) und B5 (parallel zur Fassade) entnommen werden.



ALTRAD plettac asso GmbH
plettac Platz 1
58840 Plettenberg
Telefon (02391) 815-01
Telefax (02391) 815-376

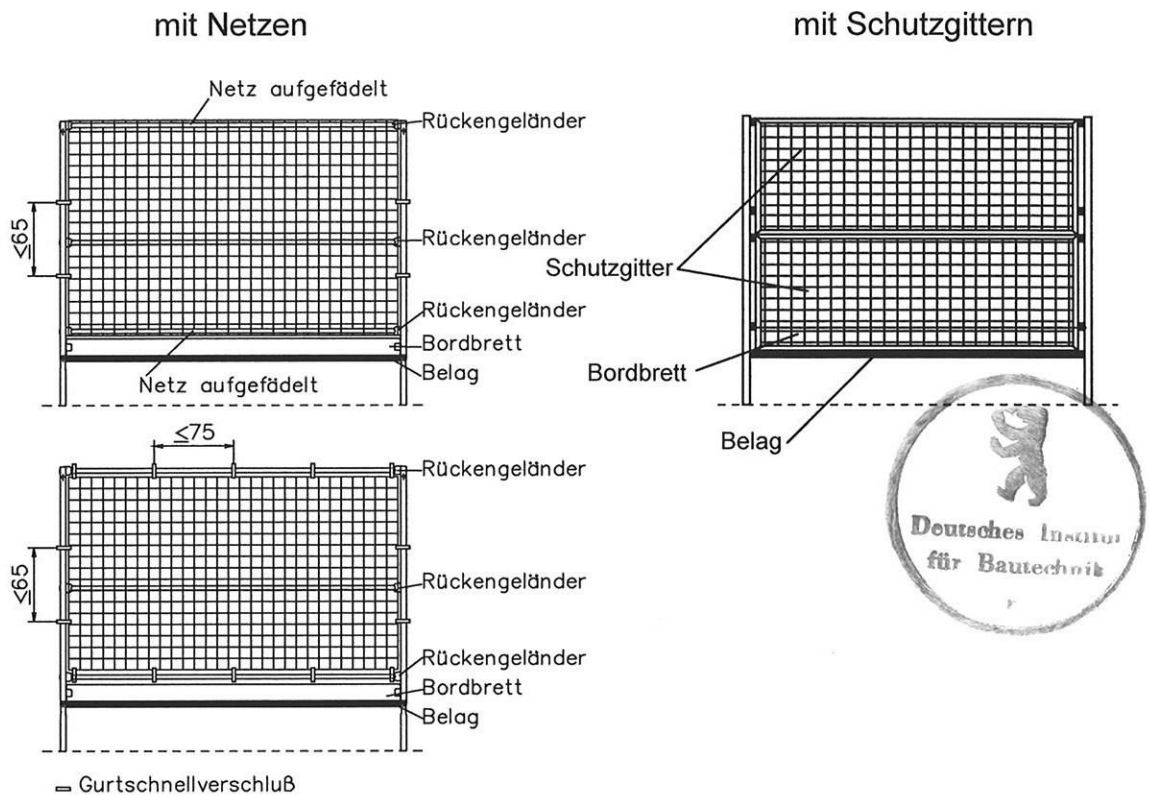
**Fassadengerüst
plettac SL70-Alu**

Dachfanggerüst

Anlage B, Seite 53

zur allgemeinen bauaufsichtlichen
Zulassung Nr. Z-8.1-29.1
vom 09. Dezember 2010
Deutsches Institut für Bautechnik

Bild B 45: Schutzwand



Die Schutzwand besteht wahlweise aus zwei übereinander eingehängten Schutzgittern (Anlage A, Seite 48) oder aus Netzen nach DIN EN 1263-1 mit höchstens 10 cm Maschenweite. Die Netze sind entweder Masche für Masche auf Rückengeländer, welche auf den untersten und obersten Kippstift der Schutzwandpfosten geschoben werden, aufzufädeln oder mit Gurtschnellverschlüssen an diesen zu befestigen. Für die Gurtschnellverschlüsse muss der Hersteller den Nachweis erbracht haben, dass diese für die Verwendung in der Schutzwand des Dachfangerüstes eine ausreichende Tragfähigkeit besitzen.



ALTRAD plettac asso GmbH
plettac Platz 1
58840 Plettenberg
Telefon (02391) 815-01
Telefax (02391) 815-376

**Fassadengerüst
plettac SL70-Alu**

Schutzwand

Anlage B, Seite 54

zur allgemeinen bauaufsichtlichen
Zulassung Nr. Z-8.1-29.1
vom 09. Dezember 2010
Deutsches Institut für Bautechnik